

# Kölner Münzkabinett

seit 1968



**Münzen und Medaillen**  
**Antike – Mittelalter – Neuzeit**  
Sammlung Byzanz  
Münzwaagen  
Medaillen aus der Slg. Prof. Dr. Kocks

**Auktion 113**

4. April 2020



# Kölner Münzkabinett

**Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)**

Neven-DuMont-Str. 15, 50667 Köln  
Tel (0221) 257 42 38, Fax (0221) 25 41 75  
Geschäftsführer: Christoph Heinen  
info@koelner-muenzkabinett.de, www.koelner-muenzkabinett.de

Münzen, Medaillen, Archäologische Objekte, Numismatische Literatur

Geschäftszeiten: Dienstag bis Freitag 10–13 und 15–18 Uhr  
Samstag: 10–13 Uhr, Montag nach Vereinbarung

---

## Auktion 113

**Münzen und Medaillen**

**Antike – Mittelalter – Neuzeit**

**Sammlung Byzanz**

**Münzwaagen**

**Medaillen aus der Slg. Prof. Dr. Kocks**

04. April 2020

### **Versteigerer**

Kölner Münzkabinett  
Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)

### **Zeitplan**

Samstag, 04. April 2020, 10.00 – 18.30 Uhr

10.00 – 13.30 Uhr

---

1 – 510 Münzen der Antike, byzantinische Bleisiegel  
511 – 524 Orientalische Münzen  
525 – 561 Lots antiker Münzen

14.30 – 18.30 Uhr

---

562 – 760 Deutsche Münzen und Medaillen  
761 – 829 Deutsche Münzen ab 1871  
830 – 838 Römisch-Deutsches-Reich, Österreich  
839 – 909 Europäische Münzen und Medaillen  
910 – 941 Münzen und Medaillen aus Übersee  
942 – 973 Münzwaagen  
974 – 1004 Ashanti Goldstaubgewichte  
1005 – 1084 Medaillen aus der Sammlung Prof. Dr. Kocks  
1085 – 1111 Antike Gemmen

### **Ort der Versteigerung**

Pullman Hotel Cologne  
Helenenstraße 14  
50667 Köln

Saal „Jan von Werth 1+2“

Saattel.: +49 -221 -27 51 25 -1  
+49 -221 -27 51 25 -2  
Mobil: +49 -1575-88 07 143

Besichtigung des Auktionsgutes ab dem 10. März 2020  
während der Geschäftszeiten in unserem Hause,  
Neven-DuMont-Str. 15 (Am Appellhofplatz), 50667 Köln.

## Erhaltungsgrade / Grades of preservation / Degrés de conservations / Gradi di conservazione

PP	Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio
St	Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio
vz	Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido
ss	Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo
s	Schön	Fine	Beau	Molto bello
ge	Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello

Ein + oder – nach einem Erhaltungsgrad bedeutet, daß diese Münze schöner bzw. weniger schön als der angegebene Erhaltungsgrad ist. Z. B. ss- = fast sehr schön, vz+ = besser als vorzüglich.

Vz aus PP ist eine Münze von poliertem Stempel, leicht berieben oder mit geringen Umlaufspuren.

R	= selten	rare
RR	= sehr selten	extremely rare
RRR	= von größter Seltenheit	of greatest rarity

### Wichtige Hinweise zum Katalog

Großformatige Medaillen und Objekte sind teilweise verkleinert wiedergegeben.  
Beachten Sie bitte die Größenangaben im Text.

Sie finden unseren Katalog im Internet unter [www.koelner-muenzkabinett.de](http://www.koelner-muenzkabinett.de).

Auf [sixbid.com](http://sixbid.com), [numisbids.com](http://numisbids.com), [bidr.ch](http://bidr.ch) und [koelner-muenzkabinett.aux.de](http://koelner-muenzkabinett.aux.de) sind alle Lose (auch Lots) mit Foto angezeigt.

### Auftragsbearbeitung

Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Für Aufträge, die uns erst am Auktionstag erreichen, können wir keine sorgfältige Bearbeitung garantieren.

### Bankverbindung/Payments

Volksbank Köln/Bonn eG  
IBAN: DE71 3806 0186 4604 7510 18  
BIC: GENODED1BRS

Paypal: [info@koelner-muenzkabinett.de](mailto:info@koelner-muenzkabinett.de)

### Titelstück:

Los 465: Byzanz, Theodora, 1055-1056, AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis

**Fotos:** Fabian Korte

**Realisation:** Weusthoff Noël. kommunikation.design, Ralf Reiche, [www.wnkd.de](http://www.wnkd.de)

**Druck:** Media-Print, [www.mediaprint-druckerei.de](http://www.mediaprint-druckerei.de)

## Live-Bidding im Internet während der Auktion!

---

Wie gewohnt bieten wir Ihnen auch dieses Mal die Möglichkeit, während der laufenden Auktion von zu Hause oder unterwegs aus live mitzubieten. Dazu benötigen Sie lediglich eine ausreichend schnelle Internetverbindung, einen Computer, Tablet oder Smartphone.

Auf unserer Auktionsplattform **koelner-muenzkabinett.auex.de** können Sie den gesamten Katalog einsehen, eine Merkliste anlegen, Vorgebote abgeben oder live mitbieten.

Registrieren Sie sich auf **koelner-muenzkabinett.auex.de** und nehmen Sie am Auktionstag live an der Versteigerung teil, als wären Sie persönlich im Saal.



## **VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN**

---

### **1. Geltungsbereich**

a) Diese Versteigerungsbedingungen gelten ausschließlich für alle von der Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt), Neven-DuMont-Straße 15, 50667 Köln, durchgeführten Versteigerungen, d.h. sowohl für Saal-Auktionen im herkömmlichen Sinne als auch für eAuctions (Vorgebote und Live-Gebote, sog. Live-Bidding, können ausschließlich über das Internet abgegeben werden). Sie gelten außerdem für alle schriftlichen Gebote und für Gebote, die per Telefon eingereicht werden. Neben diesen Versteigerungsbedingungen gilt die Verordnung über gewerbsmäßige Versteigerungen (Versteigererverordnung - VerstV) in ihrer jeweils gültigen Fassung.

b) Durch die Teilnahme an der Versteigerung bzw. durch die Abgabe eines Gebots und/oder durch die Registrierung für eAuctions werden diese Versteigerungsbedingungen anerkannt.

c) Die Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) versteigert als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben.

### **2. Registrierung für eAuctions**

Für die Teilnahme an eAuctions ist eine einmalige Registrierung auf der Plattform koelner-muenzkabinett.aux.de und/oder auf der Plattform www.sixbid.com erforderlich. Die Registrierung hat durch eine vollgeschäftsfähige natürliche Person unter Angabe vollständiger und wahrheitsgemäßer Daten zu erfolgen. Nach erfolgreicher Registrierung ist für die Teilnahme an einer eAuction lediglich die Anmeldung mit einem Benutzernamen und einem individuellen, ausreichend sicheren und geheimzuhaltenden Passwort erforderlich.

### **3. Versteigerungskatalog und Warenbeschreibung**

Die Beschreibungen im Katalog und auf unseren Internet-Seiten sind mit Sorgfalt und gewissenhaft durchgeführt, stellen aber immer subjektive Überzeugungen der Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) dar. Es handelt sich insoweit nicht um kaufrechtliche Garantien oder Zusicherungen bestimmter Eigenschaften. Angaben, die wir im Katalog und auf unseren Internet-Seiten, im Verlauf der Auktion oder sonst wo hinsichtlich der angebotenen Ware, einschließlich ihrer Urheberschaft, Herkunft, Alter, Größe, Zustand, Echtheit oder Wert machen, sind lediglich als Richtlinie für Bieter gedacht. Bei diesen Angaben handelt es sich um bloße Meinungen, nicht um Tatsachen. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, sofern nichts Gegenteiliges im Katalog, auf unseren Internet-Seiten oder bei der Versteigerung angegeben wird. Hier haften wir für einen insoweit entstandenen Schaden bis zur Höhe des Kaufpreises. Nicht erkannte gefälschte Auktionsware wird gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen. Im Übrigen haften wir nicht für Rechts- oder Sachmängel der im Katalog und/oder auf unseren Internet-Seiten aufgeführten Ware.

### **4. Versteigerungsaufträge**

Aufträge, ob schriftlich (per Post, Fax oder Email), mündlich oder fernmündlich, werden von uns gewissenhaft und ohne Auftragsprovision ausgeführt. Aufträge von uns unbekanntem Sammlern können wir jedoch nur ausführen, wenn Referenzen benannt und ein Depot (bzw. Vorkasse) hinterlegt werden.

### **5. Vorbesichtigung**

Wir geben durch Vorbesichtigung Gelegenheit, sich vom Erhaltungszustand der Ware zu überzeugen. Fehler, die sich bereits aus den Abbildungen ergeben, berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei der Auktion anwesende Kunden kaufen grundsätzlich >wie besehen<. Dies gilt auch für Lots. Lots sind von der Reklamation ausgeschlossen und eine Rückgabe ist nicht möglich. Mengen- und Erhaltungsangaben sind unverbindlich. Soweit nicht anders vermerkt, gelten im Übrigen die allgemeinen Versteigerungsvorschriften und -bedingungen.

### **6. Zutritt zur Saal-Auktion**

Der Zutritt zur Versteigerung ist nur Interessenten gestattet, die im Besitz eines Auktionskataloges sind.

### **7. Schriftliche, telefonische und Gebote über das Internet**

a) Schriftliche Gebote können nur bis 24 Std. vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden.

b) Telefonische Bieter müssen sich mindestens zwei Tage vor der Auktion voranmelden. Für alle Aufträge benötigen wir neben Name, Adresse und Telefonnummer des Bieters, die Angaben über den Gegenstand mit Katalognummer und den gebotenen Preis, der sich als Zuschlagsumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht und bindend ist. Es obliegt dem Bieter unmissverständliche Angaben zu machen; diesbezüglich übernehmen wir für Ungenauigkeiten keine Verantwortung.

## VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

---

Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung. Telefonische Bieter verpflichten sich, mindestens ein Gebot in Höhe des Schätzpreises anzugeben. Gebote, die unter 90% des Schätzpreises liegen, werden nicht berücksichtigt.

c) Bei einer Teilnahme an eAuctions besteht die Möglichkeit, den Auktionskatalog online einzusehen. Einen Monat vor Beginn der Auktion können registrierte Nutzer über Ihr Benutzerkonto Vorgebote abgeben, die in der Auktion berücksichtigt werden. Im Rahmen des Live-Bidding über das Internet können dann weitere Gebote während der laufenden Auktionen abgegeben werden.

d) Haftungsausschluss für schriftliche, telefonische und Gebote über das Internet

Wir übernehmen für die vorgenannten Gebote keinerlei Haftung, insbesondere nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen und/oder Übermittlungsfehler, ebenso wenig für Ausfall- und Verzögerungszeiten verursacht durch Wartungen und Wiederherstellungen des jeweiligen Servers, durch Störungen und Probleme des Internetverkehrs, durch höhere Gewalt, sowie weitere Störungen, die durch Umstände begründet sind, die außerhalb unserer Verantwortung liegen.

### 8. Regelsteigerungssätze

0	-	50 Euro	2 Euro
50	-	100 Euro	5 Euro
100	-	200 Euro	10 Euro
200	-	500 Euro	20 Euro
500	-	1.000 Euro	50 Euro
1.000	-	5.000 Euro	100 Euro
5.000	-	10.000 Euro	500 Euro
ab		10.000 Euro	1.000 Euro

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

### 9. Zuschlag

Der Zuschlag erfolgt bei Saalauktionen nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und bei eAuctions nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebots. Der Zuschlag verpflichtet den Kunden zur Abnahme. Bei Vorlage besonderer Gründe können wir den Zuschlag verweigern oder uns vorbehalten. Bei etwaigen Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag werden die Lose noch einmal ausgerufen. Der Versteigerer ist berechtigt, aus wichtigem Grund Lose zu vereinen, zu trennen, oder zurückzuziehen. Eine Vorausnahme von Losen erfolgt nicht.

### 10. Aufgeld und Umsatzsteuer

Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Kunden zu zahlende Aufgeld.

a) Bei Saalauktionen gelten folgende Aufgelder:

Verbraucher aus EU-Ländern zahlen ein Aufgeld von 23%. Händler aus EU-Ländern zahlen bei Vorlage ihrer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (§27a UStG) ein verringertes Aufgeld von 18%. Die Umsatzsteuer wird gemäß §25a UStG (Differenzbesteuerung für Sammlungsstücke und Antiquitäten Sonderregelung) nicht gesondert ausgewiesen. Für Goldmünzen, die gemäß §25c UStG (Anlagegold) von der Umsatzsteuer befreit sind, beträgt das Aufgeld 15%. Wenn ersteigerte Lose von uns direkt in Drittländer außerhalb der EU versandt werden, beträgt das Aufgeld einheitlich 20% (netto auf den Zuschlagpreis). Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Kunde.

b) Bei eAuctions gelten folgende Aufgelder:

Verbraucher aus EU-Ländern zahlen ein Aufgeld von 17%. Die Umsatzsteuer wird gemäß §25a UStG (Differenzbesteuerung für Sammlungsstücke und Antiquitäten Sonderregelung) nicht gesondert ausgewiesen. Für Unternehmer i.S.d. UStG wird bei differenzbesteueter Ware ein Aufgeld von 17% erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteueter Ware ein Aufgeld von 15% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Für Goldmünzen, die gemäß §25c UStG (Anlagegold) von der Umsatzsteuer befreit sind, beträgt das Aufgeld 15%. Wenn ersteigerte Lose von uns direkt in Drittländer außerhalb der EU versandt werden, beträgt das Aufgeld einheitlich 15% (netto auf den Zuschlagpreis). Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Kunde.

## **VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN**

---

### **11. Zahlung**

Alle Zahlungsverpflichtungen sind in Euro zu erfüllen. Anwesende Kunden zahlen sofort, sofern nichts anderes vor der Auktion vereinbart wurde. Kunden, die schriftlich, telefonisch oder über das Internet bieten, zahlen spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i.H.v. 1% pro Monat berechnet.

### **12. Versand**

Die Kosten für den Versand der ersteigerten Ware trägt der Kunde. Die Höhe der Versandkosten richtet sich nach dem Aufwand und wird auf Anfrage mitgeteilt. Der Versand erfolgt an die vom Kunden angegebene Versandadresse innerhalb von höchstens 14 Tagen nach Zahlungseingang. Ist der Kunde Unternehmer, erfolgt der Versand auf seine Gefahr.

### **13. Beanstandungen**

Beanstandungen können nur innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware berücksichtigt werden.

### **14. Eigentumsvorbehalt**

Das Auktionsgut bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller sich ergebenden Forderungen Eigentum des Verkäufers.

### **15. Kunden aus Nicht-EU-Ländern**

Kunden aus Nicht-EU-Ländern zahlen ein Standardaufgeld von 20% auf den Nettozuschlagpreis. Diese Kunden kaufen nach den Devisenbestimmungen ihres Landes. Der Auktionator lehnt jede Haftung für Folgen, die sich aus Verstößen gegen die Devisenbestimmungen jener Drittländer ergeben, ab. Der Kunde allein ist für die Einhaltung aller Import- und Exportbestimmungen und anderer Erfordernisse in Bezug auf die Ware verantwortlich.

### **16. Grading Service**

Wenn Sie von uns erworbene Münzen einem Grading Service übergeben wollen, übernehmen wir keine Garantie, dass die Münzen dort angenommen oder unserer Bewertung entsprechend eingestuft werden.

### **17. Ware mit NS-Emblemen**

Mit der Abgabe der Gebote für Gegenstände, die mit Emblemen des Dritten Reiches versehen sind, verpflichtet sich der Kunde dazu, diese Dinge nur für historisch-wissenschaftliche Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des §86 und 86a StGB, zu benutzen. Das Kölner Münzkabinett, der Versteigerer und seine Einlieferer bieten diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an.

### **18. Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand**

a) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Dies gilt nicht, sofern dem Kunden dadurch der Schutz entzogen wird, der ihm auf Grund zwingender Bestimmungen des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährt wird.

b) Erfüllungsort ist Köln.

c) Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und der Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) Köln.

### **19. Sonstiges**

a) Soweit die Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

b) Sollte eine Bestimmung dieser Versteigerungsbedingungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

**Nach der Auktion erscheint eine Ergebnisliste im Internet auf unserer Website: [www.koelner-muenzkabinett.de](http://www.koelner-muenzkabinett.de)**

### **Der Versteigerer:**

**Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG haftungsbeschränkt  
Neven-DuMont-Straße 15  
50667 Köln  
Deutschland**



## **TERMS AND CONDITIONS**

---

### **1. Scope**

a) These Terms and Conditions apply exclusively to all auctions conducted by Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt), Neven-DuMont-Straße 15, 50667 Köln, i.e. floor auctions in the classical sense as well as eAuctions (absentee bids and live bids, so called Live-Bidding, can be placed over the internet only). They also apply to written orders and orders by telephone. In addition to these Terms and Conditions applies the Regulation on Commercial Auctions (Vertsteigererverordnung - VerstV) in its latest version.

b) By participating in the auction respectively by placing a bid and/or by registering for eAuctions these Terms and Conditions are accepted.

c) Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) auctions goods as commission agent in our own name and on account of consignors who remain unnamed.

### **2. Registration for eAuctions**

In order to participate in an eAuction it is necessary to register once on the platform koelner-muenzkabinett.auex.de and/or on the platform www.sixbid.com. The registration has to be carried out by a legally competent natural person. The data provided has to be comprehensive and truthful. After having registered successfully, the participation in an eAuction only requires to login with a user name and an individual password, which is sufficiently secure and has to be kept secret.

### **3. Catalogue and Description of the Lots**

Whilst we try to be as accurate as possible, all information given in the catalogue and on our websites is approximate and is provided in good faith and reflects subjective convictions of the Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt). In this respect the information provided contains no legal warranties or the guarantees of certain features. Statements by us in the catalogue and on our websites, during the course of the auction or elsewhere describing a lot including its authorship, origin, age, size, condition, genuineness, authenticity or value are intended as a guide for interested bidders. These are statements of opinion only and should not be relied on as statements of fact. Printed prices are estimates. The authenticity of the lots is warranted (up to the total purchase price) unless otherwise stated in the catalogue, on our websites or mentioned during the auction. Our maximum liability under these conditions is the amount of the purchase price paid by the customer. Forged or falsified items, which have not been identified as such in the catalogue and/or on our websites, can be returned and the purchase price will be refunded. In other respects, any and all warranty claims based on quality defects in the material and defects of title are excluded.

### **4. Commission Bids**

Commission bids, be they written orders via post, fax or email as well as verbal orders via telephone or otherwise, will be carried out conscientiously and without commission. Orders from customers who have not established credit with Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) will only be carried out upon payment of a deposit and by giving proof of identity to our satisfaction and bank or other credit references.

### **5. Viewing of the Lots before the Auction**

Bidders interested in a lot are strongly recommended to view it in person before the auction and to form their own opinion of the description of the lot. Lots by their nature are usually aged and varied in condition. Unless apparent from the illustrations, which are for general identification only, the absence of any description of a defect, damage, modification or restoration of a lot in our catalogue does not imply that there are none and are not subject to give cause to complaint. Customers present at the auction acquire items strictly on the basis >as seen and inspected<. This holds true for multiple lots, too. Multiple lots are excluded from complaints and cannot be returned. Indications of quantities and condition are non-binding. Unless noted otherwise, the Standard Terms and Conditions for Auctions apply.

### **6. Admittance to Floor Auction**

Admittance to the auction is to bidders in possession of the Kölner Münzkabinett auction catalogue.

### **7. Written Orders, Telephone Orders and Internet Orders**

a) Written orders can only be taken into account until 24 hours prior to the auction.

b) Telephone orders must be registered at least two days before the auction. For all commission bids the bidder must provide the lot number, the description of the lot and the amount of the bid, which is binding. It is the bidder's responsibility to provide the correct information and we shall not be responsible for any misunderstandings in relation to the bid. Unlimited commission bids are not entitled to absolute execution. Bids amounting to less than 90% of the estimated

## TERMS AND CONDITIONS

---

value will not be taken into consideration. Telephone orders are obliged to be at least the amount of the estimated value of a lot.

c) Participants of eAuctions have the possibility to view the catalogue online. One month before an auction registered users can place absentee bids over their user account. These bids will be considered during the auction. Within the scope of live-bidding further bids can be made over the Internet during ongoing auctions.

d) Exclusion of Liability for Written Orders, Telephone Orders and Internet Orders

The Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) does not assume any liability for the bids named above, especially not for connecting and keeping up telephone lines and/or transmission errors, as well as for off times and lag times, caused by attendance and restoration of the server, by errors or problems of the internet, by force majeure or reasons outside of our responsibility.

### 8. Bid Increments

Bid Range		Increment
0	- 50 Euro	2 Euro
50	- 100 Euro	5 Euro
100	- 200 Euro	10 Euro
200	- 500 Euro	20 Euro
500	- 1.000 Euro	50 Euro
1.000	- 5.000 Euro	100 Euro
5.000	- 10.000 Euro	500 Euro
from	10.000 Euro	1.000 Euro

In case there are several bids of the same value the bid placed first is accepted.

### 9. Buyer's Premium and Value Added Tax

Basis for the calculation of the Buyer's Premium is the hammer price.

a) Buyer's Premium for floor auctions:

For consumers from EU countries the Buyer's Premium is 23%. By proof of VAT-ID-number (§27a UStG) there is a reduced Buyer's Premium of 18% for traders. According to § 25a UStG all sales are subject to difference taxation, thus the relevant VAT is already included. The Buyer's Premium for gold coins, which according to § 25c UStG are not subject to the legal VAT, is 15% of the hammer price. In case of shipment of lots to third countries outside the EU Buyer's Premium is consistently 20% (net of the hammer price). Taxes and tariffs incurring abroad have to be paid by the customer.

b) Buyer's Premium for eAuctions:

For consumers from EU countries the Buyer's Premium is 17%. According to § 25a UStG all sales are subject to difference taxation, thus the relevant VAT is already included. In case of difference taxation traders pay a Buyer's Premium of 17% (including VAT). In case of regular taxation traders pay a Buyer's Premium of 15% (plus VAT on the total of hammer price and Buyer's Premium). The Buyer's Premium for gold coins, which according to § 25c UStG are not subject to the legal VAT, is 15% of the hammer price. In case of shipment of lots to third countries outside the EU Buyer's Premium is consistently 15% (net of the hammer price). Taxes and tariffs incurring abroad have to be paid by the customer.

### 10. Adjudication

With regard to floor auctions the adjudication is made to the highest bid after being called out three times. With regard to eAuctions the adjudication is made to the highest bid after being pointed out. The bids are binding. In case of a dispute the lot will be called out once more. The auctioneer is entitled to divide any lots, to combine any two or more lots, or to withdraw any lot from the auction upon good cause. The lots will not be called out of sequence.

### 11. Payment

All payments are to be made in Euro. Bank charges have to be paid by the customer. For all other customers absent from the auction payment is due within 14 days after receipt of the invoice. Defaulted payments shall bear an interest charge of 1% per month in the amount of default.

## **TERMS AND CONDITIONS**

---

### **12. Shipment**

The customer pays for the shipping costs. The amount of the shipping costs depends on the effort. Shipping costs will be disclosed to the customer in detail upon request. Shipment takes place within at most 14 days after reception of payment to the address indicated by the customer. Shipment will be at the customer's risk, in case he or she is a trader and/or entrepreneur.

### **13. Complaints**

Any complaints must be made in writing within 14 days of receipt of the items.

### **14. Reservation of Title**

Title in a lot will not pass to the customer until the purchase price has been paid in full.

### **15. Customers from Non-EEC Countries**

For purchases by foreign customers from non-EEC countries the standard surcharge is 20% net of the hammer price. Not included are foreign taxes and custom duties to be carried by the customer. The auctioneer is in no case liable for any consequences due to non-compliance with the custom regulations of these countries. It is the customer's responsibility to obtain any necessary import, export or other licences required in relation to a lot.

### **16. Grading Service**

Coins are graded to German standards to the best ability of our specialists. The customer acknowledges that the grading of coins is subjective and may vary from specialist to specialist as the process is by nature an art and not a science.

### **17. Lots with Third Reich Symbols**

For lots with symbols of the Third Reich with regard to the jurisdiction of §§ 86 and 86a StGB the customer is obliged not to use these items in any way for propaganda, but only for historic reasons and/or scientific collections. Only under these circumstances the Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt), the auctioneer and his vendors offer these items for sale.

### **18. Choice of Law, Place of Fulfillment and Jurisdiction**

a) These Terms and Conditions shall be governed by German Law. Applicability of the U.N. CISG is excluded. This shall not apply in case the customer thereby is deprived of the legal protection granted by the state in which he has his habitual residence.

b) Place of fulfillment is Cologne, Germany.

c) In case the customer is a merchant, a corporate body under public law or public separate estate, the exclusive jurisdiction for any legal dispute arising from contracts between the customer and the Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) is Cologne, Germany.

### **19. Miscellaneous**

a) These Terms and Conditions are available in German and English, only the German version being definitive in the event of any dispute.

b) In case a provision of these Terms and Conditions should be invalid, the validity of the other provisions is not affected. The invalid provision is substituted by the law.

**The results of the Auction will be listed on our website: [www.koelner-muenzkabinett.de](http://www.koelner-muenzkabinett.de)**

#### **The Auctioneer:**

**Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)**

**Neven-Du Mont-Straße 15**

**50667 Köln**

**Germany**



## GRIECHISCHE MÜNZEN

### KALABRIEN



- 1 **TARENT**, AR-Didrachme/Nomos 281-272 v. Chr., Zo(...), Neume(...), Poly(...), 6.36g. Vs.: Jüngling sitzt auf n. r. stehendem Pferd und bekrönt es, Rs.: Taras reitet auf Delphin n. l. und präsentiert Helm, links und rechts je ein Stern, Vlasto 739-742; SNG ANS 1106-1112; SNG München 670. schöne alte Tönung, fast vz 250,--
- 2 AR-Drachme 281-272 v. Chr., Zor(...), 3.19g. Vs.: Kopf der Athena mit Skyllahelm n. r., Rs.: [T]AP, Eule steht n. r., Kopf v. v., rechts Keule, Vlasto 1054 (Rs. stempelgleich); SNG ANS 1309-1311; SNG München -. ss+ 250,--
- 3 AR-Drachme 281-272 v. Chr., Sos(...) und Dio(...), 3.26g. Vs.: Kopf der Athena mit Skyllahelm n. l., Rs.: Eule steht mit ausgebreiteten Flügeln auf Blitzbündel n. r., Kopf v. v., Vlasto 1077-1083; SNG ANS 1317-1320; SNG München 711-712. schöne Tönung, Vs. Stempelbruch, stärkere Prägeschwäche, sonst ss 80,--



- 4 AR-Obol 280-228 v. Chr., 0.65g. Vs.: fünf Punkte um Kantharos, Rs.: fünf Punkte um Kantharos, Vlasto 1621; SNG ANS 1539-1542; SNG München 787-788. dunkle Tönung, etwas rau, ss/ss-vz 50,--
- 5 AR-Didrachme/Nomos 272-235 v. Chr., Sopyros und Phi(...), 6.38g. Vs.: Jüngling sitzt auf n. r. stehendem Pferd und bekrönt es, Rs.: Taras reitet mit Dreizack und Füllhorn auf Delphin n. l., rechts oben Biene, Vlasto 855-856; SNG ANS 1181-1184; SNG München 690. ss-vz 200,--
- 6 AR-Didrachme/Nomos 272-235 v. Chr., Di(...) und Apollonios, 6.37g. Vs.: Reiter mit Helm, Schild und Speer n. r., Rs.: Taras reitet mit Dreizack auf Delphin n. l., wird von links heranfliegender Nike bekrönt, unten Wellen, Vlasto 896 (stempelgleich); SNG ANS 1212-1216; SNG München -. ss-ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 23 100,--

### LUKANIEN



- 7 **HERAKLEIA**, AR-Diobol um 425 v. Chr., 1.02g. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: HE, Löwe in Lauerstellung n. r. SNG ANS 8-9; SNG Cop. 1099; SNG München 805 var.; zum Datum vgl. Kraay, ACGC, 734. Rs. Schrötlingsfehler, ansonsten ss 80,--



- 8 **METAPONT**, AR-Stater um 330-290 v. Chr., 7.71g. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz n. r., Rs.: META, Ähre, rechts Pflug, Ann Johnston 71-75, C.1 Taf. 8-11; SNG ANS 467-476; SNG München 998-1101. ss+/ss 180,--
- 9 AR-Stater um 320-280 v. Chr., 7.88g. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz n. l., Rs.: META, Ähre, links Amphora, Ann Johnston 80, C.11.7 Taf. 16 (stempelgleich); SNG ANS 486-487; SNG München 995. schöne alte Tönung, Vs. Stempelbruch, sonst ss-vz 180,--



- 10 **THOURIOI**, AR-Didrachme/Nomos um 440-420 v. Chr., 7.65g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeerkrone n. r., Rs.: Stier tritt auf Grundlinie n. l., unten Eichenzweig mit Blatt und Eichel, im Abschnitt Thunfisch n. l. SNG ANS -; SNG München -. **RR** dunkle Tönung, ss-vz 300,--  
Das klar kenntliche Beizeichen scheint bisher unbekannt zu sein.

#### BRUTTIUM



- 11 **BRETTISCHE LIGA**, AR-Drachme 213-209 v. Chr., 4.63g. Vs.: Kopf der Nike mit Diadem n. r., links Vogel n. r., Rs.: Flussgott Aisaros steht mit Chlamys und Szepter v. v. und bekrönt sich, Scheu, Silver and Gold Coins of the Bruttians, NC 1962, 43-63, bes. 51, 50 Taf. 5, 14 var.; SNG ANS 21 var.; SNG München - (Typ 1238-1243). **feiner Stil, prächtiges Exemplar** vz 300,--  
Bruttium diente Hannibal als rückwärtiges Hauptquartier seiner Armee im Punischen Krieg. Als Bezirks-Gouverneur fungierte von 215-212 v. Chr. Hanno sowie von 212-207 v. Chr. Mago. Drachmen des vorliegenden Typs, metrologisch dem damaligen römischen Denar angeglichen, sollten das Römergeld in den karthagisch besetzten Gebieten ersetzen. Nach Hannibals Abzug vernichteten die Römer das Koinon der Brettier (vgl. H. Pfeiler, Die Münzprägung der Brettier, JNG 14, 1964, 7-50, bes. 25ff).



- 12 AE-Hexas 208-205 v. Chr., 16.75g. Vs.: Kopf des Ares mit korinthischem Greifenhelm n. l., Rs.: Hera Hoplosmia mit Lanze n. r., Kopf v. v., hält mit beiden Händen einen großen Schild, rechts brennende Fackel, Scheu, Bronze Coins of the Bruttians, NC 1961, 51-66, bes. 58, 72 („rare“); SNG ANS 82; SNG München 1313. **R** dunkelgrüne Patina, ss-vz/ss 80,--



- 13 **KROTON**, AR-Stater 480-440 v. Chr., 8.19g. Vs.: Dreifuß, links Kranich n. r., Rs.: inkuser Dreifuß, dunkle Tönung, ss 200,--  
SNG ANS 268; SNG München 1427.
- 14 AR-Stater 350-330 v. Chr., 7.58g. Vs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln n. l., Rs.: KPO (randständig), Dreifuß, rechts Kranich auf Delta, SNG ANS 368; SNG München - ss 150,--  
ex Gorny & Mosch, Auktion 237, 2016, Los 1078; erworben von B. Hamborg, Münzbörse Karlsruhe 2000



- 15 **RHEGION**, AR-Tetradrachme um 480-466 v. Chr., 17.24g. Vs.: Wagenlenker in Maultierbiga n. r., unten Lorbeerblatt, Rs.: Hase springt n. r. SNG ANS 625-631; SNG München 1567; zum Datum: Kraay, ACGC 781 Taf. 45 („c. 480“). getönt, ss 400,--

## SIZILIEN



- 16 **GELA**, AE-Tetras 420-405 v. Chr., 3.63g. Vs.: Stier schreitet mit gesenktem Kopf n. l., Rs.: Kopf des jugendlichen Flussgottes Gelas mit Horn und Tanie n. r. Calciati III, 11, 14; Jenkins 504. dunkelgrüne Patina, ss+ 70,--
- 17 **KENTORIPAI**, AE-Dekonkion 344-336 v. Chr., 9.49g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Adler, Rs.: Blitzbündel, Calciati III, 171, 3; SNG ANS 1311-1315. braune Patina, ss+ 80,--



- 18 **MAMERTINOI**, AE-Pentonkion 220-200 v. Chr., Messana 11.65g. Vs.: Kopf eines jugendlichen Heros oder Gottes mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Krieger steht mit Lanze n. l. und hält Pferd am Zügel, dunkelgrüne Patina, ss 70,--  
Calciati I, 101, 25; SNG ANS 428.



- 19 **MORGANTINA**, AE-Hemilitron um 340 v. Chr., 6.00g. Vs.: Kopf der Sikelia mit Myrtenkranz n. r., Rs.: Adler fliegt mit lebender Schlange n. l. Calciati III, 247, 4; SNG München 747 var.; SNG ANS 468-469 var. **RR** braunschwarze Patina, ss 100,--
- 20 **MOTYA**, AE-Tetras um 413-397 v. Chr., 7.14g. Vs.: Gorgoneion über drei Wertkugeln, Rs.: neupunische Legende, Palme, Jenkins, Punic Sicily I 74 Taf. 23,8 = BMC 16; Calciati I, 277, 1; SNG ANS -; SNG München -. **RR** dunkelbraune Patina, Vs. etwas dezentriert, sonst fast vz 200,--



- 21 **PANORMOS**, AE-As vor 135 v. Chr., Porcius (?), 4.16g. Vs.: Doppelkopf des Jupiter mit Lorbeerkranz, oben Wertzeichen I, Rs.: Monogramm für PORCI (?) in Lorbeerkranz, Calciati I, 67; Bloesch, Winterthur, 809. **RR** grasgrüne Patina, ss-vz/ss 120,--



- 22 **SYRAKUS**, AE-Drachme 395-367 v. Chr., 30.54g. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., Rs.: Kompassqualle zwischen zwei Delphinen, Calciati II, 109-129, 62; SNG ANS 454-469; SNG München 1133-1137. braune Patina, ss 100,--
- ex Gorny & Mosch, Auktion 233, 2015, Los 1170  
Zu Zuweisung, Datierung und Kurs: C. Boehringer, Zu Finanzpolitik und Münzprägung des Dionysios von Syrakus, Festschrift M. Thompson, Wetteren 1979, 9-32, bes. 22-32.
- 23 **Agathokles, 317-289 v. Chr.** AE-Hemilitron 310-304 v. Chr., 9.73g. Vs.: Kopf der Persephone mit Ährenkranz n. l., rechts Vase, Rs.: Stier stößt n. l., oben und unten je ein Delphin n. l., oben Monogramm für NIK, Calciati II, 218f, 96/14; SNG ANS 567; SNG München 1213. **feiner Stil, R** dunkelbraune Patina, ss 60,--
- Zum Nominal vgl. R. Ross-Holloway, The Bronze Coinage of Agathocles, Festschrift M. Thompson, 87-95, bes. 87ff.





24

- 24 **Hieron II., 274-216 v. Chr.** AE-Hemilitron, 18.76g. Vs.: Kopf mit Diadem n. l., Rs.: Reiter mit Lanze n. r., im Feld Phi, Calciati II, 383, 195/35; SNG ANS 925-926; SNG München 1390-1393. **feiner Stil** dunkelgrüne Patina, vz 120,--  
ex Gorny & Mosch, Auktion 233, 2015, Los 1184



25

- 25 **SIKELOPUNIER**, AEs 310-290 v. Chr., 3.09g. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz n. l., Rs.: Pferd steht vor Dattelpalme n. r., Calciati III, 388ff, 20/1-32; SNG Cop. (Carthage) 109-113; SNG München 1646-1655. dunkelbraune Patina, ss-vz/vz 50,--



26

- 26 **ZIZ (PANORMUS)**, AE-Hemilitron um 409-400 v. Chr., 12.27g. Vs.: Hahn steht n. r., Rs.: sechs Wertkugeln, Jenkins, Coins of Punic Sicily I 75 Taf. 24, 18; Calciati I, 269, 1; SNG ANS 532-534; SNG München 1607-1608. dunkelbraune Patina, s-ss 80,--

#### MAKEDONIEN



27

- 27 **CHALKIDISCHE LIGA**, AR-Tetrobol 432-348 v. Chr., Olynth 2.24g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kithara, SNG ANS 531; SNG Cop. 243; Robinson/Clement Group H. getönt, ss 80,--

## MAKEDONIEN, KÖNIGREICH



- 28 **Philipp II., 359-336 v. Chr.** AR-Tetradrachme um 323-315 v. Chr. (postum), Amphipolis 14.20g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Jüngling reitet mit Palmzweig n. r., unten Delphin und Monogramm, Le Rider Taf. 46, 19. Rs. Prüfhieb, getönt, ss 250,--  
ex Münzzentrum, Auktion 173, 2012, Los 46
- 29 AR-Pempte (1/5 Tetradrachme) 323-315 v. Chr. (postum), Amphipolis 2.51g. Vs.: Kopf eines Jünglings mit Tanie n. r., Rs.: Jüngling reitet n. r., unten makedonischer Schild, Le Rider 124 Taf. 46, 30; SNG München 131. dunkle Tönung, ss+ 80,--  
Die Existenz dieses merkwürdigen duodezimal-inkompatiblen Nominals hatte finanztechnische Gründe: In Makedonien kursierten damals Geldstücke im schweren, attischen Standard (Alexander-Typen) sowie im leichten, thrakisch-makedonischen Standard (Philippos-Typen). 1 1/5 Philippos-Tetradrachmen ergaben eine Alexander-Tetradrachme.



- 30 **Alexander III., 336-323 v. Chr.** AR-Drachme 310-301 v. Chr. (postum), Lampsakos 4.19g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Pegasosprotome, unter dem Thron Monogramm, Price 1390; Müller -. feine Tönung, fast vz/ss 80,--
- 31 AR-Drachme 310-301 v. Chr. (postum), Kolophon 4.25g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Monogramm, unter dem Thron Mondsichel, Price 1825; Müller 275. ss+/ss 80,--
- 32 **Perseus, 179-168 v. Chr.** AR-Drachme nach rhodischem Standard um 171/170 v. Chr., unter Hermias, unsichere Mzst. in Thessalien 2.65g. Vs.: Kopf des Helios fast v. v., Rs.: Rosenblüte, SNG Keckman 795; Price, Larissa, Taf. LV, 247. Vs. etwas dezentriert und aus rostigem Stempel, sonst vz 80,--

## PAIONIEN



- 33 **Patraos, 335-315 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Bylazora 12.58g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: paionischer Reiter ersticht überrittenen Feind (Triballer?) mit Rundschild, links Dreizack, SNG ANS 1026 (stempelgleich); SNG Cop. -; AMNG -; zum Typ vgl. N. L. Wright, The Horseman and the Warrior: Paionia and Macedonia in the Fourth Century BC, NC 2012, 1-26. Vs. etwas dezentriert, vz/ss 200,--  
ex Peus, Auktion 419, 2017, Los 29; ex CNG, Auktion 60, 2002, Los 382

## THRAKIEN



- 34 **APOLLONIA PONTIKA**, AR-Drachme 450-400 v. Chr., 3.22g. Vs.: Anker, links Garnele, rechts A, Rs.: archaisierendes Gorgoneion v. v. SNG Cop. 545; SNG BM 153-156. getönt, ss-vz/ss 50,--
- 35 **MESEMBRIA**, AR-Diobol 450-350 v. Chr., 1.30g. Vs.: korinthischer Helm v. v., Rs.: Rad, in den Zwischenräumen M-E-T-A, SNG Cop. 652. ss-vz 50,--

## THRAKIEN, KÖNIGREICH



- 36 **Lysimachos, 323-281 v. Chr.** AR-Tetradrachme 297-281 v. Chr., Lampsakos 16.82g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Ammonsgehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt mit Löwenschild und Lanze n. l., links innen Monogramm, außen Herme, Thompson 50. **feines Porträt** Rs. partiell leicht korrodiert, sonst fast vz/ss 300,--  
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 16, 1975, Los 81
- 37 AR-Tetradrachme 288-281 v. Chr., Pythom(...) und De(...), Amphipolis 17.08g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Ammonsgehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt mit Löwenschild und Lanze n. l., links innen Monogramm, im Abschnitt Monogramm, Thompson 207-208. ss/s-ss 200,--

## MOESIA



- 38 **ISTROS**, AR-Drachme 4. Jh. v. Chr., 5.75g. Vs.: zwei Jünglingsköpfe en face, der linke umgekehrt, Rs.: Seeadler auf Delphin n. l., unten Monogramm, SNG BM 248; SNG Stancomb 147. ss-vz 100,--
- 39 **KALLATIS**, AEs 3.-2. Jh. v. Chr., Magistrat Apoll(...), 10.36g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Dreifuß, AMNG 229; SNG Stancomb 69. schöne grüne Patina, ss 50,--

## THESSALIEN



- 40 **THESSALISCHE LIGA**, AR-Stater (Ditropaikon) Mitte - Ende 2. Jh. v. Chr., Magistrat Poli(...), 5.63g. Vs.: Kopf des Zeus mit Eichenkranz n. r., dahinter Monogramm, Rs.: Athena Itonia schreitet mit Schild und Lanze n. r., BMC 4; BCD Thessalien I 1370; BCD Thessalien II 813. Randkorrosion, feine Tönung, ss  
ex Peus, Auktion 355, 1998, Los 84 60,--
- 41 AR-Drachme Mitte - Ende 2. Jh. v. Chr., Magistrate Zo(...) und Poly(...), 3.93g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Monogramm, Rs.: Athena Itonia schreitet mit Schild und Lanze n. r. BCD Thessalien I 1371; BCD Thessalien II 817. feine Tönung, ss+/ss 80,--
- 42 AR-Stater (Ditropaikon) Ende 2. - Mitte 1. Jh. v. Chr., Magistrate Kleippos und Gorgopas, 6.05g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Athena Itonia schreitet mit Schild und Lanze n. r. BMC 13-14; SNG Cop. - (Typ 269-299); BCD Thessalien II 863.1. herrliche Silberpatina, Randprägenschwäche, sonst vz 120,--

## ILLYRIEN



- 43 **APOLLONIA**, AR-Drachme 229-100 v. Chr., Magistrate Theodoros und Charikleos, 3.38g. Vs.: Kuh steht n. l., Kopf n. r., und säugt Kalb, im Abschnitt Ähre, Rs.: strukturiertes Rechteck, Ceka 60. feine, leicht irisierende Tönung, ss-vz 50,--

## EPEIROS



- 44 **BUND DER EPEIROTEN**, AR-Drachme 234-168 v. Chr., unter Derdas, 4.51g. Vs.: Kopf des Zeus Dodonaïos mit Eichenkranz n. r., unten Monogramm für EK, Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. r., alles in Eichenkranz, BMC 25; SNG Cop. 119; Franke, Epirus, 178, 35, 181a Taf. 26 (dieses Exemplar, ex Slg. Hollscheck). **RR** feine Tönung, vz/ss-vz 200,--  
ex Slg. Hollscheck
- 45 AEs 234-168 v. Chr., unter Dei(...), 3.17g. Vs.: drapierte Büste der Artemis mit Köcher und Bogen über der Schulter n. r., Rs.: Lanzenspitze in Lorbeerkranz, BMC 61-67 var.; SNG Cop. 136; Franke, Epirus, 206, 583. dunkelgrüne Patina, kl. Randschrötlingsfehler, ss+ 60,--

## BÖOTIEN



- 46 **THEBEN**, AR-Stater 390-382 v. Chr., Hike(...), 11.56g. Vs.: boiotischer Schild, Rs.: HI-KE, Volutenkrater, rechts Efeublatt, oben Keule, BMC 146; SNG Cop. 334; BCD Boiotien 486b; Hepworth 52. ss 200,--
- 47 **BUNDESPRÄGUNGEN**, AR-Hemidrachme 275-250 v. Chr., 2.56g. Vs.: boiotischer Schild, Rs.: Kantharos, oben Blitzbündel, SNG Cop. 172; BCD Boiotien 90. schöne dunkle Tönung, ss-vz erworben im Januar 1963 von Raab (Sammlernotiz) 60,--

## EUBÖA



- 48 **CHALKIS**, AR-Drachme 338-308 v. Chr., 3.50g. Vs.: Kopf der Nymphe Chalkis n. l., Rs.: Adler mit ausgebreiteten Schwingen n. l., hält Schlange in den Fängen, links im Feld Blüte, Picard Emission 2; BCD Euböia 119-120. feine dunkle Tönung, ss 100,--

## ATTIKA



- 49 **ATHEN**, AR-Tetradrachme um 440-420 v. Chr., 17.21g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links Ölweig neben Mondsichel, alles in quadratum incusum, Flament 71 Tafel VIII, 5. vz 600,--
- 50 AR-Tetradrachme um 440-420 v. Chr., 17.18g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links oben Ölweig und Mondsichel, alles in quadratum incusum, Flament 78f Taf. XXIII, 12. ss-vz 400,--



- 51 AR-Tetartemorion vor 350 v. Chr., 0.15g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Ethnikon über liegender Mondsichel, alles in quadratum incusum, Svoronos 53-56; SNG Cop. 78; SNG Tübingen 1657; Slg. Klein 201. R ss 100,--



52

- 52 AR-Tetradrachme um 350-340 v. Chr., 17.24g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links oben Ölweig und Mondsichel, Flament 125-130, Stil Pi III. Vs. aus verbrauchtem Stempel, sonst vz

200,--



53

- 53 AR-Tetradrachme 137 v. Chr., 11. Monat (Thargelion = Mai/Juni), 16.91g. Glau(...), Eche(...) & A(p...), Vs.: Kopf der Athena Parthenos mit dreibuschigem Greifenhelm n. r., Rs.: Eule steht auf liegender Amphora (mit Monatszahl) n. r., Kopf v. v., rechts Büste des Helios v. v., Thompson 299f (Vs. 299d Taf. 31, stempelgleich). **RR ss+**

400,--

Jahresdatierung nach O. Mørkholm, The Chronology of the New Style Coinage of Athens, ANSMN 29, 1984, 29-42 (Thompson: 170/169 v. Chr.). Margaret Thompson kannte nur das Berliner Stück, auf dem die Monatszahl nicht lesbar ist.



54

- 54 AR-Tetradrachme 112 v. Chr., 4. Monat (Pyanopsion = Oktober/November), 16.74g. Phanokles, Apollonios, Bakchios & Sph(...), Vs.: Kopf der Athena Parthenos mit dreibuschigem Greifenhelm n. r., Rs.: Eule steht auf liegender Amphora (mit Monatszahl Delta) n. r., Kopf v. v., rechts Statue der Artemis mit Fackel v. v., Thompson 702d. **RR** getönt, ss

300,--

ex Künker, Auktion 97, 2005, Los 601

Jahresdatierung nach O. Mørkholm, The Chronology of the New Style Coinage of Athens, ANSMN 29, 1984, 29-42 (Thompson: 143/142 v. Chr.).

## AEGINA



55

- 55 **AEGINA**, AR-Hemidrachme um 475-470 v. Chr., 2.81g. Vs.: Seeschildkröte, Rs.: 5-feldiges quadratum incusum, BMC 46 Taf. 23, 9; SNG Cop. 504; SNG München - (vgl. Stater 545); Meadows, Aegina, group IIIa. **gut zentriert** Vs. kl. Punze, dunkle Tönung, ss-vz

200,--

erworben im Januar 1963 von Raab (Sammelnotiz)

## KORINTHIA



- 56 **KORINTH**, AR-Stater 345-307 v. Chr., 8.51g. Vs.: Pegasus fliegt n. l., unten Koppa, Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., rechts Delta neben Efeukranz, BMC 290; SNG Cop. -; Ravel 1003; Calciati 390; BCD -. feine Tönung, ss/fast vz 200,--
- 57 AR-Stater 345-307 v. Chr., 8.53g. Vs.: Pegasus fliegt n. l., unten Koppa, Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., rechts Delta neben Efeukranz, BMC 290; SNG Cop. -; Ravel 1003; Calciati 390; BCD -. getönt, ss-/ss 120,--

## SIKYONIEN



- 58 **SIKYON**, AR-Drachme um 340-335 v. Chr., 5.70g. Vs.: Taube steht mit ausgebreiteten Flügeln n. l., Rs.: Taube fliegt n. l., rechts E, alles in Lorbeerkranz, BMC 107-108; BCD 226.5 (stempelgleich). schöne Tönung, ss 150,--
- ex Gorny & Mosch, Auktion 233, 2015, Los 1523

## KÖNIGREICH BOSPORUS



- 59 **Sauromates, 93/94-123/124 n. Chr.** AE-Drachme zu 48 Nomoi um 117-124 n. Chr., 8.58g. Vs.: Diphros mit Lorbeerkranz zwischen Schild auf Lanze und Kopf-Szepter, Rs.: Wert MH (= 48) im Lorbeerkranz, RPC 875. dunkelbraune Patina, vz 60,--



- 60 **Rheskaporis III., 210/211-226/227 n. Chr.** AE-Drachme um 224 n. Chr., 7.62g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Göttin (Tyche?) thront mit Phiale n. l., links oben Wertzeichen Stern, Frolova 219 Taf. 53, 18-22; MacDonald 572/1. schwarze Patina, fast vz/ss 80,--
- ex WAG, Auktion 31, 2013, Los 7
- 61 **Kotys III., 227/228-233/234 n. Chr.** AE-Didrachme, 8.64g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., gegenüber drapierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. l., Rs.: Göttin (Tyche?) thront mit Phiale n. l. zwischen B - Stern, Frolova 227f Taf. 57,8 - 58,2; MacDonald 582. dunkelgrüne Patina, ss 80,--
- ex WAG, Auktion 31, 2013, Los 8



- 62 **Rheskuporis V., 239/240-275/276 n. Chr.** BI-Stater 251/252 n. Chr. (= Jahr 548), 7.09g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Büste des Traianus Decius oder Trebonianus Gallus n. r., rechts Dreizack, unten Jahresangabe, RPC 192; Frolova 144ff Taf. 7, 23-8, 6a; MacDonald 610/9. grüngraue Patina, ss/ss- 50,--  
ex Emporium, Auktion 517, 2015, Los 7
- 63 **Thothorses, 286/287-308/309 n. Chr.** AE-Stater 288/289 n. Chr. (= Jahr 585), 8.07g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: drapierte Büste des Diocletianus mit Lorbeerkranz n. r., rechts Tamga, unten Jahresangabe, Frolova 178f Taf. 32, 5-17; MacDonald 637. braungrüne Patina, vz-prfr 80,--
- 64 AE-Stater 291/292 n. Chr. (= Jahr 588), 7.87g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: drapierte Büste des Diocletianus mit Lorbeerkranz n. r., rechts Tamga, unten Jahresangabe, Frolova 180f Taf. 33, 21-23 und 28; MacDonald 640/2. braungrüne Patina, Rs. Schrötlingsfehler, sonst vz 50,--



- 65 **Rhadamsades, 308/309-322 n. Chr.** AE-Stater 317/318 n. Chr. (= Jahr 614), 7.33g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: drapierte Büste des Licinius mit Lorbeerkranz n. r., rechts Keule, unten Jahresangabe, Frolova 204ff Taf. 46, 15-47, 24; MacDonald 667. dunkelbraune Patina, ss-vz 60,--  
Rhadamsades stand Pate für Radamès, den tragischen Helden in Verdis Aida.
- 66 **Rheskuporis VI., 314-319 und 322-342 n. Chr.** AE-Stater 318/319 n. Chr. (= Jahr 615), 7.37g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: drapierte Büste des Licinius mit Lorbeerkranz n. r., rechts Keule, unten Jahresangabe EIX, Frolova 210 Taf. 50, 3-5; MacDonald 674. **RR** schwarzbraune Patina, ss-vz 120,--



- 67 AE-Stater 324/325 n. Chr. (= Jahr 621), 6.16g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., rechts Kranz, Rs.: drapierte Büste des Licinius oder Constantinus I. mit Lorbeerkranz zwischen Jahresangabe AK-X, Frolova 229-232 Taf. 61, 26-63, 30 var.; MacDonald 680/2. schwarze Patina, ss-vz 50,--
- 68 AE-Stater 325/326 n. Chr. (= Jahr 622), 7.42g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: drapierte Büste des Constantinus I. mit Lorbeerkranz n. r., rechts Nike auf kleinem Globus, den Kaiser bekränzend, unten Jahresangabe BKX, Frolova 235 Taf. 55, 9-10. **RR** dunkelbraune Patina, ss 100,--
- 69 AE-Stater 326/327 n. Chr. (= Jahr 623), 7.56g. Vs.: drapierte Büste n. r., rechts Dreizack (nur eckpunktiert), Rs.: drapierte Büste des Constantinus I. mit Lorbeerkranz n. r., rechts Adler auf Globus, den Kaiser bekränzend, unten Jahresangabe, Frolova 241 Taf. 68, 9-16; MacDonald 682/1. dunkelgrüne Patina, vz-prfr 80,--



**KOLCHIS**



70

- 70 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE**, AR-Hemidrachme 425-320 v. Chr., 2.37g. Vs.: archaischer Frauenkopf n. r., Rs.: Stierkopf n. r., SNG BM 1013-1018; SNG Cop. 98-100. ss 80,--

**PAPHLAGONIEN**



71

- 71 **SINOPE**, AR-Drachme um 330-300 v. Chr., unter Agreos, 6.02g. Vs.: Kopf der Nymphe Sinope n. l., links Aphlaston, Rs.: Adler fliegt mit Delphin in den Fängen n. l. SNG v. Aulock 212; SNG Cop. 277; SNG BM 1460-1461; Rec. gen. 198f, 20. **prächtiges, scharfes Exemplar** vz 250,--  
ex Hirsch, Auktion 314, 2015, Los 2460

**MYSIEN**



72

- 72 **PARION**, AR-Hemidrachme 4. Jh. v. Chr., 2.33g. Vs.: Gorgoneion v. v., Rs.: Stier steht n. l., Kopf n. r., unten Phiale oder Schild, SNG v. Aulock 7424; SNG Cop. -; SNG France 1385-1386. 60,--  
Rs. etwas dezentriert, ss+/ss



73

74

- 73 **PERGAMON**, AR-Cistophor 95-92 v. Chr., Bo(...), 12.63g. Vs.: Schlange kriecht aus cista mystica, alles in Efeukranz, Rs.: zwei Schlangen winden sich um Gorytos, oben BO, links Stadtmonogramm, rechts Thyrsos, BMC -; SNG v. Aulock 7467; SNG Cop. -; SNG France 1718; Kleiner, Hoard 10; Pinder 94. 100,--  
kl. Randschrötlingsfehler, vz
- 74 AR-Cistophor um 76 v. Chr., Ap(...) Pry(tanis), 12.33g. Vs.: Schlange kriecht aus cista mystica, alles in Efeukranz, Rs.: zwei Schlangen winden sich um Gorytos, oben Monogramm, links Stadtmonogramm, rechts Thyrsos, BMC 97; SNG v. Aulock 7471; SNG Cop. 425 var.; Kleiner, Hoard 26. 120,--  
feine Tönung, fast vz  
erworben im November 1963 von P. Habelt (Sammlernotiz)

## AIOLIS



75

- 75 **MYRINA**, AR-Tetradrachme 155-145 v. Chr., 16.71g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Apollon Grynios steht mit Phiale und bändergeschmücktem Lorbeerzweig n. r., links Monogramm, rechts Omphalos und Amphora, alles in Lorbeerkranz, Sacks Emission 20; SNG Cop. 223; SNG Lockett 2749. leichte Randprägeschwäche, sonst fast vz/vz

500,--

## IONIEN



76

- 76 **MAGNESIA AM MÄANDER**, AV-Stater ca. 130-120 v. Chr., unter Euphemos, Sohn des Pausanias, 8.47g. Vs.: drapierte Büste der Artemis mit Diadem sowie Bogen und Köcher über linker Schulter n. r., Rs.: Nike mit Peitsche in Biga n. r., unpubliziert; vgl. jedoch die Stücke bei CNG 106, 2017, 376; Roma XIV, 2017, 147 und Leu 1, 2017, 82 (jeweils mit ausführlichem historischen Kommentar). **Gold, RR** aus rostigem Vs.-Stempel, sonst ss+ Das Stück stammt aus der ersten und einzigen Gold-Emission der Stadt Magnesia.

4.000,--

## KARIEN



77

78

- 77 **KNIDOS**, AR-Tetrobol 250-210 v. Chr., Magistrat Hippokrates, 2.42g. Vs.: Kopf der Artemis mit Diadem und Köcher über der Schulter n. r., Rs.: Dreifuß, SNG v. Aulock 2613; SNG Keckman 193; Slg. Karl -. getönt, Randschrötlingsfehler, ss
- 78 AR-Tetrobol 250-210 v. Chr., Magistrat Kleumbrotos, 2.47g. Vs.: Kopf der Artemis mit Diadem und Köcher über der Schulter n. r., Rs.: Dreifuß, SNG v. Aulock -; SNG Keckman -; Slg. Karl -. **R** Randschrötlingsfehler, ss+

70,--

70,--

**PAMPHYLIIEN**



79 **ASPENDOS**, AR-Stater 370-300 v. Chr., unter Aph(...), 10.92g. Vs.: zwei Ringer einander gegenüber, Rs.: Schleuderer n. r., rechts Triskelis, BMC 32; SNG v. Aulock 4566; SNG Cop. 228; SNG France 83. Rs. leichter Doppelschlag, feine Tönung, ss 200,--

80 **SIDE**, AR-Tetradrachme um 50-36 v. Chr., unter Kleuch(ares), 16.18g. Vs.: Kopf der Athena Sidetes mit korinthischem Helm n. r., Rs.: Nike schreitet mit Kranz n. l., links Granatapfel, BMC 41-46; SNG v. Aulock 4797; SNG Cop. 400; SNG France 694ff.; Leschhorn, Side 25, 19 (zur Datierung vgl. 30 f.). schöne Tönung, ss 150,--  
ex Münzzentrum, Auktion 121, 2004, Los 388

**SYRIEN**



81 **KÖNIGREICH DER SELEUKIDEN, Seleukos I. Nikator, 312-281 v. Chr.** AR-Tetradrachme um 300-281 v. Chr., Antiocheia am Orontes 17.11g. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenkralp n. r., Rs.: Zeus Nikephoros thront n. l., links Monogramm, Houghton/Lorber 13.2; Newell, WSM 923. zarte Tönung, Vs. Prägeschwäche, sonst ss-vz 200,--



82 **Antiochos I. Soter, 281-261 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Tarsos 17.05g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l., links außen und im Abschnitt Monogramme, Houghton/Lorber 331.1 var. (Position der Monogramme). **R** ss 180,--

83 **Antiochos II. Theos, 261-246 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Phokaia 16.92g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l., links außen Greifenprotome, rechts außen Monogramm, Houghton/Lorber 508.1; Newell, WSM 1501. ss 200,--  
ex Künker, Auktion 94, 2004, Los 1395



84



85



- 84 **Seleukos II. Kallinikos, 246-226 v. Chr.** AR-Tetradrachme, unbest. Mzst. in Nordsyrien oder Nordmesopotamien 17.18g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Apollon steht mit Pfeil an Dreifuß n. l., links innen Monogramm, Houghton/Lorber 724.1; Newell, WSM 990. ss 200,--
- 85 **Antiochos III., 223-187 v. Chr.** AR-Tetradrachme 220-211/210 v. Chr., Seleukeia am Tigris 16.97g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l., links und rechts außen sowie im Abschnitt Monogramme, Houghton/Lorber 1161.1; Newell, ESM 233. ss/fast ss 150,--  
ex Münzzentrum, Auktion 109, 2002, Los 144



86



87



- 86 **Seleukos IV. Philopator, 187-175 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Antiocheia am Orontes 16.85g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l., links außen Palmzweig mit Bändern über Aphlaston, im Abschnitt Monogramm für ΔΙ, Houghton/Lorber/Hoover 1313.3. kl. Randschrötlingsfehler, Rs. am Rand min. korrodiert, sonst vz/vz- 400,--
- 87 **Demetrios I. Soter, 162-150 v. Chr.** AR-Tetradrachme 155/154 v. Chr. (= Jahr 158), Antiocheia am Orontes 16.30g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Tyche sitzt mit Szepter und Füllhorn n. l. auf Thron mit Tritonen-Nike, links Monogramme, im Abschnitt Jahresangabe HNP, Houghton/Lorber/Hoover 1641.3b; Newell, SMA 104. Rs. Kratzer, ss-vz/ss 150,--



88



- 88 **Antiochos VII. Euergetes, 138-129 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Antiocheia am Orontes 16.83g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros steht n. l., links Monogramm über A, Houghton/Lorber/Hoover 2061.1h. zarte Tönung, ss-vz/ss 150,--



- 89 **Alexander II. Zabinas, 128-123 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Antiochia am Orontes 16.54g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Zeus Nikephoros thront n. l., links außen Monogramm, Houghton/Lorber/Hoover 2219.2c. ss 200,--
- 90 **Demetrios III. Eukairos, 97-87 v. Chr.** AR-Tetradrachme 94/93 v. Chr. (= Jahr 219), Damaskus 15.86g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Kultstatue der Atargatis v. v., Blüte in der linken Hand, Ähren über den Schultern, links außen N über Monogramm, unten Jahresangabe, Houghton/Lorber/Hoover 2450.9. R etwas rau, ss 200,--

#### PHOENIZIEN



- 91 **ARADOS**, AR-Tetradrachme 79/78 v. Chr. (= Jahr 181), 15.27g. Vs.: Büste der Tyche mit Mauerkrone und Schleier n. r., Rs.: Nike steht mit Palmzweig und Aphlaston n. l., links Jahresangabe über phönizischen Schriftzeichen, alles in Lorbeerkranz, BMC 250-251; SNG Cop. 52 var. (Jahr 177). ss+ 150,--

#### SAMARIA



- 92 AR-Obol um 375-331 v. Chr., 0.44g. Vs.: Pehah (Satrap) thront in Ornat mit Adler n. r., Rs.: orientalisierende Kampfszene: Großkönig in Kidaris und Kandys steht n. r. und hält Zebu am Gehörn, im Begriff, ihn mit Akinakes-Dolch zu töten, Meshorer/Qedar 48, 19. 1.000,--  
**R** das bisher bei weitem besterhaltene Exemplar des seltenen Typs, prfr  
 ex NAC, Auktion 84, 2015, Los 709 (Schätzung 2.000 CHF)

Shomron (Samaria) bei Nablus, um 876 v. Chr. von König Omri als Residenz seines Nordreiches gegründet, war 539 bis 331 v. Chr. Hauptstadt der gleichnamigen Provinz des Großkönigreichs der Achaimeniden. Von den Satrapen, hebräisch pehah, der Provinz sind bisher nur Sanballat I. (um 445 v. Chr.) und Sanballat III. (gest. 332 v. Chr.) bezeugt. Das Reversbild erinnert an die Löwenkampf-Szene auf dem gleichen Nominal aus Sidon unter den Stadtkönigen Baalshallim II., Abdashtart I. und - wohl als Beischläge - dem persischen Satrapen Mazaïos. Das Silberkleingeld wurde dort seit 356 v. Chr. sukzessive durch Bronzegetal ersetzt (A. G. Elayi / J.-N. Barrandon / J. Elayi, The Devaluation of Sidonian Silver Coinage in 365 BCE and the First Bronze Issues, AJN 19, 2007, 1-8).

**IUDAEA**



93

- 93 **1. Aufstand, 66-70 n. Chr.** AE- $\frac{1}{8}$  Not-Shekel 69/70 n. Chr. (= Jahr 4), 5.45g. Vs.: „Für die Befreiung von Zion“, Kelch, Rs.: „Jahr vier“, Lulav zwischen zwei Etrogs, Hendin 1369; Meshorer 214; SNG ANS 455-461. grüne Patina mit beige Sand, Rs. dezentriert, s-ss

80,--



94

95

- 94 **Bar Kochba Aufstand.** AE-Pondion o. J. (133-135 n. Chr.), 10.61g. Vs.: „Für die Freiheit von Israel“, Weinblatt, Rs.: „Shimon“, Dattelpalme, Hendin 1437; Mildenberg 120 (stempelgleich). dunkelbraune Patina, s-ss/ss

100,--

- 95 AE-Issar o. J. (134/135 n. Chr.), 7.21g. Vs.: „Für die Freiheit von Israel“, Palmzweig im Lorbeerkranz, „Shimon“, Kithara mit drei Saiten, Hendin 1436; Mildenberg 31 (stempelgleich). grünbraune Patina, etwas belegt, s-ss/fast vz

120,--

ex J. Elsen, Auktion 81, 2004, Los 196

**ARABIA**



96

- 96 **SABÄER,** AR-Drachme um 250 v. Chr., 5.32g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., auf der Wange Wertzeichen (= 40), Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v. BMC 1-11 Taf. 7, 3-4; Munro-Hay, Coinage of Arabia Felix, 113f, 1.1i Taf. 1, 1-5; Mitchiner, ACW -. ss

100,--

ex CNG, Auktion 35, 1995, Los 375



97

- 97 **HIMYARITEN,** AR-Drachme 1. Jh. n. Chr., Raidan 3.16g. Vs.: Kopf zwischen kurviger Linie und Speer mit Wurfband n. l., Rs.: Antilopenkopf mit Gehörn zwischen kurvigem Ornament und Symbol v. v. BMC 24-26, 29, 31-32; Munro-Hay, Coinage of Arabia Felix, 147f, 2.6i Taf. 4, 97-110; Mitchiner, ACW 368. ss/vz

80,--

ex Peus, Auktion 345, 1995, Los 1132

**PARTHER, KÖNIGREICH DER ARSAKIDEN**



98

- 98 **Mithradates II., 123-88 v. Chr.** AR-Drachme, Ekbatana 4.16g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., Rs.: 4-zeilige Beischrift, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., Sellwood 26.1; Shore 77. **prächtiges Porträt** Rs. kl. Kratzer, ansonsten vz-prfr 120,--



99

100

- 99 **Gotarzes I., 95-87 v. Chr.** AR-Drachme, Rhagai 4.05g. Vs.: Büste in Ornat mit Steinböckchen-Hörner-Krone n. l., Rs.: 5-zeilige Beischrift, Arsakes sitzt mit Bogen n. r. Sellwood 33.3; Shore 112. getönt, Vs. etwas dezentriert, ss-vz 60,--

- 100 **Orodes II., 57-38 v. Chr.** AR-Drachme, Ekbatana 4.07g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., links Stern, rechts Mondsichel über Stern, Rs.: 7-zeilige Beischrift, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., links Anker, rechts Münzstätten-Signet, Sellwood 48.9; Shore 261. stahlgraue Patina, Rs. etwas dezentriert, vz 80,--



101

- 101 **Phraates IV., 38-2 v. Chr.** AR-Tetradrachme Jahr 286, Monat Apellaios (November 27 v. Chr.), 12.43g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., Rs.: 8-zeilige Beischrift, Tyche steht mit Füllhorn n. l. und bekrönt vor ihr thronenden Großkönig, unten Jahres- und Monatsangabe, Sellwood 50.7; Shore -. ss 100,--



102

- 102 **Vonones I., 8-12 n. Chr.** AR-Drachme, Ekbatana 3.93g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. l., Rs.: 4-zeilige Beischrift, Nike steht mit Kranz und Palmzweig n. r., rechts Münzstätten-Signet, Sellwood 60.5; Shore 329. vz 120,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



103

- 103 **Vardanes I., 40-45 n. Chr.** AR-Tetradrachme Jahr 355, Monat Oloos (Juli 44 n. Chr.), Seleukeia am Tigris 13.04g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., Rs.: 8-zeilige Beischrift, Tyche steht n. l. und überreicht vor ihr thronendem Großkönig Palmzweig, oben Jahresangabe ENT, im Abschnitt Monatsangabe, Sellwood 64.26; Shore -. **R** ss 100,--  
ex Hirsch, Auktion 180, 1993, Los 411



104

105

- 104 **Vologases III., 105-147 n. Chr.** AR-Tetradrachme Jahr 436 (124/125 n. Chr.), Seleukeia am Tigris 10.87g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., r. B, Rs.: Beischrift, Großkönig thront n. l. und empfängt Lorbeerkrans von Tyche, oben Jahresangabe, Sellwood 79.17; Shore -. **R** arrondiert, Rs. nachgeschnitten, ss 80,--
- 105 AR-Drachme, Ekbatana 3.76g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., Rs.: 7-zeilige Trugschrift, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., rechts Münzstätten-Signet, Sellwood 78.3; Shore 413-414. getönt, vz 40,--



106

107

- 106 **Parthamaspates, 116 n. Chr.** AR-Drachme, Ekbatana 3.82g. Vs.: Büste in Ornat mit Tiara und Diadem n. l., Rs.: 7-zeilige Trugschrift, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., rechts Münzstätten-Signet, Sellwood 81.1; Shore 423. ss/vz 100,--
- 107 **Vologases IV., 147-191 n. Chr.** AR-Drachme, Ekbatana 3.60g. Vs.: Büste in Ornat mit Tiara und Diadem n. l., Rs.: 7-zeilige Trugschrift, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., rechts Münzstätten-Signet, Sellwood 84.132; Shore 434. vz 60,--



108

- 108 **Vologases VI., 208-228 n. Chr.** BI-Tetradrachme Jahr 524 (212/213 n. Chr.), Seleukeia am Tigris 13.01g. Vs.: Büste in Ornat mit Helm und Diadem n. l., rechts B, Rs.: Großkönig thront n. l. und empfängt Lorbeerkrans von Tyche, oben Jahresangabe, Sellwood 88.7 var.; Shore -. **R** ss+/ss 80,--



**PERSIS**



- 109 **KÖNIGREICH, Vahsir (Oxathres), 2. Hälfte 1. Jh. v. Chr.** AR-Drachme, Persepolis 3.61g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., Rs.: König steht n. r. vor Feueraltar, Alram 582; BMC -; Mitchiner, ACW -. **R** getönt, etwas rau, sonst fast vz 80,--  
 Vahsir, wohl Sohn von Darev II., war Nachfolger von Ardashir II.
- 110 **Nambed (Namopad), 1. Jh. v. Chr.** AR-Drachme, Persepolis 4.01g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. l., links Blatt (?), Rs.: Stern über Mondsichel, Alram 605; BMC -; Mitchiner, ACW -. **R** Schrötlingsriss, ss+/ss 200,--  
 ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)  
 Nambed, Sohn von Ardashir II., war Nachfolger von Pakor II.

**ELYMAIS, KÖNIGREICH**



- 111 **Kamnaskires V. und Nachfolger, nach 36/35 v. Chr.** BI-Tetradrachme, 15.44g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem n. l., oben Stern in Mondsichel, Rs.: TVXH und Trugschrift um Büste n. l. BMC 14 Taf. 39, 3 var.; Alram Taf. 15, NB 3; Mitchiner, ACW 705 var. leicht grün belegt, vz/s-ss 100,--

**SASANIDEN**



- 112 **Ardashir I., 224-240 n. Chr.** BI-Tetradrachme ca. 226/7-228/30 n. Chr., Mzst. C (Ktesiphon) 11.54g. Vs.: Büste in Ornat mit Tiara und Diadem n. r., Rs.: Feueraltar, SNS Typ IIh/3a. etwas belegt, ss 100,--  
 ex Künker, Auktion 89, 2004, Los 1521
- 113 AR-Drachme ca. 228/30-238/9 n. Chr., Mzst. C (Ktesiphon) 4.26g. Vs.: Büste in Ornat mit verhüllter Kunstfrisur und Diadem n. r., Rs.: Feueraltar, SNS Typ IIIa/3a. **R** min. korrodiert, sonst vz 150,--



- 114 **Shapur I., 240-270 n. Chr.** AR-Drachme, 4.08g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ IIc/1a, Style E, Groupe a Taf. 25, 65. getönt, ss 120,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)
- 115 AR-Drachme, 4.48g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ IIc/1b, Style Q, Groupe a Taf. 33, A48 (dieses Exemplar!). Prägeschwächen, ss-vz 200,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



- 116 **Varhran I., 273-276 n. Chr.** AR-Drachme, 4.21g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ I(1)/2A(1a), Style F, Taf. 11, A46. kl. Randausbruch, ss-vz 120,--
- 117 **Hormazd II., 303-309 n. Chr.** AR-Drachme, 4.40g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar mit Büste n. l. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia/2b Stil A Taf. 47, A13. ss-vz 80,--



- 118 **Shapur II., 309-379 n. Chr.** AR-Drachme, Mzst. II („Westen“) 4.19g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar mit Büste n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib1/3a Taf. 4, 56 ff. Rs. kl. Einhiebe, sonst ss+ 70,--
- 119 **Shapur III., 383-388 n. Chr.** AR-Drachme, Mzst. I (Kabul) 4.18g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar mit Büste n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia1/1b. **prächtiges Exemplar** min. Prägeschwächen, sonst vz-St 150,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



120 AR-Drachme, „westliche Gruppe“ 3.77g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar mit Büste n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib1/1b Taf. 30, A23 (dieses Exemplar!). ss/ss+ 80,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

121 AR-Drachme, unsichere Mzst. 4.11g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib1/4 Taf. 31, A28 (dieses Exemplar!); Göbl, Sasanidische Numismatik Taf. 8, 131 (dieses Exemplar!). ss 100,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien); zuvor Slg. Robert Göbl



122 **Varhran IV., 388-399 n. Chr.** AR-Drachme, AS 4.04g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Altar mit Büste n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia1/2a Taf. 35, 16. I. Prägeschwächen, feine Tönung, fast vz 100,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

123 AR-Drachme, LDY 4.27g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia1/3 Taf. 40, 53-54. Vs. etwas flau, fast vz/vz-St 80,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



124 AR-Drachme, „westliche Gruppe“ 4.08g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar, SNS Typ Ia2/1a Taf. 41, 66. **R** ss 120,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

125 AR-Drachme, unklare Sigle 3.93g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar mit Büste n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia3/2b Taf. 42, A55 (dieses Exemplar!). getönt, ss 100,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



- 126 AR-Drachme, AP 4.12g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Altar mit Büste n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib1/2a Taf. 35, A14 (dieses Exemplar!); Göbl, Dokumente zur Geschichte der iranischen Hunnen in Baktrien und Indien, Band 3, 1967, Taf. 6, VIII/2 (dieses Exemplar!). **interessanter Stil** schöne Tönung, vz 150,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)
- 127 AR-Drachme, SLK 4.15g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Id/3 Taf. 41, A49 (dieses Exemplar!). l. Prägeschwäche, sonst vz 100,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



- 128 **Yazdgerd I., 399-420 n. Chr.** AR-Drachme, AW 4.24g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib1/1a, Var. 4 Taf. 47, A8 (dieses Exemplar!). ss 60,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)
- 129 AR-Drachme, WH 4.26g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib1/1a, Var. 5. vz-St 60,--



- 130 **Varhran V., 420-438 n. Chr.** AR-Drachme, LD 4.17g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar mit Königsbüste auf dem Schaft n. r. zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia1/2 Taf. 64, 46. feine Tönung, fast vz 60,--
- 131 AR-Drachme, LD 4.22g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib2/1 Taf. 64, A24. fast St 60,--



132



133



- 132 **Peroz I., 457/459-484 n. Chr.** AR-Drachme, AY 4.07g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r.,  
Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ IIa/1e. Prägeschwächen, sonst vz 40,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

- 133 AR-Drachme, DA 4.07g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei  
Wächtern, SNS Typ IIIa/1c. zarte Tönung, fast vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



134



135



- 134 AR-Drachme, ART 4.17g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern,  
SNS Typ IIIa/1e Taf. 77, 8. Rs. aus rostigem Stempel, feine Tönung, vz 40,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

- 135 AR-Drachme, ST 4.12g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern,  
SNS Typ IIIb/1c. vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



136



- 136 AR-Drachme, WH 4.18g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern,  
SNS Typ IIIb/1e. min. Prägeschwächen, vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



137



138



- 137 **Kavad I., 1. Regierung, 488-496 n. Chr.** AR-Drachme, AY 4.11g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ I/1. Prägeschwächen, sonst vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

- 138 AR-Drachme, LD 4.06g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ I/1 Taf. 108, A11 (dieses Exemplar!). Prägeschwächen, fast vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



139



- 139 **Zamasp, 496-499 n. Chr.** AR-Drachme Jahr 1, AY 4.09g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., gegenüber kleine Büste (des Kronprinzen?) mit Diadem n. l., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ia/1a Taf. 110, 7-8. **R** fast vz 200,--



140



141



- 140 **Kavad I., 2. Regierung, 499-531 n. Chr.** AR-Drachme Jahr 18, NY 4.05g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib/1a Taf. 133, 248. I. Prägeschwächen, sonst vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

- 141 AR-Drachme Jahr 19, WYH 3.63g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ib/1a Taf. 136, A22 (dieses Exemplar!). I. getönt, ss 40,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



142



143



- 142 AR-Drachme Jahr 23, LYW 4.13g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ic/1a. I. Prägeschwäche, ss-vz 40,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)
- 143 AR-Drachme Jahr 34, DYWAN 4.02g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ic/1b. I. Prägeschwächen, kl. Schrötlingriss, sonst fast vz 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



144



- 144 AR-Drachme Jahr 34, GNCKL 4.09g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, SNS Typ Ic/1b Taf. 127, 162. ss+ 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



145



146



- 145 **Chusro I., 531-579 n. Chr.** AR-Drachme Jahr 25, LD 4.13g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, Göbl Typ II/2. I. Prägeschwächen, vz 40,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)
- 146 AR-Drachme Jahr 28, ML 4.04g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, Göbl Typ II/2. Prägeschwächen, sonst vz 40,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



- 147 **Chusro II., 590-628 n. Chr.** AR-Drachme Jahr 24, NAL 4.10g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, Göbl Typ II/3. **vz** 50,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

- 148 AR-Drachme Jahr 36, GD 4.14g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, Göbl Typ II/3. **ss/vz-** 40,--



- 149 **Yazdgard III., 632-651 n. Chr.** AR-Drachme Jahr 3, SK 4.12g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, Göbl Typ I/1. **prächtiges Exemplar, R** **vz-St** 150,--

#### BAKTRIEN



- 150 **GRAECO-BAKTRISCHE UND INDO-GRIECHISCHE KÖNIGE, Diomedes, um 95-90 v. Chr.** AE-Tetrachalkon (rechteckig), Pushkalavati 8.64g. Vs.: Dioskuren stehen mit Lanzen und Piloï v. v., Rs.: Zebu steht n. r., unten Monogramm, Bopearachchi 298, 4-7 Taf. 45; Mitchiner III 354a. **schwarzbraune Patina, ss** 60,--  
ex Hess-Divo, Auktion 328, 2015, Los 119; Jacquier, Lagerliste 34, 2006, Nr. 221

- 151 **INDO-SKYTHEN, Spalirises mit Azes, ca. 70-58 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Ghazni 9.52g. Vs.: König reitet mit gesenkter Lanze n. r., Rs.: Zeus steht mit Szepter und Blitzbündel v. v., links und rechts im Feld je ein Monogramm, Mitchiner V 695b; Mitchiner, ACW 2171-2172 var. **R in dieser Erhaltung** **feine irisierende Tönung, prfr** 250,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)

Auf den letzten Münzen der Münzstätte Ghazni unter Spalirises, nach Mitchiners Datierungsansatz seit etwa 65 v. Chr. skythischer Großkönig von Arachosien, erscheint auf dem Revers der Name von Azes I., seit circa 60 v. Chr. skythischer Großkönig in Nordpakistan. Ghazni wurde wenig später, um 60-40 v. Chr., von Amyntas, König der Indogriechen, erobert (Mitchiner V 441). Bopearachchi, 102, datiert die Regierung des Amyntas allerdings in die Zeit um 95-90 v. Chr.





- 152 **Azes I., um 57-35 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Hazara 9.50g. Vs.: König reitet mit gesenkter Lanze n. r., unten Signet P, Rs.: Zeus steht mit Szepter und Blitzbündel v. v., links und rechts im Feld je ein Monogramm, Mitchiner VI 750a.2; Senior 89.1T. ss-vz 100,--  
ex Künker, Auktion 94, 2004, Los 1546
- 153 **Azes II., ca. 35 v. Chr. - 5 n. Chr.** AR-Tetradrachme um 30-20 v. Chr., Taxila Sirsukh 9.65g. Vs.: König reitet mit zum Gruß erhobener Rechter n. r., rechts Signet, Rs.: Poseidon steht mit Dreizack und erhobener Rechter n. r., links und rechts im Feld je ein Monogramm, Mitchiner VI 828a.i.4. ss-vz 80,--  
ex Hirsch, Auktion 284, 2012, Los 2502

#### ÄGYPTEN, KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER



- 154 **Ptolemaios I. Soter, 305-283 v. Chr.** AR-Tetradrachme 294-285 v. Chr., Alexandria 14.27g. Vs.: Kopf mit Aigis und Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links im Feld P über Monogramm für XAP, Lorber 142; Svoronos 265 Taf. 9, 16; SNG Cop. 73; Fund Meydanciale 3141-3194 Taf. 96-98. feine Tönung, kleiner Vs. Prüfhieb, Rs. Feld-Graffito, sonst ss-vz 200,--



- 155 AR-Tetradrachme 294-285 v. Chr., Alexandria 13.85g. Vs.: Kopf mit Aigis und Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links im Feld P über Monogramm, Lorber 168; Svoronos 255 Taf. 9, 11; SNG Cop. 70-71; Fund Meydanciale 3391-3614 Taf. 107-115. Vs. Randunebenheit, sonst ss+/vz 250,--  
ex Gorny & Mosch, Auktion 233, 2015, Los 1831



156



157



- 156 **Ptolemaios II. Philadelphos, 285-246 v. Chr.** AR-Tetradrachme vor 275 v. Chr., Mzst. auf Zypern 13.82g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Aegis und Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links im Feld zwei Monogramme, Lorber 415; Svoronos 764; SNG Cop. 467. ss-/s-ss 80,--
- 157 AE-Obol 275/274-272 v. Chr., Alexandria 17.43g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln auf Blitzbündel n. l., links Monogramm über ovalem Schild, Lorber B174; Svoronos 576 Taf. 13, 19; Weiser, Köln - (Typ 17); SNG Cop. - (Typ 119-123). schöne braune Patina, ss 60,--



158



- 158 **Ptolemaios IV. Philopator, 221-204 v. Chr.** AE-Triobol, Alexandria 37.08g. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links Füllhorn, Lorber B494; Svoronos 1128; Weiser, Köln 52 (Ptolemaios II.); SNG Cop. 203-204. braungrüne Patina, ss/ss- 60,--  
ex Münzzentrum, Auktion 105, 2001, Los 312



159



160



- 159 **Ptolemaios V. Epiphanes, 204-180 v. Chr.** AE-Triobol um 200-197 v. Chr., Alexandria 11.14g. Vs.: Kopf des bärtigen Herakles im Löwenfell n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., Svoronos 1494; Weiser, Köln 126; SNG Cop. 339-343. braune Patina, ss 50,--
- 160 AE-Obol, Kyrene 9.26g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Aegis und Diadem n. r., Rs.: Kopf der Libya mit Diadem n. r., rechts Füllhorn, Lorber B487 (Ptolemaios III. Euergetes); Svoronos 871; Weiser, Köln 103; SNG Cop. 443. tiefgrüne Patina, ss 60,--  
ex Münzzentrum, Auktion 106, 2001, Los 276



161

- 161 **Ptolemaios VI. Philometor, 180-145 v. Chr., unter Vormundschaft seiner Mutter Kleopatra I. Thea, 180-176 v. Chr.** AE-Tetradobol, Alexandria 15.82g. Vs.: Kopf der Isis mit Ährenkranz n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln n. l., links Monogramm, Svoronos 1384 Taf. 47, 11; Weiser, Köln 147; SNG Cop. 279-287. dunkelbraune Patina, Schrötlingsfehler, sonst ss+/vz 60,--  
Das Monogramm, aus Pi und Alpha sowie Iota und/oder Lambda, könnte für einen mächtigen Minister der Zeit namens Hippal(os) stehen.



162

- 162 **Ptolemaios XII. Neos Dionysos, 80-51 v. Chr.** AR-Tetradrachme 52/51 v. Chr. (= Jahr 30), Alexandria 13.28g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links Jahresangabe und Isiskrone, rechts Gütezeichen, Svoronos 1840; SNG Cop. 397. fast vz 80,--

#### KYRENAIKA



163

- 163 **KYRENE,** AE-Dichalkon 322-313 v. Chr., 3.06g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: K-Y/P-A, Kithara mit vier Saiten, BMC 319-324; SNG Cop. 1266. R dunkelbraune Patina, ss+ 100,--

#### NUMIDIEN



164

- 164 **Massinissa und Nachfolger, 208-148 v. Chr.** AE-Obol, 11.28g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Pferd läuft n. l., darunter Punkt, SNG Cop. 505; Mazard 50. dunkelgrüne Patina, ss 50,--

## RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN

### MAKEDONIEN



165

- 165 **THESSALONIKA, Claudius mit Divus Augustus, 41-54 n. Chr.** AE-Tetrachalkon, 10.15g. Vs.: Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Kopf des Divus Augustus mit Strahlenkrone n. r. Touratsoglou 1ff.; RPC 1578. tiefgrüne Patina, fast vz  
ex Gorny & Mosch, Auktion 212, 2013, Los 2386

60,--

### THRAKIEN



166

- 166 **ANCHIALOS, Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 7.11g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Hades-Sarapis thront mit Szepter und Kalathos n. l. und hält Rechte über Kerberos, AMNG 511 Rs. Taf. 7, 6 (stempelgleich; zum Nominal vgl. 212f); Varbanov 357 var. (R4). **RR** dunkelgrüne Patina, ss

80,--



167

168

- 167 **DEULTUM, Maximinus I. Thrax, 235-238 n. Chr.** AE-As, 8.26g. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CO/L FL P/AC DE/VLT in Lorbeerkranz, Jurukova 191(.2); Varbanov 2400 (beide irrig ohne Panzer und Paludamentum). dunkelgrüne Patina, vz  
ex Gorny & Mosch, Auktion 204, 2012, Los 1701

80,--

- 168 **PERINTHOS, Divus Nerva, gest. 96 n. Chr.** AE-Assarion, 9.77g. Vs.: Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Demeter steht mit Fackel u. Ähren v. v., Kopf n. l., Schönert 316-317; RPC 691. **RR** grüne Patina, ss

120,--

## MOESIA INFERIOR



169

- 169 **ODESSOS, Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Medaillon, 28.90g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone, Globus und zum Gruß erhobener Rechter n. l., Rs.: Kaiser steht in Rüstung mit Lanze v. v., Kopf n. l., und opfert aus Patera an Dreifuß, AMNG 2317; Varbanov 4440 (stempelgleich); SNG Cop. 679 (stempelgleich). schwarzgrüne Patina, Schrötlingsriss, ss+ 600,--  
ex Triton, Auktion XV, 2012, Los 1378

## PONTOS



170

- 170 **NIKOPOLIS AM LYKOS, Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AE-Diassarion, 8.65g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus thront mit Nike und Szepter n. l. RPC online 10742 (nur 2 Exemplare). **plastisches Porträt, RRR** grünschwärze Patina, ss 300,--

## PAPHLAGONIEN



171

- 171 **GANGRA-GERMANIKOPOLIS, Geta Caesar, 198-209 n. Chr.** AE-Diassarion Herbst 209 n. Chr. (= Jahr 215), 12.83g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: tetrastyler Tempel mit Kultstatue, BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; Rec. gen. -. **RR** tiefgrüne Patina mit beigem Sand, fast ss 80,--  
Das 215. Jahr der Ära begann im Herbst 209 n. Chr. (Leschhorn, Antike Ären, 170ff), und wohl schon im September/Oktober dieses Jahres wurde Geta zum Augustus erhoben. Die Seltenheit obiger Münze ist somit leicht erklärlich.

## BITHYNIEN



172

- 172 **NIKAIA, Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Assarion 212-217 n. Chr., 8.95g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: hexastyle Tempel, darin Statue der Agathe Tyche mit Füllhorn und Ruder v. v., BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; Weiser, Köln -; Rec. gen. 456, 458 Rs. Taf. 79, 3 (Paris). **R** dunkelgrüne Patina, ss ex Emporium, Auktion 52, 2005, Los 343 (dort falsch bestimmt: „Zeugma“)

80,--

## MYSIEN



173

- 173 **GERME, Otacilia Severa, Gemahlin des Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Diassarion unter Gaios Iulios Perperos Rufinianos, Archon II, 13.15g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Dionysos steht mit Nebris, Thyrsos und Kantharos v. v., Kopf n. l., links Panther, SNG v. Aulock -; SNG France 1025; Ehling, Germe, 318 (alle stempelgleich). **wohl das 4. bekannte und besterhaltene Exemplar** dunkelbraune Patina, ss-vz Der komplette Magistratsname ist auf dem AE-Medaillon Ehling 306.1 = SNG v. Aulock 1124 belegt.

120,--

## AIOLIS



174

- 174 **TEMNOS, Iulia Mamaea, Mutter des Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Assarion, 4.99g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Flussgott Hermos lagert mit Schilfgewächs an Quellgefäß n. l., RPC online 4622. **R** hellgrüne Patina mit beigem Sand, ss

80,--

## IONIEN



175

- 175 **EPHESOS, Claudius mit Agrippina minor, 41-54 n. Chr.** AE-Tetrachalkon, 3.58g. Vs.: Köpfe gestaffelt n. r., Rs.: Hirsch steht n. r., BMC 203-204; SNG v. Aulock 7862; SNG Cop. 371; RPC 2622; Karwiese 68. **R** dunkelgrüne Patina, ss

50,--

## KARIEN



- 176 **ANTIOCHEIA AM MÄANDER, Augustus oder Tiberius, 27 v.-14/37 n. Chr.** AE-Dichalkon unter Stadt-Protarches Paionios, 2.17g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: Athena steht mit Rundschild und Lanze n. l. BMC 28; SNG München 76; SNG Keckman -; Slg. Karl -; RPC 2834. tiefbraune Patina, ss-vz 70,--
- 177 **TABAI, Domitia, Gemahlin des Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-Tetrachalkon unter Orthrios Hieronos, 5.11g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Nike schreitet mit Palmzweig und Lorbeerkranz n. l. BMC 73; SNG v. Aulock 2717; SNG Cop. 558; RPC 1256. **R** schwarze Patina, ss-vz/ss 150,--  
Die ungewöhnliche Formulierung „dia Orthriu Hie(ronos)“ = „durch Orthrios Hieron(s) Sohn“ überliefert den Honorator als Betreiber dieser Emission.

## LYDIEN



- 178 **HYPAlPA, Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Triassarion unter Hermogenes (II. Stephanephoros) Strategos II. Protos, 14.02g. Vs.: drapierte Büste n. r., rechts hochovaler Gegenstempel mit Artemis Anaitis von Hypaipa, Rs.: Kaiser steht in Rüstung n. r. und opfert an Altar, von rechts eilt Nike mit Palmzweig heran und bekrönt den Kaiser, wohl unpubliziert; Ggst: Howgego 233. **RR** dunkelbraune Patina, s-ss 80,--



- 179 **MAIONIA, Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Triassarion 161-169 n. Chr., unter Kyeintos Kyeintu, Protarches, 18.04g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Hades entführt in rasender Quadriga Kore Persephone, darüber fliegt Eros mit Fackel, SNG v. Aulock 3018; RPC online 1302. **RR** dunkelgrüne Patina mit beigen Sand, Schrötling antik reduziert, ss 150,--  
Das Stück wurde durch sorgsames Herausbrechen eines Teils des Schrötlings von einem Tetrassarion auf ein Triassarion reduziert.
- 180 **STRATONIKEIA-HADRIANOPOLIS, Iulia Paula, Gemahlin des Elagabal, 219-220 n. Chr.** AE-Diassarion unter Philoxenos Artemonou, 11.39g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Athena steht mit Patera, Schild und Lanze v. v., Kopf n. l. BMC -; SNG v. Aulock 3188; SNG Cop. -; RPC online 4285 (nur 5 Exemplare). **RR** braune Patina, ss 400,--

**PHRYGIEN**



181

- 181 **KOTIAION, Claudius, 41-54 n. Chr.** AE-Tetrachalkon unter Ouaros (Varus), 5.07g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus steht mit erhobener Rechter v. v., Kopf n. l., BMC 28; SNG v. Aulock 3777, 8401; SNG Cop. 320; RPC 3220. **rotbraune Patina** fast vz

80,--



182

183

- 182 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Triassarion unter Iulios Kodratos hyios, hippikos Archon, 10.49g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz, Gorgonenschild und Lanze n. l., Rs.: Asklepios, Hygieia und Telesphoros stehen v. v. BMC 76-77; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -. **R** dunkelbraune Patina, ss  
 „Epi Iul(iu) Kodratu hyiu hippiku) archo(ontos) A Kotiaeon“ - „Unter Iulios Kodratos, Sohn, Kavallerie-Protarches(, Münze der) Kotiaeer“  
 Gaios Iulios Kodratos Archon, der Vater, ist auf Münzen der Stadt von 211-217 n. Chr. bezeugt (BMC 167f, 48-52; 180, 107-108).  
 Der hippikos archon war in griechischer Zeit der Polis-Marschall.

120,--

- 183 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Diassarion unter Publios Ailios Demetrianos, hippikos Archon, 6.82g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Asklepios, Hygieia und Telesphoros stehen v. v., BMC 96 var.; SNG v. Aulock 3791 var.; SNG Cop. 338 var. **tiefgrüne Patina**, ss  
 Ein Publios Ailios Demetrianos Keler Archon I ist auf Münzen der Stadt von Macrinus, 217-218 n. Chr., (BMC 169, 56-57), als Archon II unter Severus Alexander, 222-235 n. Chr., bezeugt (BMC 170f, 61-64).

60,--



184

- 184 **OTROS, Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Triassarion, 15.32g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Tyche steht mit Kalathos, Füllhorn und Ruder v. v., Kopf n. l. wohl unpubliziert. **RR** rotbraune Patina, ss  
 „Alexandros Asiarch(es) Otroenon anethek(en)“ - „Alexander, Asiarches, (Münze der) Othroener, hat (er) gestiftet“  
 Die letzten Münzen der Otroener, geprägt um 202-205 n. Chr., stammen aus der Emission eines Nigreinos, Archon, und des hier belegten Alexander, der in Ephesos als Asiarches den Auftritt seines Lebens hatte. Aus seiner Emission sind bisher nur bekannt: Triassararia für Caracalla (Aineias-Gruppe, Apollon, Otreus), Diassararia für Geta Caesar (Aineias-Gruppe, Otreus), Assaria für Iulia Domna (Athena, Heilgötter) sowie Hemiassararia für Plautilla.

150,--



**PAMPHYLIEN**



185

- 185 **ASPENDOS, Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Diassarion, 12.59g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., runder Gegenstempel mit Adler v. v., Rs.: Asklepios steht im Himation mit Schlangentab v. v., Kopf n. r., BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; SNG Pfalz -; SNG France -; SNG Leypold -; Ggst.: Howgego 333. **RR** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, kl. Schrötlingsriss, fast ss 80,--



186

- 186 **PERGE, Philippus II., 247-249 n. Chr.** AE-Assarion, 6.39g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz auf Globus n. r., Rs.: römische Provinzialkasse mit drei Geldsäcken, BMC 60-61 Taf. 24, 17 (60); SNG v. Aulock 4708; SNG Cop. 350; SNG France 510-514; SNG Pfalz 400. grüne Patina, ss/ss-vz 80,--



187

- 187 **SIDE MIT ALEXANDRIA, Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Pentassarion, 12.59g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts im Feld Wertzeichen E, Rs.: Athena mit Lanze und Isis mit Sistrum und Situla stehen einander gegenüber und reichen sich die Hand, zwischen ihnen Altar, SNG France 876 (stempelgleich); Nollé 112. **RR** olivgrüne Patina, Rs. min. Doppelschlag, ss-vz 400,--



188

- 188 **SIDE, Salonina, Gemahlin des Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Pentassarion, 16.45g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., im Feld rechts Gegenstempel E, Rs.: Preistisch, darauf Preiskrone mit zwei Palmzweigen, darunter Amphora, BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; SNG France 932 (stempelgleich). **RR** grünbraune Patina, ss+ 300,--

## PISIDIEN



- 189 **ANTIOCHIA, Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-As 193-203 n. Chr., 4.94g. Vs.: IVLIA DO-MNA AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: ANTIOCH-I-AE COLONI, Mên steht mit Victoriola und Szepter n. r. und setzt Fuß auf Stierkopf, links steht Hahn n. l., Kopf n. r., Krzyzanowska -; BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss-vz 60,--
- 190 AE-Sesterz 203-209 n. Chr., 25.60g. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: VICTORIAE DDD N-NN COL AN / S - R, Victoria schreitet mit Kranz und Palmzweig n. l., Krzyzanowska 163 XXII/- Taf. 21 (Vs. stempelgleich); SNG France -; SNG Pfalz -; Rs. KMK 107, 2017, 296 var. (Geta Caesar). **RR** schwarze Patina, ss-vz 150,--  
Dies sind reichsweit die ersten Münzen mit der Legende VICTORIAE DDD NNN (für: Victoriae dominorum nostrorum). In der reichsrömischen Münzprägung sollte sich die Anrede „D(ominus) n(oster)“ erst in tetrarchischer Zeit durchsetzen.



- 191 **Geta Caesar, 198-209 n. Chr.** AE-As, 5.79g. Vs.: PO SEP GETAS C, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: ANT-IOCH GEN COL CA, Tyche steht mit Kalathos, Zweig und Füllhorn v. v., Kopf n. l., SNG v. Aulock 4941; SNG France 1154-1155. **gutes Porträt** grüne Patina, fast vz/ss 150,--
- 192 **PARLAIS, Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-As, 5.79g. Vs.: IMP CAES L S-EP SEVER P, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: IVL AVC CO-L PARLAIS, Tyche steht mit Ruder auf Globus und Füllhorn v. v., Kopf n. l., SNG v. Aulock -; SNG France -; v. Aulock, Parlais, JNG 23, 1973, 15, 16. **R** dunkelbraune Patina, ss+ 100,--

## KILIKIEN



- 193 **ADANA, Trebonianus Gallus, 251-253 n. Chr.** AE-Oktassarion, 17.87g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Dionysos sitzt mit Thyrsos v. v. und bekrönt n. l. sitzenden Athleten, SNG France 1185 (Vs. stempelgleich); SNG Levante 1235 (stempelgleich); RPC 1421. **RR** dunkelbraune Patina, ss+ 250,--



- 194 **ANAZARBOS, Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-Hemiobol 94/95 n. Chr (= Jahr 112), 7.88g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Elpis schreitet mit Blüte n. l. und hebt Gewandsaum, Ziegler, Anazarbos, 227f, 75 Taf. 3 (stempelgleich); BMC 8; SNG France 2015; SNG Levante -; SNG Pfalz -; RPC 1748. **R** dunkelgrüne Patina, ss-vz/ss 60,--  
ex Gorny & Mosch, Auktion 181, 2009, Los 1838

- 195 **ANEMURION, Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Diassarion 255/256 n. Chr (= Jahr 3), 7.89g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Dionysos steht mit Thyrsos und Kantharos v. v., Kopf n. l., links steht Panther n. l., BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; SNG France -; SNG Pfalz 373-374 var.; SNG Levante -. **RR** dunkelgrüne Patina, ss 100,--



- 196 **DIOKAI SAREIA, Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Diassarion, 10.64g. Vs.: drapierte Büste mit Halskette n. r., rechts ovaler Gegenstempel mit Adler v. v., Kopf n. l., Rs.: Blitzbündel auf Thron des Zeus Olbios, SNG France 868 (stempelgleich); SNG Levante 671 (stempelgleich); Gegenstempel: Howgego 337. schwarze Patina, fast vz 200,--

- 197 **SELEUKEIA AM KALYKADNOS, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Diassarion, 12.86g. Vs.: gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Athena steht n. r. und kämpft gegen einen Giganten, SNG France 999-1003; SNG Levante 756; SNG Pfalz 1063; RPC online 7038. olivgrüne Patina, ss 70,--

**GALATIEN**



- 198 **PESSINUS, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 2.94g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: jugendlicher Dionysos schreitet n. r., Rechte zum Kopf erhoben, und neckt Panther mit Weintraube, BMC 6; SNG France 2581; RPC online 5693 (5 Exemplare). **RR** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss 70,--

- 199 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 16.55g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Athena sitzt mit Szepter n. l. und füttert Erichthonios-Schlange, BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; SNG France -; SNG Leybold -. **RR** dunkelbraune Patina, ss 150,--

**KAPPADOKIEN**



- 200 **KAISAREIA / CAESAREA, Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AR-Didrachme 161-166 n. Chr., 6.54g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: Berg Argaios, darüber Stern, Sydenham 354; Metcalf 132a; RPC online 7033. ss 80,--



- 201 **Tranquillina, Gemahlin des Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Diassarion 242/243 n. Chr. (= Jahr 6), 10.29g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., rechts Gegenstempel mit Kopf des Helios, Rs.: Berg Argaios auf Altar, Bland, Caesarea 86; Ggst: Howgego 12. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss 80,--

- 202 **KAISAREIA / CAESAREA MIT SMYRNA, Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Diassarion 206/207 n. Chr. (= Jahr 14), 16.22g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Berg Argaios, darüber Lorbeerkranz, Franke/Nollé -; Sydenham/Malloy -; BMC -; SNG v. Aulock -; SNG Cop. -; SNG France -; SNG Leybold -. **RR** grünbraune Patina, ss 150,--

**SYRIEN**



- 203 **SELEUCIS ET PIERIA, ANTIOCHEIA AM ORONTES, Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AR-Tetradrachme 248 n. Chr., 13.54g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler mit Kranz im Schnabel v. v., Kopf n. r., Prieur 371; McAlee 902. Randprägeschwäche, kl. Schrötlingriss, sonst vz 80,--

- 204 AR-Tetradrachme 248 n. Chr., 12.13g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel v. v., Kopf n. l., Prieur 373; McAlee 923. vz 80,--



- 205 **Otacia Severa, Gemahlin des Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AR-Tetradrachme 245/246 n. Chr., 11.74g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem auf Mondsichel n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln und Kranz im Schnabel auf Palmzweig v. v., Kopf und Schwanz n. l., Prieur 342; McAlee 1088. stellenweise leicht korrodiert, sonst vz 100,--



206



207



- 206 **Traianus Decius, 249-251 n. Chr.** BI-Tetradrachme 249 n. Chr., 12.13g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., unten fünf Punkte, Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel auf Palmzweig v. v., Kopf n. r., Prieur 508 (nur 2 Exemplare!); McAlee 1105e. **RR** etwas rau, ss-vz 100,--
- 207 BI-Tetradrachme 249/250 n. Chr., 13.22g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., unten vier Punkte, Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel auf Palmzweig v. v., Kopf und Schwanz n. r., Prieur 530 (nur 1 Exemplar); McAlee 1114. **RR** Vs. Schrötlingsfehler, sonst vz 150,--



208



- 208 **Herennius Etruscus Caesar, 249-251 n. Chr.** BI-Tetradrachme 250/251 n. Chr., 12.55g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., unten fünf Punkte, Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel auf Palmzweig n. l., Prieur 636; McAlee 1153e. etwas rau, sonst fast vz 80,--



209



- 209 **SELEUCIS ET PIERIA, SELEUKEIA, Macrinus, 217-218 n. Chr.** BI-Tetradrachme, 11.89g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel auf Blitzbündel v. v., Kopf n. r., Prieur 1190. etwas rau, ss-vz/ss 80,--

## PHOENIZIEN



210



- 210 **TYROS, Caracalla, 198-217 n. Chr.** AR-Tetradrachme 213-217 n. Chr., 12.82g. Vs.: Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel auf Keule v. v., Kopf n. l., zwischen den Beinen Murex-Schnecke, Prieur 1547. fast vz 150,--

## ÄGYPTEN



- 211 **ALEXANDRIA, Tiberius, 14-37 n. Chr.** AE-Hemiobol 18/19 n. Chr. (= Jahr 5), 2.67g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: Adler steht n. l., im Feld Jahresangabe, Dattari 97; Geissen-; RPC 5084. **RR** dunkelbraune Patina, ss+ 150,--
- 212 **Claudius, 41-54 n. Chr.** BI-Tetradrachme 45/46 n. Chr. (= Jahr 6), 12.44g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts im Feld Jahresangabe, Rs.: Messalina steht mit zwei Figuren und Ähren auf Säule gestützt n. l., Dattari 129; Geissen 88; RPC 5164. ss 80,--  
ex Münzzentrum, Auktion 108, 2001, Los 268



- 213 **Nero mit Agrippina minor, 54-59 n. Chr.** BI-Tetradrachme 56/57 n. Chr. (= Jahr 3), 12.51g. Vs.: Kopf des Nero mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: drapierte Büste der Agrippina n. r., rechts im Feld Jahresangabe, Dattari 186; Geissen 114-115; Milne 131-132; RPC 5201. ss 100,--
- 214 **Nero, 54-68 n. Chr.** BI-Tetradrachme 66/67 n. Chr. (= Jahr 13), 12.16g. Vs.: Büste des Nero mit Ägis und Strahlenkrone n. l., links im Feld Jahresangabe, Rs.: Kopf des Divus Augustus mit Strahlenkrone n. r., Dattari 184; Geissen 177-178; RPC 5294. ss 60,--  
ex Münzzentrum, Auktion 109, 2002, Los 221



- 215 **Vespasianus, 69-79 n. Chr.** BI-Tetradrachme 69 n. Chr. (= Jahr 1), 12.82g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts im Feld Jahresangabe, Rs.: Eirene steht mit Caduceus und Ähren v. v., Kopf n. l., Dattari 356; Geissen 266; RPC 2401. ss 60,--  
ex Künker, Auktion 89, 2004, Los 1760
- 216 **Nerva, 96-98 n. Chr.** BI-Tetradrachme 96/97 n. Chr. (= Jahr 1), 12.33g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Dikaiosyne steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l., im Feld Jahresangabe, Dattari 631; Geissen 432; RPC 4112. **attraktives Exemplar, R** breit, fast vz 250,--



217



218

- 217 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Drachme 127/128 n. Chr. (= Jahr 12), 22.66g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nilus lagert mit Schilfrohr und Füllhorn auf Krokodil gestützt n. l., im Abschnitt Jahresangabe, Dattari 1806; Geissen 991. grünbraune Patina, ss 80,--
- 218 BI-Tetradrachme 130/131 n. Chr. (= Jahr 15), 13.77g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Alexandria steht mit Vexillum n. r. und überreicht n. l. stehendem Kaiser Ähren, im Feld Jahresangabe, Dattari 1267; Geissen 1026-1028; RPC 5768. fast vz 200,--



219



220



- 219 AE-Diobol 132/133 n. Chr. (= Jahr 17), 8.30g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Apisstier steht n. r., rechts Altar, oben Jahresangabe, Dattari 2007; Geissen 1067 var. (Büstenform). dunkelbraune Patina, ss 80,--  
ex Künker, Auktion 89, 2004, Los 1783
- 220 BI-Tetradrachme 134/135 n. Chr. (= Jahr 19), 13.59g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: drapierte Büste des Serapis mit Kalathos n. r., Dattari 1465 var.; Geissen 1150 var. ss-vz 100,--  
ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 256



221



- 221 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Drachme 141/142 n. Chr. (= Jahr 5), 23.83g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: gestaffelte Büsten des Helios und der Selene n. r., rechts im Feld Jahresangabe, Dattari 2584 var. (Position des Jahresangabe); Geissen -, vgl. 1880. R braune Patina, Rs. Reinigungskratzer, s-ss/s 100,--



222



223



- 222 AE-Drachme 144/145 n. Chr. (= Jahr 8), 24.63g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: distyle Aedicula, darin thront Serapis n. l., links zu seinen Füßen Kerberos, Dattari 3057; Geissen 1486. dunkelgrüne Patina mit beige Sand, Rs. l. Reinigungskratzer, ss 150,--
- 223 AE-Drachme 153/154 n. Chr. (= Jahr 17), 26.51g. Vs.: Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Agathodaimon-Schlange mit Kopf des Serapis zwischen Ähren n. r., im Feld Jahresangabe, Dattari 2828; Geissen 1720 var. (Büstenform). dunkelbraune Patina, fast ss 80,--



224



225



- 224 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** BI-Tetradrachme 227/228 n. Chr. (= Jahr 7), 14.02g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Asklepios steht mit Schlangenstab und Patera n. l. und opfert an Altar, oben im Feld Jahresangabe, Dattari 4268 var.; Geissen 2444 var. (jeweils Vs.-Legende); RPC online 10358. R dunkelbraune Patina, ss 80,--
- 225 **Maximinus I. Thrax, 235-238 n. Chr.** BI-Tetradrachme 235/236 n. Chr. (= Jahr 2), 13.32g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus lagert mit Patera und Szepter n. l. auf Adler mit ausgebreiteten Schwingen v. v., oben im Feld Jahresangabe, Dattari 4610; Geissen 2565. braune Patina, ss-vz/ss 150,--



226



227



- 226 **Tranquillina, Gemahlin des Gordianus III., 241-244 n. Chr.** BI-Tetradrachme 243/244 n. Chr. (= Jahr 7), 12.87g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln v. v., Kopf n. r., hält Kranz in den Fängen, im Feld Jahresangabe, Dattari 4851; Geissen 2692. ss+ 180,--
- 227 BI-Tetradrachme 243/244 n. Chr. (= Jahr 7), 12.90g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Dikaiosyne steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l., links oben im Feld Jahresangabe, Dattari 4819; Geissen -. braune Patina, ss-vz/ss 120,--





228

- 228 **Philippus I., 244-249 n. Chr.** BI-Tetradrachme 246/247 n. Chr. (= Jahr 4), 13.16g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Büste des Serapis Pantheos mit Kalathos, Strahlenkrone, Gehörn, Dreizack mit Schlange sowie Füllhorn n. r., im Feld Jahresangabe, Dattari 4916; Geissen 2732. **R** dunkelbraune Patina, ss 200,--



229

230

- 229 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** BI-Tetradrachme 256/257 n. Chr. (= Jahr 4), 10.38g. Vs.: gepanzerte Büste mit Gorgoneion und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Homonoia steht mit Doppelfüllhorn und erhobener Rechter v. v., Kopf n. l., im Feld Jahresangabe, Dattari 5158; Geissen 2864-2865. dunkelbraune Patina, ss-vz 100,--
- 230 BI-Tetradrachme 260 n. Chr. (= Jahr 8), 10.75g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel n. l., links im Feld Jahresangabe, Dattari 5190; Geissen -. **R** dunkelbraune Patina, ss/ss-vz 50,--



231

- 231 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** BI-Tetradrachme 260/261 n. Chr. (= Jahr 8), 9.97g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel n. l., links im Feld Jahresangabe, Dattari 5290; Geissen -; Milne 4061. **R** dunkelbraune Patina, fast vz 80,--



232

233

- 232 BI-Tetradrachme 264/265 n. Chr. (= Jahr 12), 12.46g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Athena steht mit Helm, Schild und Lanze v. v., Kopf n. l., rechts Palmzweig, links Jahresangabe, Dattari 5228 var. (Position der Jahreszahl); Geissen 2922. vollständiger Silbersud (!), ss+ 80,--
- 233 AE-Tetradrachme 266/267 n. Chr. (= Jahr 14), 8.79g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Homonoia steht mit Doppelfüllhorn und erhobener Rechter v. v., Kopf n. l., rechts im Feld Palmzweig, links Jahresangabe, Dattari 5246; Geissen 2937. dunkelbraune Patina, vz 80,--



234

- 234 **Salonina, Gemahlin des Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Tetradrachme 264/265 n. Chr. (= Jahr 12), 9.93g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Eirene steht mit Szepter und Olivenzweig n. l., links im Feld Palmzweig, rechts Jahresangabe, Dattari 5331; Geissen 2969. dunkelbraune Patina, vz/ss+

70,--



235

- 235 **Quietus, 260-261 n. Chr.** BI-Tetradrachme 260/261 n. Chr. (= Jahr 1), 10.54g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel n. l., links im Feld Jahresangabe, Dattari 5382; Geissen 3013. etwas rau, sonst ss/vz

120,--



236

- 236 **Claudius II. Gothicus, 268-270 n. Chr.** AE-Tetradrachme 269/270 n. Chr. (= Jahr 2), 10.45g. Vs.: Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Kranz im Schnabel n. r., Kopf n. l., im Feld Jahresangabe, Dattari 5415; Geissen/Weiser 3027. dunkelbraune Patina, fast vz

50,--



237

- 237 **Maximianus I. Herculus, 1. Regierung, 286-305 n. Chr.** AE-Tetradrachme 295/296 n. Chr. (= Jahr 11), 9.04g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Athena nikephoros sitzt mit Szepter n. l., rechts Stern, im Feld Jahresangabe, Dattari 5847; Geissen/Weiser -. **RR** dunkelbraune Patina, vz-prfr

120,--

## RÖMISCHE MÜNZEN

### RÖMISCHE REPUBLIK



- 238 **C. Renius, 138 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.80g. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter Wertzeichen X, Rs.: C-REN[ ] / ROM[A], Iuno mit Szepter in Ziegenbiga n. r., Craw. 231/1; Syd. 432; Babelon, Renia 1. knapper Schrötling, prfr 100,--
- 239 **M. Baebius Q. f., 137 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.89g. Vs.: TA[MPI], Kopf der Roma mit Helm n. l., unter dem Kinn Wertzeichen X, Rs.: ROMA / M · BAEBI · Q [F], Apollo in Quadriga n. r., Craw. 236/1; Syd. 489. ss 50,--



- 240 **C. Fonteius, 114/113 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.89g. Vs.: Doppelkopf der Dioskuren mit Lorbeerkranz, links im Feld Kontrollmarke, rechts Wertzeichen, Rs.: C · FONT (NT ligiert), Galeere mit Rudern und Steuermann n. l., unten ROMA, Craw. 290/1; Syd. 555. Randprägeschwäche, sonst ss+ 100,--
- 241 **L. Thorius Balbus, 105 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.74g. Vs.: I S M R, Kopf der Iuno Sospita mit Ziegenfell n. r., Rs.: L THORIVS / BALVVS, Stier springt n. r., darüber Kontrollzeichen R, Craw. 316/1; Syd. 598. ss 50,--
- 242 **L. Calpurnius Piso Caesoninus und Q. Servilius Caepio, 100 v. Chr.** AR-Denar, Rom 4.01g. Vs.: PISO · CAEPIO · Q, Kopf des Saturn mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Harpa, unten Dreizack, Rs.: AD · FRV · EMV / EX · S · C, zwei Beamte sitzen auf Subsellium, seitlich Kornähren, Craw. 330/1a; Syd. 603. schöne Tönung, vz/ss-vz 180,--



- 243 **P. Servilius M.f. Rullus, 100 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.86g. Vs.: RV[LLI], Büste der Minerva mit Helm und Aegis n. l., Rs.: P-SERVILI-M-F (im Abschnitt), Victoria in steigender Biga n. r., darunter Kontrollzeichen, Craw. 328/1; Syd. 601. herrliche irisierende Tönung, ss/ss-vz 80,--
- 244 **C. Gargonius, M. Vergilius, Ogulnius, 86 v. Chr.** AR-Denar, Rom 4.03g. Vs.: Kopf des Apollo/Veiovis mit Lorbeerkranz n. r., [darunter Blitzbündel], Rs.: Iupiter mit Blitzbündel in Quadriga n. r., Craw. 350A/2; Syd. 723. herrliche irisierende Tönung, ss+ 80,--



- 245 **A. Postumius Albinus, 81 v. Chr.** AR-Denar (Serratus), Rom 3.89g. Vs.: drapierte Büste der Diana mit Köcher und Bogen n. r., darüber Bucranium, Rs.: A · POST · A · F · S · N · ALBIN, Togatus steht auf Felsen n. l., die Rechte mit Aspergillum über einen links stehenden Stier haltend, dazwischen Rundaltar, Craw. 372/1; Syd. 745. fast vz 180,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)
- 246 AR-Denar (Serratus), Rom 3.89g. Vs.: HISPAN, Kopf der Hispania capite velato n. r., Rs.: POST·A·F (im Abschnitt) / N·S· / ALBIN / A, Togatus steht n. l. zwischen Aquila und Fasces, Craw. 372/2; Syd. 746. ss 80,--



- 247 **Cn. Cornelius Lentulus Marcellinus, 76/75 v. Chr.** AR-Denar, Mzst. in Spanien (?) 3.89g. Vs.: C·P·R, Büste des Genius Populi Romani n. r., dahinter Szepter, Rs.: CN·LEN·Q, Szepter mit Kranz, Globus und Ruder, im Feld EX · SC, Craw. 393/1a; Syd. 752. zarte Tönung, ss+/fast vz 100,--
- 248 **A. Postumius, 74 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.54g. Vs.: drapierte Büste der Diana mit Köcher und Bogen n. r., Rs.: Jagdhund läuft n. r., darunter Speer, im Abschnitt [C]·POSTVMI / TA (oder AT, ligiert), Craw. 394/1a; Syd. 785. ss 60,--
- 249 **Q. Fufius Calenus und P. Mucius Scaevola Cordus, 70 v. Chr.** AR-Denar (Serratus), Rom 3.92g. Vs.: HO · VIRT / [KALENI], gestaffelte Köpfe des Honos und der Virtus n. r., Rs.: ITA · RO / CORDI, Italia und Roma stehen einander im Handschlag verbunden gegenüber, links im Feld geflügelter Caduceus, Craw. 403/1; Syd. 797. ss-vz 180,--  
ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien)



- 250 **P. Sulpicius Galba, 69 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.95g. Vs.: Kopf der Vesta capite velato n. r., dahinter S·C, Rs.: AE · CVR / P · GALB, Opfergeräte: Messer, Culullus und Axt, Craw. 406/1; Syd. 839. Vs. Punze, vz 120,--
- 251 **L. Roscius Fabatus, 64 v. Chr.** AR-Denar (Serratus), Rom 3.71g. Vs.: [L ROSCI], Kopf der Luno Sospita mit Ziegenfell n. r., dahinter Kontrollzeichen, Rs.: FABAT[ ] (im Abschnitt), junge Frau (Priesterin?) steht n. r., rechts aufgerichtete Schlange, links Kontrollzeichen, Craw. 412/1 (symbols 9). knapper Schrötling sonst vz/ss-vz 150,--



- 252 **L. Furius Cn. f. Brocchus, 63 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.92g. Vs.: III - VIR / BROCCHI, Kopf der Ceres mit Ährenkranz zwischen Ähre und Korn n. r., Rs.: L · FVRI / CN · F, sella curulis zwischen Standarten, Craw. 414/1; Syd. 902. zarte Tönung, breit, ss+ 100,--
- 253 **L. Scribonius Libo, 62 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.96g. Vs.: BON · EVENT / LIBO, Kopf des Bonus Eventus mit Taenie n. r., Rs.: PVTEAL / SCRIBON, Puteal Scribonianum verziert mit Girlande und zwei Kitharen, an der Basis Hammer, Craw. 416/1a; Syd. 928. min. dezentriert, ss+/ss 60,--
- 254 **Q. Sicinius, 49 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.76g. Vs.: FORT P·R, Kopf der Fortuna Populi Romani mit Diadem n. r., Rs.: III - VIR / Q · SICINIVS, Caduceus gekreuzt über Palmzweig, oben Kranz, Craw. 440/1; Syd. 938. ss+/ss 120,--

#### IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN



- 255 **C. Iulius Caesar, gest. 44 v. Chr.** AR-Denar 48/47 v. Chr., Heeresmzst. 3.47g. Vs.: Kopf einer Göttin (Venus oder Clementia?) mit Eichenkranz und Diadem n. r., dahinter LII, Rs.: CAE-SAR, Tropaeum aus gallischen Waffen, Craw. 452/2; Syd. 1009. Vs. mehrere Punzen, Rs. etwas dezentriert, sonst ss Die Zahl LII (= 52) auf der Vorderseite wird üblicherweise als das Alter Caesars im Jahr der Prägung gedeutet. 150,--
- 256 AR-Denar 47/46 v. Chr., Mzst. in Kleinasien 3.52g. Vs.: Kopf der Venus mit Diadem n. r., Rs.: CAESAR, Aeneas läuft n. l. und trägt seinen Vater Anchises und Palladium, Craw. 458/1; Syd. 1013. Vs. Punze, fast ss 120,--



- 257 **Q. Salvius für Octavianus** AR-Denar 40 v. Chr., mobile Feldmünzstätte in Italien 3.63g. Vs.: C-CAESAR · III VIR · R-P-C, Kopf n. r., Rs.: Q-SALVIVS · I-IMP · COS · DESIG, geflügeltes Blitzbündel, Craw. 523/1a; Syd. 1326b. schöne Tönung, Rs. min. dezentriert, ss+/ss 300,--
- 258 **Octavianus** AR-Denar 30-29 v. Chr., Mzst. in Italien (Rom oder Brindisi?) 3.68g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: IMP - CAESAR, Tropaeum mit Ruder und Anker auf Prora, RIC 265a; Coh. 119. getönt, Vs. Punze, am Rand min. belegt, ss 300,--

## RÖMISCHE KAISERZEIT



- 259 **Augustus, 27 v.-14 n. Chr.** AR-Cistophor 19/18 v. Chr., Pergamon 11.41g. Vs.: IMP · IX · TR · PO · V, Kopf n. r., Rs.: COM - ASI[AE], hexastyle Tempel der Roma und des Augustus, RIC 506; RPC 2219. Vs. Kratzer, fast ss 120,--
- 260 AR-Denar 2 v.-4 n. Chr., Lugdunum 3.74g. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkrone n. r., Rs.: C L CAESARES (im Abschnitt) / AVGVSTI [F COS DESIG] PRINC IVVENT, Gaius und Lucius Caesar stehen frontal mit Schilden und Speeren, dazwischen simpulum und lituus, schöne Tönung, ss 120,--



- 261 AE-As 15-16 n. Chr., postum unter Tiberius, Rom 10.86g. Vs.: DIVVS AVGVSTVS PATER, Kopf mit Strahlenkrone n. l., links Blitzbündel, Rs.: großes S - C, Livia (?) sitzt mit Szepter und Patera n. r. RIC 72; Coh. 244. braune Patina, ss+ erworben von Scheiner im April 1973 (mit altem Händlerzettel) 100,--
- 262 AE-As 22-30 n. Chr., postum unter Tiberius, Rom 9.17g. Vs.: DIVVS AVGVSTVS PATER, Kopf mit Strahlenkrone n. l., Rs.: PROVIDENT / S - C, Altar, RIC 81; Coh. 228. dunkelbraune Patina, etwas korrodiert, sonst ss+/ss 80,--



- 263 **Tiberius als Caesar, 4-14 n. Chr.** AE-As 10/11 n. Chr., Rom 10.83g. Vs.: TI CAESAR AVGVST F IMPERAT V, Kopf n. r., Rs.: PONTIFEX TRIBVN POTEST[ATE XII] um großes S C, RIC 469; Coh. 27. dunkelbraune Patina, ss 120,--
- 264 **Tiberius, 14-37 n. Chr.** AR-Denar, Lugdunum 3.65g. Vs.: [TI CAE]SAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkrone n. r., Rs.: PONTIF MAXIM, Livia pacifera thront mit Szepter und Zweig n. r. RIC 26; Coh. 16. feine Tönung, ss/ss+ 120,--



265

- 265 **Drusus, gest. 23 n. Chr., Sohn des Tiberius, 14-37 n. Chr.** AE-As 22/23 n. Chr., Rom 11.07g. Vs.: DRVSVS CAESAR TI AVG F DIVI AVG N, Kopf n. l., Rs.: PONTIF TRIBVN POT[EST I]TER um großes S C, RIC 45; Coh. 2; BMC 99. braune Patina, ss-vz 150,--



266

- 266 **Caligula, 37-41 n. Chr.** AE-As 37/38 n. Chr., Rom 11.04g. Vs.: C CAESAR AVG GERMANICVS PON M TR POT, Kopf n. l., Rs.: VESTA / S - C, Vesta thront mit Patera und Szepter n. l., RIC 38; Coh. 27; BMC 46. dunkelbraune Patina, ss-ss+ 120,--



267

268

- 267 **Claudius, 41-54 n. Chr.** AE-As 41-50 n. Chr., Rom 11.47g. Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP, Kopf n. l., Rs.: CONSTANTIAE AVGVSTI / S - C, Constantia steht in Militärtracht mit Speer v. v., Kopf n. l., RIC 95; Coh. 14. feiner Stil braune Patina, ss-vz 150,--

- 268 AE-As 80/81 n. Chr., Restitutionsprägung unter Titus, Rom 11.49g. Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP P P, Kopf n. r., Rs.: IMP T VESP AVG RES / S - C, Minerva steht mit Schild und Lanze n. r., RIC 483 (Titus). feines Porträt, RR dunkelbraune Patina, ss-vz 200,--



269

- 269 **Nero, 54-68 n. Chr.** AV-Aureus 59-60 n. Chr., Rom 7.60g. Vs.: NERO · CAESAR · AVG · IMP, Kopf n. r., Rs.: PONTIF · MAX · TR · P · VI · COS · IIII · P · P ·, Eichenkranz um EX SC, RIC 19 (R2); Coh. 213; Calicó 426. Gold, R ss+ 4.000,--



- 270 AE-Dupondius 64 n. Chr., Rom 14.42g. Vs.: NERO CLAVD CAESAR AVG GER P M TR P IMP P P, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SECVRITAS AVGVSTI / II / S - C, Securitas thront mit Szepter n. r., rechts Altar und Fackel, RIC 190; Coh. 322. braune Patina, ss 150,--
- 271 AE-As 66 n. Chr., Rom 11.30g. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Victoria landet mit SPQR-Clipeus n. l., im Feld S - C, RIC 351; Coh. 298. ss 100,--



- 272 **Galba, 68-69 n. Chr.** AR-Denar, Tarraco 3.24g. Vs.: IMPERATOR GALBA, Kopf mit Lorbeerkranz auf kleinem Globus n. r., Rs.: ROMA RENASC, Roma geht mit Lanze und Victoria n. r. RIC 42 (R3); Coh. 196. **RR** leichte Randkorrosion (oder Hitzeschaden?), sonst ss+/ss 300,--
- 273 AR-Denar, Rom 3.27g. Vs.: IMP SER GALBA CAESAR AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: DIVA AVGVSTA, Livia steht mit Patera und Szepter v. v., Kopf n. l., RIC 186; Coh. 55. s-ss 120,--  
erworben von Scheiner im Oktober 1973 (mit altem Händlerzettel)



- 274 AE-Dupondius, Rom 12.05g. Vs.: SER GALBA IMP CAESAR AVG TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: [PA]X AVGVST / S - C, Pax steht mit Zweig und Caduceus v. v., Kopf n. l., RIC 413. breiter Schrötling, braune Patina, ss-/s-ss 100,--



- 275 **Otho, 69 n. Chr.** AR-Denar, Rom 3.13g. Vs.: [IMP OT]HO CAESAR AVG TR P, Kopf n. r., Rs.: PONT MAX, Ceres steht mit Füllhorn und Ähren v. v., Kopf n. l., RIC 20 (Aureus) Anm.; Coh. 11. getönt, ss/ss-erworben von Scheiner im März 1975 (mit altem Händlerzettel) 250,--





276

- 276 **Vitellius, 69 n. Chr.** AR-Denar, Rom 3.07g. Vs.: A VITELLIVS GERM IMP AVG TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CONCOR-DIA P R, Concordia sitzt mit Füllhorn und Patera n. l., RIC 90; Coh. 18. ss/s-ss 100,--  
erworben von Scheiner im Juni 1973 (mit altem Händlerzettel)



277

278

- 277 **Vespasianus, 69-79 n. Chr.** AR-Denar 74 n. Chr., Rom 2.96g. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: PON MAX TR P COS V, Kaiser sitzt mit Szepter und Zweig auf sella curulis n. r., RIC 702; Coh. 364. getönt, etwas rau, ss-vz 80,--  
erworben von Scheiner im Oktober 1973 (mit altem Händlerzettel)

- 278 AE-As 77/78 n. Chr., Rom 11.81g. Vs.: IMP CAESAR VESPASIAN COS VIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: VICTORIA AVGVST / S - C, Victoria steht mit Kranz und Palmzweig auf Prora n. r., RIC 1014; Coh. 606. dunkelbraune Patina, ss 80,--



279

- 279 **Titus als Caesar, 69-79 n. Chr.** AV-Aureus 73 n. Chr., Rom 7.10g. Vs.: T CAES IMP VESP CEN, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VES-TA, Rundtempel der Vesta (auf dem Forum Romanum), im Intercolumnium Statue der Vesta, an den Seiten flankierend jeweils eine Statue auf Basis, RIC 557 (R); Coh. 347; Calicó 794. **Gold** ss 3.500,--  
ex Lanz, Auktion 102, 2001, Los 513; zuvor Hirsch, Auktion 202, 1998, Los 420



280

- 280 AE-Dupondius 74 n. Chr., Rom 13.29g. Vs.: T CAESAR IMP COS III CENS, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: FELICIT-AS PVBLICA / S - C, Felicitas steht mit Caduceus und Füllhorn v. v., Kopf n. l. RIC 742; Coh. 81. tiefbraune Patina, ss 80,--



- 281 **Titus, 79-81 n. Chr.** AR-Denar 79 n. Chr., Rom 3.34g. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P VIII IMP XIII COS VII P P, gefesselter jüdischer Gefangener kniet vor Tropaeum n. r., RIC 30; Coh. 274. **R** getönt, ss 100,--
- 282 AR-Denar 80 n. Chr., Rom 3.31g. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P IX IMP XV COS VIII P P, Kranz auf sella curulis, RIC 108; Coh. 318. ss 80,--  
erworben von Scheiner im Dezember 1972 (mit altem Händlerzettel)



- 283 **Domitianus, 81-96 n. Chr.** AR-Denar 81 n. Chr., Rom 3.34g. Vs.: IMP CAES DOMITIANVS AVG P M, Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS VII DES VIII P P, Delphin windet sich um Anker, RIC 54; Coh. 568. **Prachtexemplar** vz 200,--



- 284 AE-Sesterz 82 n. Chr., Rom 24.63g. Vs.: IMP CAES DIVI VESP F DOMITIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P COS VIII DES VIII P P / S - C, Minerva steht mit Lanze v. v., Kopf n. l. RIC 105; Coh. 581. grüne bzw. braune Patina, Vs. Kratzer, ss 100,--



- 285 AR-Denar 87 n. Chr., Rom 3.56g. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM P M TR P VI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IMP XIII COS XIII CENS P P P, Minerva steht mit Schild und Speer auf Prora n. r., rechts zu ihren Füßen kleine Eule, RIC 507; Coh. 218. **herrliches Stück** feine Tönung, prfr 150,--



286

- 286 AR-Denar 95/96 n. Chr., Rom 3.59g. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM P M TR P XV, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IMP XXII COS XVII CENS P P P, Minerva steht mit Lanze n. l., RIC 790; Coh. 290. feine Tönung, ss+ss 60,--



287

288

- 287 **Nerva, 96-98 n. Chr.** AR-Denar 97 n. Chr., Rom 3.11g. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LIBERTAS PVBLICA, Libertas steht mit Szepter und Pileus v. v., Kopf n. l., RIC 19; Coh. 113. ss 70,--
- 288 AR-Denar 97 n. Chr., Rom 3.35g. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P II COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: AEQVITAS AVGVST, Aequitas steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l. RIC 25; Coh. 9. alte Sammlungstönung, ss-vz/ss 120,--



289

- 289 AE-As 97 n. Chr., Rom 11.73g. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P II COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM / S C, Handschlag, RIC 95; Coh. 23. dunkelbraune Patina, ss 80,--



290

291

- 290 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AR-Denar 98-99 n. Chr., Rom 3.46g. Vs.: IMP CAES NERVA TRA-IAN AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P COS II P P, Vesta sitzt mit Fackel und Patera n. l. RIC 9; Coh. 203; Woytek 60a. schöne Tönung, Rs. feine Kratzer, vz/vz- 100,--
- 291 AE-As 100 n. Chr., Rom 10.45g. Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: [T]R POT COS III P P / S - C, Victoria fliegt mit Palmzweig und Schild mit SPQR n. l., RIC 417; Coh. 628; Woytek 82a. dunkelgrüne Patina, min. belegt, ss+ 60,--



292

- 292 AV-Aureus 103 n. Chr., Rom 6.96g. Vs.: IMP. NER. TRAIAN AVG · GER · DACICVS, Büste mit Aegis und Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR · P · COS · V · P · P, Kaiser mit Szepter und Lorbeerzweig in Triumphalquadriga n. l., RIC 90; Coh. 597; Calicó 1126 (dieses Exemplar abgebildet); Woytek 146c Taf. 23 (dieses Exemplar zitiert und abgebildet). **Gold, R ss**  
ex Rauch, 5. Fernauktion, 2001, Los 541

2.500,--



293

- 293 AR-Denar 107 n. Chr., Rom 3.18g. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI, Aequitas steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l., RIC 169; Coh. 462; Woytek 222b. **vz**

150,--



294

295

- 294 AR-Denar 108-109 n. Chr., Rom 3.37g. Vs.: IMP TRAIANO AVG G[ER DA]C P M TR P, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS V P P S P Q R OPTIMO PRINC, Roma sitzt mit Lanze und Victoriola n. l., RIC 116; Coh. 69; Woytek 281b. schöne Tönung, Vs. dünne Kratzer, sonst vz/ss

80,--

- 295 AE-As 116 n. Chr., Rom, für den Umlauf in den östlichen Provinzen 7.19g. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GERM, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: DAC PARTHICO P M TR POT XX COS VI P P um großes S C in Eichenkranz, RIC 647; Woytek 937v. schwarze Patina, ss

50,--



296

- 296 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Sesterz 120-121 n. Chr., Rom 24.14g. Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIAN-VS AVG P M TR P COS III, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LIBERTAS P-VBLICA, Libertas thront mit Szepter und Zweig n. l., RIC 583d; RIC<sup>2</sup> 424; Coh. -. braune Patina, ss

150,--



- 297 AR-Denar 130-133 n. Chr., Rom 3.15g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: NILVS, Flussgott Nilus lagert mit Schilf und Füllhorn n. r., rechts Nilpferd, unten Krokodil im Wasser, RIC 310; RIC<sup>2</sup> 1544; Coh. 989. ss 80,--
- 298 AE-As 137-138 n. Chr., Rom 9.26g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: AE-QVI-TAS AVG / S - C, Aequitas steht mit Szepter und Waage v. v., Kopf n. l., RIC 795; RIC<sup>2</sup> 2373; Coh. 126. braune Patina, ss 80,--



- 299 **Sabina, Gemahlin des Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-As 127-128 n. Chr., Rom 11.28g. Vs.: SABINA AVGVSTA HADRIANI AVG P P, drapierte Büste n. r., Rs.: Ceres sitzt mit Fackel und Ähren auf Korb n. l., im Abschnitt S C, RIC 1023; RIC<sup>2</sup> 2475; Coh. 70. braune Patina, etwas korrodiert, sonst ss+vz 150,--
- 300 AR-Denar 137-138 n. Chr., Rom 3.30g. Vs.: SABINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: VENERI GENETRICI, Venus steht mit Apfel v. v., Kopf n. r., und rafft Gewand, RIC 396; RIC<sup>2</sup> 2576; Coh. 73. 60,--



- 301 **Antinoos, Geliebter des Hadrianus, gest. 130 n. Chr.** Neuzzeitliches AE-Guss-Medaillon (Paduaner), 30.73g. Vs.: Kopf n. l., Rs.: Widder steht n. r., RPC III F270 (das abgebildete Pariser Stück stammt aus einem abweichenden Stempelpaar); Blum 37, Corinth F (London). **R** dunkelbraune Patina, ss-vz 800,--  
 „Antinoos heros / tois Achaiois anetheke“ - „Antinoos, Heros / den Achäern hat (Hostilios Markellos die Emission) gestiftet“  
 Eine Erfindung wohl schon der Spätrenaissance, unter Verwendung eines Typs aus Smyrna (RPC 1979 = Pudill 62, M53), mit Assimilierung der damals noch unlesbaren Rs.-Legende an Prägungen des Koinons der Achaier, gestiftet von Hostilius Marcellus aus Korinth, Priester des Antinoos (RPC III 260-264; vgl. E. Weber, Hostilius Marcellus - Priester des Antinoos, LNV I 1979, 67-71; H.-C. von Mosch / L.-A. Klostermeyer, Ein Stempelschneider auf Reisen. Die Antinoosmedaillons des Hostilios Markellos und Hadrians Reise im Jahr 131/2 n. Chr., FS Basil Demetriadi, New York 2015, 285-325). Echte Stücke tragen allerdings nie die Rs.-Legende tois Achaiois anetheke(n), sondern immer Korinthiois anetheken. Die genaue Vorlage aus Smyrna, Klose 253, 32 Taf. 36-37, ist bisher nur mit abgegriffenen Umschriften bekannt. Das Bild des Lyoner Exemplars, Klose 253, 33.3, wurde schon 1553 publiziert (G. Roville, Prontuario delle medaglie de' più illustri e fulgenti huomini e donne dal principio del mondo etc., Lyon 1553, II 38, zitiert nach Pudill 112, 18).



302

- 302 **Aelius Caesar, 136-138 n. Chr.** AR-Denar 137 n. Chr., Rom 3.10g. Vs.: L AELIVS CAESAR, Kopf n. r., Rs.: TR POT COS II, Pietas steht mit Weihrauchkästchen an Altar n. l., RIC 432; RIC<sup>2</sup> 2641; Coh. 53. schöne Tönung, ss  
erworben von Scheiner im März 1973 (mit altem Händlerzettel)

120,--



303

304

- 303 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Sesterz 140-144 n. Chr., Rom 21.96g. Vs.: ANTONINVS AVG PI-VS P P TR P COS III, Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: AVRELIVS CAESAR AVG PII F COS / S C, drapierte Büste des Marcus Aurelius n. r., RIC 1212; Coh. 34. braune Patina, s-ss/ss  
304 **Faustina I. maior, gest. 141 n. Chr., Gemahlin des Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AR-Denar nach 141 n. Chr., Rom 2.72g. Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: A-VGV-STA, Ceres steht mit Fackel und Ähren v. v., Kopf n. l., RIC 360; Coh. 78. schöne Tönung, ss-vz

120,--

50,--



305

306

- 305 **Marcus Aurelius als Caesar, 139-161 n. Chr.** AR-Denar 140-144 n. Chr., Rom 3.27g. Vs.: AVRELIVS CAE-SAR AVG PII F COS, Kopf n. r., Rs.: PIETAS AVG, Priestergeräte, RIC 424a; Coh. 451. ss  
306 AR-Denar 145-147 n. Chr., Rom 3.40g. Vs.: AVRELIVS CAE-SAR AVG PII F, Kopf n. r., Rs.: COS II, Honos steht in Toga mit Zweig und Füllhorn v. v., Kopf n. l., RIC 429a; Coh. 110. fast vz

60,--

80,--



307

308

- 307 **Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AR-Denar 166 n. Chr., Rom 3.22g. Vs.: M ANTONINVS AVG ARM PARTH MAX, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P XX IMP IIII COS III / PAX, Pax steht mit Füllhorn und Zweig v. v., Kopf n. l., RIC 159 corr.; Coh. 435. schöne Tönung, vz  
308 AR-Denar 166 n. Chr., Rom 3.01g. Vs.: M ANTONINVS AVG AR-M PARTH MAX, Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P XX IMP IIII COS III / PAX, Pax steht mit Füllhorn und Zweig v. v., Kopf n. l., RIC 159 corr.; Coh. 435. zarte Tönung, ss

100,--

60,--



309

- 309 AE-Sesterz 180 n. Chr., postum unter Commodus, Rom 23.02g. Vs.: DIVVS M ANTONINVS PIVS, Kopf n. r., Rs.: CONSECRATIO / S - C, Adler mit Blitzbündel in den Fängen trägt Kaiser empor, RIC 660; Coh. 94. braunschwarze Patina, ss 200,--  
ex Künker, Auktion 89, 2004, Los 2346



310

- 310 **Faustina II. minor, Gemahlin des Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AR-Denar 161-176 n. Chr., Rom 2.86g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: I-V-NO, Iuno steht mit Szepter und Patera v. v., Kopf n. l., links Pfau, RIC 688; Coh. 120. prfr 120,--



311

312

- 311 AR-Denar 161-176 n. Chr., Rom 3.57g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: HIL-A-RITAS, Hilaritas steht mit Füllhorn und Palmzweig v. v., Kopf n. l., RIC 686; Coh. 111. ss-vz 80,--  
erworben von Scheiner im Oktober 1973 (mit altem Händlerzettel)
- 312 AR-Denar 161-176 n. Chr., Rom 3.38g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: IVNONI REGINAE, Iuno thront mit Szepter und Patera n. l., links Pfau, RIC 698; Coh. 145. vz/ss+ 80,--  
erworben von Albrecht (Sammlernotiz)



313

- 313 **Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AE-Sesterz 162-163 n. Chr., Rom 20.52g. Vs.: IMP CAES L AVREL VERVS AVG, Büste mit drapierter linker Schulter n. r., Rs.: TR POT III COS II / S - C / [F]ORT RE[D], Fortuna thront mit Füllhorn und Ruder n. l., RIC 1345 var. (Büstenform); Coh. 94 var. grüne Glanzpatina mit beige Sand, ss- 120,--



- 314 AR-Denar 168 n. Chr., Rom 3.69g. Vs.: L VERVS AVG [ARM] PARTH MAX, Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FORT RED TR P [VIII] IMP V / COS III, Fortuna sitzt mit Füllhorn und Ruder n. l., RIC 586; Coh. 111. ss+ 70,--

- 315 **Lucilla, Gemahlin des Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AR-Denar, Rom 3.28g. Vs.: LVCILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: CONCO-R-DIA, Concordia sitzt mit Füllhorn und Patera n. l., RIC 759; Coh. 7. ss 70,--  
erworben von Scheiner im März 1973 (mit altem Händlerzettel)



- 316 **Crispina, Gemahlin des Commodus, 180-192 n. Chr.** AE-Sesterz 180-182 n. Chr., Rom 26.11g. Vs.: CRISPINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: LAET-ITIA / S - C, Laetitia steht mit Kranz und Ruder auf Globus v. v., Kopf n. l., RIC 669; Coh. 27. braune Patina, ss/s-ss 80,--



- 317 **Clodius Albinus als Caesar, 193-195 n. Chr.** AR-Denar, Rom 3.27g. Vs.: D CL SEPT AL-BIN CAES, Kopf n. r., Rs.: ROMAE AE-T-ERNAE, Roma sitzt mit Lanze und Victoriola auf Schild n. l., RIC 11a; Coh. 61. **gutes Porträt** ss+/ss 120,--  
erworben von Kölner Münzkabinett im April 1975 (Sammlernotiz)



- 318 **Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AR-Denar 208 n. Chr., Rom 3.36g. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LIBERALI-TAS AVG VI, Liberalitas steht mit Abacus und Füllhorn v. v., Kopf n. l., RIC 278a; Coh. 298. zarte Tönung, vz 60,--

- 319 **Iulia Domna, Mutter des Caracalla, 211-217 n. Chr.** AR-Antoninian, Rom 5.22g. Vs.: IVLIA PIA FELIX AVG, drapierte Büste mit Diadem auf Mondsichel n. r., Rs.: VENVS GENETRIX, Venus thront mit Szepter und ausgestreckter Rechter n. l., RIC 388a; Coh. 211. schöne alte Tönung, ss-vz/ss 50,--  
erworben von Scheiner im März 1973 (mit altem Händlerzettel)





- 320 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AR-Denar 202 n. Chr., Rom 2.96g. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: PART MAX P-ONT TR P V, Tropaeum flankiert von zwei parthischen Gefangenen, RIC 63; Coh. 178. vz 80,--
- 321 AR-Antoninian 215 n. Chr., Rom 4.91g. Vs.: ANTONIVS PIVS AVG GERM, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Löwe schreitet mit Blitzbündel im Maul n. l. RIC 273d; Coh. 322. ss 50,--



- 322 **Plautilla, Gemahlin des Caracalla, 198-217 n. Chr.** AR-Denar 202-205 n. Chr., Rom 3.72g. Vs.: PLAVTILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: PIETAS AVGG, Pietas steht mit Szepter und Kind v. v., Kopf n. r., RIC 367; Coh. 16. schöne dunkle Tönung, fast vz 80,--
- 323 AR-Denar 202-205 n. Chr., Rom 2.48g. Vs.: PLAVTILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: VENVS VICTRIX, Venus steht mit Palmzweig und Apfel auf Schild gestützt n. l., links Cupido, RIC 369; Coh. 25. Schrötlingriss, zarte Tönung, ss 50,--



- 324 **Geta als Caesar, 193-211 n. Chr.** AR-Denar 200-202 n. Chr., Laodicea 3.54g. Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: VIC-T AE-TE-RN, Victoria fliegt n. l. und hält Girlande über Schild auf Basis, RIC 101; Coh. 206. min. belegt, vz/vz- 50,--  
ex Münzzentrum, Auktion 105, 2001, Los 638
- 325 AR-Denar 202-203 n. Chr., Laodicea 4.28g. Vs.: P SEPTIMIVS GETA CAES, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: MARTI VICTORI, Mars schreitet mit Lanze und Tropaeum n. r., RIC 103; Coh. 76. zarte Tönung, fast vz/ss 50,--  
erworben von Scheiner im Dezember 1972 (mit altem Händlerzettel)



- 326 AR-Denar 203-208 n. Chr., Rom 3.36g. Vs.: P SEPTIMIVS GETA CAES, drapierte Büste n. r., Rs.: PONTIF COS, Minerva steht mit Helm, Schild und Lanze v. v., Kopf n. l., RIC 34b; Coh. 104a. vz/ss+ 50,--



327 **Macrinus, 217-218 n. Chr.** AR-Denar 218 n. Chr., Rom 3.97g. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P II COS P P, Kaiser sitzt mit Globus und Szepter auf sella curulis n. l., RIC 27; Coh. 51. vz 120,--

328 **Diadumenian Caesar, 217-218 n. Chr.** AR-Denar 3. Emission, Anfang März - Anfang Juni 218 n. Chr., Rom 2.80g. Vs.: M OPEL ANT DIADVMENIAN CAES, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SPES PVBLICA, Spes schreitet mit Blüte n. l., RIC 116; Coh. 21b. schöne Tönung, fast vz 300,--  
 Datierung nach C. Clay, The Roman Coinage of Macrinus and Diadumenian, NZ 93,1979, S. 21-40.



329 **Elagabal, 218-222 n. Chr.** AR-Denar 219 n. Chr., Rom 2.92g. Vs.: IMP ANTONINVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LIBERALI-TAS AVG II, Liberalitas steht mit Abacus v. v., Kopf n. l. und stützt sich auf Füllhorn auf Basis, RIC 102; Coh. 79. vz/ss+ 50,--



330 AR-Denar 220-222 n. Chr., Rom 2.58g. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeer-Schilfkranz n. r., Rs.: SVMMVS SACERDOS AVG, Elagabal steht als Hoherpriester des gleichnamigen Gottes mit Zweig und Patera an Dreifuß offernd v. v., Kopf n. l., links im Feld Stern, RIC 146; Coh. 276; BMC 232. vz/vz- 80,--

Das sogenannte Horn war keineswegs ein Stierpenis (!), wie 1997 behauptet wurde; dieser spezielle Elagabalus-Priesterkranz hatte ein Schilfblatt als Spitze - wie der Kranz des Tiber, den jeder Römer tagtäglich im unteren Bereich der Traiansäule sehen konnte.



331 AE-Sesterz, Rom 18.48g. Vs.: IMP CAES M AVR ANTONINVS PIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LIBERTAS AVGVSTI / S - C, Libertas steht mit Szepter und Pileus v. v., Kopf n. l., rechts im Feld Stern, RIC 358; Coh. 104. dunkelgrüne Patina, Rs. Doppelschlag, ss+/ss 120,--



332

333

**Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AR-Denar 232 n. Chr., Rom 2.92g. Vs.: IMP ALEXANDER PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P X-I COS III P P, Sol schreitet mit Peitsche und zum Gruß erhobener Rechter n. l., RIC 114; Coh. 434. feine irisierende Tönung, vz/ss+ 50,--

**Orbiana, Gemahlin des Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AR-Denar 225-227 n. Chr., Rom 3.03g. Vs.: SALL BARBIA ORBIANA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: CONCORDI-A AVGG, Concordia thront mit Patera und Doppelfüllhorn n. l., RIC 319; Coh. 1. dunkle Tönung, ss 150,--



334

335

**Maximinus Thrax, 235-238 n. Chr.** AR-Denar 235 n. Chr., Rom 3.15g. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P P P, Kaiser steht in Militärtracht mit Speer und zum Gruß erhobener Rechter v. v., Kopf n. l., daneben zwei Standarten, RIC 1; Coh. 46. feine irisierende Tönung, fast vz 70,--

AR-Denar 235/236 n. Chr., Rom 3.43g. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FIDES MI-LITVM, Fides steht mit zwei Standarten v. v., Kopf n. l. RIC 7a; Coh. 7. feine irisierende Tönung, min. belegt, vz 50,--



336

**AE-Sesterz 235/236 n. Chr., Rom 24.07g.** Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VICTO-RI-A AVG / S - C, Victoria schreitet mit Kranz und Palmzweig n. r.; RIC 67; Coh. 100. dunkelbraune Patina, ss 80,--



337

**Maximus Caesar, 236-238 n. Chr.** AR-Denar, Rom 2.88g. Vs.: MAXIMVS CAES GERM, drapierte Büste n. r., Rs.: PRINC IVVENTVIS, Maximus steht mit Speer und Stab n. l., rechts zwei Standarten, RIC 3; Coh. 10. **prächtiges Porträt** vz 200,--  
erworben von Scheiner im Oktober 1973 (mit altem Händlerzettel)



338 **Balbinus, 238 n. Chr.** AR-Antoninian, Rom 4.66g. Vs.: IMP CAES D CAEL BALBINVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: FIDES MVTVA AVGG, Handschlag, RIC 11; Coh. 6. getönt, ss 250,--  
erworben von Scheiner im März 1973 (mit altem Händlerzettel)

339 **Pupienus, 238 n. Chr.** AR-Antoninian, Rom 4.80g. Vs.: IMP CAES PVPIEN MAXIMVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: PATRES SENATVS, Handschlag, RIC 11b; Coh. 21. ss+ 250,--  
erworben von Scheiner im Juli 1975 (Samlernotiz)



340 AE-Sesterz, Rom 16.12g. Vs.: IMP CAES M CLOD PVPIENVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkrone n. r., Rs.: CONCORDIA AVGG / S C, Concordia sitzt mit Patera und Doppelfüllhorn n. l. braune Patina, ss/s+ 150,--  
RIC 20; Coh. 7.

341 AE-Sesterz, Rom 20.02g. Vs.: IMP CAES M CLOD PVPIENVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkrone n. r., Rs.: VICT-ORIA AVGG / S - C, Victoria steht mit Kranz und Palmzweig v. v., Kopf n. l., RIC 23a; Coh. 38. braune Patina, fast ss/s 150,--



342 **Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AR-Denar 241 n. Chr., Rom 2.99g. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkrone n. r., Rs.: VENVS VICTRIX, Venus steht mit Helm und Szepter auf Schild gestützt n. l., RIC 131; Coh. 347. vz 40,--



343 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AR-Antoninian 244 n. Chr., Antiochia 4.81g. Vs.: IMP C M IVL PHILIPPVS P F AVG P M, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SPES FELICITATIS ORBIS, Spes schreitet mit Blüte n. l. und rafft Gewand, RIC 70; Coh. 221. R ss 50,--



- 344 AR-Antoninian 244-247 n. Chr., Rom 4.26g. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: ADVENTVS AVGG, Kaiser zu Pferd mit Szepter und zum Gruß erhobener Rechter n. l., RIC 26b; Coh. 3. fast vz 40,--
- 345 AR-Antoninian 248 n. Chr., Rom 4.07g. Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SAECLARES AVGG, Säule, darauf COS III, RIC 24c; Coh. 193. dunkle Tönung, ss-vz 50,--



- 346 **Hostilianus als Caesar, 250-251 n. Chr.** AE-Sesterz 251 n. Chr., Rom 19.09g. Vs.: C VALENS HOSTIL MES QVINTVS N C, drapierte Büste n. r., Rs.: PRINCIPI IVVENTVTIS / S C, Apollo sitzt mit Zweig auf Lyra gestützt n. l., RIC 215; Coh. 31. grüne Patina, ss erworben von Scheiner im April 1975 (mit altem Händlerzettel) 80,--



- 347 **Trebonianus Gallus, 251-253 n. Chr.** AE-Sesterz, Rom 14.76g. Vs.: IMP CAES C VIBIVS TREBONIANVS GALLVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: [IVN]ONI M-ARTIALI / S - C, Rundtempel mit Kultbild der Iuno, RIC 110a; Coh. 50. grünbraune Patina, Rs. Doppelschlag, ss erworben von Scheiner im Februar 1974 (mit altem Händlerzettel) 80,--
- 348 **Volusianus, 251-253 n. Chr.** AR-Antoninian, Rom 3.86g. Vs.: IMP CAE C VIB VOLVSIANO AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: AEQVITAS AVGG, Aequitas steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l., RIC 166; Coh. 8. feine, leicht irisierende Tönung, fast vz 50,--



- 349 **Aemilianus, 253 n. Chr.** AR-Antoninian, Rom 4.57g. Vs.: IMP AEMILIANVS PIVS FEL AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: ERCVL VICTORI, Hercules steht mit Löwenfell, Bogen und Keule v. v., Kopf n. r., RIC 3b; Coh. 13. getönt, ss 120,--



- 350 **Valerianus, 253-260 n. Chr.** AE-Sesterz 253-254 n. Chr., Rom 19.23g. Vs.: IMP C P LIC VALERIANVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: V[ICTOR] IA AVGG / S - C, Victoria steht mit Kranz und Palmzweig v. v., Kopf n. l., RIC 177; Coh. 219; MIR 30g. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss 70,--
- 351 **Diva Mariniana, gest. vor 253 n. Chr., Gemahlin des Valerianus.** BI-Antoninian 254-255 n. Chr., Viminacium 3.77g. Vs.: DIVAE MARINIANAE, verschleierte und drapierte Büste auf Mondsichel n. r., Rs.: CONSECRATIO, Kaiserin auf n. r. fliegendem Pfau, RIC 6; Coh. 16; MIR 850. dunkle Tönung, fast vz/ss 80,--  
erworben von Scheiner im Februar 1974 (mit altem Händlerzettel)



- 352 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** AR-Antoninian 254-255 n. Chr., Viminacium 3.48g. Vs.: IMP GALLIENVS P AVG, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SPES PVBLICA, Spes schreitet mit Blüte n. l. und rafft Gewand, RIC 403; Coh. 991; MIR 827q. vz/ss-vz 40,--  
ex Münzzentrum, Auktion 109, 2002, Los 429
- 353 AR-Antoninian 257-258 n. Chr., Köln 4.33g. Vs.: GALLIENVS AVG GERM V, gepanzerte Büste mit Schild, Speer und Strahlenkrone n. l., Rs.: VICT GE-RMANICA, Victoria mit Tropaeum und Kranz auf Globus n. r., links und rechts daneben je ein Gefangener, RIC -, vgl. 49 (Vs.-Legende); Coh. -; MIR 874q. **R** dunkle Tönung, etwas flau, sonst ss-vz 50,--



- 354 AR-Antoninian 258-259 n. Chr., Köln 3.97g. Vs.: GALLIENVS P F AVG, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: VICT GE-R-MANICA, stilisierte Victoria schreitet mit Kranz und Tropaeum n. l. und tritt auf Gefangenen, RIC 44; Coh. 1061a; MIR 893h. dunkle Tönung, ss-vz 40,--
- 355 **Salonina, Gemahlin des Gallienus, 253-268 n. Chr.** BI-Antoninian 256-260 n. Chr., Samosata 4.05g. Vs.: CORN SALONINA AVG, drapierte Büste mit Diadem auf Mondsichel n. r., Rs.: CONCORDIA AVGG, Kaiser und Kaiserin stehen einander gegenüber und reichen sich die Hand, RIC 63; Coh. 31; MIR 1691p. **feine Details** dunkle Tönung, vz 50,--



- 356 **Macrianus, Usurpator, 260-261 n. Chr.** BI-Antoninian, Samosata 4.25g. Vs.: IMP C FVL MACRIANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: ROMAE AETERNAE, Roma sitzt mit Lanze und Victoriola auf Schild n. l., links im Feld Stern, RIC 11 (Antiochia); Coh. 11; MIR 1738k. ss 100,--
- 357 **Quietus, Usurpator, 260-261 n. Chr.** BI-Antoninian, Samosata 4.00g. Vs.: IMP C FVL QUIETVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: ROMAE AETERNAE, Roma sitzt mit Lanze und Victoriola auf Schild n. l., links im Feld Stern, RIC 9 (Antiochia); Coh. 11; MIR 1738n. ss 80,--
- 358 **Marius, Usurpator in Gallien, 269 n. Chr.** BI-Antoninian, Köln 2.49g. Vs.: IMP C MARIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: CONCORD [MILIT], Handschlag, RIC 6; AGK 1b; Elmer 633. ss 150,--



- 359 **Severina, Gemahlin des Aurelianus, 270-275 n. Chr.** BI-Antoninian 275 n. Chr., Siscia, 2. Offizin 3.66g. Vs.: SEVERI-NA AVG, drapierte Büste mit Diadem auf Mondsichel n. r., Rs.: CONCORDIAE MILITVM, Concordia steht mit zwei Standarten v. v., Kopf n. l., links im Feld S, im Abschnitt XXI, RIC 13; Coh. 8. Rs. l. Prägeschwäche, sonst vz 40,--



- 360 **Carus, 282-283 n. Chr.** BI-Antoninian 10. Emission, 284 n. Chr., Lugdunum, 2. Offizin 3.41g. Vs.: DIVO CARO PIO, Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: CONSECRATIO, Adler steht mit ausgebreiteten Schwingen n. l., Kopf n. r., im Abschnitt II, RIC 29; Bastien 623. vz 60,--  
erworben von Scheiner im September 1973 (mit altem Händlerzettel)
- 361 **Carinus, 283-285 n. Chr.** BI-Antoninian 6. Emission, 283-284 n. Chr., Lugdunum, 1. Offizin 3.05g. Vs.: IMP C M AVR CARINVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: AEQVITAS AVGG, Aequitas steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l., rechts im Feld A, RIC 212; Coh. 8; Bastien 533. Silbersud, min. Prägeschwäche, sonst vz 50,--



- 362 **Carausius, Usurpator in Britannien, 287-293 n. Chr.** AE-Antoninian, Camulodunum? 4.37g. Vs.: IMP C CARAVSIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: PA-X AVG, Pax steht mit Szepter und Zweig n. l., im Feld S - P, RIC 475; Coh. 194. dunkelbraune Patina, ss 60,--
- 363 AE-Antoninian, 3.42g. Vs.: IMP CARAVSI[VS P F AVG], gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: PA[-X] AV[G], Pax steht mit Szepter und Zweig v. v., Kopf n. l.; dazu: Allectus, Antoninian, Londinium, mit Rs. Galeere, RIC 880; RIC 55. 2 Stück s-ss 50,--



- 364 **Maximianus Herculeus, 286-310 n. Chr.** AE-Follis 302-303 n. Chr., Thessalonica 8.32g. Vs.: IMP C M A MAXIMIANVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GENIO POPV-LI ROMANI, Genius steht mit Patera und Füllhorn n. l., links im Feld Delta, im Abschnitt ·T S·, RIC 26b. Reste von Silbersud, ss-vz 40,--
- 365 AE-Follis 305-307 n. Chr., Londinium 10.63g. Vs.: D N MAXIMIANO FELICISSIMO SEN AVG, Büste in Konsularsrobe mit Mappa, Olivenzweig und Lorbeerkranz n. r., Rs.: PROVIDENTIA DEORVM QVIES AVGG, Providentia und Quies stehen einander gegenüber, RIC 77b. dunkelbraune Patina, vz/ss-vz ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 747 80,--



- 366 **Galerius als Caesar, 293-305 n. Chr.** AE-Antoninian Ende 297/298 n. Chr., Alexandria, 4. Offizin 2.84g. Vs.: MAXIMIANVS CAESAR, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: DEO SANCT SERAPIDI, Serapis steht in Chiton und Himation mit Szepter v. v., Kopf n. r., links Delta, im Abschnitt ALE, unpubliziert. **Unikum** dunkelgrüne Patina, ss/ss-vz 400,--
- Dieses Rarissimum ist ein Probe-Antoninian aus der Zeit unmittelbar nach Niederschlagung des Aufstandes des Domitius Domitianus, geprägt Ende 297/298 n. Chr. Seit der Follis-Reform in Alexandria waren Folles in drei Offizinen gemünzt worden. Seit Ende 297/298 bis 305 n. Chr. kamen Antoniniane aus vier, Folles aus fünf Offizinen. Mit der Wahl des Formats vorliegender Münze kam man den Ägyptern entgegen. Es ist dasjenige der seit Jahrzehnten bis 296 und, zur Zeit des Domitius Domitianus, 297 n. Chr., ausgemünzten letzten AE-Statere, allerdings dünner und nur halb so schwer.





367



368



367 Bi-Follis 300-303 n. Chr., Ticinum, 3. Offizin 11.56g. Vs.: MAXIMIANVS NOB CAES, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r., Rs.: SACRA MONET AVGG ET CAESS NOSTR, Moneta steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l., im Abschnitt TT, RIC 44b. Silbersud, vz/ss-vz 60,--

368 **Galeria Valeria, Gemahlin des Galerius, 305-311 n. Chr.** Bi-Follis 308/309 n. Chr., Cyzicus, 4. Offizin 6.97g. Vs.: GAL VAL-ERIA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: VENERI V-ICTRICI, Venus steht mit Apfel v. v., Kopf n. l., und lüftet Gewand, links im Feld Delta, im Abschnitt MKV, RIC 46; Coh. 2. Silbersud mit feiner Tönung, vz 150,--



369



370



369 **Constantius I. Chlorus, 305-306 n. Chr.** AE-Follis, Lugdunum 9.89g. Vs.: IMP CONSTANTIVS AVG, gepanzerte Büste mit Lorbeerkrantz n. r., Rs.: GENIO POP-VLI ROMANI, Genius steht mit Patera und Füllhorn n. l., links Altar, rechts im Feld Stern, im Abschnitt PLC, RIC 186a. dunkelbraune Patina, vz 60,--

370 AE-Follis, Lugdunum 12.05g. Vs.: IMP CONSTANTIVS AVG, gepanzerte Büste mit Lorbeerkrantz n. l., Rs.: GENIO POP-VLI ROMANI, Genius steht mit Patera und Füllhorn n. l., links Altar, rechts im Feld Stern, im Abschnitt PLC, RIC 187a. Silbersud, Rs. leichte Prägeschwäche, sonst vz 80,--



371



372



371 **Severus II. als Caesar, 305-306 n. Chr.** AE-Antoninian, Alexandria, 1. Offizin 3.08g. Vs.: FL VAL SEVERVS NOB CAES, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: CONCORDIA MILITVM, Iupiter und Kaiser stehen einander gegenüber und halten gemeinsam Victoriolaglobus, im Feld A, im Abschnitt ALE, RIC 60a. braune Patina, fast vz 80,--

372 AE-Follis, Heraclea, 2. Offizin 9.14g. Vs.: FL VAL SEVERVS NOBIL CAES, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r., Rs.: GENIO POP-VLI ROMANI, Genius steht mit Patera und Füllhorn v. v., Kopf n. l., im Abschnitt HTB, RIC 25. schwarzbraune Patina, ss 80,--



- 373 **Maximinus II. Daia als Caesar, 305-309 n. Chr.** AE-Antoninian 305/306 n. Chr., Alexandria, 2. Offizin 2.19g. Vs.: GAL VAL MAXIMINVS NOB CAES, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: CONCORDIA MIL-ITVM, Kaiser und Iupiter stehen einander gegenüber und halten gemeinsam Victoriolaglobus, im Feld B, im Abschnitt ALE, RIC 60b. braune Patina, ss+ 50,--  
ex Münzzentrum, Auktion 11, 2003, Los 849

- 374 **Maximinus II. Daia, 310-313 n. Chr.** AE-Follis 310/311 n. Chr., Nicomedia, 3. Offizin 8.09g. Vs.: IMP C GAL VAL MAXIMINVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GENIO AV-GVSTI CMH (CMH ligiert), Genius steht mit Modius, Füllhorn und Patera v. v., Kopf n. l., im Abschnitt SMNF, RIC 66c. dunkelgrüne Patina, vz/ss-vz 40,--  
ex Münzzentrum, Auktion 163, 2012, Los 510



- 375 AE-Follis 311 n. Chr., Alexandria, 1. Offizin 6.50g. Vs.: IMP C GALER VAL MAXIMINVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: BONO GENIO PI-I IMPERATORIS, Genius steht mit Füllhorn und Patera v. v., Kopf n. l., im Feld Mondsichel - A / K - P, im Abschnitt ALE, RIC 135b var. (andere Trennung der Rs.-Legende). dunkelbraune Patina, vz 70,--

- 376 **Maxentius, 306-312 n. Chr.** AE-Follis 307-309/310 n. Chr., Aquileia, 1. Offizin 5.66g. Vs.: IMP C MAXENTIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CONSERV VRB SVAE, hexastyle Tempel mit Kultbild der Roma, im Abschnitt AQP, RIC 121. vz/ss-vz 50,--



- 377 **Licinius I., 308-324 n. Chr.** BI-Follis 313 n. Chr., Siscia, 3. Offizin 4.00g. Vs.: IMP LIC LICINIVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IOVI CON-SERVAT-ORI AVGG NN, Iupiter steht mit Szepter und Victoriolaglobus v. v., Kopf n. l., links Adler mit Lorbeerkranz im Schnabel, rechts im Feld Gamma, im Abschnitt SIS, RIC 232a. hauchdünner Silbersud, prfr 70,--  
ex Münzzentrum, Auktion 145, 2008, Los 1611

- 378 **Licinius II. als Caesar, 317-324 n. Chr.** AE-Follis 317-318 n. Chr., Arelate (Arles), 3. Offizin 3.27g. Vs.: VAL LICINIVS NOB CAES, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IOVI CONSER-VATORI, Iupiter steht mit Szepter und Blitzbündel v. v., Kopf n. l., im Feld C - S, im Abschnitt TARL, RIC 142. dunkelbraune Patina, fast vz 40,--



379

- 379 **Constantinus I. als Caesar, 306-307 n. Chr.** AE-Follis 307 n. Chr., Trier 8.08g. Vs.: FL VAL CONSTANTINVS NOB C, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: PRINCIPI IVVE-NTVTIS, Constantinus steht mit zwei Standarten v. v., Kopf n. l., im Feld S - A, im Abschnitt PTR, RIC 734. dunkelbraune Patina, ss-vz/ss 80,--  
 ex Künker, Auktion 89, 2004, Los 2657



380

381

- 380 **Constantinus I., 307-337 n. Chr.** AE-Follis 310/311 n. Chr., Trier, 1. Offizin 4.68g. Vs.: CONSTANTINVS P F AVG, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SOLI INVIC-TO COMITI, Sol steht mit Globus und zum Groß erhobener Rechter v. v., Kopf n. l., im Feld T - F, im Abschnitt PTR, RIC 873. braune Patina, Rs. leichte Prägeschwäche, sonst vz 50,--  
 ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 923

- 381 AE-Follis 310-313 n. Chr., Trier 3.96g. Vs.: CONSTANTINVS P F AVG, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: MARTI CONSERVATORI, gepanzerte Büste des Mars mit Helm n. r. Silbersud, Vs. leichte Prägeschwäche, sonst fast vz/prfr 70,--  
 RIC 884.  
 ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 924



382

383

- 382 AE-Follis November 312-313 n. Chr., Rom, 3. Offizin 3.85g. Vs.: IMP CONSTANTINVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI, Aquila zwischen Signa mit Hand bzw. mit Lorbeerkranz, im Abschnitt R T, RIC 350a. dunkelbraune Patina, breit, fast vz 80,--  
 Sehr diskret wurden mit dem Typ die 312 n. Chr. besiegen Römer des Maxentius umworben, mit einem Rückgriff der Rs.-Umschrift auf Münzen des berühmten Vorgängers Traianus. Constantinus ließ damit aber auch seltene Folles des Lucius Domitius Alexander zitieren (RIC VI 434, 72). Alexander, 308 n. Chr. in Carthago als Kaiser gegen Maxentius ausgerufen, war Ende 309 / Anfang 310 n. Chr. vom Prätorianerpräfekt Rufius Volusianus besiegt und hingerichtet worden. Schon aufgrund der Inschrift Dessau 8936 war vermutet worden, dass damals Constantinus und Alexander verbündet waren.

- 383 AE-Follis 315/316 n. Chr., Siscia, 1. Offizin 3.65g. Vs.: IMP CONSTANTINVS PF AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IOVI CON-SERVATORI, Iupiter steht mit Szepter und Victoriolaglobus v. v., Kopf n. l., links Adler mit Kranz im Schnabel, rechts im Feld A, im Abschnitt -SIS, RIC 15 (R3). R dunkelbraune Patina, vz 50,--



384



385



386



- 384 AE-Follis 319/320 n. Chr., Ticinum, 3. Offizin 3.32g. Vs.: CONST-ANTINVS AVG, gepanzerte Büste mit Helm n. r., Rs.: VIRTVS EXERCIT, zwei gefesselte Gefangene neben Standarte mit VOT / XX, im Abschnitt TT, RIC 114 (R1); Coh. 693. dunkelbraune Patina, Reste von Silbersud, vz 40,--
- 385 AE-Fest-Denar zum 25. Juli 325 n. Chr., Antiochia, 5. Offizin 1.88g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Lorbeerkranz / CONSTAN/TINVS / AVG / SMANTE / ·, RIC 57 (r5: nur 1 Exemplar, in Stockholm); LRBC 1321 (mit diesen Beizeichen bisher nur bekannt für Constantinus I. und Crispus Caesar: LRBC 1321-1322). **RR** dunkelbraune Patina, fast vz 150,--  
ex Münzzentrum, Auktion 182, 2017, Los 456
- 386 **Urbs Roma** AE-Follis 330-333 n. Chr., Constantinopolis, 11. Offizin 2.58g. Vs.: VRBS ROMA, Büste der Roma in Prunkgewand mit Helm n. l., Rs.: Lupa Romana steht n. l., Kopf n. r., und säugt Romulus und Remus, oben zwei Sterne, im Abschnitt CONSIDA, RIC 62. dunkelbraune Patina, vz 40,--



387



388



- 387 **Crispus Caesar, 317-326 n. Chr.** AE-Follis 320-321 n. Chr., Ticinum, 3. Offizin 3.23g. Vs.: CRISPVS NOB CAES, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: DOMINOR · NOSTROR · CAESS, Kranz um VOT / X, unten TT, RIC 156. dunkelbraune Patina, vz 50,--
- 388 AE-Fest-Denar zum 25. Juli 325 n. Chr., Antiochia, 2. Offizin 2.43g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: \* / CRISPVS / CAESAR / SMANTB / ·, RIC 58 (R4); LRBC 1323 (mit diesen Beizeichen bisher nur bekannt für Crispus, Constantinus II. und Constantius II. Caesares: RIC 58-60; LRBC 1323, 1325, 1327). **RR** schwarzbraune Patina, vz/ss-vz 100,--  
ex Slg. Dr. Klaus Berthold



389



390



- 389 **Constantinus II. als Caesar, 317-337 n. Chr.** AE-Follis 323 n. Chr., Trier, 1. Offizin 3.38g. Vs.: CONSTANTINVS IVN NOB C, Büste mit Helm und Panzer (darauf Gorgoneion!) n. r., Rs.: BEATA TRAN-QVILLITAS, Globus auf Altar mit VO/TIS / XX, oben drei Sterne, im Abschnitt ·PTR Mondsichel, RIC -, vgl. 408 (R2, ohne Gorgoneion auf dem Panzer). **RR** etwas korrodiert, ss-vz/s-ss 50,--
- 390 **Constantinus II., 337-340 n. Chr.** AE-Follis, Siscia, 5. Offizin 1.67g. Vs.: CONSTANTI-NVS MAX AVG, drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r., Rs.: GLOR-IA EXERC-ITVS, zwei Soldaten mit Lanzen neben Signum, im Abschnitt ESIS, RIC 85; LRBC 779. schwarze Patina, vz 40,--  
ex Münzzentrum, Auktion 117, 2003, Los 571



391

- 391 **Constans als Caesar, 333-337 n. Chr.** AE-Follis, Siscia, 1. Offizin 2.58g. Vs.: FL CONSTANTIS BEA C, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GLOR-IA EXERC-ITVS, zwei Soldaten mit Lanzen neben zwei Signa, im Abschnitt -ASIS-, RIC 238 (R4); LRBC 752. **RR** schwarze Patina, ss-vz 400,--  
ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 1055



392

- 392 **Constans, 337-350 n. Chr.** AR-Siliqua Ende 342 - Ende 343 n. Chr., Trier 2.75g. Vs.: FL IVL CONS-TANS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTORIAE D N AVG, zwei Victorien stehen einander gegenüber und halten Kranz mit VOT / X / MVLT / XX, im Abschnitt TR, RIC 167a (R); Coh. 160. Schrötlingsriss, sonst prfr 400,--  
Nach dem Sieg über seinen Bruder Constantinus II. wurde Constans Anfang April 340 n. Chr. Herr über Gallien, Britannien und Spanien. Sein Decennalien-Jahr, gezählt von seiner Ernennung zum Caesar am 25. Dezember 333 n. Chr. begann am 25. Dezember 342 und war am 24. Dezember 343 n. Chr. vollendet. Der Rs.-Typ erschien ähnlich auch auf Gold-Solidi mit VICTORIAE DD NN AVGG (RIC 131 und 135-136).



393

- 393 **AE-Maiorina 348 n. Chr., Heraclea 3.79g.** Vs.: D N CONSTA-NS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem und Globus in erhobener Rechter n. l., Rs.: FEL TEMP REPA-RATIO, Legionär schreitet in Rüstung mit Helm und Lanze n. r., Kopf n. l., und führt gefesselten Franken aus Hütte an Baum n. r., im Abschnitt SMH, RIC 64 (R); LRBC -. **RR** grünschwarte Patina, Vs. Patinafleck, ansonsten vz 250,--  
K. Kraft, Die Taten der Kaiser Constans und Constantius II., JNG 9, 1958, 141-186, hatte das Bild für eine friedliche Umsiedelung gehalten. W. Weiser, Felicium temporum reparatio. Kaiser Constans führt gefangene Franken aus ihren Dörfern ab, SNR 66, 1987, 161-179, publizierte eine prägefrische Maiorina, auf der zu erkennen war, dass die Arme des Franken gefesselt waren und die Aktion durchaus kriegerisch-aggressiv zu verstehen war. W. Thoma, Nochmals zum Thema FEL TEMP REPARATIO, JNG 46, 1996, 77-84, bestritt das. Dieses erste Stück des Typs aus Heraclea, noch ohne Offizin-Nummer, zeigt nun erstmalig eine Armfessel mit deutlich ausschwingenden Schnüren.



394

- 394 **Constantius II. als Caesar, 324-337 n. Chr.** AE-Fest-Denar zum 25. Juli 325 n. Chr., Antiochia, 4. Offizin 2.17g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n.l., Rs.: Stern / CONSTAN/TIVS / CAESAR / SMANTA / -, RIC 60 (R2); LRBC 1327. **R** dunkelbraune Patina, etwas schwach geprägt, jedoch vz 180,--



395



396



395 **Magnentius, 350-353 n. Chr.** AE-Maiorina 350/351 n. Chr., Trier, 1. Offizin 5.12g. Vs.: D N MAGNENTIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste n. r., links im Feld A, Rs.: GLORIA ROMANORVM, Kaiser reitet n. r., im Begriff, vor ihm knienden Feind zu erstechen, unten gebrochene Lanze und Schild, im Abschnitt TRP-, RIC 270; LRBC 54; Bastien 34.

braune Patina, ss+

50,-

ex Münzzentrum, Auktion 124, 2005, Los 942

396 AE-Maiorina 351-352 n. Chr., Rom, 3. Offizin 4.83g. Vs.: D N MAGNENTIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste n. r., links im Feld B, Rs.: VICT DD NN AVG ET CAES, zwei Victorien stehen einander gegenüber und halten Kranz mit VOT / V / MVLT / X, darunter Stern, im Abschnitt RT, RIC 216; LRBC 652; Bastien 486.

braune Patina, Rs. Randprägeschwäche, sonst ss-vz

50,-



397



398



397 AE-Doppelpmaiorina 353 n. Chr., Ambianum 6.35g. Vs.: D N MAGNENTIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SALVS DD NN AVG ET CAES, Chi-Rho zwischen Alpha und Omega, im Abschnitt AMB, RIC 34; Coh. 30; Bastien 135.

braune Patina, ss+/vz

80,-

erworben von Scheiner im Juni 1973 (mit altem Händlerzettel)

398 **Decentius als Caesar, 350-353 n. Chr.** AE-Maiorina 351-353 n. Chr., Lugdunum, 2. Offizin 4.77g. Vs.: D N DECENTIVS NOB CAES, gepanzerte Büste n. r., Rs.: VICTORIAE DD NN AVG ET CAE, zwei Victorien stehen einander gegenüber und halten Kranz mit VOT / V / MVLT / X, darunter S P, im Abschnitt RSLC, RIC 137; LRBC 228; Bastien 177.

ss-vz

50,-



399



400



399 **Iulianus II. als Caesar, 355-360/361 n. Chr.** AR-Siliqua 360 n. Chr., Arelate (Arles), 3. Offizin 2.18g. Vs.: D N IVLIANVS NOB CAES, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: VOTIS / V / MVLTIS / X in Lorbeerkranz, unten TCON, RIC 264.

feine Tönung, vz-/vz

120,-

ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 1144

400 **Iulianus II., 360/361-363 n. Chr.** AR-Siliqua, Lugdunum, 1. Offizin 1.95g. Vs.: FL CL IVLIA-NVS P P AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VOTIS / V / MVLTIS / X in Lorbeerkranz, unten PLVG, RIC 227; Coh. 163b.

schöne dunkle Tönung, ss

80,-



401

- 401 **Valentinianus I., 364-375 n. Chr.** AV-Solidus 364-367 n. Chr., Rom, 1. Offizin 4.16g. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: RESTITVTOR REI PVBLICAE, Kaiser steht mit Labarum und Victoriolaglobus v. v., Kopf n. r., im Abschnitt RP Kranz, RIC 2a.8. **Gold, R** Kratzer, Rs. Feldgraffiti, ss- 400,--  
Auf der Rückseite ist links im Feld ein Grafitto K zu sehen, während das Grafitto auf der rechten Seite getilgt wurde. Der neue Besitzer des Goldstückes hat folglich die Markierung des Vorbesitzers entfernt und seine Initialie eingeritzt.



402

403

- 402 AR-Siliqua 364-367 n. Chr., Rom, 3. Offizin 2.05g. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VOT / V / MVLT / X in Lorbeerkranz, unten RT, RIC 10a.2; Coh. 70. ss 120,--
- 403 **Valens, 364-378 n. Chr.** AR-Siliqua 367-375 n. Chr., Trier 1.99g. Vs.: D N VALEN-S P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VRBS ROMA, Roma thront mit Helm, Szepter und Victoriolaglobus n. l., im Abschnitt TRPS, RIC 27e.1 = 45b.1. ss+ 80,--  
ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 1178



404

405

- 404 **Gratianus, 367-383 n. Chr.** AR-Siliqua 375-378 n. Chr., Aquileia, 2. Offizin 2.39g. Vs.: D N GRATIA-NVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VRBS ROMA, Roma sitzt mit Lanze und Victoriolaglobus auf Brustpanzer n. l., rechts im Feld Stern, im Abschnitt AQPS-, RIC 15b; Coh. 87. feine Tönung, Randschrötlingsfehler, ss 80,--
- 405 AR-Siliqua 378-383 n. Chr., Trier 1.83g. Vs.: D N GRATIA-NVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VIRTVS RO-MANORVM, Roma thront mit Globus und Szepter v. v., Kopf n. l., im Abschnitt TRPS, RIC 58a. dunkle Tönung, ss+ 80,--  
erworben von Scheiner im April 1973 (mit altem Händlerzettel)



406

- 406 AE-Maiorina 378-383 n. Chr., Rom, 4. Offizin 4.41g. Vs.: D N GRATIA NVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: REPARATIO REI PVBLICAE, Kaiser steht mit Victoriolaglobus v. v., Kopf n. l., und richtet links knieende Stadtgöttin auf, im Abschnitt SMRQ, RIC 43a; Coh. 30. tiefgrüne Patina, vz/ss+

40,--



407

- 407 **Valentinianus II., 375-392 n. Chr.** AE-Maiorina 378-383 n. Chr., Antiochia, 5. Offizin 5.74g. Vs.: D N VALENTINIANVS P F AVG, Büste mit Helm, Perlendiadem, Lanze und Schild n. r., Rs.: GLORIA ROMANORVM, Kaiser und Victoria auf Schiff n. l., rechts im Feld Kranz, links Kreuz, im Abschnitt ANTE, RIC 40b.3. dunkelbraune Patina, Rs. Schrötlingsfehler, sonst vz erworben von Scheiner im Dezember 1973 (mit altem Händlerzettel)

50,--



408

- 408 AR-Siliqua 388-392 n. Chr., Trier 1.53g. Vs.: D N VALENTINI ANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VIRTVS ROMANORVM, Roma sitzt mit Victoriolaglobus und Lanze auf Brustpanzer n. l., im Abschnitt TRPS, RIC 94a; Coh. 61. **interessante Fehlprägung** herrliche Tönung, vz

100,--



409

410

- 409 **Theodosius I., 379-395 n. Chr.** AR-Siliqua 388-392 n. Chr., Trier 1.46g. Vs.: D N THEODOSIVS P F AVGVSTVS, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VIRTVS ROMANORVM, Roma sitzt mit Lanze und Victoriolaglobus auf Brustpanzer n. l., im Abschnitt TRPS, RIC 94b und 106a; Coh. 57a. feine Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, sonst vz

100,--

- 410 **Aelia Flaccilla, gest. 386 n. Chr., Gemahlin des Theodosius I.** AE-Maiorina 383-388 n. Chr., Antiochia, 5. Offizin 5.42g. Vs.: AEL FLAC-CILLA AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: SALVS REI PVBLICAE, Kaiserin steht im Pudicitia-Gestus v. v., Kopf n. r., im Abschnitt ANTE, RIC 62; Coh. 6. braune Patina, Vs. Stempelriss, ss+/ss erworben von Scheiner im Februar 1974 (mit altem Händlerzettel)

60,--





- 411 **Magna Maximus, 383-388 n. Chr.** AR-Siliqua, Trier 1.50g. Vs.: D N MAG MAX-IMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VIRTVS RO-MANORVM, Roma thront mit Globus und Szepter v. v., Kopf n. l., im Abschnitt TRPS, RIC 84b; Coh. 20. feine Tönung, ss 100,--
- 412 **Arcadius, 383-408 n. Chr.** AR-Siliqua 392-395 n. Chr., Trier 1.81g. Vs.: D N ARCADI-VS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VIRTVS RO-MANORVM, Roma sitzt mit Victoriolaglobus und Lanze n. l., im Abschnitt TRPS, RIC 106b; Coh. 27a. feine Tönung, fast vz/ss+ 100,--



- 413 **Iohannes, 423-425 n. Chr.** AE- $\frac{1}{2}$  Centenionalis, Rom, 2. Offizin 1.12g. Vs.: D N IOHA[NNES] P F AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: SAL[VS REI PV]BLICE, Victoria schreitet mit Tropaeum n. l. und führt gefesselten Gefangenen mit, links Chrismon über S, unten RM, RIC 1916; LRBC 833. **R** dunkelbraune Patina, ss 200,--



- 414 **Leo I., 457-474 n. Chr.** AE-Nummus, 1.22g. Vs.: [D N] LEO D P F AY[G] (!), gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: Löwe lagert n. l., Kopf n. r., alles in Rispenkranz, RIC -, vgl. 673-680; LRBC -; Hahn, MIRB, -. **RR** schwarzbraune Patina, ss 60,--
- Die Vs.-Legende scheint bisher unbekannt zu sein.



- 415 **Zeno I., 2. Regierung, 476-491 n. Chr.** AV-Tremissis, Constantinopolis 1.44g. Vs.: D N ZENO PERP AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTORIA AVCSTORVM (!), Victoria schreitet mit Kreuzglobus und Lorbeerkranz n. r., Kopf n. l., rechts Stern, im Abschnitt CONOB, RIC 919 Taf. 31 (dieses Exemplar; R4); Hahn, MIRB 14; Depeyrot 108/4. **Gold, RR** l. beschnitten, begradigter Knick, Rs. kl. Kratzer, ansonsten ss 150,--
- ex Münzzentrum, Auktion 61, 1987, Los 1071
- Die Notiz RIC 919 Anm. Horvath Rimmon Hoard B14 (A. Kloner / T. Mindel, Byzantine Hoards from the Ancient Synagogue of Horvat Rimmon, INJ 5, 1981, 60-68, bes. 66 B14 Taf. 15) ist keine Provenienz dieses Stücks, sondern das Zitat eines weiteren Exemplars des Typs.

## BYZANTINISCHE MÜNZEN

### BYZANZ



- 416 **Anastasius I., 491-518.** AV-Solidus 492-507, Constantinopolis, 10. Offizin 4.51g. Vs.: D N ANASTASIVS PP AVC, gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem, Schild und geschulterter Lanze v. v., Rs.: VICTORI-A AVCCC I, Victoria steht mit Kreuzzepter n. l., rechts im Feld Stern, im Abschnitt CONOB, Sear 3; DOC 3; Hahn, MIB 4a. **Gold, prächtiges Exemplar mit feinen Details** vz-prfr 500,--
- 417 AV-Tremissis, Constantinopolis 1.48g. Vs.: D N ANASTASIVS PP AVI (!), gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTORIA AVCVSTORVM, Victoria schreitet mit Kreuzglobus und Lorbeerkranz v. v., Kopf n. l. im Abschnitt CONOB, Sear 8; DOC -, vgl. 10; Hahn, MIB 13. **Gold, R leicht gewellt, Vs. kl. Schürfspur am Rand, Graffiti, ansonsten vz** 120,--  
Hahn, MIB I 26, vermutet, dass diese seltenen Tremisses ohne Stern auf der Rückseite aus einer Sonderoffizin der Hauptstadt stammen.



- 418 **Iustinus I., 518-527.** AV-Tremissis 518-522, Constantinopolis 1.47g. Vs.: D N IVSTI-NVS PP AVI (!), gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTORIA AVCVSTORVM (!), Victoria schreitet mit Kreuzglobus und Lorbeerkranz v. v., Kopf n. l., rechts achtstrahliger Stern, im Abschnitt CONOB, Sear 58; DOC 4; Hahn, MIB 5. **Gold leicht gewellt, ss-vz/ss** 120,--



- 419 AV-Solidus 522-527, Constantinopolis, 3. Offizin 4.34g. Vs.: D N IVSTI-NVS PP AVI (!), gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem, Schild und Lanze fast v. v., Rs.: VICTORI-A AVCCCF, Victoria steht mit Kreuzzepter und Kreuzglobus v. v., rechts achtstrahliger Stern, im Abschnitt CONOB, Sear 56; DOC 2c; Hahn, MIB 3. **Gold leicht gewellt, Rs. min. Randprägeschwäche, sonst vz** 300,--



- 420 **Iustinianus I., 527-565.** AR-1/2 Siliqua 540-552, Ravenna 0.76g. Vs.: D N IVSTINI-ANVS P AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: Chrismon auf Globus zwischen zwei Sternen, alles im Lorbeerkranz, Sear 320; DOC 339; Hahn, MIB 78. **Randschrätlingsfehler, sonst ss-vz** 150,--



421



422

- 421 AV-Solidus 545-565, Constantinopolis, 5. Offizin 4.49g. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVC, gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem, Schild und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORI-A AVCCCE, Victoria steht mit Christonstab und Kreuzglobus v. v., rechts Stern, im Abschnitt CONOB, Sear 140; DOC 9e; Hahn, MIB 7. **Gold** Randprägeschwäche, sonst vz-St 300,--
- 422 AE-Follis 547/548 (= Jahr 21), Cyzicus, 2. Offizin 17.90g. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVI, gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem, Schild und Kreuzglobus v. v., rechts Kreuz, Rs.: großer Wert M (= 40) zwischen ANNO - XXI, oben Kreuz, unten B, im Abschnitt KYZ, Sear 207; DOC 173b; Hahn, MIB 120a. dunkelbraune Patina, ss/vz- 50,--  
ex Münzzentrum, Auktion 128, 2005, Los 603; zuvor Münzzentrum, Auktion 117, 2003, Los 643



423



424

- 423 **Iustinus II., 565-578.** AV-Solidus 565-567, Constantinopolis, 10. Offizin 4.45g. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVI, gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem, Victoriolaglobus und Schild v. v., Rs.: VICTORI-A AVCCC I, Constantinopolis thront mit Helm, Kreuzglobus und Lanze v. v., Kopf n. r., links achtstrahliger Stern, im Abschnitt CONOB, Sear 346; DOC - (5e = BMC 14); Hahn/Metlich, MIB 1. **Gold, R** kurioser Doppelschlag, ss 250,--  
Der Stern verschwand auf den späteren Solidi des Kaisers.
- 424 AV-Solidus 567-578, Constantinopolis, 6. Offizin 4.41g. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVI, gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem, Victoriolaglobus und Schild v. v., Rs.: VICTORI-A AVCCC S, Constantinopolis thront mit Helm, Kreuzglobus und Lanze v. v., Kopf n. r., im Abschnitt CONOB, Sear 345; DOC - (4e = Wroth 8); Hahn/Metlich, MIB 5. **Gold** Rs. kl. Prüfstelle im Feld, vz/ss+ 300,--



425

- 425 AE-Follis 568/569 (= Jahr 4), Nikomedia, 2. Offizin 15.26g. Vs.: D N IVSTI-NVS PP AVC (AV ligiert), Iustinus und Sophia thronen v. v., Rs.: großer Wert M (= 40) zwischen ANNO - IIII, oben Kreuz, unten B, im Abschnitt NIKO, Sear 369; DOC 94b; Hahn/Metlich, MIB 46a. braune Patina, ss/ss-vz 40,--



- 426 **Tiberius Constantinus, 578-582.** AV-Solidus, Constantinopolis, 4. Offizin 4.44g. Vs.: D m Tib CONS-TANT PP AVI, gepanzerte und drapierte Büste mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORI-A AVCC Delta, Krukenkreuz auf vier Stufen, unten CONOB, Sear 422; DOC - (4d = Tolstoj 4); Hahn/Metlich, MIB 4. **Gold** min. Randschnittstelle, kl. Randprägeschwäche, sonst St 400,--
- 427 AE-3/4 Follis 579-582, Constantinopolis, 4. Offizin 14.76g. Vs.: D m Tib CONS-TANT PP AVI, gepanzerte und drapierte Büste mit Kreuzkrone v. v., Rs.: großer Wert XXX (= 30), oben Kreuz, im Abschnitt CONΔ, Sear 432; DOC 15e; Hahn/Metlich, MIB 27<sup>1</sup>. schwarze Patina mit rötlichem Sand, ss 120,--



- 428 **Mauricius Tiberius, 582-602.** AV-Solidus 583-602, Constantinopolis, 1. Offizin 4.47g. Vs.: O N mAVRC Tib PP AVC, gepanzerte Büste mit Helm, Perlendiadem und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORI-A AVCC A (!), Victoria steht mit Chrismon-Szepter und Kreuzglobus v. v., im Abschnitt CONOB, Sear 478; DOC 5a var.; Hahn/Metlich, MIB 6. **Gold** Rs. Prüfstelle, sonst vz-St 300,--
- 429 AE-Decanummium 585/586 (= Jahr 4), Theupolis 1.96g. Vs.: drapierte Büste mit Trifolium-Krone, Scipio und Mappa in erhobener Rechter v. v., Rs.: großer Wert X (= 10) zwischen ANNO - IIII, oben Kreuz, unten Kryptogramm, Sear 536; DOC Typ 194-201 (Jahr fehlt); Hahn/Metlich, MIB 100Ab. dunkelgrüne Patina mit rötlichem Sand, vz 60,--
- 430 AE-Halbfolles 597/598 (= Jahr 16), Theupolis 5.95g. Vs.: drapierte Büste mit Kreuzkrone, Scipio und Mappa in erhobener Rechter v. v., Rs.: großer Wert K (= 20) zwischen ANNO - XU, oben Kreuz, unten Kryptogramm, Sear 535; DOC - (190 = BMC 205); Hahn/Metlich, MIB 99C. tiefbraune Patina mit rötlichem Sand, fast vz 50,--



- 431 **Phocas, 602-610.** AV-Solidus 603, Constantinopolis, 5. Offizin 4.32g. Vs.: o N FOCAS PERP AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Kreuzkrone (mit Pendilien) und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORI-A AVCC E, Victoria steht mit Chrismon-Szepter und Kreuzglobus v. v., im Abschnitt CONOB, Sear 616; DOC 1 var. (Offizin fehlt); Hahn/Metlich, MIB 5. **Gold, R** Randprägeschwäche, sonst St 400,--



432

- 432 AE-Follis 605/606 (= Jahr 4), Nikomedia, 4. Offizin 11.97g. Vs.: D M FOCA[S] - PER[P AVC], Büste mit Trabea, Kreuzkrone (mit Pendilien), Kreuz und Mappa v. v., Rs.: großer Wert XXXX (= 40), oben ANNO, rechts II/II, im Abschnitt ΝΙΚΟΔ, Sear 659; DOC 57 var. (4. Offizin fehlt); Hahn/Metlich, MIB 69b. dunkelgrüne Patina, ss/ss+ 50,--



433

434

- 433 AV-Solidus 607-609, Constantinopolis, 7. Offizin 4.46g. Vs.: D N FOCAS PERP AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Kreuzkrone (ohne Pendilien) und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORIA AVGU Z, Victoria steht mit Chrismon-Szepter und Kreuzglobus v. v., im Abschnitt CONOB, Sear 620; DOC 10g; Hahn/Metlich, MIB 9. **Gold** min. Randprägeschwäche, sonst St 350,--
- 434 AV-Solidus 609/610, Constantinopolis, 5. Offizin 4.47g. Vs.: d NN FOCAS PERP AVI, gepanzerte und drapierte Büste mit Kreuzkrone (ohne Pendilien) und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORIA AVGU E, Victoria steht mit Chrismon-Szepter und Kreuzglobus v. v., im Abschnitt CONOB, Sear 620; DOC 10e; Hahn/Metlich, MIB 11. **Gold** gewellt, ss-vz 250,--



435

436

437

- 435 **Heraclius, 610-613.** AV-Tremissis, Constantinopolis 1.47g. Vs.: d N hERACLI-US PP AVI, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTORIA AVGU, Krukenkreuz, unten CONOB, Sear 786; DOC - (53d.1 = Wroth 91 = Tolstoj 26); Hahn, MIB 73b. **Gold** leichte Randprägeschwäche, ss-vz 150,--
- 436 **Heraclius mit Heraclius Constantinus, 613-638.** AV-Solidus 616-625, Constantinopolis, 5. Offizin 4.47g. Vs.: dd NN HERACLIUS ET HERA CONST [PP AVG], drapierte Büsten mit Kreuzkronen v. v., rechts oben Kreuz, Rs.: VICTORIA AVGU E, Stufenkreuz, unten CONOB, Sear 738; DOC 13d; Hahn, MIB 11. **Gold** Rs. Schramme, ss/s 200,--
- 437 AV-Solidus 629-632, Constantinopolis, 5. Offizin 4.42g. Vs.: dd NN hERACLIUS ET HERA CONST PP AV, drapierte Büsten mit Kreuzkronen v. v., oben Kreuz, Rs.: VICTORIA AVGU E, Stufenkreuz, unten CONOB, Sear 749; DOC 26e; Hahn, MIB 29. **Gold** leicht gewellt, fast vz 300,--



- 438 **Heraclius, Heraclius Constantinus und Heraclionas Caesar, 632-638.** AV-Solidus 635/636 (Indiktionsjahr 9), Constantinopolis, 10. Offizin 4.44g. Vs.: Augusti mit Kreuzkronen und Caesar mit Diadem stehen mit Kreuzgloben v. v., links oben Kreuz, Rs.: VICTORIA AVGU I, Stufenkreuz, links Herakliogramm, rechts Θ, unten CONOB +, Sear 760; DOC - (35b, Limassol hoard); Hahn, MIB 41. **Gold** fast vz 350,--
- 439 **Heraclius, Heraclius Constantinus und Heraclionas, 638-641.** AV-Solidus 638/639 (Indiktionsjahr 12), Constantinopolis, 5. Offizin 4.45g. Vs.: Augusti stehen mit Kreuzkronen und Kreuzgloben v. v., Rs.: VICTORIA AVGU E, Stufenkreuz, links Herakliogramm, rechts Monogramm für IB, unten CONOB, Sear 767; DOC - (41e = Wroth 65 u.a.); Hahn, MIB 48. **Gold** St 400,--



- 440 **Constans II., 641-668.** AV-Solidus 641-646/47, Constantinopolis, 7. Offizin 4.34g. Vs.: d N CONSTAN-TIINV S PP AV, drapierte Büste mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORIA AVGU Z (invers), Stufenkreuz, unten CONOB, Sear 938; DOC 1b; Hahn, MIB 3b. **Gold** ss-vz 300,--
- 441 **Constans II. mit Constantinus IV., 654-659.** AV-Solidus 654-659, Constantinopolis, 9. Offizin 4.40g. Vs.: d N CONSTANTINUS C CONSTAN, drapierte Büsten mit Kreuzkronen v. v., dazwischen Kreuz, Rs.: VICTORIA AVGU Theta, Stufenkreuz, unten CONOB, Sear 959; DOC 25j; Hahn, MIB 26. **Gold** Reste von Stempelglanz, vz-/vz 400,--
- 442 **Constantinus IV. mit Heraclius und Tiberius, 668-681.** AV-Solidus 674-680, Constantinopolis, 4. Offizin 4.41g. Vs.: D N COI-C-NVS P (!), gepanzerte Büste mit Helm, Schild und Lanze fast v. v., Rs.: VICTOIA VSU D (!), Mitkaiser stehen mit Kreuzkronen und Kreuzgloben v. v. neben Stufenkreuz, unten CONOB, Sear 1154; DOC - (8, Offizin fehlt); Hahn, MIB 7a. **Gold** Randprägeschwäche, sonst vz-St/vz 400,--



- 443 **Tiberius III., 698-705.** AV-Solidus, Constantinopolis, 7. Offizin 4.47g. Vs.: D TIBERI-US PE AV, gepanzerte Büste mit Kreuzkrone, Schild und Lanze v. v., Rs.: VICTORI AVSU Z, Stufenkreuz, unten CONOB, Sear 1360; DOC 1f; Hahn, MIB 1. **Gold, Prachtexemplar** leicht dezentriert, prfr 750,--  
ex Künker, Auktion 111, 2006, Los 7235



444 **Leo III. mit Constantinus V., 720-741.** AR-Miliarision, Constantinopolis 1.57g. Vs.: Stufenkreuz, Rs.: 5 Zeilen Schrift, Sear 1512; DOC 22. 70,--

445 AV-Solidus 738/739 (Indiktionsjahr 7), Constantinopolis, 9. Offizin 4.42g. Vs.: b NO LEO-N P A MUL Z (!), drapierte Büste mit Kreuzkrone, Kreuzglobus und Akakia v. v., Rs.: b N CONS-TANTINU Theta (!), drapierte Büste mit Kreuzkrone, Kreuzglobus und Akakia v. v. Sear 1504; DOC - (7e.2 = Wroth 9 = Tolstoj 65). **Gold, R** Vs. min. Feld-Graffiti, ss+ 350,--  
ex Künker, Auktion 89, 2004, Los 2894



446 **Constantinus V., 741-751.** AV-Solidus, Constantinopolis, 8. Offizin 4.47g. Vs.: d N CO-N-STANTINUS, drapierte Büste mit Kreuzkrone, Krukenkreuz und Akakia v. v., Rs.: b LE-ON P A MUL H, drapierte Büste seines verstorbenen Vaters Leo III. mit Kreuzkrone, Krukenkreuz und Akakia v. v. Sear 1550; DOC - (1a = Wroth 1 = Tolstoj 6). **Gold, R** leichte Prägeschwäche, sonst vz 400,--

447 **Leon IV. mit Konstantinos VI., 776-780.** AV-Solidus, Konstantinopolis 4.45g. Vs.: LEOh VS [S EGGO]h COhSTAHTIHNOs [O hEOS], Kaiserpaar thront in Chlamydes mit Kreuzkronen v. v., oben Kreuz, Rs.: LEOh PAP COhSTAHTINOS PATHP, Büsten der verstorbenen Kaiser Leo III. und Constantinus V., Großvater bzw. Vater von Leon IV., in Loroj mit Kreuzkronen v. v., oben Kreuz, Sear 1584; DOC 2. **Gold** knapper Schrötling, ss-vz 350,--



448 **Konstantinos VI. mit Irene, 780-797.** AR-Miliarision, Konstantinopolis 1.71g. Vs.: Stufenkreuz in Dreifach-Perlkreis, Rs.: 5 Zeilen Schrift in Dreifach-Perlkreis, Sear 1595; DOC 4; überprägt auf reduziertem Dirhem der Umayyaden. 120,--



449 **Michael II. der Amorier mit Theophilos, 821-829.** AV-Solidus, Syrakus 3.83g. Vs.: Büste des Michael in Loros mit Kreuzkrone und Krukenkreuz v. v., Rs.: Büste des Theophilos in Chlamys mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v. Sear 1645; DOC 14b.2; Spahr 383. **Gold** vz 400,--  
ex Gornj & Mosch, Auktion 160, 2007, Los 2716



450

- 450 AE-Follis, Konstantinopolis 7.75g. Vs.: Büsten des Michael und des Theophilos in Chlamys bzw. Loros mit Kreuzkronen v. v., oben Kreuz, Rs.: großer Wert M (= 40) zwischen XXX - NNN, oben Kreuz, unten Theta, Sear 1642; DOC 9. dunkelgrüne Patina, etwas belegt, ss+

60,--



451

- 451 **Theophilos, 829-842.** AV-Semissis, Syrakus 1.84g. Vs.: Büste in Loros mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v., Rs.: Büste in Chlamys mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v. Sear 1673; DOC 26a; Spahr 425. **Gold** vz

300,--



452

453

- 452 **Basilios I. mit Konstantinos, 868-870.** AV-Solidus, Konstantinopolis 4.33g. Vs.: + Ihs XPS . REX REGhANTIUM, Christos Pantokrator thront segnend v. v., Rs.: bASILIOS ET COhSTAHT' AVGG' b', beider Büsten in Loros bzw. Chlamys v. v., Patriarchenkreuz haltend, Sear 1704; DOC 2. **Gold** ss-vz

400,--

- 453 **Leon VI. der Weise, 886-912.** AE-Follis, 5.81g. + LEOh bAS-ILEVS ROM', drapierte Büste mit Kreuzkrone und Akakia v. v., Rs.:+ LEOh / Eh ΘEO bA/SILEVS R/OMEOh, Sear 1729; DOC 8. dunkelbraune Patina, vz

120,--



454

455

- 454 **Konstantinos VII. Porphyrogennetos mit Romanos I. Lekapenos, 920-944.** AR-Miliarision, Konstantinopolis 3.00g. Vs.: Stufenkreuz auf Punktglobus, Rs.: 5 Zeilen Schrift, Sear 1757; DOC 21. feine Tönung, Rs. dünne Kratzer, sonst vz

120,--

- 455 AE-Follis, Konstantinopolis 6.28g. Vs.: drapierte Büste mit Kreuzkrone, Labaron und Kreuzglobus v. v., Rs.: 4 Zeilen Schrift, Sear 1760; DOC 25; überprägt auf Follis von Leon VI.: Sear 1729; DOC 8. schwarze Patina mit beigem Sand, ss-vz/ss

50,--





- 456 **Konstantinos VII. Porphyrogenetos mit Romanos I. und Christophoros Lekapenoi, 921-931.** AV-Solidus, Konstantinopolis 4.31g. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTIUM \*, Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: ROMAH' ET XRISTOFO' AVGG b, beider Büsten in Loros bzw. Chlamys mit Kreuzkronen v. v., Patriarchenkreuz haltend, Sear 1745; DOC 7. **Gold** ss 350,--

- 457 **Konstantinos VII. Porphyrogenetos mit Romanos II., 945-959.** AV-Solidus, Konstantinopolis 4.06g. Vs.: + IHS XPS REX REGNANTIUM, Büste des Christos Pantokrator v. v., Rs.: COHSTANT CE ROMAH AVGG b R, beider Büsten in Loros bzw. Chlamys mit Kreuzkronen v. v., Patriarchenkreuz haltend, Sear 1751; DOC 15. **Gold** min. beschnitten, fast vz 400,--



- 458 AE-Follis, Konstantinopolis 5.63g. Vs.: + COHSTANT' [CE ROMA]h b' ROM', beider Büsten in Loro mit Kreuzkronen v. v., Globus mit Patriarchenkreuz haltend, Rs.: + CONST, / CE ROMAH / Eh XPIST / b' ROMEO, Sear 1762; DOC 27; überprägt auf Follis von Romanos I. Lekapenos, 920-944, Sear 1760; DOC 25. schwarzgrüne Patina, ss/fast vz 70,--



- 459 **Iohannes I. Tzimiskes, 969-976.** AR-Miliarion, Konstantinopolis 3.11g. Vs.: + IHSUS XRI-STUS NIKA \*, Büste in Loros mit Kreuzkrone v. v. in Ronde auf Wiederkreuz mit zwei Stufen, Rs.: 5 Zeilen Schrift, Sear 1792; DOC 7. ss-vz 120,--  
Iohannes entsprach dem Ansinnen von Kaiser Otto I., indem er ihm seine Nichte Theophano als Braut für den Thronfolger Otto (II.) in den Westen sandte. Die spätere deutsche Kaiserin ruht in Sankt Pantaleon, ihrer Lieblingkirche, in Köln.



- 460 **Basilios II. Bulgaroktonos mit Konstantinos VIII., 976-1025.** AV-Tetarteron Nomisma 1005-1025, Konstantinopolis 4.21g. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTIUM, Büste des Christos Pantokrator v. v., Rs.: + bASIL' C COHSTAHTI b R, beider Hüftbilder in Loro mit Kreuzkronen v. v., Patriarchenkreuz (mit Schaft-X) haltend, Sear 1806; DOC 15b.3. **Gold** Rs. Schürfspur, sonst ss-vz ex Gorny & Mosch, Auktion 138, 2005, Los 2607 350,--



- 461 **Konstantinos VIII., 1025-1028.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.37g. Vs.: Büste des Christos Pantokrator v. v., Rs.: Büste in Loros mit Kreuzkrone, Labaron (mit Schaftkugel) und Akakia v. v., Sear 1815; DOC 2. **Gold** ss-vz 450,--
- 462 **Romanos III. Agyros, 1028-1034.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.40g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Romanos steht in Loros mit Kreuzglobus v. v. und wird von Muttergottes bekrönt, Sear 1819; DOC 1b.1. **Gold** vz 400,--



- 463 **Michael IV. der Paphlagonier, 1034-1041.** AE-Follis (anonym), Konstantinopolis 9.31g. Vs.: Christos Antiphonetes steht v. v., Rs.: IC-XC/NI-KA neben Kleinodienkreuz, Sear 1825; DOC 681-684 class C Taf. 40. überprägt, tiefbraune Patina, ss/ss-vz 100,--
- 464 **Konstantinos IX. Monomachos, 1042-1055.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.46g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Büste in Loros mit Kreuzkrone, Labaron und Kreuzglobus v. v., Sear 1829; DOC 2a. **Gold** prfr 300,--  
ex Münzzentrum, Auktion 117, 2003, Los 666



- 465 **Theodora, 1055-1056.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.35g. Vs.: Christos Pantokrator steht mit Evangelienbuch auf Dais v. v., Rs.: Theodora und Muttergottes stehen nebeneinander v. v. und halten gemeinsam Labaron mit Schaftkugel, Sear 1837; DOC 1. **Gold, R** vz 2.500,--  
ex Slg. Trausnitz; erworben vom Bankhaus Aufhäuser am 26. November 1985  
Mit dem Tod von Konstantinos VIII., am 11. November 1028, war die Makedonische Dynastie im Mannesstamm ausgestorben und auf zwei Töchter, Zoe und Theodora (geb. um 978 bzw. 989), reduziert. Erstere heiratete Romanos (III.) Argyros und ließ ihn am 12. November 1028 Kaiser werden. Romanos starb am 11. April 1034, und Zoe heiratete Michael (IV.) Paphlagon, der jedoch am 10. Dezember 1041 verstarb. Drei Tage lang regierte Zoe allein, ehelichte dann jedoch Michael (V.) Kalaphates, dessen emanzipatorische Bestrebungen am 21. April 1042 mit seiner Absetzung und Blendung endeten. Nun wurden Zoe und Theodora gemeinsam Kaiserinnen, doch vertrugen sie sich so wenig, dass Konstantinos (IX.) Monomachos als neuer Gemahl der Zoe am 12. Juni 1042 Kaiser wurde. 1050 starb Zoe. Nachdem auch Konstantinos gestorben war, wurde Theodora am 11. Januar 1055 noch einmal Kaiserin. Kurz vor ihrem Tod, am 31. August 1056, bestimmte sie Michael (VI.) Stratiotikos zum Kaiser.



466

- 466 AE-Abschlag des AV-Tetarterons, Konstantinopolis 2.54g. Vs.: Büste des Christos Pantokrator v. v., Rs.: Büste in Loros mit Krone, Szepter und Kreuzglobus v. v. Sear zu 1838; DOC zu 2. **RR** schwarze Patina mit beigem Sand, ss 200,--



467

- 467 **Isaakios I. Komnenos, 1057-1059.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.38g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Isaakios steht in Rüstung und mit gezogenem Schwert v. v., Sear 1843; DOC 2. **Gold** vz 500,--



468

469

- 468 **Konstantinos X. Dukas, 1059-1067.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.37g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Konstantinos X. steht in Loros mit Kreuzglobus und Labaron (mit Schaftkugel) v. v., Sear 1847; DOC 1b. **Gold** Vs. etwas flau, sonst ss-vz/vz 300,--

- 469 AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.02g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Konstantinos X. steht in Loros mit Kreuzglobus und Labaron (mit Schaftkugel) v. v. Sear 1847; DOC 1b. **Gold** planiert, etwas beschnitten, Fassungsspuren, fast ss 200,--



470

- 470 AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.42g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Konstantinos X. steht in Loros mit Kreuzglobus v. v. und wird von Muttergottes bekrönt, oben im Feld M, Sear 1848; DOC 2. **Gold** ss-vz/vz 400,--



471



472



- 471 **Romanos IV. Diogenes, 1068-1071.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.43g.  
Vs.: Christos Pantokrator krönt Romanos und Eudokia, Rs.: Michael (VII.) Dukas, Konstantinos  
Dukas und Andronikos Dukas stehen v. v., unten Perlband, Sear 1861; DOC 2. **Gold** vz 200,--
- 472 **Michael VII. Dukas, 1071-1078.** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.38g.  
Vs.: Büste des Christos Pantokrator v. v., Rs.: Büste in Loros mit Kreuzkrone, Labaron (mit  
Schaftkugel) und Kreuzglobus v. v., Sear 1868; DOC 2d. **Gold** vz 300,--



473



- 473 **Nikephoros III. Botaneiates, 1078-1081.** EL-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.33g.  
Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., Rs.: Nikephoros steht in Loros mit Labaron (mit  
Schaft-X) und Kreuzglobus v. v., Sear 1881; DOC 3b. **Blassgold** ss 200,--  
ex Münzzentrum, Auktion 123, 2004, Los 736



474



475



- 474 AR-Miliarsion, Konstantinopolis 1.49g. Vs.: Büsten von Nikephoros und Maria in Loro mit  
Kreuzkronen v. v. neben verziertem Stufenkreuz, Rs.: 5 Zeilen Schrift, Sear 1886; DOC 6. **RR** ss 200,--  
ex Gorny & Mosch, Auktion 156, 2007, Los 2456
- 475 AE-Follis, Konstantinopolis 7.69g. Vs.: IC - XC, Büste des Christos Pantokrator v. v.,  
Rs.: Kleinodienkreuz auf Globus zwischen Palmetten, Sear 1889; DOC 696-699 class I  
grünbraune Patina, Schrötlingsfehler, vz 80,--



476



- 476 **Alexios I. Komnenos, 1081-1118.** AV-Hyperpyron Nomisma 1092-1118, Konstantinopolis 4.34g.  
Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., Rs.: Alexios steht in Divitision und Chlamys mit  
Kreuzglobus und Labaron v. v., Sear 1913; DOC 20g. **Gold** Bissproben, leicht gewellt, ss 250,--



477



478



477 **Iohannes II. Komnenos, 1118-1143.** EL-Aspron Trachy, Konstantinopolis 4.28g. Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., Rs.: Iohannes und hl. Georgios stehen v. v. und halten Patriarchenkreuz auf Stufen, Sear 1942; DOC 8d. **Blassgold** Vs. kurioser Doppelschlag, vz ex Peus, Auktion 420, 2017, Los 1169 200,--

478 AV-Hyperpyron Nomisma, Thessalonike 4.27g. Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., Rs.: Iohannes steht in Loros mit Kreuzglobus v. v. und wird von Muttergottes bekrönt, Sear 1949; DOC 7a. **Gold, R** Prägeschwächen, sonst vz erworben 2008 von der Hanseatischen Münzenhandlung Bremen 300,--



479



480



479 **Manuel I. Komnenos, 1143-1180.** AV-Hyperpyron Nomisma, Konstantinopolis 4.29g. Vs.: Büste des bartlosen Christos segnend v. v., Rs.: Manuel steht in Divitision und Chlamys mit Labaron und Kreuzglobus v. v., rechts oben Hand Gottes, ihn krönend, Sear 1956; DOC 1b.5 var. **Gold, ungewöhnlich gut ausgeprägt** vz/ss-vz 400,--  
ex Münzzentrum, Auktion 136, 2007, Los 767

480 EL-Aspron Trachy, Konstantinopolis 4.52g. Vs.: Christos Pantokrator steht zwischen zwei Sternen v. v., Rs.: Manuel und hl. Theodoros stehen v. v. und halten Patriarchenkreuz (mit Schaft-Kugel) auf Globus, Sear 1959; DOC 4c. **Blassgold** vz- 250,--  
ex Münzzentrum, Auktion 177, 2016, Los 635



481



481 **Andronikos I. Komnenos, 1183-1185.** EL-Aspron Trachy, Konstantinopolis 4.45g. Vs.: Muttergottes steht betend v. v., Rs.: Andronikos steht in Chlamys mit Labaron (mit Schaftpunkt) und Akakia v. v. und wird von Christos Pantokrator bekrönt, Sear 1984; DOC 2b. **Blassgold** Schrätlingriss, Vs. Doppelschlag, I. Prägeschwächen, jedoch pfr ex Gorny & Mosch, Auktion 200, 2011, Los 3125 300,--



482

- 482 **Isaakios II. Angelos, 1185-1195.** AV-Hyperpyron Nomisma, Konstantinopolis 4.08g. Vs.: Muttergottes thront v. v., Rs.: Isaakios und Erzengel Michael stehen v. v. und halten Schwert in Scheide, Sear 2001; DOC 1b. **Gold** Vs. I. Doppelschlag, Rs. Graffiti am Rand, durch Bissproben gewellt, ss ex Emporium, Auktion 69, 2013, Los 496

200,--



483

484

- 483 **Iohannes III. Dukas-Batatzes, 1222-1254.** AV-Hyperpyron Nomisma, Magnesia 4.43g. Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., rechts Punkt, Rs.: Kaiser steht in Loros mit Labaron und Akakia v. v. und wird von Muttergottes bekrönt, Sear 2073; DOC 6b. **Gold** Prägeschwächen, sonst vz

300,--

- 484 AV-Hyperpyron Nomisma, Beischlag zu Magnesia 4.21g. Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., rechts Punkt, Rs.: Kaiser steht in Loros mit Labaron und Akakia v. v. und wird von Muttergottes bekrönt, Sear zu 2073; DOC zu 6b. **Gold** interessanter Beischlag, beschnitten, vz Der Florentiner Kaufmann Pegolotti fasste Hyperpyra des Typs mit Punkt-Beizeichen in seinem Katalog im 14. Jh. als Perperi comunali zusammen (vgl. DOC 475f).

250,--



485

- 485 **Theodoros I. Komnenos Laskaris, 1208-1212.** AR-Aspron Trachy 1208-1212, Magnesia 4.35g. Vs.: Christos Pantokrator thront v. v., Rs.: Kaiser in Loros sowie hl. Theodor in Rüstung stehen v. v. und halten gemeinsam Sternszepter, Sear 2064; DOC 2. I. Prägeschwächen, sonst vz/prfr

300,--



486

- 486 **Andronikos II. mit Michael IX. Palaiologoi, 1295-1320.** AR-Basilikon, Konstantinopolis 2.02g. Vs.: Christos Pantokrator thront segnend v. v., Rs.: Kaiser stehen in Loroi v. v. und halten Labaron, Sear 2402; DOC 513-515; Bendall, PC 167.1. ss-vz

150,--



487

- 487 **Andronikos II. und III. Palaiologoi, 1325-1328.** AV-Hyperpyron Nomisma, Konstantinopolis 4.16g. Vs.: Muttergottes steht segnend in Stadtmauer mit vier Bastionen v. v., Siglen Lilie - A und links oben Kugel, Rs.: Christos Pantokrator steht v. v. und krönt beide Andronikoi, Sear 2461; DOC 494-497; Bendall, PC 185.1 (Sigla 4). **Gold** kl. Schrötlingsrisse, ss-vz 150,--



488

- 488 **Manuel II. Palaiologos, 1391-1425.** AR-Hemistavraton, Konstantinopolis 3.75g. Vs.: Büste des Christos Pantokrator segnend v. v., alles in Sternchen-Bordüre, Rs.: drapierte nimbierte Kaiserbüste zwischen zwei Punkten v. v., Sear 2552; DOC 1468-1471 var. Prägeschwäche, sonst ss 150,--  
ex Gorny & Mosch, Auktion 156, 2007, Los 2508



489

- 489 **Iohannes VIII. Palaiologos, 1425-1448.** AR-Stavraton, Konstantinopolis 6.71g. Vs.: Büste des Christos Pantokrator segnend v. v., alles in 8-Punkt-Bordüre, Rs.: drapierte nimbierte Kaiserbüste zwischen fünf Punkten v. v., Sear 2564; DOC 1665-1745. ss 200,--  
ex Münzzentrum, Auktion 138, 2007, Los 461

## BYZANTINISCHE BLEISIEGEL



490

- 490 **Lycaonoi, um 400-550.** Bleisiegel, 7.21g. Vs.: 3 Zeilen Schrift, Rs.: 3 Zeilen Schrift, Z/V -. **RR** dunkelbeige Patina, vz 120,--  
 Lycaonio(rum) / Lycaonio(rum) - (Siegel der) Lykaonier / (Siegel der) Lykaonier  
 Das altertümliche Siegel ist noch mit lateinischen Minuskeln beschriftet. Zur Geschichte der Landschaft Lykaonien, seit etwa 270 n. Chr. Provinz, im 4.-7. Jh. n. Chr. vgl. K. Belke / M. Restle, TIB 4, Galatien und Lykaonien, Wien 1984, 55-61.



491

492

- 491 **Phocas, 602-610.** Bleisiegel 604-607, 19.91g. Vs.: Muttergottes steht mit Christuskind zwischen zwei Langkreuzen v. v., Rs.: o N FOCAS PERP AVG, drapierte Büste mit Kreuzkrone ohne Pendilien v. v., Z/V I 11, 8ab Taf. 10; DOCseals VI 20f, 10.1. **RR** beige Patina, s-ss 150,--  
 492 **Sergios, um 600-650.** Bleisiegel, 10.68g. Vs.: Büste der Theotokos mit Christuskind zwischen zwei Kreuzen v. v., Rs.: 2 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** braune Patina, vz 80,--  
 Sergiu - (Siegel des) Sergios



493

494

- 493 **Tryphon, Stratelates und Anthypatos, 610-640.** Bleisiegel, 11.63g. Vs.: 4 Zeilen Schrift, Rs.: 3 Zeilen Schrift, Z/V I 700, 1085 Taf. 91; Coll. Selçuk 4; Peus 376, 2003, 1266. **R** beige Patina, ss-vz 100,--  
 Tryphonos stratel(atu) / s (= kai) anthypatu - (Siegel von) Tryphon, (dem) Stratelates und Prokonsul  
 Der hohe Herr mit dem heidnisch-dionysischen Namen Tryphon (= Schwelger) bekleidete den damals noch sehr hohen Rang eines Stratelates (griechisch für Kavalleriegeneral) und die Stellung eines Anthypatos (griechisch für Prokonsul). Anthypatos war wohl der Titel des Zivilgouverneurs einer der Dioikeseis, nachdem Iustinianus I. den bisherigen Titel Vicarius abgeschafft hatte. Wohl demselben Tryphon gehörte ein Siegel im Museum von Afyon, das ihn als „illustrios & anthypatos“ bezeugt (Bulgurlu / Ilasli, Afyon 133, 4). Vermutlich fungierte Tryphon als Anthypatos der Dioikesis Asiana, die damals die Provinzen Asia, Hellespontus, Phrygia Pacatiana, Lydia, Pisidia, Lycaonia, Phrygia Salutaris, Pamphylia, Lycia, Insulae und Caria umfasste.
- 494 **Niketas, Hypatos, um 700-720.** Bleisiegel, 5.16g. Vs.: Legende um Kreuzmonogramm, Rs.: Legende um Blockmonogramm für NIKHTA VPATOV, wohl unpubliziert. **RR** graubeige Patina, ss 150,--  
 Panhymnete achrante Theotoke / boetheli to so dulo / Niketa hypatu - Allgefeierte, Reine, Muttergottes / hilf dem deinigen Diener / (Siegel des) Niketas(, des) Hypatos  
 Womöglich derselbe Signatar verwendete etwas später die Siegel Berlin I 234f, 173-174 Taf. 15 mit ungewöhnlicher Invokation der Theotokos von Sozopolis, dem antiken Apollonia Mordiaion in Pisidien. Dort gab es eine berühmte wundertätige Ikone der Muttergottes (TIB 7, 387f).





495

- 495 **Staurakios, Patrikos und Strategos, um 750-787.** Bleisiegel, 15.89g. Vs.: 3 Zeilen Schrift, Rs.: 5 Zeilen Schrift, Z/V I 667, 1006c Taf. 86; PMBZ 6877. **R** dunkelbraune Patina, ss-vz 120,--  
 Kyrie ho theos boethe / Staurakio patrikio kai stratego - Herr, der Gott, hilf / (dem) Staurakios(, dem) Patrikos und Strategos  
 Ein Siegel aus der wildesten Zeit des Ikonoklasmus. General Staurakios war Militärgouverneur eines Themas, möglicherweise von Sizilien.



496

- 496 **Konstantinos, Hypatos, um 750-787.** Bleisiegel, 22.91g. Vs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln v. v., Kopf n. r., oben Kreuzmonogramm, Rs.: 5 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** beige Patina, ss-vz 180,--  
 Kyrie boethei / Konstantino hypato dulo Ch(rist)u - Herr hilf / Konstantinos(, dem) Konsul(, dem) Diener Christi  
 Ein repräsentatives Siegel aus der Zeit des Ikonoklasmus.



497

498

- 497 **Georgios, Hypatos und Dioketes ton Eparchion, um 800-815.** Bleisiegel, 17.48g. Vs.: Büste der Theotokos zwischen zwei Kreuzmonogrammen, darunter zwei Zeilen Schrift, Rs.: 5 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** braune Patina, vz 200,--  
 Theotoke boethei Georgio hypato / kai dioikete ton eparchion - Muttergottes hilf Georgios(, dem) Konsul / und Dioketes der Eparchien  
 Georgios Hypatos wirkte als General-Intendant der Provinzial-Steuererhebungen im Ministerium des General-Logotheten (vgl. Laurent II 654-658). Der Siegeltyp stammt aus der Ikonodulen-Zwischenzeit 787-815 (vgl. die Kaisersiegel von Nikephoros I., 802-803 und von Nikephoros I. mit Staurakios, 803-811: DOCseals 6, 68ff, 38.1 bzw. 40.1).

- 498 **Eirenaios, Protonotarios tes sakelles, um 920-960.** Bleisiegel, 3.64g. Vs.: Legende um Stufenkreuz, Mittelholm gekreuzt, mit hohen Ranken, Rs.: 4 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** starke Schrötlingsfehler, ansonsten prfr 80,--  
 K(yri)e boethei to so dulo / Erine(o) b(asiliko) Protospath(ario) kai protonotar(io) te(s) sakel(les) - Herr, hilf dem deinigen Diener / Eirenaios(, dem) kaiserlichen Protospatharios und Protonotarios der sakelle  
 Eirenaios wirkte als Leiter der Rechnungslegung des Reichsschatzamt.



499

- 499 **Iohannes, Kubuklisios, basilikos Notarios tu megalu Kuratoros, um 975-1025.** Bleisiegel, 11.98g. Vs.: 4 Zeilen Schrift, Rs.: 4 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** Schrötlingsfehler, ss

80,--

K(yri)e b(oe)th(ei) to so dul(o) lo(hanne) kubuk(i)s/i(o) b(asiliko) nota(io) tu megalu kurat(oros) - Herr, hilf dem deinigen Diener Iohannes(, dem) Kämmerer(, dem) kaiserlichen Sekretär des Groß-Kurators  
Iohannes diente in der Kanzlei des General-Intendanten der kaiserlichen Domänen-Verwaltung (vgl. Oikonomides, Listes, 318).  
Der Megas Kurator wurde spätestens 1044 ersetzt durch den oikonomos ton euagon oikon (Dölger, Finanzverwaltung, 40).



500

501

- 500 **Demetrios, Spatharokandidatos und Topoteretes ton Exkubiton, um 1000-1030.** Bleisiegel, 10.08g. Vs.: Büste des heiligen Demetrios in Rüstung mit Lanze und Rundschild v. v., Rs.: 5 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** beige Patina, Prägeschwäche, ansonsten vz

200,--

Ho (hagios) Demetrios / Nikeph(oros) Spathar(o)k(an)d(i)d(atos) kai tepoter(i)ti(s) (!) to(n) Ex(k)ubit(on) (!) - Der heilige Demetrios / Nikephoros, Spatharokandidatos und Topoteretes der Exkubiten  
Nikephoros diente als Stellvertreter des Domestikos der Exkubiten, eines der vornehmsten der Garde-Kavallerie-Regimenter (vgl. Kühn, Byzantinische Armee, 93-104). Da fällt die abenteuerliche Rechtschreibung (gesichert durch weiteres Siegel) besonders auf.

- 501 **Demetrios, Protospatharios und Domestikos ton Arithmon, um 1000-1030.** Bleisiegel, 14.03g. Vs.: Büste des heiligen Demetrios in Rüstung mit Lanze und Rundschild v. v., Rs.: 6 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** beige Patina, ss/ss-vz

150,--

Ho (hagios) Demetrios / K(yri)e b(oe)th(ei) Nikephor(o) p(ro)topath(a)r(io) kai domestik(o) ton arithm(on) - Der heilige Demetrios / Herr hilf Nikephoros(, dem) Protospatharios und Domestikos der Arithmoi  
Demetrios wurde befördert vom Spatharokandidatos zum Protospatharios, und vom Topoteretes (Stellvertreter) zum Domestikos, allerdings nicht zum Kommandeur des Garde-Kavallerie-Regiments tes Bigles oder tu Arithmu, das von einem Drungarios befehligt wurde (im Taktikon Escorial, von 971/975, 269, 29), sondern zum Drungarios ton Numeron (Taktikon Escorial 271, 3), hier etymologisierend als Domestikos ton Arithmon bezeichnet. Der hohe Herr war Gefängnisdirektor von Konstantinopel.



502

- 502 **Niketas, Spatharokandidatos und Topoteretes Rhodopeon, um 1020-1050.** Bleisiegel, 6.84g. Vs.: Büste des Erzengels Michael mit Szepter und Schild v. v., Rs.: 6 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** dunkelbeige Patina, Randfehler, ss+/prfr

150,--

Niket(as) spath(a)rok(an)d(i)d(atos) kai topotirt(i)j(es ton) Rhodop(eon) - Niketas, Spatharokandidatos und Topoteretes der Rhodoper  
Die Strategie umfasste das Rhodope-Gebirge zwischen Griechenland und Bulgarien (vgl. TIB 6, 427f) mit der Hauptstadt Traianopolis (vgl. TIB 6, 482ff). Bisher ist nur ein Strategos von Traianopolis bezeugt, Nikolaos, Protospatharios (SBS 2, 1990, 233f). Niketas fungierte als Strategos-Stellvertreter.



503

- 503 **Konstantinos, elachistos von Tiberiupolis, um 1025-1075.** Bleisiegel, 6.98g. Vs.: Büste des Erzengels Michael mit Szepter v. v., Rs.: 5 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** Rs. Kanariss, ansonsten vz 250,--  
 M(i)ch(ael) / K(yri)je boeth(ei) Kon(stantino) elachisto Tiberiopoleo(s) - Michael / Herr hilf Konstantinos(, dem) unwürdigsten (von) Tiberiupolis  
 Derselbe Signatar verwendete auch ein Siegel mit Angabe seiner Stellung: Metropolitos (Z/N 233, 420 Taf. 43). Auf vorliegendem Siegel treibt er seine Selbstverleugung so weit, dass er auf die Nennung seines hohen Amtes verzichtet. Tiberiupolis lag irgendwo im Nordwesten der Provinz Phrygia Pakatiané (TIB 7, 404f).



504

- 504 **Konstantinos, lamprotatos nobelissimos, 1041/1042.** Bleisiegel, 27.53g. Vs.: 4 Zeilen Schrift, Rs.: 4 Zeilen Schrift, Z/V III 1452f, 2679 Taf. 177. **RR** min. Kratzer, ansonsten vz 600,--  
 K(yri)je b(oe)th(ei) to so du(lo) Konstantino / to lamprotat(o) nobelis(s)imo - Herr hilf dem deinigen Diener Konstantinos / dem strahlendsten Nobelissimos  
 Der Eunuch Konstantinos, Bruder von Michael IV. (1034-1041), wurde 1034 als Dux von Antiocheia eingesetzt. Als Anerkennung seines Sieges über die Araber vor Edessa im Jahr 1037 erhielt er das Oberkommando Ost (domestikos ton scholon tes Anatoles). Als sein Neffe Michael V. am 13. Dezember 1041 Kaiser wurde, ehrte er seinen Onkel mit dem damals einmaligen Titel lamprotatos nobelissimos (griechisch für clarissimus nobilissimus). Während des Umsturzes vom 21. April 1042 wurden beide abgesetzt und geblendet.



505

- 505 **Theodoros Hagiozacharites, Magistros, 1050-1070.** Bleisiegel, 8.86g. Vs.: Hl. Theodoros steht in Rüstung mit Schild und Lanze v. v., Rs.: 5 Zeilen Schrift, Stavrakos 47f, 1 (Athen) var., stempelgleich mit Berlin II 216f, 395 Taf. 18 (ohne Zierelement auf der Rs.); von Laurent II 221 und Seibt/Zarnitz 127 erwähnt. **RR** dunkelbraune Patina, Schrötlingsfehler, ss 120,--  
 Ho hagios Theodoros - K(yri)je boeth(ei) to so dulo / Theodoro magistro to Hagiozarachit(e) - Der heilige Theodoros - Herr hilf dem deinigen Diener / Theodoros(, dem) Magistros(, dem) Hagiozacharites  
 Der einstmals eminent hohe Rang Magistros, zwischen Patrikios und Prohedros, hatte inzwischen durch vielerlei Zwischenränge an Exklusivität eingebüßt.



506

- 506 **Samuel Alusianos, Prohedros und Dux, um 1070-1090.** Bleisiegel, 17.59g. Vs.: Muttergottes thront mit Christus auf dem Schoß v. v., Rs.: 7 Zeilen Schrift, Seibt/Zarnitz 114ff, 3.1.9; vgl. auch Seibt, Kestner-Museum, 72ff; Jordanov, Bulgaria III 495, 1492-1493 Taf. 1183 (1493); Coll. Theodoridis 13ff, 2a-d.

dunkle Patina, prfr  
Meter theu / Th(eoto)ke boethei Samuel prohedro s (= kai) duki to Alusiano - Mutter Gottes / Muttergottes hilf Samuel, (dem) Prohedros und Dux, dem Alusianos

450,--

Witwe und Söhne des Bulgarenzaren Ivan Vladislav (gest. 1018) waren in die byzantinische Aristokratie aufgenommen worden. Ivans Enkel Samuel Alusianos war Bruder der ersten Gemahlin des Generals Romanos Diogenes. Als Kaiser Romanos IV. sandte dieser 1069 seinen Schwager Samuel, im Rang (Patrikos-Anthypatos-)Bestarches und Dux von Edessa, mit fünf westlichen Tagmata gegen den rebellierenden Söldnerführer Crispinus, doch verlor Samuel Alusianos die Schlacht. Immerhin begegnet er auf diesem Siegel, inzwischen befördert zum Prohedros und Dux (eines unbestimmten Elite-Regiments an der Ostfront).



507

508

- 507 **Anonym, um 1070-1120.** Bleisiegel, 7.48g. Vs.: 4 Zeilen Schrift, Rs.: 3 Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** dunkle Patina, vz

Ton sphragizonta nooi / horon to gramma - Den Siegelnden erkenn / sehend die Schrift. Ein dodekasyllabischer Vers.

80,--

- 508 **Symeon Pekules, um 1100-1250.** Bleisiegel, 9.47g. Vs.: 3 Zeilen Schrift, Rs.: 3 Zeilen Schrift, Wassiliou-Seibt -. **RR** dunkelbeige Patina, ss

Graphas sphrafizo / Symeon tu Pekule - Schriften siegel ich / Symeons, des Pekules. Ein dodekasyllabischer Vers.

Die bisher bekannten Mitglieder der Familie sind aufgeführt in Coll. Seyrig, 203 zu Siegel 306; Symeon ist nicht dabei.

120,--



509

510

- 509 **Nikephoros, Mystikos, um 1100-1250.** Bleisiegel, 17.84g. Vs.: Büste des hl. Nikolaos in Bischofstracht v. v., Rs.: 5 Zeilen Schrift. **RR** dunkelbeige Patina, ss

Ho (hagios) Nikolaos / Sphragisma graphon mystiku Nikephoru - Der heilige Nikolaos / Siegelung (der) Schriften (des) Mystikos Nikephoros. Ein dodekasyllabischer Vers.

Mystikos war damals ein hoher Rang für Juristen, vermutlich als Berater bei Hof (vgl. Oikonomides 324).

150,--

- 510 **Anonym, um 1200-1300.** Bleisiegel, 21.64g. Vs.: Halokreuz-Szepter zwischen zwei betenden Märtyrern, Rs.: 7 Zeilen Schrift, Wassiliou-Seibt 1356. **RR** dunkelbraune Patina, gelocht, s-ss

Martyricon sphragisma diples eikonos pros asphaleian didotai ton prakteon - Die Märtyrer-Siegelung mit Doppelbild sei gegeben zur Sicherung der Anordnungen. Ein doppelter dodekasyllabischer Vers des Siegels eines unbekanntenen hohen Magistrats.

200,--

## ORIENTALISCHE MÜNZEN

### UMAYYADEN, KALIFEN IN DAMASKUS



511

511 **Al-Walid I. ibn Abd al-Malik, 705-715 (86-96 AH).** AR-Dirham 708/709 (90 AH), al-Furât 2.86g. **R** vz 100,--



512

513

512 **Yazid II. ibn Abd al-Malik, 720-724 (101-105 AH).** AR-Dirham 722/723 (104 AH), Ifriqiya 2.90g. **RR** vz 200,--  
Seit 698 waren die Umayyaden Herren von Karthago und der Provinz Ifriqiya (Afrika).

513 AR-Dirham 722/723 (104 AH), Wasit 2.92g. **St** 60,--



514

515

514 **Hisham ibn Abd al-Malik, 724-743 (105-125 AH).** AR-Dirham 726/727 (108 AH), Wasit 2.89g. **prfr** 50,--

515 AR-Dirham 734/735 (116 AH), Wasit 2.94g. **St** 60,--



516

516 AR-Dirham 740/741 (123 AH), Wasit 2.93g. **prfr** 60,--

## AYYUBIDEN



517

- 517 **Al-Nasir Salah al-Din Yusuf ibn Ayyub, 1174-1193 (570-589 AH).** AE-Dirhem 1186-1193 (582-589 AH), ohne Münzstätte 9.59g. Vs.: kufische Umschrift, Löwe sitzt zwischen vier Sternen n. l., Rs.: 4-zeilige kufische Aufschrift in Umschrift, Balog 176-181. schwarze Patina, ss/ss+ 150,--
- Der Kurde Salah al-din Yusuf ibn Ayyub ad-dawini, kurz Saladin, geboren 532 AH (1137/1138) in Tikrit, 1174 Sultan von Ägypten und Syrien, vernichtete in der Schlacht an den Hörnern von Hittin am 4. Juli 1187 das Heer des Königreichs Jerusalem und eroberte die Stadt am 2. Oktober. Der gewaltigste aller Kreuzzüge, als dritter gezählt, zog am 11. Mai 1189 aus Regensburg los, geführt von Kaiser Friedrich I. Barbarossa, der jedoch nur bis Kilikien kam und am 10. Juni 1190 im Saleph erkrankte. Richard Löwenherz eroberte am 12. Juli 1191 Akkon zurück und drängte Saladin in die Defensive. 589 AH, am 3./4. März 1193, starb Saladin 55-jährig in Dimashq (Damaskus).



518

519

- 518 AE-Dirhem 1190/1191 (586 AH), ohne Münzstätte 8.46g. Vs.: Saladin im Schneidersitz mit Globus v. v., Rs.: 3-zeilige Aufschrift in Umschrift, Album 791.4; Balog 182. dunkelbraune Patina, ss/s 150,--
- 519 **Al-Ashraf Muzaffar al-Din Abu al-Fath Musa ibn al-Adil, 1210-1220 (610-617 AH).** AE-Dirhem 1215/1216 (612 AH), Mayafariqin 11.45g. Vs.: Emir im Schneidersitz mit Globus v. v., Rs.: Aufschrift im gespitzten Dreipass mit Umschrift, Balog 849-852; überprägt auf Dirham des Al-Awhad Najm al-Din Ayyub ibn al-Adil, 1199-1210 (596-607 AH), Balog 845. tiefbraune Patina, fast vz 100,--

## ZENGIDEN IN SINJAR



520

- 520 **Qutb al-Din Muhammad ibn Zengi, 1197-1219 (594-616 AH).** AE-Dirhem 1199/1200 (596 AH), Sinjar 12.19g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit geschulterter Lanze n. l., Rs.: 5-zeilige Aufschrift in 2-zügiger Beischrift, Edhem 166-167; Artuk 1285; Spengler/Sayles 81.1. dunkelbraune Patina, ss 50,--

## ARTUQIDEN IN HISN KAYFA UND AMID



521

- 521 **Fakhr al-Din Qara Arslan, 1144-1174 (539-570 AH).** AE-Dirhem o. J., 6.38g. Vs.: 2-zügige Beischrift, Christkönig thront v. v., links Medaillon, Rs.: 3-zügige Beischrift um 3-zeilige Aufschrift, Edhem 6b; Artuk -; Spengler/Sayles 2.4. tiefbraune Patina, Prägeschwäche, ss 80,--

## ARTUQIDEN IN MARDIN



522

- 522 **Najm al-Din Alpi, 1152-1176 (547-572 AH).** AE-Dirhem o. J. (560-566 AH), 10.73g. Vs.: 4-zügige Beischrift, zwei Köpfe v. v., Rs.: Umschrift, Kopf v. v., Edhem 35-37; Artuk 1221; Spengler/Sayles I 86ff, 30.1. schwarze Patina mit rötlichem Sand, vz 80,--



523

524

- 523 **Husam al-Din Yuluq Arslan, 1184-1201 (580-597 AH).** AE-Dirhem o. J., 14.97g. Vs.: Kopf Neros n. l., links bekrönte Büste v. v., Rs.: 4-zeilige Aufschrift zwischen 2-zügiger Beischrift, Edhem 47-52; Artuk 1224; Spengler/Sayles I 101-104, 34. tiefgrüne Patina mit Sand, vz 120,--
- Auf dem Revers rühmt der Artukide seinen Herrn Saladin: al-Malik al-Nasir / Salah al-Din / Muhiyy (al-)dawla / Amir al-mu'minin / Yusuf / bin Ayyub - der König, der Verteidiger, Saladin, Garant des Erfolgs, Führer der Gläubigen, Yusuf, Sohn des Ayyub.
- 524 AE-Dirhem 1186/1187 (582 AH), 14.71g. Vs.: Büste mit Umhang v. v., Rs.: 5-zeilige Aufschrift in sechsstrahligem Stern mit Umschrift-Datierung, Edhem -; Artuk -; Spengler/Sayles I 97-100, 33.3. dunkelbraune Patina, ss/s-ss 50,--

## LOTS ANTIKER MÜNZEN

---

525	Lot, griechische Münzen, AR- und AE-Prägungen aus den unterschiedlichsten Gebieten der griechischen Welt.	10 Stück s-ss, meist ss	120,--
526	Lot, griechische Münzen, Sigloi der Achaemeniden, davon ein Stück mit Punzen und Prüfhieb.	4 Stück ge-ss	60,--
527	Lot, römische Provinzialprägungen, AE-Prägungen und Tetradrachmen verschiedener römischer Provinzen: Moesia Superior, Viminacium: Hostilianus; Pontos, Komana: Septimius Severus; Phrygien, Laodikeia am Lykos: pseudo-autonom; Syrien, Antiochia: Philippus I., Ägypten, Alexandria: Claudius, Nero, Hadrianus, Probus.	8 Stück s-ss	100,--
528	Lot, römische Provinzialprägungen, AE-Prägungen aus Nikaia in Bithynien: Claudius, Tetrassarion: Gebäude (ge); Commodus, Hemiassarion: Adler; Septimius Severus, Hemiassarion: Tempel; Plautilla, Diassarion: Demeter (mit Gegenstempel Nike); Geta Caesar, Tetrassarion: Preiskrone (ge); Hemiassarion: Stier; Severus Alexander, Assaria: Homonoia, Signa (6 Varianten); Iulia Mamaea, Assarion: Signa; Gordianus III., Assaria: vier Signa (3 Varianten), drei Signa; Valerianus I., Tetrassarion: Demeter; Gallienus, Tetrassarion: Ringmauer; Oktassarion: Dionysosquadriga (2).	22 Stück meist s-ss	200,--
529	Lot, römische Provinzialprägungen, AE-Prägungen aus Kleinasien: Kyzikos: Commodus / Aufschrift im Kranz (RPC IV 2 online 11235); Pergamon: Septimius Severus / Asklepios (BMC 310); Akrasos: Septimius Severus / Asklepios (BMC 22); Hadrianopolis Stratonikeia: Iulia Mamaea / Nike (RPC VI online 4287); Hierokaisareia: Artemis / Hirschprotome (RPC III 1863); Iulia Gordos: Domitianus / Hades raubt Kore Persephone (RPC II 1384, RR); Nakrasa: Traianus / Artemis-Tempel (RPC III 1799); Sala: Demos / Vase mit Ähren (RPC - ); Sardeis: Nero / Zeus (RPC I 3007); Sardeis: Athena / Tempel (RPC II 1305), überprägt auf Münze des Nero (RPC I 3007); Tralleis: Gallienus / Löwe; Aizaneis: Claudius / Zeus (RPC I 3098); Kadoi: Claudius / Zeus (RPC I 3062); Antiochia: Gallienus / Signa; Seleukeia am Kalykadnos: Septimius Severus / Tyche (BMC 24-25).	15 Stück meist s-ss	200,--
530	Lot, römische Münzen, Denare der Römischen Republik, darunter anonyme Prägung, M. Aurelius Scaurus, L. Iulius Bursio sowie Q. Sicius mit C. Coponius.	5 Stück meist ss	120,--
531	Lot, römische Münzen, Prägungen der Römischen Republik: AE-Semuncia, dazu Denare des M. Sergius Silus, C. Marcius Censorinus, C. Gargonius mit M. Vergilius und Ogulnius sowie des Marcus Antonius.	5 Stück s-ss, ss	150,--
532	Lot, römische Münzen, Denare der römischen Kaiserzeit: Nero (subärat), Otho, Vespasianus, Hadrianus, Antoninus Pius, Faustina I., Septimius Severus, Caracalla.	8 Stück wenige s, meist ss	200,--
533	Lot, römische Münzen, Denare der römischen Kaiserzeit: Nero Caesar (korrodiert, arrondiert), Vitellius, Divus Vespasianus, Traianus, Hadrianus, Faustina I., Marcus Aurelius, Faustina II., Lucius Verus, Lucilla, Commodus, Crispina.	12 Stück s-ss, meist ss	250,--
534	Lot, römische Münzen, Denare der römischen Kaiserzeit: Vespasianus, Domitianus, Nerva, Hadrianus, Marcus Aurelius Caesar, Marcus Aurelius (2), Commodus, Septimius Severus, Caracalla (2), Severus Alexander.	12 Stück meist ss	200,--
535	Lot, römische Münzen, Denare der römischen Kaiserzeit: Vespasianus, Domitianus, Hadrianus (2), Antoninus Pius, Marcus Aurelius, Commodus (2), Septimius Severus, Caracalla (2), Elagabal, Severus Alexander, Maximus Caesar (vz, jedoch gebrochen und geklebt), Gordianus III.	15 Stück meist ss	250,--
536	Lot, römische Münzen, Denare der römischen Kaiserzeit: Clodius Albinus, Septimius Severus, Iulia Domna, Caracalla (3, davon ein Stück subärat), Geta, Macrinus, Elagabal, Iulia Paula, Iulia Soaemias, Iulia Maesa, Severus Alexander, Balbinus, Gordianus III.	15 Stück s-ss, meist ss	250,--



537	Lot, römische Münzen, Asses, Dupondien und Sesterzen der römischen Kaiserzeit: Caligula, Nero Claudius Drusus, Vespasianus, Traianus, Antoninus Pius, Marcus Aurelius, Commodus, Severus Alexander, Iulia Mamaea, Philippus I. Arabs.	10 Stück s, ss	200,--
538	Lot, römische Münzen, Dupondien und Sesterzen der römischen Kaiserzeit: Domitianus, Traianus, Hadrianus, Antoninus Pius (2), Commodus, Severus Alexander, Maximinus Thrax, Maximus Caesar, Gordianus III., Philippus II., Traianus Decius.	12 Stück s-ss	200,--
539	Lot, römische Münzen, Antoniniane der Soldatenkaiserzeit: Elagabal, Gordianus III. (4), Philippus I. Arabs, Philippus II. (2), Traianus Decius, Volusianus, Valerianus I. (4), Gallienus.	15 Stück meist ss, ss-vz	200,--
540	Lot, römische Münzen, Antoniniane der Soldatenkaiserzeit: Gordianus III., Philippus I. Arabs, Philippus II., Otacilia Severa, Traianus Decius, Herennia Etruscilla, Herennius Etruscus, Trebonianus Gallus, Valerianus, Gallienus, Salonina, Saloninus Caesar, Macrianus.	13 Stück ss, ss-vz	150,--
541	Lot, römische Münzen, Antoniniane der Soldatenkaiserzeit: Gallienus, Diva Mariniana, Claudius Gothicus, Quintillus (2), Aurelianus mit Vabalathus (2), Tacitus, Florianus, Probus, Carus, Carinus, Numerianus (3), Maximianus Herculeus (3), Diocletianus (2).	20 Stück ss, ss-vz	200,--
542	Lot, römische Münzen, Antoniniane der Soldatenkaiserzeit, darunter Gallienus, Valerianus II., Saloninus Caesar, Claudius Gothicus, Quintillus, Aurelianus, Tacitus, Florianus, Probus, Carus, Carinus, Numerianus, Maximianus Herculeus., Diocletianus.	37 Stück meist ss, wenige ss-vz	300,--
543	Lot, römische Münzen, Antoniniane des Gallischen Sonderreiches: Postumus (6), Victorinus (2), Tetricus I., Tetricus II.	10 Stück meist ss	100,--
544	Lot, römische Münzen, Antoniniane des Gallischen Sonderreiches: Postumus (2), Marius, Victorinus (2), Tetricus I., Tetricus II.	7 Stück ss, ss-vz	100,--
545	Lot, römische Münzen, AR-Siliquen des Constantius II. aus Antiochia, des Iulianus II. aus Sirmium sowie des Valens aus Trier.	3 Stück teils mit Randschäden, ss	120,--
546	Lot, römische Münzen, AE-Prägungen der Spätantike verschiedener Kaiser.	42 Stück s-ss, ss-vz	120,--
547	Lot, byzantinische Münzen, AE-Prägungen des Anastasius I.: Follis, Nicomedia; Iustinus II.: Halbfolli, Thessalonica; Mauricius Tiberius, Dodekanummium, Alexandria; Constans II.: Halbfolli, Carthago; Constantinus IV.: Follis, Syrakus; Constantinus V.: Follis, Syrakus, Sear 32, 366, 543, 1057, 1210, 1569.	6 Stück alle mit Patina, s-ss, ss	60,--
548	Lot, byzantinische Münzen, Folles des Iustinianus I., Jahr 31, Nicomedia; Mauricius Tiberius, Jahr 8, Theupolis; Theophilus; Leon VI. (2); Romanos I. Sear 201, 533, 1667, 1729, 1760.	6 Stück alle mit Patina, meist s-ss	60,--
549	Lot, byzantinische Münzen, Folles des Iustinus II.: UIII CON B, X NIKO A; Phocas: UIII NIKO B; Heraclius mit Heraclius Constantinus: III CON Gamma; Michael II. mit Theophilus: Büsten / Aufschrift (gelocht); Konstantinos VII.: Büste / Aufschrift (überprägt auf Romanos I.); Basilio II. mit Konstantinos VIII.: Pantokratorbüste / Aufschrift (anonym A2); Konstantinos VIII.: Pantokratorbüste / Aufschrift (anonym A3); Konstantinos X.: Pantokrator / Kaiserpaar; Romanos IV.: Pantokratorbüste / Madonnenbüste (anonym G); Michael VII.: Pantokratorbüste / Kaiserbüste (überprägt auf Romanos IV.); Alexios I.: Pantokratorbüste / Madonnenhüftbild (anonym K, überprägt auf anonym J). Sear 360, 369, 659, 805, 1642, 1761 auf 1760, 1813, 1818, 1853, 1867, 1878 auf 1866, 1901 auf 1900.	12 Stück alle mit Patina, s-ss	100,--

- 550 Lot, byzantinische Münzen, AE-Prägungen des Iustinus I.: Decanummium, CON; Pentanummium, N-E; Iustinus II.: Halbfolles, TES UIII; Mauricius Tiberius: Halbfolles UI (Con) Gamma und XII (Nic) A; Manuel I.: Tetarteron (Christusbüste (2), Madonna); Nikaia, 1227-1261: Tetarteron (:B:); dazu: Blei-Tetarteron. Sear 71, 92, 366, 497, 497 (Hahn/Metlich, MIB 80D), 1967, 1968, 2151, -. 10 Stück alle mit Patina, s-ss 80,--
- 551 Lot, byzantinische Münzen, Folles des Theophilos, Basilio I. mit Konstantinos und Leon VI., Konstantinos VII., Basilio II. mit Konstantinos VIII. (anonym A3, 2 Stück), Romanos III. (anonym B), Michael IV. (anonym C, überprägt auf anonym B), Konstantinos IX. (anonym D), Konstantinos X., Romanos IV. (anonym G), Nikephoros III. (anonym I). Sear 1667, 1713, 1761, 1818, 1823, 1825, 1836, 1853, 1867, 1889. 11 Stück alle mit Patina, meist s-ss 120,--
- 552 Lot, byzantinische Münzen, Trachea der Komnenen, darunter Manuel I.: Madonna / Kaiser (2); Isaakios II.: Madonna / Erzengel Michael krönt Kaiser; Alexios III.: Christusbüste / Hl. Konstantinos mit Kaiser, Sear 1964, 2002 (Weiß-Elektron), 2012. 4 Stück s-ss 60,--
- 553 Lot, byzantinische Bleisiegel, Bleisiegel des 6. und 7. Jhs. mit Vs.: Bild, Rs.: Kreuzmonogramm oder Aufschrift: thronende Madonna / „Gregoriu“; stehende Madonna / „Daniel stratelate“; Madonnenbüste mit Invokation / „Theodoro stratelate“; Büste des Iohannes Apostolos / „Herr hilf deinem Diener Iohannes“; Heiligenbüste / „Sergiu patrikiu“; Büste des Paulos von Tarsos / „Platonos metropolite“. 7 Stück **R-RR** s-ss 100,--
- 554 Lot, byzantinische Bleisiegel, Bleisiegel des 6. und 7. Jhs. mit Vs.: „Theotoke boethei“, Rs.: Aufschrift: „Georgeo hypato“, „Iohanne apo eparchon“, „Iohanne hypato“, „Konstantino hypato“, „Petrobi[...]“, „Sergio patrikiu“, „Theodoru apo eparchon“. 7 Stück **R-RR** s-ss 100,--
- 555 Lot, byzantinische Bleisiegel, Bleisiegel des 6. und 7. Jhs. mit Monogramm / „Gregoriu / [...]kand S strategu S [...]“; Invokations-Monogramm / „Theophylakto hypato“; Invokations-Monogramm / „Iohannu hypatu“; „Iohannus apo hypaton“ / „dulu des theotoku“ (gebrochen); „Petru / apo eparchon“; „Kononos / turmarchu“; „Theodoru / patrikiu“; mit Psalmenringen: „Niketa / hypato“. 8 Stück **R-RR** s-ss 100,--
- 556 Lot, byzantinische Bleisiegel, Bleisiegel des 6.-9. Jhs.: Theopistos, basilikos Sp(athar...); Sisinnios, Hypatos, etc. 7 Stück s-ss 80,--
- 557 Lot, byzantinische Bleisiegel, Bleisiegel des 10.-11. Jhs.: Georgios: Rankenkreuz / Aufschrift; Pfau / Aufschrift; Rankenkreuz / Aufschrift; Hl. Konstantinos / Aufschrift; Nikephoros, basilikos Spatharokandidatos & Topoteretes ton Exkubiton: Hl. Theodorbüste / Aufschrift; Hl. Theotimosbüste / Aufschrift; Nikolaos, dulos Christu: Pantokratorbüste / Aufschrift; Stephanos, Monachos: Hl. Panteleimonbüste / Aufschrift; Georgios, Sebastophoros, Protobestarches etc.: Aufschrift / Aufschrift, etc. 11 Stück s-ss 150,--
- 558 Lot, orientalische Münzen, AR-Dirhems der Umayyaden: 95 AH Wasit; 96 AH Wasit; 107 AH Wasit; 109 AH Wasit. 4 Stück ss-vz 80,--
- 559 Lot, orientalische Münzen, AR-Dirhems der Umayyaden bzw. Abbasiden: 109 AH Wasit; 124 AH Wasit; 181 AH Harun al-Rashid, Madinat as-Salam. 3 Stück ss-vz 60,--
- 560 Lot, orientalische Münzen, AE-Dirhems der Artukiden von Mardin: Fakhr al-Din Qara Arslan; Zengiden von Mossul: Qutb al-Din Mawdud; Zengiden von Sinjar: Imad al-Din Zengi II., Spengler Sayles 6, 59.1, 79. 3 Stück alle mit Patina, s-ss, ss 40,--
- 561 Lot, orientalische Münzen, Mittelalterliche Klein-Dirhems sowie neuzeitliche Aqçe. 8 Stück meist ss 50,--

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

### ALTENBURG



562

- 562 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Heinrich VI., 1190-1197.** Brakteat, 0.75g. Kaiser thront mit Lilienstab und Doppelreichsapfel auf einem Bogen v. v., links im Feld Ringel, Berger -, vgl. 2077; Slg. Bonhoff -, vgl. 1180 (mit Trugschrift). vz 150,--

### ANHALT



563



564



- 563 **ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM, Alexis Friedrich Christian, 1796-1834.** 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1799 HS, Harzgerode 14.06g. Vs.: Bär auf Mauer n. l., Rs.: Wert und Jahr, J. 42; Mann 724. ss 60,--
- 564 1/3 Taler (1/4 Konv.-Taler) 1799 HS, Harzgerode 7.01g. Vs.: Bär auf Mauer n. l., Rs.: Wert und Jahr, J. 41b; Mann 728. ss 50,--



565



- 565 **Alexander Carl, 1834-1863.** Ausbeutetaler 1862 A, AKS 17; J. 73; Thun 6. Rs. kl. Schrötlingsfehler, min. Kratzer, fast vz 70,--



566

- 566 **ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM, Leopold Friedrich, 1817-1871.**  
 Vereinstaler 1863 A, Auf die Vereinigung der anhaltinischen Fürstentümer, AKS 35; J. 77;  
 Thun 11. kl. Kratzer, ss-vz

70,--

#### AUGSBURG



567

- 567 **STADT,** Konv.-Taler 1760, 27.84g. Mit Titel Franz' I., Vs.: Stadtwappen unter Mauerkrone,  
 Rs.: belorbeerte Büste des Kaisers n. r. Forster 609; Dav. 1926. gereinigt, s-ss

80,--

#### BAYERN



568

- 568 **HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH, Maximilian III. Joseph, 1745-1777.**  
 Konv.-Taler 1755, 27.87g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen zwischen Löwen,  
 Hahn 308; Dav. 1948. Rs. l. justiert, fast ss

50,--



569

- 569 Konv.-Taler 1757, 27.81g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen zwischen Löwen, Hahn 308; Dav. 1948. I. justiert, ss 50,--



570

- 570 Madonntaler 1766 A, Amberg 27.89g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Madonna thront mit Kind auf Wolken, Hahn 330; Dav. 1954. Rs. justiert, ss 50,--



571

- 571 Madonntaler 1772 A, Amberg 27.93g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Madonna thront mit Kind auf Wolken, Hahn 330; Dav. 1954. ss+ 50,--



572

- 572 **Karl Theodor, 1777-1799.** Madonnenalter 1778, 27.98g. Vs.: Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur H. ST. (Heinrich Straub), Rs.: Madonna thront mit Kind auf Wolken, Hahn 345; Dav. 1963. feine Tönung, Rs. justiert, ss

50,-



573

- 573 Madonnenalter 1781, 28.09g. Vs.: Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur I. SCH. (Joseph Ignaz Scheifele), Rs.: Madonna thront mit Kind auf Wolken, Hahn 346; Dav. 1965. Rs. justiert, ss

50,-



574

575

- 574 Silbermedaille 1795, v. Cajetan Destouches 14.58g. Widmung der bayerischen Stände auf die zweite Vermählung des Kurfürsten mit Maria Leopoldine von Österreich, Vs.: Brustbilder des Paares gestaffelt n. r., Rs.: steigender Löwe mit Weckenschild, Dm. 33,9 mm, Hauser 100; Slg. Wittelsbach 2317; Slg. Memmesheimer 2602. kl. Randfehler, Kratzer, ss-vz

80,-

- 575 **Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.** Tragbare, silberne Militärverdienstmedaille o. J., ohne Signatur 19.53g. Ausgabe mit kleinerem Kopf, Vs.: Brustbild in Uniform n. l., Rs.: DER TAPFERKEIT, bekrönter bayerischer Löwe mit Schwert auf Wappenschild gestützt n. l., Dm. 34,5 mm, Slg. Wittelsbach -, vgl. 2471; Nimmergut 490. mit Trageöse, feine Silberpatina, ss-vz

400,-



576



577



- 576 **Maximilian II., 1848-1864.** Doppelgulden 1853, v. C. Voigt, AKS 150; J. 83; Thun 90. Henkelspur, kl. Kratzer, ss 50,--
- 577 Doppelgulden 1855, v. C. Voigt Mariensäule, AKS 168; J. 84; Thun 97. min. berieben, sonst vz 60,--



578



- 578 Silbermedaille o. J., ohne Signatur 18.21g. Verdienstmedaille des landwirtschaftlichen Vereins in Bayern, Vs.: Pflug, Rs.: DEM / VERDIENSTE / UM DIE / VATERLAENDISCHE / LANDWIRTSCHAFT in Fruchtekranz, Dm. 35,5 mm. kl. Kratzer, min. berieben, sonst vz-St 50,--



579



- 579 **Ludwig II., 1864-1886.** Vereinstaler 1870, v. C. Voigt Madonna, AKS 176; J. 107; Thun 105. berieben, sonst vz 60,--



580



- 580 Siegestaler 1871, v. J. Ries, AKS 188; J. 110; Thun 107. kl. Randfehler, berieben, sonst vz 60,--



581

- 581 **Ludwig III., 1913-1918.** Eisenmedaille 1918, v. A. Börsch 20.43g. Auf die Goldene Hochzeit des Königspaares, Vs.: Büsten gestaffelt n. r., unten WEIHNACHTEN 1918, Rs.: 5 Zeilen Schrift über zwei Wappen, Dm. 38 mm, Gebhard 427.  
**Auflage 14.000 Exemplare** leichte Korrosionsspuren, winz. Randfehler, sonst vz

50,--

#### BRANDENBURG IN FRANKEN



582

- 582 **BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT, Friedrich Christian, 1763-1769.** Konv.-Taler 1766, Bayreuth 27.87g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen zwischen zwei Löwen, Dav. 2042 A; Slg. Wilmersdörffer 797.

100,--

#### BRANDENBURG - PREUSSEN



583

- 583 **BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT, Friedrich, Albert und Christian, 1625-1634.** Taler 1629, Nürnberg 28.92g. Vs.: drei Hüftbilder über Wappen, Rs.: dreifach behelmter Wappenschild, Dav. 6238; Slg. Wilmersdörffer 870. Henkelspur, Felder I. geglättet, Schrötlingsfehler am Rand, ss

150,--



**BRANDENBURG - PREUSSEN**



584

- 584 **BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT UND KURFÜRSTENTUM, Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 1/3 Taler 1675 CS, Berlin 9.72g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 516. **RR** Prägeschwäche, Vs. kl. Schröttingsfehler, ss 150,--



585

- 585 **Friedrich III., 1688-1701.** 2/3 Taler 1692 LCS, Berlin 16.65g. Vs.: geharnischte Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Neumann 12.16a; v. Schrötter 109; Dav. 270. ss-vz 100,--



586

587

- 586 **PREUSSEN, KÖNIGREICH, Friedrich II., 1740-1786.** Silbermedaille 1741, ohne Signatur, v. G. W. Kittel 18.24g. Auf die Huldigung der schlesischen Stände in Breslau, Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: bekrönte Borussia steht n. r., erhält von der knieenden Silesia die Herzogskrone, Dm. 32,5 mm, Olding 518b; Friedensburg/Seger 4251; Slg. Julius 336; Slg. Henckel 4059. kl. Randfehler, min. berieben, fast vz 100,--
- 587 Silbermedaille 1745, ohne Signatur, v. G. W. Kittel 13.37g. Auf den Sieg der Preussen bei Hohenfriedberg (Friedeberg) in Schlesien am 4. Juni, Vs.: Schlachtszene, Rs.: Fama schwebt mit Posaune und Lorbeerkranz in Wolken, Dm. 34 mm, Olding 906; Slg. Henckel 4385; Friedensburg/Seger 4302. kl. Kratzer, ss+ 70,--



- 588 1/4 Taler 1751 B, Breslau 5.49g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 32. 70,--  
ss+
- 589 1/2 Taler 1752 B, Breslau 10.91g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 31. 80,--  
Schrötlingfehler, ss



- 590 Taler 1766 A, Berlin 22.15g. Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 69d; v. Schrötter 449; Dav. 2586. 80,--  
gereinigt, ss



- 591 Taler 1785 A, Berlin 21.96g. Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 70; v. Schrötter 471; Dav. 2590. 80,--  
ss



- 592 Taler 1786 A, Berlin 21.86g. Sogen. Sterbetaler, Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 70; v. Schrötter 473; Dav. 2590. 100,--  
ss



593

- 593 Silbermedaille 1786, v. J. G. Holzhey 26.87g. Auf seinen Tod, Vs.: Brustbild in Uniform mit Dreispitz n. l., am Armschnitt Signatur I.G.H., Rs.: Urne auf Postament umgeben von Symbolen des Friedens und des Krieges, Dm. 45 mm, Olding 753a; Slg. Henckel 1833; Slg. Marienburg 3212; Slg. Julius 394. Kratzer, ss/ss-vz 80,--



594

- 594 **Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Silbermedaille 1786, v. D. F. Loos 28.28g. Auf die Huldigung Schlesiens in Breslau, Vs.: geharnischtes Brustbild n. l., Rs.: NOVA / SPES / REGNI in Lorbeerkranz, Dm. 42 mm, Olding 28; Friedensburg/Seiger 4533; Sommer A13/5; Slg. Marienburg 4861; Laugwitz 788. feine Silberpatina, fast vz 120,--



595



596



- 595 Silbermedaille 1786, ohne Signatur 7.11g. Auf die Huldigung der schlesischen Stände in Breslau, Vs.: bekröntes Monogramm FWR, Rs.: aufgerichtetes Schwert umschlungen von bekrönter Schlange mit Lorbeerkranz, Dm. 28 mm, Olding 29; Friedensburg/Seiger 4534; Slg. Henckel 4294; Slg. Marienburg 4863. feine Silberpatina, Randfehler, ss-vz 100,--
- 596 Silbermedaille 1787, v. F. Loos 21.94g. Auf den Geburtstag des Königs und das 550-jährige Stadtjubiläum von Elbing, Vs.: Genius an Obelisk mit Medaillon des Königs und Stadtschild von Elbing, Rs.: preussischer Adler über Merkur und Stadtgöttin zwischen Schiff und Leuchtturm, Dm. 39mm, Olding 58; Hutten-Czapski 4292; Slg. Henckel 3938; Slg. Marienburg 9555; Sommer A17. **RR** Henkelspur, ss 150,--



597

597 Taler 1793 A, Berlin 22.09g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adlerschild zwischen Wilden Männern, Olding 3; J. 25; Dav. 2599. ss 80,--



598

598 Taler 1794 A, Berlin 22.12g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adlerschild zwischen Wilden Männern, Olding 3; J. 25; Dav. 2599. ss 80,--



599

599 **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1802 A, AKS 10; J. 29; Thun 242; Olding 102; Dav. 755. fast ss 50,--



600

600 Taler 1816 A, Variante mit Punkt nach PREUSSEN, AKS 11a; J. 33; Thun 244 var.; Olding 103a; Dav. 758. min. justiert, sonst vz-prfr 100,--



601



602



601 Ausbeutetaler 1827 A, AKS 16; J. 61; Thun 248; Olding 183.

ss 50,--

602 Ausbeutetaler 1832 A, AKS 18; J. 63; Thun 251; Olding 184.

ss 50,--



603



603 **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Ausbeutetaler 1841 A, AKS 73; J. 70; Thun 255; Olding 307. ss

70,--



604



604 Taler 1846 A, AKS 74; J. 73; Thun 256; Olding 305.

ss 50,--



605



605 Ausbeutetaler 1852 A, AKS 75; J. 75; Thun 257; Olding 308.

ss 50,--



606



606 Gulden 1852 A, für Hohenzollern, AKS 20; J. 23.

Vs. Kratzer, sonst fast vz 50,--



607



608



607 Ausbeutetaler 1855 A, AKS 77; J. 81; Thun 261; Olding 309.

kl. Kratzer, ss+ 50,--

608 Ausbeutetaler 1856 A, AKS 77; J. 81; Thun 261; Olding 309.

ss/ss-vz 50,--



609



609 **Wilhelm I., 1861-1888.** Ausbeutetaler 1862 A, AKS 98; J. 93; Thun 267; Olding 406.

kl. Kratzer, sonst vz 80,--



610



611



610 Vereinstaler 1865 A, AKS 99; J. 96; Thun 270; Olding 405.

ss 50,--

611 Vereinstaler 1866 A, Auf den Sieg über Österreich, AKS 117; J. 98; Thun 271; Olding 407.

kl. Randfehler, fast vz 50,--



612



613



612 Vereinstaler 1867 A, AKS 99; J. 96; Thun 270; Olding 405.

vz 50,--

613 Siegestaler 1871 A, AKS 118; J. 99; Thun 272; Olding 408.

kl. Randfehler, fast vz 40,--

**BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG**



614

- 614 **BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM, Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704.** 2/3 Taler (24 Mariengroschen) 1694 HCH, Braunschweig 17.22g. Vs.: Pferd springt n. l., Rs.: Wert und Jahr, Welter 2082; Dav. 332. Vs. Schrötlingsfehler, sonst ss+ 60,--



615

- 615 Taler 1704 HCH, Braunschweig 28.97g. Auf den Tod von Rudolf August, Vs.: geharnischtes Brustbild mit umgelegtem Mantel n. r., Rs.: 16 Zeilen Schrift, Welter 1841; Dav. 2113. **R** gutes ss 600,--



616

- 616 **Wilhelm, 1831-1884.** Taler 1865 B, AKS 81; J. 257; Thun 123. Vs. kl. Kratzer, ss 100,--



617

- 617 **Ernst August, 1913-1918.** Silbermedaille 1913, v. R. Placht 78.34g. Auf seine Hochzeit mit Viktoria Luise, Tochter Wilhelms II. von Preussen, Vs.: Büsten des Paares gestaffelt n. r., Rs.: Wappen von England/Hannover und Preussen unter Krone, Randpunze A, Dm. 56 mm, Brockmann 576.

In Original-Pappschachtel mit Aufdruck des Braunschweiger Hof-Juweliers F. Siebrecht.

150,--



618

- 618 **BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM, Christian Ludwig, 1648-1665.** Löser zu 3 Reichstalern 1664, Clausthal 85.91g. Ausbeute der Harzer Gruben, Vs.: bekröntes Monogramm CL in Lorbeerkranz, umgeben von 14 bekrönten Wappen auf Zweigen, unten Wertpunze „3“ und die geteilte Signatur L - W (Münzmeister Lippold Wefer), Rs.: Pferd springt n. l., darüber hält eine aus Wolken kommende Hand Lorbeerkranz, unten Bergwerkslandschaft und Grubenquerschnitt mit Arbeitern, Welter 1496; Müseler 10.4.1/67; Dav. 188. **R** Rs. Doppelschlag, berieben, sonst ss+/ss

3.000,--





619

- 619 **BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER, Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück.** Taler 1680 HB, Clausthal 28.87g. Vs.: fünffach behelmter Wappenschild, Rs.: Pferd springt n. l., Welter 1957; Dav. 6603. **R** feine Tönung, kl. Randfehler, vz 500,--



620

- 620 **Wilhelm IV., 1830-1837.** 16 Gute Groschen (Feinsilber) 1834 A, Clausthal, mit Signatur W, AKS 66; J. 33e; Kahnt 212; Welter 3057. dunkle Silberpatina, vz 60,--



621

622

- 621 **Ernst August, 1837-1851.** Ausbeutetaler 1849 B, AKS 133; J. 80; Thun 168. kl. Kratzer und Randfehler, ss-vz 120,--
- 622 Ausbeutetaler 1851 B, AKS 134; J. 81; Thun 169. ss 70,--

## BREISGAU



623

- 623 Einseitiger, vierzipfelter Pfennig o. J. (um 1250), unbekannte Mzst. 0.37g. Geflügeltes Fabelwesen (Lindwurm) n. r., Berger 2432 (Freiburg); Wielandt 44; Slg. Wüthrich 54. ss-vz

40,--

## BREMEN



624

- 624 **STADT**, Gedenktaler 1871 B, Auf den Frieden mit Frankreich, AKS 17; J. 28; Thun 127; Kahnt 164. kl. Randfehler, ss-vz

60,--

## CORVEY



625

- 625 **ABTEL, Florenz von der Velde, 1696-1714**. Reichstaler 1698 (geprägt 1703) HLO, Osnabrück 29.26g. Vs.: dreifach behelmter ovaler Wappenschild auf Krummstab und Schwert, Rs.: St. Vitus steht mit Palmwedel und Buch mit Vogel halblinks, zu seinen Füßen Löwe, Ilisch/Schwede 331; Weingärtner 170; Dav. 5205. R min. berieben, sonst vz-/ss

1.200,--

Heinrich Lorenz Odendahl, Mmz. HLO, war in den Jahren 1702-1704 Münzmeister im Bistum Osnabrück.

**EICHSTÄTT**



626

- 626 **BISTUM, Karl August von Reisach, 1836-1869.** Bronzemedaille 1845, v. C. Voigt, München 37.66g. Auf die 1100-Jahrfeier der Gründung des Bistums durch St. Bonifazius, Vs.: St. Bonifazius steht vor thronendem St. Willibald, Rs.: Schrift in Kranz, Dm. 41 mm, Gebert in Originaletui, l. berieben, sonst vz 50,--

**FRANKFURT**



627

- 627 **STADT,** Reichstaler 1622, 28.21g. Mit Titel Ferdinands II., Vs.: Adlerschild auf Kreuz, Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel, Joseph/Fellner 374c; Dav. 5289. Rs. l. justiert, min. belegt, ss 120,--



628

629

- 628 Silberabschlag von den Stempeln des 1 ¼ Dukaten 1764, 3.88g. Auf die Krönung Josephs II. zum römischen König in Frankfurt, Vs.: 8 Zeilen Schrift unter Kaiserkrone, Rs.: unter Gottesauge Erdball auf Wolken, darauf Schwert und Steuerruder, Dm. 24 mm, Joseph/Fellner 856. fast vz 60,--
- 629 Doppelgulden 1848, Auf die Gründung des Parlaments und seine Eröffnung am 18. Mai 1848, AKS 38; J. 45; Thun 134. kl. Randfehler, min. berieben, vz 100,--



630

- 630 Doppelgulden 1848, Erzherzog Johann von Österreich, AKS 39; J. 46; Thun 135.  
kl. Randfehler, Kratzer, ss-vz 60,--



631

632

- 631 Vereinstaler 1863, Fürstentag, AKS 45; J. 52; Thun 147. Rs. min. Kratzer, vz 100,--  
632 Vereinstaler 1865, Francofortia, AKS 10; J. 42b; Thun 144. winz. Kratzer, vz 60,--

### FREIBURG



633

- 633 **STADT**, Einseitiger, vierzipfeliger Pfennig (Rappen) 2. Hälfte 14. Jh., 0.36g. Adlerkopf n. l. in  
Hohlring, Berger -; Slg. Bonhoff 1788; Slg. Wüthrich 63; Wielandt 48b. ss-vz 50,--

### HALBERSTADT



634

- 634 **BISTUM, Gero von Schermbke, 1160-1177**. Brakteat, 0.97g. St. Stephanus liegt von neun Steinen  
bedeckt unter einem Bogen mit der Aufschrift S-S STEPHANVS PROT, darüber halten zwei Engel  
ein Medaillon mit Bischofskopf, Berger 1297; Slg. Bonhoff 463; Besser/Brämer/Bürger 15.23;  
Fund von Freckleben 34b. feine Tönung, fast vz 200,--

**HAMBURG**



635

- 635 **STADT**, Reichstaler 1730, Mmz. IHL (Johann Heinrich Löwe) 29.20g. Auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, mit Titel Karls VI., Vs.: behelmtes Stadtwappen, Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel, Gaedechens 5249; J. 52; Slg. Whiting 387; Dav. 2282. feine Tönung, fast vz 400,--

**HESSEN**



636

- 636 **HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm, 1832-1847**. Doppelter Vereinstaler 1840, AKS 43; J. 33; Thun 185. feine Silberpatina, winz. Kratzer und Randfehler, vz/ss 200,--



637

- 637 Taler 1842, AKS 46; J. 32; Thun 184. ss 50,--



638



639



- 638 **HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM, Ludwig II., 1830-1848.** Doppelgulden 1845, AKS 101; J. 42; Thun 197. kl. Kratzer und Randfehler, ss 80,--
- 639 **Ludwig III., 1848-1877.** Vereinstaler 1867, AKS 120; J. 59; Thun 200. kl. Kratzer und Randfehler, ss-vz 100,--

#### KEMPTEN



640

- 640 **ABTEI, Königliche Verwaltung unter Kaiser Friedrich II.** Brakteat 1212-1218, 0.46g. PRIN[CEPS] - MR C(retrograd)ONH, Abt thront mit Krummstab und Buch v. v. zwischen Kreuz und Stern, Berger 2509 (dort unter Heinrich I., 1197-1224); Klein/Ulmer 114.3; Slg. Bonhoff -, vgl. 1841. feine Tönung, fast vz 150,--

#### KONSTANZ



641



642



643

- 641 **BISTUM, Diethelm von Krenkingen, 1190-1206 und Werner von Staufen, 1206-1209.** Brakteat 1180/90-1200/10, 0.52g. Brustbild des Bischofs mit Krummstab und Buch v. v., darüber Bogen mit sieben Perlen, Berger 2479 var.; Klein/Ulmer 7.6; Slg. Bonhoff 1806; Slg. Wüthrich -, vgl. 225. Rs. Leimreste, ss-vz 80,--
- 642 **Konrad II. von Tegernfeld, 1209-1233.** Brakteat 1220-1230, 0.61g. Bischof thront mit Krummstab und Buch v. v., rechts im Feld weiterer Krummstab, Berger 2480; Klein/Ulmer 13; Slg. Bonhoff 1809; Slg. Wüthrich -. feine Tönung, Randfehler, Prägeschwäche, sonst ss-vz 80,--
- 643 **Eberhard II. von Waldburg, 1248-1274.** Brakteat 1250-1270, 0.50g. Brustbild des Bischofs in geperlter Stola, mit Mitra, Krummstab und Lilienzepter v. v., Berger 2489; Klein/Ulmer 26; Slg. Bonhoff 1811; Slg. Wüthrich 234. vz 80,--



644



645

- 644 Brakteat 1250-1270, 0.40g. Brustbild des Bischofs mit Palmzweig und Krummstab v. v., rechts Kugel, Berger -; Cahn 61 (ohne Kugel); Klein/Ulmer 27.1; Slg. Bonhoff -; Slg. Wüthrich -. **R** schöne dunkle Tönung, kleiner Randfehler, vz 150,--
- 645 **Heinrich II. von Klingenberg, 1293-1306, bis Nikolaus von Frauenfeld, 1334-1344.** Brakteat, 0.46g. Büste des Bischofs mit Mitra zwischen Krummstab und Lilie v. v., Berger 2491-2494; Cahn 63; Klein/Ulmer 45; Slg. Bonhoff 1812; Slg. Wüthrich 235. ss-vz 60,--

#### LINDAU



646



647

- 646 **ABTEI, Anonym.** Brakteat 1185-1200, 0.43g. Linde mit 7 Blättern und 16 Blüten in doppeltem Wulstreif und Perlrund, Berger 2519-2520; Klein/Ulmer 84; Klein, KP 42; Slg. Bonhoff 1824; Slg. Wüthrich 248. herrliche Tönung, vz 80,--
- 647 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Anonym, 1250-1295.** Brakteat 1250-1270, 0.40g. Stab mit Kreuz und Kugel zwischen zwei zusammengebundenen, gebogenen Lindenzweigen, Berger 2522-2523; Cahn 189; Klein/Ulmer 94; Klein, KP 46; Slg. Wüthrich 250; Slg. Ulmer 64. feine Patina, vz 100,--

#### MAGDEBURG



648



649

- 648 **ERZBISTUM, Konrad I. von Querfurt, 1134-1142.** Brakteat um 1140, 0.90g. +CVNRADVS AREP zwischen Perlkreisen, Hüftbild des Erzbischofs mit Krummstab und Palmzweig v. v. zwischen zwei Türmen, Berger 1620; Slg. Bonhoff 636; Slg. Hauswaldt 46; Slg. Hohenstaufenzeit 769; Slg. Löbbecke 282. **R** Randprägeschwäche, sonst ss-vz 250,--
- 649 **Wichmann von Seeburg, 1152-1192.** Brakteat 1165-1170, 0.98g. Moritzpfennig, SC-S MAVRICIVS DVX, Hüftbild des St. Mauritius mit Kreuzfahne und Schild v. v. unter Dreibogen, darüber drei Kuppeltürme und zwei Kreuzstäbe, Berger 1506-1508; Slg. Bonhoff 664-665; Slg. Hauswaldt 215; Slg. Hohenstaufenzeit 323; Slg. Löbbecke 305; Suhle 15. feine Tönung, auf der Rs. alte Slg.-Nr. 37, kl. Randfehler, kl. Prägeschwäche, sonst vz 300,--

## MAINZ



650

- 650 **ERZBISTUM, Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802.** Konv.-Taler 1794, Mainz 27.91g. Vs.: Kurhut über vierfeldigem Wappen Mainz/Worms, belegt mit Familienwappen auf Ordenskreuz, Rs.: Wert und Jahr über Zweigen, Prinz Alexander 773; Slg. Walther 649; Dav. 2432A. ss+ 250,--

## MANSFELD



651

- 651 **MANSFELD-EISLEBEN, GRAFSCHAFT, Johann Georg III. 1647-1710.** 1/3 Taler 1671 AB-K, Eisleben 9.62g. Vs.: St. Georg zu Pferd n. r., tötet Drachen, Rs.: bekröntes Wappen, Tornau 498. ss+ 50,--



652

- 652 **MANSFELD-FRIEDEBURG, GRAFSCHAFT, Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601.** Reichstaler 1587 BM, Eisleben 28.74g. Vs.: zweifach behelmtes Wappen, Rs.: St. Georg zu Pferd n. r., tötet Drachen, Tornau 578; Dav. 9508. ss 100,--





653

- 653 Reichstaler 1591 BM, Eisenleben 28.69g. Vs.: zweifach behelmtes Wappen, Rs.: St. Georg zu Pferd n. r., tötet Drachen, Tornau 597; Dav. 9510. ss 100,--



654

- 654 **MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT, Friedrich Christoph und David, 1620-1628.** Taler 1626 AK, Eisenleben 28.22g. Vs.: St. Georg zu Pferd n. l., tötet Drachen, Rs.: vierfeldiger behelmter Schild, Tornau 1355 (R); Dav. 7014. Henkelspur, ss 100,--

#### MECKLENBURG



655



656



- 655 **MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM, Friedrich Franz II., 1842-1883.** Taler 1864 A, AKS 38; J. 58; Thun 215. St 300,--

- 656 Vereinstaler 1867 A, Auf das 25-jährige Regierungsjubiläum, AKS 55; J. 59; Thun 216. Vs. min. Kratzer, sonst vz 100,--



657

- 657 **MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM, Friedrich Wilhelm, 1860-1904.** Vereinstaler 1870 A, AKS 71; J. 120; Thun 217. min. Kratzer, sonst vz

80,--

### MÜNCHEN



658

- 658 **STADT,** Silbermedaille 1908, ohne Signatur, v. Voigt und Börsch 24.42g. Auf den 100. Geburtstag Herzogs Maximilians von Bayern (1808-1888), Widmung des herzoglich bayerischen Hoflieferanten und Musikalienverlegers Joseph Hauser für die Freunde der Zither in München, Vs.: Büste Herzogs Maximilians n. r., Rs.: 9 Zeilen Schrift, 38 mm, Gebhardt 31; Slg. Niggel -. herrliche Tönung, vz-St Herzog Maximilian, 1808-1888, entstammte der Wittelsbacher Nebenlinie Pfalz-Birkenfeld-Geinhausen. Er war ein großer Förderer der bayerischen Volksmusik.

80,--

### MÜNSTER



659

660

- 659 **BISTUM, Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** Doppelschilling (1/14 Taler) 1640, Münster, Mzz. Vogel 2.90g. Vs.: St. Paulus steht mit Schwert und Buch v. v., Rs.: Wappen auf Krummstab und Schwert, Schulze 38 var. (Legende); Slg. Weweler 107. **R in dieser Erhaltung** min. Zainende, ss-vz

250,--

- 660 6 Pfennig (1/56 Taler) 1641 EK, Münster 1.11g. Vs.: rautenförmiges Wappen, Rs.: Wert und Jahr, Schulze 43. **R in dieser Erhaltung** ss-vz

50,--



- 661 4 Pfennig (1/84 Taler) 1641, Münster, ohne Mzz. 0.98g. Vs.: Wappen, Rs.: Wert und Jahr, unediert; Schulze -, vgl. 44. **RR** vz-St 250,--
- 662 3 Pfennig (1/112 Taler) 1641 EK, Münster 0.89g. Vs.: Wappen, Rs.: Wert und Jahr, Schulze 45. **R in dieser Erhaltung** Vs. min. Prägeschwäche, fast vz 100,--



- 663 **Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.** Breiter Reichstaler 1661, Münster 27.57g. Auf die Einnahme der Stadt, Vs.: fünffach behelmtes Wappen besteckt mit Krummstab und Schwert, Rs.: Brustbild des St. Paulus über Stadtansicht, Schulze 106f; Dav. 5603. kl. Randfehler, fast vz 300,--



- 664 **Sedisvakanz 1719.** Silbermedaille 1719, v. P. P. Werner 44.22g. Vs.: St. Paulus steht mit Schwert und Buch v. v., zu den Seiten getrennte Jahreszahl, umher Wappenkranz, Rs.: Karl der Große steht mit Reichsapfel und Schwert v. v., umher Wappenkranz, Dm. 48,8 mm, Schulze 213; Zepernick 220. feine Silberpatina, kleine Kratzer, fast vz 200,--



665 - verkleinert

- 665 **Sedisvakanz 1761.** Silbermedaille 1761, v. J. Thiebaud 43.66g. Vs.: St. Paulus steht mit Schwert und Buch v. v., umher Wappenkranz, Rs.: Karl der Große steht mit Reichsapfel und Schwert v. v., umher Wappenkranz, Dm. 55,8 mm, Schulze 252; Zepernick 224. kl. Kratzer, sonst vz

120,--



666

- 666 **Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels, 1762-1784.** Silbermedaille 1767, v. Epli und J. Kohlhaas 27.17g. Auf den Bau des Schlosses in Münster, Vs.: Hand aus Wolken präsentiert Medaillon mit der Büste des Erzbischofs, rechts davor kniet Stadtgöttin mit Wappen und Schale mit Münzen, Rs.: Ansicht des Schlosses, dahinter Grundriss der ehemaligen Zitadelle, Dm. 41,5 mm, Merle 31; Slg. Weweler 205; Weiler 2004. kl. Kratzer, und Randfehler, sonst ss-vz

200,--

Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfeld war seit 1761 Erzbischof von Köln.



667 - verkleinert

- 667 **Sedisvakanz 1801.** Silbermedaille 1801, v. D. F. oder F. W. Loos 41.27g. Vs.: St. Paulus steht mit Schwert und Buch v. v., umher Wappenkranz, Rs.: Karl der Große steht mit Reichsapfel und Schwert v. v., umher Wappenkranz, Dm. 56 mm, Schulze 269; Sommer A 87; Zepernick 228. l. berieben, kl. Kratzer, sonst vz

150,--



668

- 668 **DOMKAPITEL**, Silberabschlag von den Stempeln des Ku-2 Pfennigs 1790, 3.69g. Weingärtner zu 70; Weinrich zu 74 bzw. 75 Anm. **RR** vz 400,--



669

- 669 **STADT**, Silbermedaille 1648, v. E. Ketteler 21.39g. Auf den Westfälischen Frieden von Münster und Osnabrück, Vs.: Stadtansicht von Münster, darüber MONAST / WESTPH in Zweigen, Rs.: drei Tauben, die den Kaiser und die Könige von Frankreich und Schweden symbolisieren, mit je einem Ölzweig im Schnabel über Kissen, auf dem Krone und Zepter liegen, Dm. 41 mm, Dethlefs/Ordelheide 133; Pax in Nummis 1147 (in Gold). kl. Kratzer, sonst ss-vz 150,--



670

- 670 Einseitige Klippe zu 1/2 Reichstaler 1660, 14.37g. Geprägt während der Belagerung der Stadt durch den Bischof Christoph Bernhard von Galen, Stadtwappen in verzierter Kartusche, darüber Jahreszahl, Maße 30 x 31 mm, Peus 51; Brause-Mansfeld Taf. 20, 3. kl. Randfehler, im Feld Reste von Prägeglanz, fast vz 300,--

## NASSAU



671



672



- 671 **HERZOGTUM, Adolph, 1839-1866.** Vereinstaler 1863, AKS 64; J. 62; Thun 236. winz. Randfehler, ss-vz 100,--
- 672 Vereinstaler 1864, Auf das 25-jährige Regierungsjubiläum, AKS 77; J. 63; Thun 238. Vs. kl. Kratzer, sonst vz 80,--

## NÜRNBERG



673



- 673 **STADT,** Konv.-Taler 1757 MF, Nürnberg 27.51g. Mit Titel Franz' I., Vs.: bekrönter Adler mit Zepter und Schwert über zwei Wappen, Rs.: belorbeeretes Brustbild des Kaisers n. r., im Armabschnitt LOOS, Kellner 338; Slg. Erlanger 707; Dav. 2485. gereinigt, s-ss 80,--

## OLDENBURG



674



675



- 674 **GRAFSCHAFT, SEIT 1762 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM, Paul Friedrich August, 1829-1853.** Vereinstaler 1846 B, AKS 9; J. 43; Thun 240. kl. Kratzer, ss 100,--
- 675 **Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900.** Vereinstaler 1866 B, AKS 25; J. 55; Thun 241. kl. Kratzer und Randfehler, sonst vz 100,--

## OSNABRÜCK



676

- 676 **BISTUM, Carl von Lothringen, 1698-1715.** 1/4 Reichstaler 1715, Münster 7.20g. Auf seinen Tod, Vs.: ovaler Wappenschild auf Malteserkreuz, flankiert von zwei lothringischen Adlern, Rs.: 10 Zeilen Schrift, Kennepohl 339a; v. Schrötter, Trier 928. **RR** zarte Tönung, min. Schrötlingsfehler, sonst ss-vz 1.000,--



677

- 677 **Sedisvakanz 1761-1764.** Silbermedaille 1761, ohne Signatur, Amsterdam 30.34g. Vs.: Brustbild St. Petri mit Schlüssel halbrechts, umher Kranz von 12 Domherrenwappen, Rs.: Brustbild Karls des Großen fast v. v., umher Kranz von 13 Domherrenwappen, Dm. 45 mm, Kennepohl 384; Zepernick 236. 100,--

## PADERBORN



678

- 678 **BISTUM, Wilhelm Anton von der Asseburg, 1763-1782.** Konv.-Taler o. J. (1763), Neuhaus, v. Johann Anton Schröder 27.70g. Auf seine Wahl zum Fürstbischof, Vs.: Brustbild in Bischofsornat n. r., Rs.: 8 Zeilen Schrift, Schwede 284; Weingärtner 268; Dav. C 2946. **R** Rs. justiert, ss-vz 800,--

## PFIRT



679

- 679 **GRAFSCHAFT, Ulrich, 1234-1275.** Einseitiger, vierzipfelter Pfennig, 0.35g. Engel mit ausgebreiteten Flügeln v. v., darunter Bischofskopf mit zweispitziger Mitra n. l., Wielandt (Bistum Basel) 91; Slg. Wüthrich 43; Buchenau Tf. 196, 95; Slg. Ulmer 220. ss-vz

150,--

Ulrich von Pfirt ist der Bruder des Bischofs von Basel, Berthold von Pfirt, 1249-1262. Es gab eine bischöflich-baslerische (oberelsässische) Neben-Münzstätte in Breisach (?).

## RAVENSBURG



680

- 680 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Anonym, um 1280.** Brakteat, 0.45g. Gebäude mit Tor und breitem Zinnturm über einer mit Zinnen bewehrten Mauer, im Feld links und rechts je ein Ringel, Berger 2542-2543; Klein/Ulmer 216; Slg. Bonhoff 1849; Slg. Wüthrich 261. feine Patina, vz

70,--

## REICHENAU



681

- 681 **ABTEI, Diethelm von Krenkingen, 1169-1206.** Brakteat 1190-1200, Radolfzell 0.46g. + NONETA (sic!) ABBATIS AVGENSIS, zwei Fische übereinander, der obere n. l., der untere n. r. schwimmend, umher drei Sterne, Berger 2560-2561; Cahn 163; Klein/Ulmer 56; Klein, KP 28; Slg. Wüthrich 264. feine Tönung, ss-vz

500,--

ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 44, 2016, Los 522



682

- 682 **Konrad von Zimmern, 1234-1255.** Brakteat um 1240, Radolfzell 0.49g. Kniebild des Abtes mit Mitra, Krummstab und Buch oder Reliquiar, darunter Fisch, links im Feld Kreuzstab und Kreuz neben dem Kopf, rechts Lilie, im Feld drei Ringel, Berger 2562; Klein/Ulmer 58; Cahn 161; Klein, KP 30; Slg. Wüthrich 267. R Patina, ss+

500,--

ex Münzen & Medaillen AG Basel, Liste 460, Nr. 89



**REUSS**



683

- 683 **REUSS-OBEGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM, Heinrich XXII., 1859-1902.**  
 Vereinstaler 1868 A, AKS 15; J. 50; Thun 281. **R** kl. Kratzer, ss/ss-vz 100,--



684

- 684 **REUSS-UNTERGREIZ, HERRSCHAFT, SEIT 1673 GRAFSCHAFT, Heinrich III., 1733-1768.**  
 1/8 Speciotaler 1753 GHE, Saalfeld 3.66g. Ausbeute der Grube Kleinreinsdorf, Vs.: bekröntes  
 Wappen, Rs.: Hügel mit Schachtaufriß und Bergleuten, Schmidt/Knab 371; Müseler 50.2/5. **R** ss 100,--



685

- 685 **REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM, Heinrich LXVII., 1854-1867.**  
 Vereinstaler 1858 A, AKS 36; J. 133; Thun 287. kl. Kratzer und Randfehler, sonst vz 100,--



686

- 686 **Heinrich XIV., 1867-1913.** Vereinstaler 1868 A, AKS 41; J. 136; Thun 288. kl. Randfehler, vz/ss 100,--

**SACHSEN**



- 687 **SACHSEN, KURFÜRSTENTUM, August, 1553-1586.** Schreckenberger 1564 HB, Dresden 3.97g. Vs.: zwei Engel halten Kurschild, Rs.: Engel hält Wappen des Herzogtums, Keilitz/Kahnt 103; Kohl 50; Slg. Merseburger 716. ss 50,--
- 688 Groschen 1568 HB, Dresden 2.35g. Vs.: behelmter Schild des Herzogtums, Vs.: behelmter Kurschild, Keilitz/Kahnt 109. min. belegt, sonst ss-vz 40,--



- 689 Groschen 1573 HB, Dresden 2.25g. Vs.: Reichsapfel teilt Jahreszahl, darunter zwei Wappen, Rs.: behelmter Kurschild, Keilitz/Kahnt 110. l. Randprägeschwäche, sonst ss-vz 40,--
- 690 Taler 1574 HB, Dresden 28.86g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Kurschwert n. r., Rs. dreifach behelmtes Wappen, Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725; Dav. 9798. ss 200,--



- 691 Groschen 1576 HB, Dresden 2.12g. Vs.: Reichsapfel teilt Jahreszahl, darunter zwei Wappen, Rs.: behelmter Kurschild, Keilitz/Kahnt 110. kl. Randschrötlingsfehler, sonst vz 50,--
- 692 Taler 1585 HB, Dresden 28.92g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Kurschwert n. r., Rs. dreifach behelmtes Wappen, Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725; Dav. 9798. Randschrötlingsfehler, ss+ 200,--



- 693 Groschen 1585 HB, Dresden 2.19g. Vs.: Reichsapfel teilt Jahreszahl, darunter zwei Wappen, Rs.: behelmter Kurschild, Keilitz/Kahnt 110. etwas schwach geprägt, sonst vz-St 50,--
- 694 **Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.** 1/4 Taler 1600 HB, Dresden 7.04g. Vs.: Hüftbilder der drei Brüder fast v. v., Rs.: Wappen, Keilitz/Kahnt 199; Kohl 95. Randschrötlingsfehler, s-ss/ss 50,--



- 695 **Johann Georg I., 1615-1656.** Kipper-60 Groschen 1622, Zwickau, Mzz. Anker und drei Schwäne 22.35g. Sogen. Engeltaler, Vs.: Engel hält verzierten zweifeldigen Wappenschild von Sachsen, Rs.: zwei Engel halten Wappen von Kleve, Jülich und Berg, Rahnenführer 565; Slg. Merseburger 959. **R** feine Tönung, ss 300,--



- 696 Taler 1628 HI, Dresden, Mzz. gekreuzte Zainhaken 28.85g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Feldbinde und geschultertem Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: sechsfach behelmtes Wappen, Clauss/Kahnt 158; Schnee 845; Slg. Merseburger 1051; Dav. 7601. kl. Schrötlingsfehler am Rand, sonst ss-vz 250,--



697

- 697 Taler 1630, Dresden, Mzz. gekreuzte Zainhaken 29.02g. Auf 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, Vs.: Brustbild in Kurornat n. r., darunter Wappenschild, Rs.: Brustbild Johans des Beständigen n. r. Clauss/Kahnt 323; Schnee 860; Dav. 7606; Slg. Whiting 106. Rs. Feldgraffito, sonst ss+

200,--



698

- 698 **Johann Georg III., 1680-1691.** Taler 1690 IK, Dresden, Mzz. gekreuzte Pfeile 29.46g. Vs.: geharnischtes Hüftbild in Harnisch mit geschultertem Schwert n. r., davor Helm, Rs.: achtfach behelmtes Wappen, Clauss/Kahnt 585b; Schnee 970; Slg. Merseburger 1263; Dav. 7640. **R** altgehenkelt, ss+

300,--



699

- 699 **Johann Georg IV., 1691-1694.** 2/3 Taler 1694 IK, Dresden, Mzz. gekreuzte Pfeile 15.40g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: zwei Wappen unter Kurhut, Clauss/Kahnt 663; Slg. Merseburger 1326; Dav. 813. etwas korrodiert, gereinigt, ss

80,--



700

- 700 **Friedrich August I. (August der Starke), 1694-1733.** 1/8 Taler 1711 ILH, Dresden, Mzz. Zainhaken 3.57g. Auf das Vikariat, Vs.: Kurfürst zu Pferd n. r., darunter Wappen, Rs.: zwei Tische mit Herrschaftsinsignien, Kahnt 287; Slg. Merseburger 1493; Kohl 443. min. Zainende, Schrötlingsriss, fast vz 200,--



701

- 701 Taler 1719 IGS, Dresden, Mzz. Zainhaken 29.16g. Auf die Verlobung des Kronprinzen mit Maria Josepha v. Österreich, Vs.: unter einem kleinen Reichsapfel neun Zeilen Schrift, Rs.: zwei flammende mit einem Liebesknoten verbundene Herzen, die rechts und links von je einer Hand zusammengezogen werden, Kahnt 309; Schnee 1020; Slg. Merseburger 1527; Dav. 2660. **R** feine Tönung, ss 1.000,--



702

703

- 702 1/2 Taler 1719 IGS, Dresden, Mzz. Zainhaken 14.50g. Auf die Verlobung des Kronprinzen mit Maria Josepha v. Österreich, Vs.: unter einem kleinen Reichsapfel neun Zeilen Schrift, Rs.: zwei flammende mit einem Liebesknoten verbundene Herzen, die rechts und links von je einer Hand zusammengezogen werden, Kahnt 310; Slg. Merseburger 1528. **R** ss 300,--
- 703 **Friedrich August II., 1733-1763, König August III. von Polen.** 1/2 Taler 1741, Dresden 13.31g. Auf das Reichsvikariat, Vs.: Kurfürst zu Pferd n. r., Rs.: Reichsinsignien auf Thron, Kahnt 640 (dort als 2/3 Taler); Kohl 521; Kopicki 11531 (R3); Slg. Merseburger 1698 (Gulden). fast ss 80,--



704

- 704 **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1764 IFöF, Leipzig 27.92g. Vs.: Büste n. r., am Halsabschnitt Signatur S (Stieler), Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 117; Kahnt 1068; Schnee 1061; Dav. 2680A. ss/ss-vz

100,--



705

- 705 Konv.-Taler 1766 EDC, Dresden 27.84g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 127; Kahnt 1072; Schnee 1071; Dav. 2682. ss

80,--



706

- 706 Konv.-Taler 1768 EDC, Dresden 27.84g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 127; Kahnt 1072; Schnee 1071; Dav. 2682. gereinigt, ss

80,--



707

- 707 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1768 EDC, Dresden 13.85g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: zwei Wappen unter Kurhut, Buck 124; Kahnt 1102. ss 50,--



708

709

- 708 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1771 EDC, Dresden 13.88g. Vs.: Büste n. r., Rs.: zwei Wappen unter Kurhut, Buck 137; Kahnt 1103. ss 70,--
- 709 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1772 EDC, Dresden 14.00g. Vs.: Büste n. r., Rs.: zwei Wappen unter Kurhut, Buck 137; Kahnt 1103. feine Patina, ss-vz 70,--



710

- 710 Konv.-Taler 1779 IEC, Dresden 27.73g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 155; Kahnt 1076; Schnee 1075; Dav. 2690. ss 80,--



711

- 711 Konv-Taler 1780 IEC, Dresden 27.85g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 157; Kahnt 1079; Schnee 1077; Dav. 2695. ss+ 100,--



712

- 712 Konv-Taler 1783 IEC, Dresden 27.90g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 159; Kahnt 1081; Schnee 1079; Dav. 2695. vz 100,--



713

- 713 Konv-Taler 1784 IEC, Dresden 27.99g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 159; Kahnt 1081; Schnee 1079; Dav. 2695. justiert, sonst ss-vz 80,--





714

- 714 Konv.-Taler 1787 IEC, Dresden 27.85g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Rs. min. justiert, ss 80,--  
Buck 161; Kahnt 1083; Schnee 1079; Dav. 2695.



715

716

- 715 Konv.-Taler 1790 IEC, Dresden 27.81g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Vs. kl. Schrötlingsfehler, ss 80,--  
Buck 161; Kahnt 1083; Schnee 1086; Dav. 2695.
- 716 1/3 Taler 1792 IEC, Dresden 6.99g. Auf das Vikariat, Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust Wappen unter Kurhut, Buck 183; Kahnt 1161. kl. Randschrötlingsfehler, min. justiert, sonst vz-St 100,--



717

- 717 Konv.-Taler 1796 IEC, Dresden 27.99g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 198; Kahnt 1089; Schnee 1092; Dav. 2701. kl. Randschrötlingsfehler, ss+ 80,--



718

718 Konv-Taler 1799 IEC, Dresden 27.81g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 211a; Kahnt 1089; Schnee 1092; Dav. 2701. kl. Randschrötlingsfehler, gereingt, ss+

80,--



719

719 Ausbeutetaler 1803 IEC, Dresden 27.95g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 212ea; Kahnt 412; Kahnt, Sachsen 1092; Thun 290; Dav. 851. ss/ss-vz

300,--



720

720 **SACHSEN, KÖNIGREICH, Friedrich August I., 1806-1827.** Konv.-Taler 1808 SGH, Dresden, AKS 12; J. 12; Thun 292; Kahnt 416; Kahnt, Sachsen 1204. ss

60,--



721

- 721 Ausbeutetaler 1808 SGH, Dresden, AKS 13; J. 13; Thun 294; Kahnt 418; Kahnt, Sachsen 1205. Rs. justiert, ss/ss+ 200,--



722

723

- 722 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1810 SGH, Dresden Napoleonrand, AKS 32; J. 11; Kahnt 413; Kahnt, Sachsen 1228. ss 50,--
- 723 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1812 SGH, Dresden Napoleonrand, AKS 32; J. 11; Kahnt 413; Kahnt, Sachsen 1228. R min. justiert, ss 80,--



724

- 724 Konv.-Taler 1816 IGS, Dresden Variante mit schmalerem Wappen sowie kleinerer Krone und kleinerem Münzzeichen, AKS 12; J. 22; Thun 293; Kahnt 417f; Kahnt, Sachsen 1208 Anm. Rs. min. justiert, verblasstes Sammlerzeichen H auf Vs., ss 100,--



725

- 725 Konv.-Taler 1816 IGS, Dresden Randschrift „GOTT SEGNE SACHSEN“ auf dem Laubrand, AKS 12 Anm.; J. 23; Thun 293; Kahnt 417e; Kahnt, Sachsen 1208 Anm. gereinigt, Rs. Stempelbruch, ss 100,--



726

- 726 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1816 IGS, Dresden, AKS 32; J. 21; Kahnt 413; Kahnt, Sachsen 1229. berieben, verblasstes Sammlerzeichen H auf Vs., ss-vz 60,--



727

- 727 Konv.-Taler 1819 IGS, Dresden, AKS 22; J. 30; Thun 298; Kahnt 422; Kahnt, Sachsen 1217. justiert, kl. Randfehler, sonst ss+ 80,--



728

- 728 Konv.-Taler 1822 IGS, Dresden, AKS 24; J. 33; Thun 300; Kahnt 424; Kahnt, Sachsen 1219. Randfehler, ss/ss+ 60,--



729

729 Konv.-Taler 1824 S, AKS 30; J. 41; Thun 303; Kahnt 427; Kahnt, Sachsen 1223.

ss 60,--



730

730 Konv.-Taler 1826 S, AKS 30; J. 41; Thun 303; Kahnt 427; Kahnt, Sachsen 1223. Vs. Kratzer, ss/ss+

60,--



731

731 Konv.-Taler 1827 S, Auf seinen Tod, AKS 55; J. 44; Thun 305; Kahnt 429; Kahnt, Sachsen 1263. Randfehler, ss

80,--



732



733



732 **Anton, 1827-1836.** Konv.-Taler 1828 S, AKS 64; J. 54; Thun 307.

ss 60,--

733 Konv.-Taler 1829 S, AKS 66; J. 60; Thun 309.

kl. Kratzer, ss-vz 50,--



734

734 Silbermedaille 1831, v. C. R. Krüger 7.13g. Auf die Verfassung, Vs.: Köpfe von Anton und seinem Mitregenten Prinz Friedrich August (später König Friedrich August II.) gestaffelt n.l., Rs.: 6 Zeilen Schrift, Dm. 26,6 mm, Hannig 39; Slg. Merseburger 2179. **R** aus polierten Stempeln, min. berieben, vz

80,--



735

735 Konv.-Taler 1831 S, Verfassung, AKS 84; J. 65; Thun 314.

Patina, kl. Randfehler, fast vz

100,--



736

736 Konv.-Taler 1831 S, AKS 66; J. 60; Thun 309.

kl. Kratzer, ss/ss-vz

50,--



737

737 **Friedrich August II., 1836-1854.** Doppeltaler 1842 G, AKS 94; J. 78; Thun 322. kl. Kratzer, ss/ss-vz

120,--



738

738 Taler 1854, Auf seinen Tod, AKS 117; J. 94; Thun 329.

fast vz 70,--



739

739 1/3 Taler 1854, Auf seinen Tod, AKS 119; J. 93.

vz 40,--



740



741



740 **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1859 F, AKS 132; J. 107; Thun 339.

feine Tönung, ss+ 50,--

741 Ausbeutetaler 1864 B, AKS 135; J. 127; Thun 349. feine Tönung, min. Kratzer und Randfehler, vz

80,--



742



742 Silbermedaille im Gewicht eines Doppeltalers 1866, v. G. J. Buschnick und A. Stanger 33.09g. Auf das 100-jährige Bestehen der Bergakademie Freiberg, Vs.: Brustbilder von Johann und Xaver gestaffelt n. l., Rs.: allegorische Frauengestalt sitzt zwischen Bergmann und Hüttenmann, Dm. 41,5 mm, AKS 158b; J. 131; Müseler 56.2.3/17; Slg. Merseburger 2515. **R** feinste irisierende Patina, kl. Kratzer und Randfehler, sonst vz-St

400,--



743

743 Vereinstaler 1871 B, AKS 137; J. 126; Thun 348.

Patina, winz. Randfehler, vz-St

80,--



744

744 Siegestaler 1871 B, AKS 159; J. 132; Thun 351.

feine Silberpatina, vz

80,--



745

745 Doppeltaler 1872 B, Auf die Goldene Hochzeit, AKS 160; J. 133; Thun 352.  
**attraktives Exemplar** feinste Silberpatina, vz

150,--



746

746 **Friedrich August III., 1904-1918.** Silbermedaille 1916, v. F. Hörnlein 27.35g. Auf das 150-jährige Bestehen der Bergakademie Freiberg, Vs.: Brustbilder von Friedrich August III. und Xaver von Sachsen gestaffelt n. l., Rs.: Stadtansicht von Freiberg, mit Randpunzen KSM und 999, Dm. 38 mm, Arnold/Fischer/Arnold 146; Müseler 56.2.3/49.  
mattiert, vz

120,--





747

- 747 **SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM, Ernst I., 1853-1908.** Vereinstaler 1869 B, AKS 61; J. 113; Thun 356 B. gereinigt, Vs. min. Kratzer, ss-vz 100,--



748

- 748 **SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, Johann Ernst und seine Brüder, 1622-1626.** Taler 1622, Saalfeld 28.41g. Auf den Tod seines Bruders Friedrich in der Schlacht von Fleury, Vs.: geharnischtes Hüftbild n. r., davor Helm, Rs.: Wappen in Lorbeerkranz über 7 Zeilen Schrift, Schnee 350; Koppe 224; Dav. 7530. R Henkelspur, geglättet, fast ss 150,--



749

- 749 **Carl Friedrich, 1828-1853.** Vereinstaler 1841 A, AKS 21; J. 531; Thun 384. kl. Randfehler, ss+ 60,--



750

- 750 **SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD, Johann Ernst VIII., 1680-1729.** 1/2 Taler 1729, Saalfeld 14.61g. Auf seinen Tod, Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., im Abschnitt Lebensdaten, Rs.: bekröntes Monogramm in Palmzweigen mit Schriftband, Grasser 459; Kozinowski/Otto/Ruß 745; Slg. Merseburger 3632. R feine Silberpatina, winz. Kratzer, ss-vz/vz 400,--

## SCHLESIEN



- 751 **BRESLAU, STADT**, Silbermedaille 1736, ohne Signatur, v. J. oder G. W. Kittel 7.49g. Auf die Wasser- und Hungersnot in Schlesien, Vs.: überschwemmtes Dorf im Regen, Rs.: Dreschflegel, Garben und wenig Korn, Dm. 29,5 mm, Friedensburg/Seiger 4236; Brettauer 1856. kl. Kratzer, ss+ 70,--
- 752 **HERZOGTUM, Kaiser Karl VI., 1711-1740**. Silbermedaille 1740/1741, ohne Signatur, von G. W. Kittel 9.63g. Auf den Tod Karls VI. und den Ausbruch des 1. Schlesischen Krieges, Vs.: trauernde Silesia sitzt an Grabmal des Kaisers, Rs.: Schlachtfeld und brennende Häuser, darüber Planet Mars, Dm. 32 mm, Friedensburg/Seiger 4247; Olding 901; Slg. Henckel 4056. feine Tönung, Kratzer und Randfehler, ss-vz 80,--

## SCHWARZBURG



- 753 **SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM, Günther Friedrich Carl II., 1839-1880**. Vereinstaler 1859 A, AKS 38; J. 75; Thun 400. Vs. kl. Kratzer, ss 80,--

## STOLBERG



- 754 **STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN, Christof Ludwig II. und Friedrich Botho, 1739-1761**. 24 Mariengroschen 1739 IIG, Stolberg 12.97g. Ausbeute der Stolberger Gruben, Vs.: Wert und Jahr, Rs.: Hirsch steht vor Säule n. l., Friederich 1824; Müseler 66.3/25; Dav. 1007. feine Tönung, kl. Randfehler, ss-vz/vz 100,--

## STUTTGART



755

- 755 **STADT**, Silbermedaille o. J. (1933), v. Morin 24.60g. Widmung des Reichskolonialbunds auf die 50-Jahrfeier des Erwerbs deutscher Kolonien, Vs.: Mann mit Buschmesser in Dornengestrüpp, Rs.: Weltkugel mit afrikanischen Kolonien, Randschrift: WUERTT. MUENZAMT SILBER 900 FEIN, Dm. 36 mm, Slg. Grönegreß 1249. 80,--  
 vz aus PP

## TIENGEN



756

- 756 **HERREN VON KRENKINGEN**, Vierzipfelter Pfennig nach 1375, 0.36g. Kopf mit Spitzhut mit gebogenem Zipfel n. l. zwischen T und E / V, Wielandt, Breisgau 75; Slg. Wüthrich 168. 80,--  
 dunkle Tönung, vz  
 ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 37, 2012, Los 521; zuvor Münzen & Medaillen AG Basel, Auktion 77, 1992, Los 337

## TRIER



757

- 757 **ERZBISTUM, Philipp Christoph von Sötern, 1623-1652**. Bronzierte Zinnmedaille, mit Signatur C. PR. S. C. M. 20.76g. Auf Hugo Friedrich von Eltz (1597-1658), Vs.: barhäuptiges Brustbild n. l., Rs.: behelmtes Familienwappen, Dm 41 mm. 100,--  
**R ss**  
 Graf Hugo Friedrich von Eltz, 1597-1658, vertrat beim Westfälischen Friedenskongress den Trierer Erzbischof und Kurfürsten Philipp von Sötern. Das Porträt entspricht dem Gemälde von Anselmus von Hulle (1601-1674/1694), Hofmaler des Prinzen von Oranien, der einer der wenigen Porträtmaler war, die 1648 an den Friedensverhandlungen für den Frieden von Münster teilnahmen. Van Hulle gelangte zu internationalen Ruf, indem er die Porträts der Delegierten der Verhandlungen graviert und veröffentlicht hat.

## ÜBERLINGEN



758

- 758 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Anonym, 1210-1220.** Brakteat, 0.44g. Löwe schreitet mit zurückgewandtem Kopf n. l., über dem Kopf schwebende Krone, oben und unten je ein siebenstrahliger Stern, Berger 2580-2581; Klein/Ulmer 224; Cahn 133; Klein, KP 115; Lebek 10; Slg. Ulmer 152; Slg. Wüthrich 290. vz 150,--

## ULM



759

- 759 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Friedrich II., 1215-1250.** Brakteat 1220-1250, 0.31g. Bekröntes Brustbild mit geperltem Halsabschnitt v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, Berger 2598-2599; Klein/Ulmer 136; Cahn 186 (Lindau); Klein, KP 76; Slg. Bonhoff 1863; Slg. Wüthrich 303. vz 100,--

## WEINGARTEN



760

- 760 **ABTEI, Hugo von Montfort, 1232-1242.** Brakteat um 1240, Altdorf 0.46g. Hüftbild des Abtes mit rechteckigem Reliquar und Krummstab v. v. Berger 2621; Cahn 113 (Reichenau); Klein/Ulmer 117; Slg. Bonhoff 1850; Slg. Wüthrich 309. ss-vz 100,--

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871

### REICHSSILBERMÜNZEN



761



762



761 **ANHALT, Friedrich I., 1871-1904.** 2 Mark 1876 A, J. 19.

ss 200,--

762 **Friedrich II., 1904-1918.** 2 Mark 1904 A, J. 22.

vz-St 300,--



763



764



763 3 Mark 1909 A, J. 23.

ss 50,--

764 3 Mark 1914 A, Zur Silbernen Hochzeit am 2. 7. 1914, J. 24.

kl. Kratzer und Randfehler, sonst vz 50,--



765



765 **BADEN, Friedrich I., 1852-1907.** 2 Mark 1907 (G), Auf den Tod des Großherzogs, J. 36.

kl. Kratzer und 50,--



766



766 **BAYERN, Otto II., 1886-1913.** 2 Mark 1903 D, J. 45.

min. berührt, PP 300,--



767

767 **Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.** 5 Mark 1911 D, Zum 90. Geburtstag und zum 25. Regent-  
schaftsjubiläum, J. 50. winz. Kratzer, vz 60,--



768

769

768 **BREMEN, Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1904 J, J. 59. vz-St 150,--

769 5 Mark 1906 J, J. 60. min. Randfehler, vz-St 250,--



770

771

770 **HESSEN, Ernst Ludwig, 1892-1918.** 2 Mark 1904 (A), Zum 400. Geburtstag Philipps des Großmütigen,  
J. 74. winz. Randfehler, vz 40,--

771 3 Mark 1910 A, J. 76. Randfehler, leicht berieben, ss-vz 70,--



772

772 **LIPPE, Leopold IV., 1904-1918.** 3 Mark 1913 A, J. 79. Randfehler, vz 250,--



773



774



773 **LÜBECK, Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1901 A, J. 80.

vz-St 250,--

774 2 Mark 1905 A, J. 81.

vz 100,--



775



775 **MECKLENBURG-SCHWERIN, Friedrich Franz II., 1842-1883.** 2 Mark 1876 A, J. 84.

s 150,--



776



777



776 **Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 2 Mark 1904 A, Zur Hochzeit mit Alexandra, J. 86. feine Kratzer, PP 100,--

777 5 Mark 1904 A, Zur Hochzeit mit Alexandra, J. 87. feine Tönung, Randfehler, Kratzer, ss-vz/vz 80,--



778



779



778 **OLDENBURG, Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900.** 2 Mark 1891 A, J. 93. kl. Kratzer, fast vz/vz 200,--

779 **Friedrich August, 1900-1918.** 2 Mark 1900 A, J. 94. ss/ss-vz 150,--



780

780 **PREUSSEN, Friedrich III., 1888.** 5 Mark 1888 A, J. 99.

feine Tönung, kl. Randfehler, ss-vz

60,--



781

781 **Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1911 A, Zur Jahrhundertfeier der Universität Breslau, J. 108.

Vs. kl. Kratzer, vz/vz-St

50,--



782

782 3 Mark 1911 A, Zur Jahrhundertfeier der Universität Breslau, J. 108.

winz. Randfehler, sonst vz

40,--



783

783 **SACHSEN, Albert, 1873-1902.** 2 Mark 1899 E, J. 124.



784

784 5 Mark 1901 E, J. 125.



kl. Randfehler, St

100,--

feine Tönung, St

150,--



785

785 2 Mark 1902 E, Auf den Tod des Königs, J. 127.

feine Tönung, St

60,--





786

786 5 Mark 1902 E, Auf den Tod des Königs, J. 128. min. Randfehler, winz. Kratzer, sonst vz-St 100,--



787

788

787 **Friedrich August III., 1904-1918.** 2 Mark 1909 E, Zur 500-Jahrfeier der Universität Leipzig, J. 138. zarte Tönung, winz. Randfehler, vz/vz-St 50,--

788 3 Mark 1913 E, Völkerschlachtdenkmal, J. 140. PP 50,--



789

790

789 **SACHSEN-MEININGEN, Georg II., 1866-1914.** 2 Mark 1901 D, J. 149. Vs. winz. Randfehler, fast St 300,--

790 2 Mark 1913 D, J. 151b. ss/vz 150,--



791

792

791 3 Mark 1908 D, J. 152. min. Randfehler, ss-vz 80,--

792 2 Mark 1915 D, Auf den Tod des Herzogs, J. 154. min. Kratzer, vz 100,--



793



794



- 793 **SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, Wilhelm Ernst, 1901-1918.** 5 Mark 1903 A, Zur Hochzeit mit Caroline von Reuss, J. 159. Vs. Kratzer, kl. Randfehler, vz 120,--
- 794 2 Mark 1908 (A), Zur 350-Jahrfeier der Universität Jena, J. 160. vz-St 70,--



795



796



- 795 3 Mark 1910 A, Zur Hochzeit mit Fedora von Sachsen-Meiningen, J. 162. vz 60,--
- 796 3 Mark 1915 A, Zur Jahrhundertfeier des Großherzogtums, J. 163. min. berieben, fast vz 80,--



797



- 797 **SCHAUMBURG-LIPPE, Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911 A, Auf den Tod des Fürsten, J. 166. winz. Kratzer, kl. Randfehler, vz 100,--



798



799



- 798 **SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1905 (A), Zum 25-jährigen Regierungsjubiläum, J. 169a. kl. Kratzer, ss-vz/vz 50,--
- 799 3 Mark 1909 (A), Auf den Tod des Fürsten, J. 170. vz-St 100,--

**WEIMARER REPUBLIK**



800

800 3 Reichsmark 1927 A, 100 Jahre Bremerhaven, J. 325.

vz 120,--



801

801 5 Reichsmark 1927 F, 450 Jahre Universität Tübingen, J. 329.

l. berieben, fast vz 300,--



802

802 3 Reichsmark 1927 A, 400 Jahre Philipps-Universität Marburg, J. 330.

winz. Kratzer, vz-St 60,--



803

803 5 Reichsmark 1927 F, Kursmünze („Eichbaum“), J. 331.

ss 80,--



804

804 3 Reichsmark 1928 D, 1000 Jahre Dinkelsbühl, J. 334.

vz 400,--



805

805 5 Reichsmark 1929 J, Zum 200. Geburtstag von Gotthold Ephraim Lessing, J. 336. kl. Kratzer, ss+

80,--



806

806 3 Reichsmark 1929 E, 1000 Jahre Burg und Stadt Meißen, J. 338. l. berieben, kl. Kratzer, vz-/vz

50,--



807

807 5 Reichsmark 1930 A, Zum Weltflug des „Graf Zeppelin“, J. 343.



808

808 3 Reichsmark 1932 A, Zum 100. Todestag Goethes, J. 350.

kl. Kratzer, winz. Randfehler, vz

120,--

40,--

### BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



809

809 50 Pfennig 1950 G, J. 379.



810

810 5 DM 1958 J, J. 387.



ss-vz

120,--

kl. Kratzer, ss+

180,--



811

811 5 DM 1952 D, 100 Jahre Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, J. 388.



812

812 5 DM 1955 F, Zum 150. Todestag von Friedrich Schiller, J. 389.

kl. Kratzer, vz

180,--

kl. Kratzer, sonst vz

100,--



813

813 5 DM 1955 G, Zum 300. Geburtstag des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden, J. 390.



814

814 5 DM 1957 J, Zum 100. Todestag des Dichters Joseph Freiherr von Eichendorff, J. 391.  
winz. Kratzer und Randfehler, vz

vz

100,--

80,--

**DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990**



815

- 815 10 Mark der Deutschen Notenbank 1966 (A), Zum 125. Todestag von Karl Friedrich Schinkel, J. 1517. vz 70,--



816

- 816 20 Mark der Deutschen Notenbank 1966 (A), Zum 250. Todestag von Gottfried Wilhelm Leibniz, J. 1518. vz-St 60,--



817

818

- 817 10 Mark der Deutschen Notenbank 1967 (A), Zum 100. Geburtstag von Käthe Kollwitz, Randschrift: 10 MARK \* (3x), J. 1519F1. dunkle Tönung, vz-St 100,--
- 818 20 Mark der Deutschen Notenbank 1967 (A), Zum 200. Geburtstag von Wilhelm von Humboldt, J. 1520. l. berieben, vz-St 60,--



819

820

- 819 20 Mark 1968 (A), Zum 150. Geburtstag von Karl Marx, J. 1521. St 50,--
- 820 20 Mark 1970 (A), Zum 150. Geburtstag von Friedrich Engels, J. 1529. St 50,--



821

821 10 Mark (Probe) 1974, Legierungsprobe in Silber, J. 1551P.

St 300,--



822

822 20 Mark 1985 A, Zum 125. Todestag von Ernst Moritz Arndt, J. 1605.

St 50,--

823

823 20 Mark 1986 A, Zum 200. Geburtstag der Gebrüder Grimm, J. 1607.

fast St 150,--



824

824 20 Mark 1987 A, 750 Jahre Berlin, J. 1617.

vz-St 150,--



825

825 20 Mark 1988 A, Zum 100. Todestag von Carl Zeiss, J. 1621.

winz. Kratzer, vz-St 80,--



826

826 20 Mark 1989 A, Zum 500. Geburtstag von Thomas Müntzer, J. 1624. **Auflage 3090 Stück** PP 150,--



827

827 20 Mark 1990 A, Zum 275. Todestag von Andreas Schlüter, J. 1634. **Auflage 3500 Stück** PP 150,--

### DEUTSCHE KOLONIEN



828

828 **DEUTSCH-OSTAFRIKA**, 1 Rupie 1890 (A), J. N 713. Vs. kl. Kratzer, kl. Randfehler, vz+ 60,--



829

829 15 Rupien 1916 T, Tabora 7.42g. J. N 728b. **Gold** kl. Prüferbe im Rand, ss-vz 3.500,--

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

---

### RÖMISCH-DEUTSCHES REICH



830

- 830 **Ferdinand I., 1522-1558-1564.** 1/2 Guldentaler (30 Kreuzer) 1561, Hall (Tirol) 12.30g. Vs.: bekröntes geharnischtes Hüftbild n. r., in den Händen Zepter und Reichsapfel mit Wert 30, Rs.: bekrönter Doppeladler mit Brustschild, Moser/Tursky 144; Markl 1749. schöne Tönung, ss 100,--



831

- 831 **Matthias, 1608-1612-1619.** Taler 1612, Wien 28.62g. Vs.: bekröntes geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Wappenschild in Vlieskette, Voglhuber 112; Dav. 3041; Miller zu Aichholz S. 99. fast ss 250,--



832

- 832 **Erzherzog Leopold V., 1619-1632, als geistlicher Fürst.** Taler 1620, Hall (Tirol) 28.30g. Vs.: Brustbild in geistlichem Ornat n. r., Rs.: bekröntes Wappen, Voglhuber 175/l; Moser/Tursky 419 var.; Dav. 3329. Henkelspur, Felder leicht geglättet, ss 100,--





833

- 833 **Leopold I., 1657-1705.** Taler 1696, Wien 28.12g. Vs.: belorbteertes geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler mit bekröntem Brustschild, Voglhuber 234/VIII; Herinek 596; Dav. 3230. Walzenprägung, feine Tönung, kl. Randschrötlingsfehler, ss 150,--



834

- 834 **Maria Theresia, 1740-1780.** Taler 1766, Günzburg 27.36g. Vs.: bekröntes Wappen zwischen Schildhaltern, Rs.: 4 Zeilen Schrift in Kranz, Eypeltauer 397a; Voglhuber 272/II; Herinek 497; Dav. 1148. s-ss 50,--



835

- 835 Konventionstaler 1780, gepägt in Wien 1795-1853, Mmz. IC-FA 27.98g. in der Rs.-Umschrift mit AVST. DVX, Hafner II 20a; Herinek 437 var. (DUX); Leypold T11. Rs. kl. Oxydfleck, vz-St 100,--  
Die Signatur IC-FA steht für Johann August von Cronberg, Münzmeister, und Franz Aicherau, Wardein, und ist die übliche Signatur für Wien seit 1774. Sie wird auf den Nachprägungen aus Wien bis ungefähr 1853 verwendet (Hafner).

## KAISERREICH ÖSTERREICH



836

- 836 **Franz Josef I., 1848-1916.** Doppelgulden 1879, Auf die Silberhochzeit, Herinek 824; J. 369; Thun 464; Dav. 31. winz. Kratzer und Randfehler, sonst vz-St

70,--



837

- 837 Doppelgulden 1879, Auf die Silberhochzeit, Herinek 824; J. 369; Thun 464; Dav. 31. Vs. feine Patina, kl. Kratzer, fast vz

50,--

## DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN



838

- 838 **SALZBURG, ERZBISTUM, Hieronymus von Colloredo, 1772-1803.** 1/2 Taler 1802, 14.06g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Wappenmantel, Probszt 2469; Zöttl 3259. berieben, Rs. Justierspur, vz

150,--

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

### BELGIEN



839

- 839 **BRABANT, Albert und Isabella, 1598-1621.** Patagon 1616, Antwerpen 28.09g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, daneben bekrönte Monogramme, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 254; Dav. 4432; van Gelder/Hoc 311-1b. Randfehler, ss 80,--



840

- 840 Patagon 1619, Antwerpen 28.02g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, daneben bekrönte Monogramme, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 254; Dav. 4432; van Gelder/Hoc 311-1b. knapper Schrötling, Randschrötlingsfehler, ss 80,--



841

- 841 Patagon 1620, Brüssel 27.89g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, daneben bekrönte Monogramme, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 256; Dav. 4432; van Gelder/Hoc 311-3b. Randfehler, ss 80,--



842

- 842 **Philipp IV. von Spanien, 1621-1665.** 1/2 Patagon 1627, Maastricht 14.01g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 302 (R1); van Gelder/Hoc 330-2. ss

80,--



843

- 843 Patagon 1628, Maastricht 27.96g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 294 (R1); Dav. 4462; van Gelder/Hoc 329-2. ss+

100,--



844

- 844 Patagon 1631, Antwerpen 28.08g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 293; Dav. 4462; van Gelder/Hoc 329-1. Randschrötlingsfehler, Prägeschwäche, sonst ss+

80,--



845

- 845 Patagon 1631, Brüssel 27.84g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 295; Dav. 4462; van Gelder/Hoc 329-3. 100,--  
I. Prägeschwäche, sonst ss+



846

- 846 Patagon 1632, Antwerpen 28.07g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 293; Dav. 4462; van Gelder/Hoc 329-1. 80,--  
Randschrötlingsfehler (Zainende?), ss



847

- 847 Patagon 1632, Brüssel 27.95g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 295; Dav. 4462; van Gelder/Hoc 329-3. 80,--  
Prägeschwäche, sonst ss-ss+



848

- 848 1/2 Patagon 1632, Brüssel 14.02g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 303; van Gelder/Hoc 330-3. ss+/ss

80,--



849

- 849 **TOURNAI, Albert und Isabella, 1598-1621.** Patagon 1620, 27.58g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, daneben bekrönte Monogramme, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 260; Dav. 4438; van Gelder/Hoc 311-7b. Schrötlingsfehler, s-ss

80,--



850

- 850 **Philipp IV. von Spanien, 1621-1665.** Patagon 1622, 28.02g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 300; Dav. 4470; van Gelder/Hoc 329-9. Schrötlingsfehler, ss

80,--



851

- 851 Patagon 1637, 28.03g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 300; Dav. 4470; van Gelder/Hoc 329-9. Schrötlingsfehler, ss 80,--



852

- 852 Escalin 1637, 4.94g. Vs.: aufrechter Löwe mit Schwert und Wappen n. I., Rs.: Wappen auf burgundischem Kreuz, van Gelder/Hoc 333-9; KM 41. getönt, ss 50,--



853

- 853 **KÖNIGREICH, Leopold II., 1865-1909.** Bronzeplakette 1900, v. Charles van der Stappen 84.75g. Auf die Hochzeit des Kronprinzen Albert mit Elisabeth Gabriele von Bayern, Vs.: Hüftbilder des Brautpaares, Rs.: nackter Knabe drapiert Girlande um gekrönte Wappen von Belgien und Bayern, unten dreizeilige Widmung der Niederländisch-Belgischen Gesellschaft der Freunde der Kunstmedaille, Maße: 50 x 63 mm, Forrer V 666. dunkelbraune Patina, kl. Kratzer, sonst vz ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks 50,--
- Prinz Albert-Léopold-Clément Marie Mainrad von Belgien, Enkel von Leopold II., heiratete Elisabeth Gabriele Valerie Marie, Herzogin in (I) Bayern, am 2. Oktober 1900 in München. Als Albert I. regierte er mit ihr von 1909 bis 1934 das Königreich Belgien. Er stürzte beim Bergsteigen am 17. Februar 1934 bei Marche-les-Dames ab (vgl. die Medaille auf seinen Tod, hier Los 855).



854

854 **Albert I., 1909-1934.** Bronzeplakette o. J. (um 1914), von J. Delporte, bei Fonson & Co. 84.03g. Les enfants royaux. Vs.: drei Brustbilder v. v., unten LES ENFANTS ROYAUX, Rs.: ROYAVME DE BELGIQUE, leere Widmungskartusche auf austreibendem Lorbeerzweig, Randpunze: 37, Maße: 50 x 68mm, Forrer -.

vz

80,--

ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks

Leopold (III.) (rechts), 1901-1983, war von 1934 bis 1951 König von Belgien. 1944 bis 1950 im Schweizer Exil, kam er 1950 zurück und dankte am 16. Juli 1951 zugunsten seines Sohnes Baudouin ab. Karl (links), 1903-1983, regierte 1944 bis 1950 als Prinzregent und wirkte seit 1951 in Ostende als bildender Künstler. Marie José (mittig), 1906-2001, wurde 1930 mit Umberto (II.) von Italien verheiratet. An seiner Seite regierte sie als letzte Königin von Italien vom 9. Mai bis zum 12. Juni 1946.



855 - verkleinert

855 Bronzemedaille 1934, v. Georges Verbanck, bei Jules Fonson 124.90g. Auf seinen Tod, Vs.: ALBERT ROI DES BELGES, Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: SON ÂME SEULE / ACHEVA L'ASCENSION, schwebender Engel blickt nach unten und weist himmelwärts, unten MARCHE-LES-DAMES / 17-2-34, Dm. 69,5mm.

ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks

Der König, passionierter Bergsteiger, stürzte am 17. Februar 1934 an den schroffen Felsen von Mache-les-Dames in den Ardennen zu Tode.

80,--



FRANKREICH



856

- 856 **KÖNIGREICH, Louis IX, 1226-1270.** Gros tournois, 4.05g. Vs.: + BhdICTVS o SIT o hOME o Dhl o hRI o DEI o IIIV o X (!) / + LVDOVICVS 8 REX 8 um Fußkreuz, Rs.: in Bordüre von 14 (!) Lilienbögen + TVRONVS o CIVITS um Kastell mit drei Kugeln, Duplessy -, vgl. 190F. **RR** Kratzer, sonst ss-vz 120,--



857

- 857 **1. KAISERREICH, Napoléon I., 1804-1814, 1815.** Bronzemedaille 1811, v. Bertrand Andrieu / Julien-Marie Jouannin, für Denon, bei Monnaie de Paris (seit 1880) 32.44g. Auf die Geburt seines Sohnes Napoleon François Joseph Charles, König von Rom, am 20. März 1811, Vs.: Säuglingsbüste n. l., Rs.: Mutter Marie-Louise in antikem Gewand präsentiert nackten Säugling, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 41mm, Slg. Julius 2431; Vs.: Forrer I 54; MdP II 77G; Rs.: Forrer III 88; MdP II 77H. in (nicht zugehörigem) Etui, dunkelbraune Patina, vz 80,--  
ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks



858 - verkleinert

- 858 Kupfermedaille 1811 (Nachprägung des 20. Jhs.), v. Bertrand Andrieu 50.90g. Auf die Taufe seines Sohnes, Vs.: Napoléon steht zwischen Thron und Taufbecken n. l. und hebt seinen Sohn empor, Rs.: 49 Mauerkronen in Doppelkreis, darauf die Namen der „guten Städte“, im Mittelfeld drei Zeilen Schrift: A L'EMPÉREUR / LES BONNES VILLES / DE L'EMPIRE, Dm. 66,5 mm, 8589 ; Brasens 1125; Zeitz 121; Slg. Julius 2462. Randfehler, ss 80,--



859 - verkleinert

859 **2. KAISERREICH, 1852-1870., Napoléon III., 1852-1870.** Versilberte Bronzemedaille 1856 (Neuprägung nach 1879), v. Pierre Jules Cavalier (Medailleur) und André Vauthier-Galle (Graveur), bei Monnaie de Paris 217.00g. Auf die zur Geburt seines Sohnes Napoléon Eugène Louis Jean Bonaparte von der Stadt Paris geschenkten Wiege, Vs.: LA VILLE DE PARIS OFFRE A L'EMPEREUR ET A L'IMPERATRICE LE BERCEAU DU PRINCE IMPERIAL, Prunkwiege des Prinzen, unten Wappen von Paris, Rs.: PACATVMQVE REGET PATRIIS VIRTVTIBVS ORBEM, zwei Victorien schweben über Adler mit Säugling, oben Stern über N, unten Zodiakus-Segment, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 77mm, Forrer VI 211f Abb. (Vs.); Page-Divo/Divo 301 Taf. 21; Collignon 1723; MdP II - vz ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks

100,--

Der kleine Prinz, König von Rom, kam am 16. März 1856 zur Welt. Die pompöse Wiege ist heute im Pariser Musée Carnavalet zu besichtigen.



860

860 Bronzemedaille o. J. (1862-1865), v. Armand Auguste Caqué, Monnaie de Paris 32.03g. Prämie der Société de protectrice des animaux, Vs.: Kopf mit Lorbeerkrone n. l., Rs.: zwei weibliche Personifikationen lagern mit Nutzvieh und zwei Kindern an Pariser Brunnen, unten Widmungsgravur von 1867, Randpunze: Biene (1860-1880), Dm. 41mm, Page-Divo/Divo 110 Anm. var. (38mm); Collignon -. kl. Kratzer und Randfehler, Vs. l. belegt, vz ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks

40,--

Caqués Titel Graveur de S. M. l'Empereur, den er 1853 bis 1868 führte, erscheint nur auf Medaillen von 1854 bis 1856, 1862, 1865 und 1868 bis 1869.

1860 erkannte Napoleon III. der Tierschutz-Gesellschaft die Gemeinnützigkeit zu.



861 - verkleinert

- 861 Bronzemedaille 1864, v. Albert Barre (Kaiserkopf), bei Monnaie de Paris 60.53g. Prämienmedaille des Concours agricole in Pau, Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: leere Widmungs-Ronde im Früchtekranz, Randpunze: Biene (1860-1880), Dm. 50,5 mm, Forrer -; Collignon -; Page-Divo/Divo -. **R** dunkelbraune Patina, prfr/vz 60,--  
ex Slg. Prof. Dr. Dirk Kocks

### FRANKREICH/FEODALES



862

- 862 **ARTOIS, Philippe II. von Spanien, 1555-1598.** Ecu Philippe 1592, Arras, Mzz. Ratte 34.25g. Vs.: geharnischte Büste n. r., darunter geteilte Jahreszahl, Rs.: bekröntes Wappen auf burgundischem Kreuz mit anhängendem Keinod vom Goldenen Vlies, Delmonte 38 (R2); Dav. 8652; van Gelder/Hoc 210-9. **gutes Porträt, RR** I. Prägeschwäche, Henkelspur (?), min. belegt, ss 300,--



863

- 863 **Philippe IV. von Spanien, 1621-1665.** Patagon 1623, Mzz. nicht lesbar 27.97g. Vs.: PHIL IIII D G HISP ET INDIAR REX, burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: ARCHID AVST DVX BVRG CO ART Zc, bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 298; Dav. 4466; van Gelder/Hoc 329-7. knapper Schrötling, ss 150,--



864

- 864 **BOURGOGNE, Philippe IV. von Spanien, 1621-1665.** Patagon 1625, Dolé 27.99g. Vs.: PHIL IIII D G REX HISP INDIAR Zc, burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: ARCHID AVST ET COM BVRG Zc, bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 299 (R1); Dav. 4472; van Gelder/Hoc 329-8c. knapper Schrötling, ss

100,--



865

- 865 Patagon 1626, Dolé 27.48g. Vs.: burgundisches Kreuz mit anhängendem Kleinod vom Goldenen Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vliesordenskette, Delmonte 299 (R1); Dav. 4472; van Gelder/Hoc 329-8c. ss

100,--

#### FRANKREICH/ELSASS



866

867

- 866 **COLMAR, STADT,** Hohlpfennig (Rappen) nach 1425, 0.36g. Stadtwappen mit Adler, Berger 2421; Slg. Bonhoff -; Slg. Wüthrich 76 (dieses Exemplar). kl. Perforierung, ss

70,--

- 867 **MURBACH UND LÜDERS, ABTEI, Felix Egon von Fürstenberg, 1665-1682.** Einseitiger Pfennig o. J., 0.21g. Dreigeteiltes Wappen: Hund (Murbach), Schwurhand (Lüders) und Adler (Fürstenberg), Divo 132; Engel/Lehr 106; Slg. Wüthrich 80 (RR); Slg. Voltz 385, Dollinger 22. **R** kl. Randriss, vz Bisweilen wird dieser Pfennig auch Felix Egon von Fürstenberg (1682-1686) zugewiesen.

150,--

GROSSBRITANNIEN / IRLAND



868

- 868 **VEREINIGTES KÖNIGREICH, Victoria, 1837-1901.** Half Crown 1890, S. 3924. herrliche, irisierende Patina, vz+ 70,--



869

- 869 **Edward VII., 1901-1910.** Trade-Dollar 1909 B, Bombay, KM T5. ss 70,--



870

- 870 **BRITISCHE KOLONIEN, British East India Company.** 1 Gold-Mohur o. J. (1819), 11.66g. Madras Presidency, KM 421.3; Fr. 1587. **Gold** ss 800,--

ITALIEN



871

- 871 **LOMBARDEI, Provisorische Regierung 1848.** 5 Lire 1848 M, Mailand, Dav. 206; Herinek 3. kl. Kratzer, min. berieben, sonst vz 70,--



872

- 872 **ROM, Stadt.** Vergoldete Bronzemedaille o. J. (18. Jh.), wahrscheinlich Hamerani, Werkstatt Rom 17.98g. Wallfahrt, Vs.: Hüftbild des St. Ignatius von Loyola mit Buch n. l., Rs.: Aloysius Gonzaga und Stanislaus Kostka knien einander gegenüber unter strahlendem IHS, Dm. 34,5 mm. ss-vz

50,--



873

- 873 **VENEDIG, Andrea Gritti, 1523-1538.** Mocenigo o Lira o. J. (1536/37), Mmz. RC, R. Contarini (seit 1536) 6.17g. Vs.: St. Marco übergibt Banner an knieenden Dogen, Rs.: Christus steht segnend v. v. Paolucci 595. gelocht, ss

50,--

## NIEDERLANDE



874

- 874 **OVERIJSEL,** Rijksdaalder 1618, Mzz. Rosette 28.80g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Schwert und Provinzwappen n. r., Rs.: bekröntes Wappen, Delmonte 948; Dav. 4832. ss+

100,--



875

- 875 **ZEELAND**, Rijksdaalder 1624, Mzz. Turm 28.72g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Schwert und Provinzwappen n. r., Rs.: bekröntes Wappen, Delmonte 941; Dav. 4844. Schrötlingsfehler, ss 80,--



876

- 876 Zilveren Dukaat 1792, 28.03g. Vs.: Ritter steht mit geschultertem Schwert n. r., zu seinen Füßen Wappen, Rs.: bekröntes Wappen teilt Jahreszahl, Delmonte 976; Dav. 1848. Randprägeschwäche, ss 80,--

## RUMÄNIEN



877

878

- 877 **KÖNIGREICH, Karl I., 1866-1914**. 1 Leu 1873, KM 10. ss-vz 50,--
- 878 5 Lei 1882 B, Bukarest, Schäffer/Stambuliu 27; Dav. 274; KM 17.1. feine Tönung, kl. Randfehler, ss-vz 80,--

**RUSSLAND**



879

879 **KAISERREICH, Peter I., der Große, 1682-1725.** Rubel 1704 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof 28.94g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, Bitkin 796 var.; Diakov 8; Dav. 1642; überprägt auf einem Taler Polen, Sigismund III., 1587-1632, Dav. 4315. **RR** Prägeschwäche, sonst ss+ mit Expertise von Igor Schiryakov, Staatl. Museum Moskau

5.000,--



880

880 1/2 Rubel (Poltina) 1705 (kyrillisch), Moskau, Münzhof Kadashevsky 13.98g. Urbanaya-Typ, Vs.: belorbeertes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, Bitkin 555; Diakov 9. **RR** ss/ss+ mit Expertise von Igor Schiryakov, Staatl. Museum Moskau

3.000,--



881

881 **Peter III., 1762.** Rubel 1762, St. Petersburg 24.35g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgsschild, Mmz. H K (kyrill.), Bitkin 11; Diakov 7 (R2); Dav. 1682. **R** fast vz

1.000,--





882

- 882 **Katharina II., 1762-1796.** Rubel 1762, Moskau, Roter Münzhof, Stempel von T. Ivanov 23.92g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur T. I., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgsschild, Mmz. D M (kyrill.), Bitkin 120; Diakov 5; Dav. 1683. vz/vz 400,--



883



884



885



- 883 Rubel 1764, St. Petersburg, Stempel von T. Ivanov 23.71g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur T. I., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgsschild, Mmz. R (retrograd) I (kyrill.), Bitkin 185; Diakov 50; Dav. 1683. Reste von Prägeglanz, vz/ fast vz 400,--
- 884 Rubel 1764, St. Petersburg, Stempel von T. Ivanov 24.22g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur T. I., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgsschild, Mmz. R (retrograd) I (kyrill.), Bitkin 185; Diakov 50; Dav. 1683. vz 400,--
- 885 Rubel 1765, St. Petersburg, Stempel von T. Ivanov 23.84g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur T. I., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgsschild, Mmz. R (retrograd) I (kyrill.), Bitkin 187; Diakov 81; Dav. 1683. ss-vz 250,--



886

- 886 Rubel 1772, St. Petersburg, Stempel von T. Ivanov 24.12g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur T. I., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgschild, Mmz. R Y (retrograd, kyrill.), Bitkin 212; Diakov 278; Dav. 1684. Reste von Prägeglanz, ss-vz

300,--



887

- 887 Rubel 1772, St. Petersburg, Stempel von T. Ivanov 23.66g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur T. I., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgschild, Mmz. R Y (retrograd, kyrill.), Bitkin 212; Diakov 278; Dav. 1684. ss-vz

250,--



888

- 888 Rubel 1778, St. Petersburg 23.70g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgschild, Mmz. F L (kyrill.), Bitkin 226; Diakov 374; Dav. 1685. Vs. Silberpatina, ss

150,--



889

- 889 Rubel 1780, St. Petersburg 24.29g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust St. Georgsschild, Mmz. N 3 (retrograd, kyrill.), Bitkin 228; Diakov 403; Dav. 1685. **prächtige Erhaltung** Reste von Prägeglanz, vz/fast vz 300,--



890

- 890 Ku.-10 Kopeken 1781 KM, Suzun für Sibirien 67.46g. Vs.: bekröntes Monogramm, Rs.: bekrönter Schild von zwei Zobeln gehalten, Bitkin 1046 (R); Brekke 531; Diakov 1116. dunkelbraune Patina, ss-vz 100,--



891

892

- 891 **Nikolaus I., 1825-1855.** 3 Rubel Platin 1835, St. Petersburg 10.29g. Bitkin 81 (R); Fr. 160; KM 177. **Platin, R** ss 1.200,--
- 892 Rubel 1843, St. Petersburg, Mmz. AY (kyrill.), Bitkin 186. Patina, kl. Randfehler, ss 80,--



893



894

- 893 Rubel 1851, St. Petersburg, Mmz. GA (kyrill.), Bitkin 228; Dav. 283. winz. Kratzer, vz aus PP 1.000,--
- 894 25 Kopeken 1851, St. Petersburg, Mmz. GA (kyrill.), Bitkin 302. aus polierten Stempeln, Randfehler, vz-St 100,--



895

- 895 Rubel 1854, St. Petersburg, Mmz. HI (kyrill.), Bitkin 234; Dav. 284. kl. Kratzer, winz. Randfehler, ss+ 80,--



896



897

- 896 **Alexander II., 1855-1881.** Kopeke 1858 BM, Warschau, Bitkin 477. **prächtiges Exemplar** vz 200,--
- 897 5 Rubel 1873, St. Petersburg, Mmz. HI (kyrill.) 6.55g. Bitkin 21; Fr. 163. **Gold** Randfehler, kl. Kratzer, fast vz 500,--



898



899

- 898 **Alexander III., 1881-1894.** Rubel 1886, St. Petersburg, Mmz. AG (kyrill.), Bitkin 60; Uzenikov 2002; Dav. 292. winz. Kratzer und Randfehler, vz 300,--
- 899 5 Rubel 1889, St. Petersburg, Mmz. AG (kyrill.) 6.47g. Bitkin 34; Fr. 168. **Gold** ss-vz 350,--



900

- 900 **Nikolaus II., 1894-1917.** 7 ½ Rubel 1897, St. Petersburg, Mmz. AG (kyrill.) 6.45g. Bitkin 17; Fr. 178. **Gold** kl. Randfehler, ss-vz 400,--

#### SCHWEDEN



901

- 901 **KÖNIGREICH, Karl XII., 1697-1718.** Vergoldete Silbermedaille 1700, v. G. Hautsch (Vs.) / P. H. Müller (Rs.) 26.06g. Auf den Sieg der Schweden über die Russen bei Narva am 20. November 1700, Vs.: geharnischtes Brustbild des Königs ohne Perücke n. r., Rs.: Victoria sitzt mit zwei Lorbeerkränzen und Palmzweig auf gefallenen Russen und russischen Waffen n. l., im Hintergrund Narva und die Festung Iwangorod, mit Randschrift, Dm. 40 mm, Forster -; Hildebrand I, S. 503, 45 a; Slg. Erlanger II -. **RR** Felder geglättet, Randfehler, ss-vz 500,--

#### SCHWEIZ



902

- 902 **NIDWALDEN, Kanton.** Silbermedaille 1910, v. Holy Frères, Saint-Imier 16.52g. Auf das XXII. Nidwalden Kantonschützenfest in Hergiswil, Vs.: weibliches Brustbild v. v., Rs.: zwei Wappen in Edelweissblüten vor Bergpanorama mit Stadtbild, Dm. 27 mm, in Jugendstil-Brosche verziert mit Eichenlaub und goldender Schleife, Richter 1033a; Martin 883. **R, 430 Exemplare geprägt** in Originaltetui, ss-vz 100,--



903

- 903 **ST. GALLEN, Stadt.** Taler 1622, 28.15g. Vs.: aufrechter Bär n. l., Rs.: bekrönter Doppeladler, HMZ 2-897c; Dav. 4677. fast ss

80,--



904

- 904 **EIDGENOSSENSCHAFT,** 5 Franken 1850 A, Paris, Stempel von A. Bovy, Divo 1; HMZ 2-1197a; Dav. 376. **R** feine Silberpatina, kl. Kratzer, fast vz

150,--

#### SPANIEN



905

- 905 **KÖNIGREICH, Carlos IV., 1788-1808.** 8 Reales 1801 PP, Potosi mit zahlreichen chinesischen Gegenstempeln (Chopmarks), KM 73.1. ss

50,--



906

- 906 8 Escudos 1801 NG, Nueva Guatemala 27.07g. Jahreszahl geändert aus 1797, Fr. 18; KM 58. **Gold, RR** Reste von Prägeglanz, Vs. kl. Kratzer, leichte Prägeschwächen, ss-vz/vz 5.000,--

### TSCHECHIEN



907

- 907 **BÖHMEN - MÄHREN, Wenzel II., 1278-1305.** Prager Groschen o. J., Kuttentberg 3.50g. Vs.: Krone in doppeltem Schriftkreis, Rs.: bekrönter Löwe n. l., Dietiker 48; Donebauer 807 var.; Castelin 6. ss 50,--  
Mit altem Sammlerkärtchen, darauf vermerkt Fundort und -datum: „Freiberg 1896. Sog. Gründlerscher Fund aus der Fischergasse“, jedoch mit falscher Zuweisung des Stücks an Johann I. von Luxemburg (1310-1346). Dieser Münzfund wurde bekannt gemacht in: Blätter für Münzfreunde, 32. Jahrgang, Nr. 216, 1896, 2086-2087.



908

909

- 908 **TSCHECHOSLOWAKEI, 1. Republik, 1918-1939.** Silbermedaille 1928, v. O. Spaniel, Kremnitz 19.88g. Auf die 10-Jahrfeier der Republik, Vs.: Wappen, Rs.: St. Prokop lässt den Teufel pflügen, im Hintergrund steigt ein Bergmann mit Grubenlampe aus einem Schacht, mit 2 Punzen auf Vs.: K (Kremnitz) und 987 (Feingewichtsangabe), Dm. 34mm, Müseler 69/4. min. Randfehler, vz 80,--
- 909 Silbermedaille 1929, ohne Signatur, Kremnitz 29.98g. Auf den 1000. Jahrestag der Christianisierung Böhmens, Vs.: St. Wenzel steht mit Fahne v. v., Rs.: St. Wenzel zu Pferd n. l., mit 2 Punzen auf Vs.: K (Kremnitz) und 987 (Feingewichtsangabe), Dm. 40mm. KM M8. **R** Randfehler, sonst vz 120,--

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE

### BOLIVIEN



910

- 910 **Republik.** 8 Soles 1839 LM, Potosi Bolivar, KM 97. etwas schwach geprägt, ss+ 50,--

### CHINA



911 - verkleinert

- 911 **ZHOU-DYNASTIE, 1122-221 v. CHR., Reich Yan** Spitz-Messergeld 600-400 v. Chr., 12.76g. Vs.: Liu („sechs“), Rs.: leer, Hartill 4.16. dunkelgrüne Patina, winziges Loch, vz 120,--  
Spitz-Messergeld stammt aus Nordost-China. Dieser Typ wurde traditionell für den ersten der Art gehalten.



912 - verkleinert

- 912 **Ming-Messergeld** 400-220 v. Chr., 14.43g. Vs.: Yi (?), Rs.: You zi, Hartill 4.42.4s. dunkelbraune Patina, Abbruch an der Spitze, sonst vz 50,--



913

- 913 **Reich Chu** Yi Bi 403-221 v. Chr., 1.81g. Vs.: Jin oder Bei, unten Loch, Rs.: leer, Hartill 1.4; Schjöhth -; Mitchiner, ACW 5376; Wang Yü-ch'üan 76-83 Taf. 2, 5. dunkelgrüne Patina, ss 40,--  
Dieses spätestens seit dem 12. Jh. sogenannte Yi Bi Qian (Ameisensengeld) wurde auch Gui Lian Qian (Geistergesichtergeld) genannt. Es diente als metallene Version der Kaurischnecken(häuser), die Geldfunktion hatten (Hartill 3; vgl. auch Wang Yü-ch'üan 76f).





914



915

- 914 **Reich Zhao** Spitzfuß-Spatengeld 350-250 v. Chr., 6.35g. Fu Yi, Hartill 3.74 var. R dunkelgrüne Patina, vz 100,--
- 915 **Reich Liang oder Zhao** Eckfuß-Spatengeld 350-250 v. Chr., 5.77g. Ping Yang, Hartill 3.355 var. dunkelgrüne Patina, mit beigem Sand, geklebter Bruch, sonst ss 50,--



916 - verkleinert

- 916 Qing-Bi, sog. Brückengeld, 11.05g. Mitchiner, ACW 5493 winz. Löcher, dunkelgrüne Patina, ss 80,--  
Früher für Gerätegeld gehalten, werden diese Artefakte inzwischen eher als Objekte der Sepulkral-Kunst aufgefasst.



917

- 917 **XIN-DYNASTIE (HAN-INTERREGNUM), 9-25., Xin Huang Di (Wang Mang), 9-23.** 1000er Bu (Spatenmünze) 9-14, 12.86g. Vs.: (Siegelschrift:) Da Bu Heng Qian, Rs.: leer, Hartill 9.29; Schjöhth 145-147; Mitchicher, ACW 5439 var. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss-vz 100,--



918

- 918 **BEI SONG-DYNASTIE, 960-1127., Hui Zong, 1101-1125, 2. Nian Hao: Chong Ning, 1102-1106.** Zehner 1103-1105, 13.06g. Vs.: (Grasschrift; krumme Lesung:) Chong Ning tong bao (Chong mit Vertikal-Lücke), Rs.: leer, Hartill 16.400; Staack 1142 var.; Schjöhth 621 var. grünbraune Patina, vz Die spezielle Kalligraphie stammt vom Kaiser selbst, sie wurde shou jin (= elegante Goldschrift) genannt.

50,--



919

- 919 **QING-DYNASTIE, 1644-1912., De Zong Jing (Guang Xu), 1875-1908.** 1 Dollar o. J. (1908), Tientsin Tai ching ti kuo, Y. 14; Kann 216; Dav. 214.

ss

200,--



920

- 920 **AMULETTE DER CHINESISCHEN KAISERZEIT,** Bronzeguss-Amulett, 27.78g. Vs.: Namen und Bildronden der Zodiakaltiere, Rs.: oben „Großer Bär“ und Magische Wolke, rechts Gott des Sternbilds mit Wunschzepter n. l., links Himmelsmarschall Chao mit Tiger (als Symbol für Westen), unten Kranich und Schlange mit Schildkröte („dunkler Krieger“ als Symbol des Nordens), Grundmann 137-140 Taf. 24; Schjöhth 74; Thierry 19.

dunkelbraune Patina, ss-vz

100,--



921

921 **PROVINZEN, Provinz Yun-nan.** 50 Cents o. J. (1911-1915), 12.95g. KM 257. berieben, ss 50,--



922

922 **REPUBLIK, 1912-1949.,** Yuan (Dollar) 1914 (Jahr 3), Präsident Yuan Shi-kai, KM 329; Dav. 225. ss 60,--



923

923 Yuan (Dollar) 1934 (Jahr 23), Sun Yatsen, KM 345; Dav. 223. kl. Kratzer, Randfehler, ss-vz 50,--

## INDIEN



924

924 **MOGHUL-REICH, Mohammed Schah, 1719-1748 (1131-1161 AH).** Gold-Mohur 1731/1732 (1144 AH), Jahr 14, Shahjahanabad 10.89g. Vs.: arabische Aufschrift mit Datum 1144, Rs.: arabische Aufschrift mit Datum 14, KM 439.4. **Gold** vz 500,--

**KOLUMBIEN**



925

925 **Republik Kolumbien, 1819-1837.** 8 Reales 1821 Ba-JF, Bogota Cundinamarca, KM C6. ss 80,--



926

926 **Republik Nueva Granada, 1837-1859.** 2 Reales 1849, KM 105. **seltenes Jahr** feine Patina, fast vz 70,--

**PERU**



927

927 **Republik seit 1822.** Silbermedaille zu 4 Reales 1856, 12.91g. Auf die neue Verfassung, Vs.: Kranz über Wappen, besteckt mit Fahnen, Rs.: aufgeschlagenes Buch mit „CONS/TI/TU/TION“ in Kranz aus Palmzweig und Lorbeerzweig, Dm. 33 mm, Slg. Fonrobert 9110. feine Patina, vz-St 120,--



928

928 1 Sol 1865 YB, Lima, KM 196.1. herrliche, leicht irisierende Tönung, vz 50,--

VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA



- 929 1 Dime 1851 O, New Orleans Seated Liberty, KM 63. **R** getönt, fast vz 100,--
- 930 1/2 Dime 1851 O, New Orleans Seated Liberty, KM 62. getönt, ss 50,--



- 931 1 Dollar 1859 O, New Orleans Seated Liberty, KM 71. leicht getönt, kl. Kratzer, vz 180,--



- 932 Lot 1863, Civil War Token: „Army & Navy“, „Not One Cent“, „M. Bodden, Milwaukee, Wisconsin“. 3 Stück ss, ss-vz 80,--



- 933 1/4 Dollar 1892, Philadelphia Barber Quarter Dollar, KM 114. **erster Jahrgang** herrliche Tönung, kl. Kratzer, ss-vz 80,--
- 934 1/2 Dollar 1893, Philadelphia Barber Half Dollar, KM 116. herrliche Tönung, winz. Randfehler, kl. Kratzer, fast vz 100,--



935 5 Cents 1893, Liberty Nickel, KM 112. vz 40,--



936 1/4 Dollar 1908 D, Denver Barber Quarter Dollar, KM 114. ss 50,--

937 1/2 Dollar 1912 D, Denver Barber Half Dollar, KM 116. winz. Kratzer, sonst fast vz 100,--

## LOTS MÜNZEN UND MEDAILLEN ALLE WELT

### VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

938 Lot, ½ Dollar Seated Liberty 1858 O; ¼ Dollar Seated Liberty 1853; ¼ Dollar Barber 1896; Dime Seated Liberty 1882, 1891; dazu: 5 Cents 1867 (Shield Nickel), 1883, 1912, 1913 (2x); 3 Cents 1853; 1 Cent 1827, 1853, 1857 (2x), 1859 (2x), 1862, 1867, 1890, 1909 (3x), 1911. 24 Stück s, ss, ss-vz 120,--

### SÜDAMERIKA

939 Lot Silbermünzen, PERU: 1 Sol 1890 TF, Lima, KM 196/24; 1 Dinero 1907 und 1913, KM 204; BOLIVIEN: 4 Soles 1856 FJ, Potosi, Bolivar, KM 123.2. 4 Stück ss, ss-vz 100,--

940 Lot, ARGENTINIEN: 5 Centavos 1912, Ku-Ni, KM 34; BRASILIEN: 1000 Reis 1913, KM 513; 100 Reis 1901, Ku-Ni, KM 503; CHILE: 1 Peso 1910 So, Santiago, KM 152.3; 5 Centavos 1910 (2x), KM 155.2a; URUGUAY: 5 Centesimos 1909 A, Ku-Ni, KM 21. 7 Stück ss, ss+, ss-vz 80,--

941 Lot, PANAMA: 50 Centesimos 1904 (2x), KM 5; 25 Centesimos 1904, KM 4; 2,5 Centesimos 1907, Cu-Ni, mit „Medios“, KM 7.1. 4 Stück ss, ss+ 50,--

## WAAGEN UND GEWICHTE

### MÜNZWAAGEN, DEUTSCHER RAUM



942

- 942 **BERG, HERZOGTUM, Johann Peter Aeckersberg, 1707-1790, Wichlinghausen.** Export-Münzwaage 1782, verkauft durch Johann Heinrich Schlechtendahl, Solingen Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit zwei Messingschließen auf dem Deckel, Maße: 178 x 90 x 25 mm, das Meisteretikett ist in der Mitte des Deckelinneren eingeklebt, in der unteren Hälfte des Etiketts steht: „Werden in Mayntz und Franckfurt verkauft von Johan Henr. Schlechtendahl in Solingen“, Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und zwei runden Messingwaagschalen an olivgrünen Schnüren, 18 viereckige Messinggewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen, Assgewichte fehlen, über den Gruben die Nominalbezeichnungen in roter Farbe, vgl. Unshelm 66.4. ss 400,--



943

- 943 Export-Münzwaage 178(?), für Bremen Kleiner rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit einer Messingschließe, Maße: 149 x 74 x 24 mm, das Meisteretikett ist in der Mitte des Deckelinneren eingeklebt, Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und zwei runden Messingwaagschalen an grünen, erneuerten Schnüren, 4 quadratische Messinggewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen zu 1/2, 1 und 2 (aus anderer Aeckersberg-Waage ergänzt) Louisdor und zu 1 Dukat, Assgewichte fehlen, über den Gruben die Nominalbezeichnungen in roter Farbe, vgl. Unshelm 1.18. ss 250,--

Dieser Waagentyp wurde in Bremen von Eberhard Christian Poppe bezogen und überwiegend mit dem Bremer Schlüssel und der Jahresangabe 1787 gepunzt, vgl. Unshelm 60.1.



944

- 944 **Johann Wilhelm Forsthoff Junior, 1771-1848, Solingen.** Münzwaage o. J. (nach 1803), Rechteckiger schwarzer Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließen, Maße: 188 x 110 x 24 mm, das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus, unten rechts Eichbrandstempel „JUSTIRT“, Waage aus Messing (selten) mit Schwanenhalsenden und zwei runden Messingwaagschalen an grün-blauen Schnüren (Schnüre defekt), 22 viereckige Messinggewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen, außer den beiden Louisdor-Gewichten sind sie mit dem breiten Löwen von Forsthoff gepunzt, 3 Assgewichte nicht zugehörig, über den Gruben die Nominalbezeichnung in roter Farbe (verblasst), vgl. Unshelm 9.2. ss

400,--

Die Waage wurde nach 1803 bezüglich der 20 und 40 Francs-Gewichte ergänzt.



945

- 945 **Johann Philipp Herbertz Junior, 1736-1778, Solingen bzw. Johann Wilhelm Forsthoff Senior, 1728-1787, Solingen.** Münzwaage o. J., Rechteckiger dunkler Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließen, Maße: 168 x 86 x 26 mm, das Kupferstich-Meisteretikett ist mittig im Deckelinneren eingeklebt, Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und zwei runden Messingwaagschalen an blassgrünen Schnüren, mit 18 viereckigen Messinggewichten (teilweise ergänzt), zuletzt nach 1803 (20 und 40 Francs), 12 Gewichte tragen die Marke von Forsthoff, die dieser auch mit seinen Brandstempeln links und rechts vom Etikett dokumentiert, Messingkläppchen mit 4x „Krone“ gepunzt, darunter 1 Assgewicht nachgelegt, die Gruben sind nicht beschriftet, vgl. Unshelm 12.5 und 8.8. ss

350,--

Die Waage ist ein Dokument für eine lange Nutzung.





946



- 946 **Johann Wilhelm Hertz, 1726-1780, Solingen, nach 1760 London.** Lot Münzwaagen o. J. (gefertigt in London vor 1780), 1) rechteckiger Holzkasten mit zwei Messingschließen, auf dem Deckel reich verziert mit Vergoldung, Maße: 160 x 97 x 26 mm, englische Waage aus Stahl mit zwei runden Messingwaagschalen an ergänzten Schnüren, von den 11 Guinea- und Handelsgewichten sind 9 vorhanden, die 3 Assgewichte sind nicht zugehörig, im Kastenboden liegt ein zusammengelegtes Stativ, das für den Wiegevorgang in eine Öffnung vorne mittig gesteckt wird; 2) Maße und Waage wie vor, die Vergoldung auf dem Deckel ist verblasst, im Deckel Firmenetikett, mit 7 Gewichten aus verschiedenen Waagen, Assgewichte fehlen, Unshelm S. 134-139. 2 Stück R ss und s 400,--



947

- 947 **MARK, GRAFSCHAFT, Johann Peter Poppenberg, im Amt Blanckenstein bei Sprockhövel, getauft 14.02.1745.** Münzwaage 178(?), Rechteckiger, dunkel gebeizter Holzkasten mit einer Messingschließe, Maße: 138 x 68 x 22 mm, das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus und trägt zwei Brandstempel „JUSTIRT IPPB unter Krone“, Waage aus Stahl mit zwei runden Messingwaagschalen an beschädigten Schnüren, von den 14 vorgesehenen quadratischen Messinggewichten in 7 rot beschrifteten Gruben sind 12 (teilweise ergänzt, aber alle mit Lilie gepunzt) vorhanden, zudem 2 Assgewichte unter Messingkläppchen, Unshelm 26.1. ss 250,--



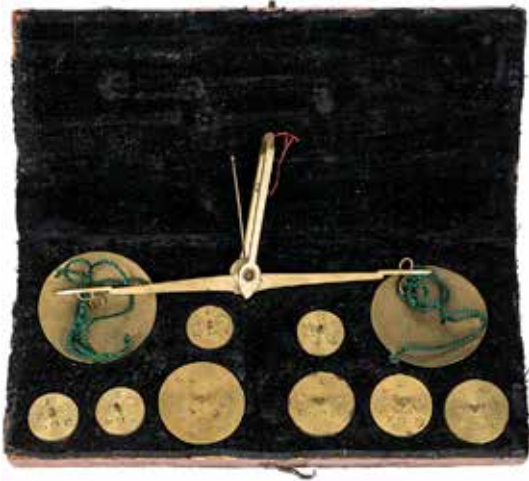
948

- 948 Münzwaage o. J. (vor 1785), Rechteckiger, dunkel gebeizter Kasten aus Ahornholz mit zwei Messingschließen, Maße: 183 x 97 x 24 mm, das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus, rechts unten Brandstempel „JUSTIRT unter Adler“, Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und zwei runden Messingwaagschalen, die Schnüre fehlen, komplett mit 18 quadratischen Messinggewichten, alle ohne Lilienpunze, unter Messingkläppchen 2 Assgewichte, über den Gruben Nominalbezeichnung in roter Farbe, Unshelm 26.2. vz 400,--



949

- 949 **BERLIN, STADT, Carl(?) Lüttig, Poststr. 11, Berlin.** Münzwaage o. J. (nach 1830), Kleiner rechteckiger Kasten mit einer Messingschließe vorne, außen mit rotem strukturierten Papier gefasst, innen mit hellem Waschleder ausgeschlagen, Maße: 134 x 65 x 20 mm, Waage aus Messing mit flachen Enden und runden Messingwaagschalen an neuen Schnüren, komplett mit 6 runden Münzgewichten, bis auf 1 B DUC alle mit der Meistermarke „C L“ (Carl? Lüttig), L. Tewes, in: Numismatische Hefte 6 (DDR). vz 150,--



950

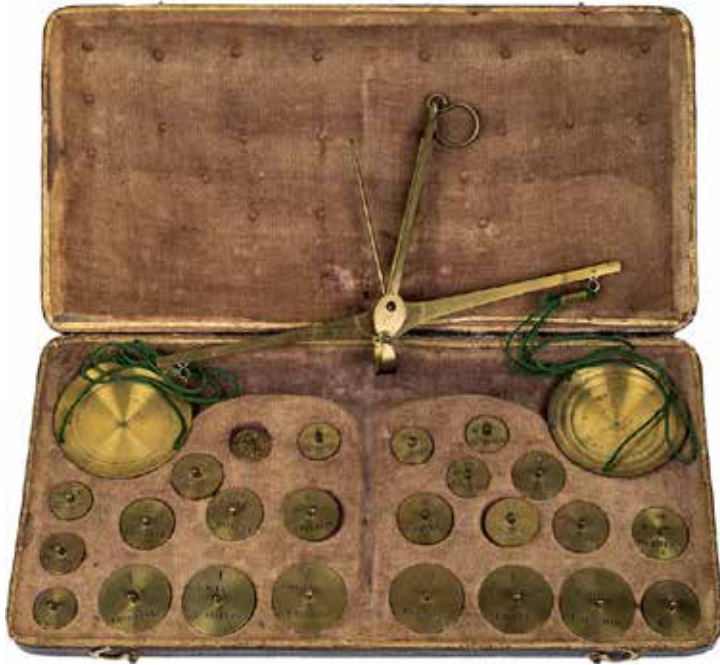


- 950 **Georg Zeidler, Berlin.** Münzwaage o. J. (nach 1800), Kleiner rechteckiger Kasten mit einer Messingschließe vorne, außen mit strukturiertem, bräunlich-orangen Papier mit floralen Ornamenten gefasst, innen mit schwarzem Samt ausgeschlagen, Maße: 150 x 68 x 23 mm, Waage aus Messing mit flachen Enden und runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, komplett mit 8 runden Münzgewichten, alle mit der Meistermarke „G Z“ gepunzt. ss 100,--



951

- 951 Münzwaage o. J. (nach 1850), Rechteckiger Kasten aus poliertem Nussbaumholz, mit zwei Messingschließen vorne, der Innendeckel mit dunkelgrünem Samt ausgeschlagen, Maße: 215 x 102 x 27 mm, Waage aus Messing mit runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, komplett mit 15 runden Münzgewichten und 4 Assgewichten. vz 200,--



952

- 952 Münzwaage o. J. (nach 1850), Großer rechteckiger Kasten mit zwei Messingschließen vorne, außen mit strukturiertem, schwarzen Papier mit Mittelkartusche gefasst, innen mit violetter (verschossener) Samt ausgeschlagen, Maße: 244 x 125 x 25 mm, Waage aus Messing mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, komplett mit 24 runden Münzgewichten. ss

250,--



953

- 953 **PREUSSEN, Unbekannter Meister** Münzwaage o. J. (nach 1857), Halbovaler Kasten aus Nussbaumholz(?) mit zwei interessanten Deckelschließen, Maße: 186 x 83 x 24 mm, Waage aus Messing mit runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, mit einem Zeiger aus Flacheisen, komplett mit 6 runden Münzgewichten für Kronen, Louisdor und 1 P-Ducat (Preussen), unter dem Holzkläppchen 4 Assgewichte zu 2/10 (2x), 5/10, 1 HG. vz

300,--



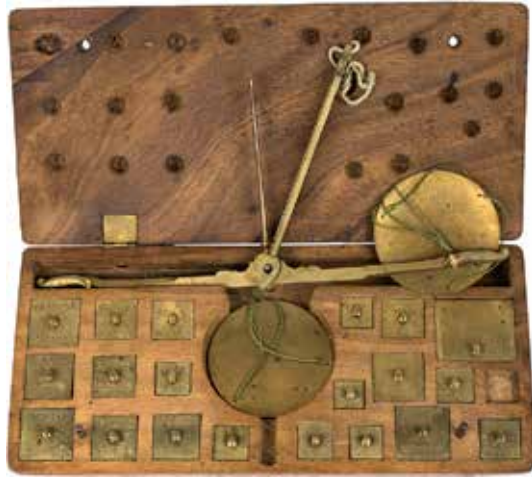
954

- 954 **NEC. Königlich preußische Normal-Eichungs-Commission, 1817-1868.** Münzwaage o. J. (1857), Rechteckiger Kasten mit einem Druckknopf-Verschluss vorne, außen mit schwarzem Leder(?) gefasst, innen mit blauem Samt ausgeschlagen, auf dem Deckel in der Mitte in Gold „E. A.“, Maße: 170 x 119 x 28 mm, Waage aus Messing mit zwei Waagschalen an grünen Schnüren, der Waagebalken zweifach mit „preussischem Adler“ gepunzt, mit 10 runden Münzgewichten, die auf der Rückseite die Punzen „preussischer Adler“ und „NEC in Oval“ tragen, die Passiergewichte zu  $\frac{1}{2}$  und 1 Krone wurden später ergänzt, 4 Assgewichte in separatem Fach, L. Tewes, in: Kulturbund der DDR, Heft 64. **RR** vz 500,--



955

- 955 **HANNOVER, Unbekannter Meister** Münzwaage o. J. (um 1800), Rechteckiger Kasten mit abgeflachten Kanten aus Nussbaumholz(?) mit zwei floralen Deckelschließen, Maße: 176 x 80 x 20 mm, Waage aus Messing mit geschwungenen Enden und zwei runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, komplett mit 17 Gewichten, unter dem Messingkläppchen 3 Assgewichte mit Ziffern 3, 5 und 6. vz 350,--



956

- 956 Münzwaage o. J. (um 1800), Rechteckiger Kasten mit abgeflachten Kanten aus Nussbaumholz(?) mit zwei hübschen floralen Deckelschließen, Maße: 180 x 85 x 19 mm, Waage aus Messing mit geschwungenen Enden und zwei runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, mit 19 von ursprünglich 20 viereckigen Gewichten, unter dem Messingkläppchen 1 Assgewicht. fast vz

300,--



957

- 957 **LEIPZIG, STADT, Christian F. Poller, 1800-1854.** Münzwaage o. J. (um 1850), Rechteckiger Kasten mit zwei Schließen vorne, mit schwarzem gepressten Motivpapier überzogen, auf dem Deckel in verziertem Rahmen floraler Mitteldekor, innen mit dunkelgrünem Samt ausgeschlagen, Maße: 214 x 130 x 27 mm, Waage aus Messing mit geschwungenen Enden und zwei runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, komplett mit 28 runden Münzgewichten, alle mit der Meistermarke „CFP in Oval“ gepunzt, J. Schnieder, in: Maß und Gewicht, Band 1, Juni 2015. R vz

450,--



958



- 958 Münzwaage o. J. (um 1850), Achteckiger Kasten mit zwei Schließern vorne, mit schwarzem gepressten Motivpapier überzogen, das Kasteninnere mit rot-violetttem Samt ausgeschlagen, Maße: 193 x 83 x 23 mm, Waage aus Messing mit geschwungenen Enden und zwei runden Messingwaagschalen an oliv-braunen Schnüren, komplett mit 11 runden Münzgewichten, alle mit der Meistermarke „CFP in Oval“ gepunzt, unter dem SOUVR-Gewicht ein kompletter Satz von 6 Assgewichten, J. Schnieder, in: Maß und Gewicht, Band 1, Juni 2015. **R vz**

300,--



959

- 959 **NÜRNBERG, STADT, Andreas Bankel, Meister 1826.** Münzwaage o. J. (nach 1827), Rechteckiger Kasten mit einer Vorderschleife, mit schwarzem Papier überzogen, das Kasteninnere mit rotem Rauhleder ausgeschlagen, Maße: 192 x 93 x 27 mm, Waage aus Messing mit flachen Enden mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, 20 viereckige Münzgewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen, unter dem Messingkläppchen ein 2-Assgewicht, Lockner 1901. **vz**

300,--

A. Bankel hat in der Regel seinen Namen in das Messingkläppchen oder auf dem Waagebalken eingeschlagen, welcher hier fehlt. Der Waageninhalt deutet jedoch auf Bankel als Fertiger hin.



960

- 960 **Paulus Deinert, Meister 1747, gest. 1783.** Münzwaage o. J., Rechteckiger mittelbrauner Holzkasten mit zwei Vorderschließen, Maße: 138 x 68 x 26 mm, im Deckel innen über dem Schuber Brandstempel mit dem Meisterzeichen „Schröpfkopf über PD“ und zu den Seiten „RECHTAB - GEZOGEN“, Waage aus Stahl mit Spatelenden und zwei runden Messingwaagschalen an blauen Schnüren, insgesamt 14 viereckige Bildgewichte (7 in der Lade, 7 unter Deckelschuber), über den Gruben sind die Münzbezeichnungen mit einem Brandstempel eingepägt, unter dem Holzschieber 2 Assgewichte, Lockner Nr. 1391. fast vz

250,--

Dieser Waagentyp erinnert an die Kölner Waagen des 18. Jhs., auch die frühen bergischen Waagen (ab 1747) haben einen ähnlichen Aufbau.



961

- 961 Münzwaage o. J., Rechteckiger heller Holzkasten mit zwei Vorderschließen, Maße: 140 x 58 x 22 mm, im Innendeckel Meistermarke „Schröpfkopf über PD“, darunter „ABGEZOGEN“, Waage aus Stahl mit Spatelenden und zwei runden Messingwaagschalen an blauen Schnüren, außerdem der Originalstift zur Herausnahme der Gewichte, komplett mit 7 viereckigen Bildergewichten, Assgewichte unter dem ergänzten Holzschuber fehlen, Lockner Nr. 1391. vz

250,--





962



- 962 Münzwaage o. J., Mehrfach geschwungener, halbovaler mit geprägtem Kalbsleder bezogener Holzkasten mit einer Vorderschließe, auf dem Deckel ein von Rokoko-Ornamenten umgebener achtstrahliger Stern, das Kasteninnere mit rotem (verblichenen) Waschleder ausgeschlagen, Maße: 202 x 105 x 27 mm, Waage aus Stahl mit einer dreieckigen und einer runden Schale an grünen Schnüren, 12 runde Münzgewichte in 11 Gruben, ein 1/2 Maxdor als Untergewicht(!) vorhanden, das 1/2 Carlin-Gewicht doppelt vertreten (einmal zu 4,87g und einmal zu 5,57g), unter dem mit der Meistermarke „Schröpfkopf über PD“ eingepprägten Messingkläppchen ein Dukatengewicht ohne Griff, Lockner Nr. 1391. ss 200,--



963

- 963 **Christoph Mangold, geb. 1696, Meister 1722, Geschworener 1761.** Münzwaage o. J., Rechteckiger heller Holzkasten mit zwei Vorderschließen, Maße: 157 x 65 x 24 mm, Waage aus Stahl mit flachen Enden und zwei runden Messingwaagschalen mit eingepprägter Meistermarke „C M / 8“ an blauen Schnüren, 9 viereckige Bildergewichte, davon die 1/2 Doublone ergänzt, unter dem Holzschieber 4 Assgewichte, Lockner Nr. 1231. fast vz 250,--



964

- 964 Münzwaage o. J., Rechteckiger mittelbrauner Holzkasten mit zwei Vorderschließen, im Innendeckel Tinteneintrag „R. Abgezogen“, Maße: 142 x 60 x 23 mm, Waage aus Stahl mit flachen Enden und zwei runden Messingwaagschalen mit Meistermarke „CM / 8“ an türkis-grauen Schnüren, komplett mit 7 viereckigen Bildergewichten, die durch eingeschlagene Hinweise in 2 + 1 L (Louisdor), SCH (Schild-Louisdor) und 2 + 1 D (Dukat) geändert wurden, der Holzschieber über dem 1 Assgewicht fehlt, Lockner Nr. 1231. ss

150,--



965

- 965 **Johann Gabriel Siegler, Meister 1773, Geschworener 1791.** Münzwaage o. J. (vor 1785), Rechteckiger dunkel gebeizter Kasten mit einer Deckelschließe, auf dem Außendeckel oben mittig das Meisterzeichen „Schröpfkopf über IGS“ eingeprägt, Maße: 135 x 69 x 26 mm, Waage aus Stahl mit Schwanhalsenden und einer runden und einer dreieckigen Waagschale an roten Schnüren, mit 13 viereckigen Münzgewichten mit Münzbezeichnungen in 8 Gruben, in 5 Gruben liegen die Gewichte übereinander, unter dem Messingkläppchen 2 Assgewichte, Lockner Nr. 1553. fast vz

200,--



966

- 966 Münzwaage o. J. (nach 1803), Mehrfach geschwungener, mit gepunztem Leder bezogener Holzkasten mit einer Vorderschließe, auf dem Deckel ein von Rokoko-Ornamenten umgebener achtstrahliger Stern, innen mit rotem Waschlleder ausgeschlagen, Maße: 205 x 102 x 28 mm, Waage aus Stahl mit einer runden und einer dreieckigen Waagschale an grünen Schnüren, 12 runde Messinggewichte, davon 11 mit „Adler“ in rundem Feld gepunzt (selten), ein Ducat ergänzt, auf dem Messingkläppchen das Meisterzeichen „Schröpfkopf über IGS“, Assgewichte fehlen, Lockner Nr. 1553. **R** ss 250,--

#### MÜNZWAAGEN, FRANKREICH



967

- 967 **LYON, Jacques Blanc, 1668-1685, Rue Tupin, anschließend in Genf (Schweiz) 1685-1702.** Münzwaage o. J., Rechteckiger Kasten aus Birnbaumholz mit zwei Vorderschließen, ein Scharnier lose, Maße: 174 x 69 x 25 mm, im Innendeckel die Meisterangabe, Waage aus Messing mit flachen Enden und zwei runden Messingwaagschalen mit ungedeuteter Punze an hellen, erneuerten Schnüren, 11 Bildergewichte, davon 9 mit „JB“ für Jacques Blanc gezeichnet, unter dem Holzschieber ein ungedeutetes Gewicht (?), Lavagne Nr. 255/290. **ss** 250,--



968 **Pierre Dassin, 1724-1730, Rue Tupin.** Münzwaage o. J., Rechteckiger Kasten aus Birnbaumholz mit zwei Vorderschließen, in Innendeckel mittig das Meisteretikett mit 7 Zeilen Schrift, Maße: 202 x 80 x 25 mm, Waage aus Stahl mit flachen Enden und zwei runden Messingwaagschalen an hellbraunen, beschädigten Schnüren, 18 Bildergewichte, davon mindestens 9 mit „PD“, die übrigen nicht oder mit undeutlichen Herstellerzeichen gemarkt, unter dem Holzschieber 7 Grain-Gewichte, Lavagne Nr. 308/316. ss

300,--



969 **PARIS, Hamelin, 1802-1845, Rue St. Martin, no. 29, en face l'église St.-Mery.** Münzwaage o. J., Rechteckiger Kasten aus Nussbaumholz mit zwei Vorderschließen, Maße: 198 x 89 x 37 mm, im Innendeckel Firmenetikett mit Münztabelle, Waage aus Stahl mit flachen Enden und zwei großen runden Messingschalen an grünen Schnüren, 7-teiliges Einsatzgewicht von 1 Gr (fehlt) bis 50 Grammes, alle Gewichte mit Meisterzeichen „H couronné“, unter dem Holzkläppchen 5 DÉCIG-Gewichte, Lavagne 387. vz

250,--



970

970 **Nicht identifizierter Meister.** Münzwaage o. J., Rechteckiger Kasten aus Nussbaumholz mit zwei Vorderschließen, Maße: 198 x 89 x 33 mm, Waage aus Stahl (Zünglein verziert) mit zwei großen Messingwaagschalen an grünen Schnüren, in den Waagschalen Punze „K unter Krone“ (Lavagne Nr. 131 = Deucs, 1798-1814), im Kastenboden zwei Nürnberger Einsatzgewichte: 1) mit Marke „Seepferdchen“ und „8“ gestempelt, mit restlichen 4 Einsätzen, teilweise ergänzt, 2) mit Marke „Meerweib“ und „8“ gestempelt, mit 6 Einsätzen, Schlussstein ergänzt(?), unter den beiden Holzschiebern insgesamt 6 Assgewichte.

ss

300,--

**MÜNZWAAGEN, ITALIEN**



971

971 **Nicht identifizierter Meister** Nürnberger Export-Münzwaage o. J. (nach 1810), Rechteckiger dunkel gebeizter Kasten mit zwei Vorderschließen, Maße: 200 x 119 x 27 mm, im Innendeckel handschriftlich „Anno 1814 / G.P.M.“, Waage aus Stahl mit Boxenden und zwei runden Messingwaagschalen an roten Schnüren, 31 quadratische Gewichte mit Wertangaben, 1/2 Carolin und 1/2 Louisdor nachgelegt(?), auf dem Messingkläppchen Punze „AS“, darunter 2 Assgewichte.

vz

500,--

## MÜNZWAAGEN, ÖSTERREICH



972

- 972 **WIEN, STADT, Nicht identifizierter Meister.** Münzwaage 1790, Dreieckiger, mit schwarzem, ornamentierten Papier überzogener Kasten mit einer Vorderschließe, auf dem Deckel mittig bekrönter Doppeladler in Gold eingepresst, innen mit hellem Waschleder ausgeschlagen, Maße: 195 x 150 x 23 mm, Waage aus verchromtem Stahl mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren, in den Schalen „790“ (= 1790) und „Doppeladler“, vermutlich identisch mit den kaum lesbaren Punzen auf dem Waagbalken, 4 runde Messinggewichte, alle mit „Doppeladler“ gepunzt, drei mit „787“, eines mit „786“ und Doppeladler. ss-vz

350,--



973

- 973 Münzwaage o. J. (18. Jh.), Mehrfach geschwungener, mit braunem Leder überzogener Kasten mit einer Vorderschließe, die bei Herausnahme auch als Pinzette dient(!), auf dem Deckel reicher Blumendekor, innen mit rotem Waschleder ausgeschlagen, Maße: 190 x 116 x 97 mm, Waage aus Stahl mit einer runden und einer dreieckigen Waagschale an grünen Schnüren, 4 viereckige Münzgewichte und 2 Teile von einem Einsatzgewicht, unter der dreieckigen Schale ein mit Waschleder abgedecktes Fach für Assgewichte, diese fehlen. ss

250,--

## ASHANTI GOLDSTAUBGEWICHTE

---

### SPRICHWORTGEWICHTE



974

- 974 Zwei Männer begrüßen sich, Sprichwortgewicht „Du bist arm wie Amoake und Adu“, 20,03g, dazu: kleiner Holzsockel, vgl. Menzel 883, 884.

250,--

### FIGÜRLICHE GEWICHTE



975



976



977

- 975 Trommler, früher Guss (um 1600), 26,45g, vgl. Menzel 867.

300,--

- 976 Mann mit einer durch eine Filarien-Infektion hervorgerufenen Hodenschwellung (Genitalelephantiasis), heilkundliches Gewicht, 18,14g, Menzel -.

300,--

- 977 Mann mit Machete steht vor Schlange, 14,75g; dazu: kleiner Holzsockel, vgl. Menzel 850, 873.

250,--



978

- 978 Zauberer, dem nkabere-Fetisch einen Hahn opfernd, 18,43g, vgl. Menzel 868-870.

200,--



979



980

979 Frau trägt Hocker, 19,96g, Menzel -. 100,--  
 Menzel kennt viele Darstellungen, bei denen ein Gegenstand getragen wird, jedoch keine mit einem Hocker.

980 Leopard mit Ducker (Antilope) im Fang, alter Guss (um 1700), 34,63g, vgl. Menzel 824. 120,--



981



981 Lot, 2 Fische, Gewichte zu 23,94 und 29,26g, zum Motiv vgl. Menzel 627 bzw. 620 ff. 2 Stück 100,--

### NATURGEWICHTE



982



983

982 Heuschrecke, 25,32g, vgl. Menzel 588. 80,--

983 Lot, Palmbohrer-Käfer, Gewichte zu 5,5g, 11,08g und 13,35g, vgl. Menzel 576, 579. 3 Stück 90,--



**GEGENSTÄNDLICHE GEWICHTE**



984

984 Lot, Schlüssel, Gewichte zu 4,44g, 8,34g und 28,7g, Menzel -. 3 Stück 100,--



985

985 Lot, Gewehr und Pistole, Gewichte zu 18,53g und 7,56g, vgl. Menzel 1068, 1074. 2 Stück 100,--



986

987

986 Lot, Elefantenschwanzwedel, Gewichte zu 8,38g und 14,98g, „So kurz der Schwanz des Elefanten auch ist, er genügt zum Verscheuchen der Fliegen“, vgl. Menzel 972ff. 2 Stück 50,--

987 Lot, Schilde, Gewichte zwischen 3,27g und 37,21g, vgl. Menzel 1053, 1056ff. 3 Stück 120,--



988 Lot, Werkzeuge: Hammer, Äxte, Hacke, Gewichte zwischen 5,43g und 14,37g, vgl. Menzel 1118, 1127, -, 1131. 4 Stück 150,--



989 Lot, Hocker, Gewichte zwischen 8,12g und 24,51g, vgl. Menzel 927ff. 4 Stück 150,--



990 Lot, Verschiedene gegenständliche Gewichte: Doppelfächer, 10,7g, vgl. Menzel 993; Querhorn mit Trophäenschmuck, 15,95g, Menzel -, vgl. 1026ff.; Hammer, 11,43g, vgl. Menzel 1117; Bündel(?), 17,72g, vgl. Menzel 1138; Tierkopf oder Maus(?), 28,05g, Menzel -. 5 Stück 180,--

## GEOMETRISCHE GEWICHTE



- 991 Lot, Frühe Gewichte aus Stein, möglicherweise teils Prüfsteine, Gewichte zwischen 2,81 und 18,92g, vgl. Menzel 34ff. (Prüfstein). 4 Stück 150,--
- 992 Lot, Verschiedene Gewichte, u. a. mit Kammdekor, Gewichte zwischen 7,5g und 26,07g, vgl. u. a. Menzel 190, 191. 5 Stück 100,--



- 993 Lot, Verschiedene Gewichte mit Kammformen, Gewichte zwischen 4,38 und 24,67g, vgl. Menzel 212; sonst Menzel -. 6 Stück 120,--
- 994 Lot, Verschiedene Gewichte mit Barren- bzw. Quaderformen, Gewichte zwischen 12,75g und 70,24g, vgl. Menzel 368; sonst Menzel -. 6 Stück 80,--



995 Lot, Verschiedene Gewichte zwischen 6,14g und 71,63g, vgl. u. a. Menzel 214, 325. 6 Stück 120,--

996 Lot, Verschiedene Gewichte zwischen 5,61g und 17,64g, vgl. u. a. Menzel 199, 219, 401. 8 Stück 100,--



997 Lot, Verschiedene Gewichte zwischen 4,57 und 35,51g, Menzel -. 9 Stück 200,--

998 Lot, Verschiedene Gewichte zwischen 25,83 und 71,91g, vgl. Menzel 368; sonst Menzel -. 9 Stück 350,--



- 999 Lot, Verschiedene Gewichte zwischen 6,24g und 51,66g, vgl. u. a. Menzel 160, 171ff., 210, 285ff., 333. 10 Stück 100,--
- 1000 Lot, Verschiedene Gewichte mit ungewöhnlichen Formen, Gewichte zwischen 9,27g und 30,7g, Menzel -. 5 Stück 100,--



- 1001 Lot, Verschiedene Gewichte mit teils ungewöhnlichen Formen, Gewichte zwischen 3g und 29,26g, vgl. Menzel 127; sonst Menzel -. 11 Stück 200,--



- 1002 Lot, Verschiedene Gewichte, überwiegend mit Swastika, Gewichte zwischen 8,93g und 110,52g, vgl. u. a. Menzel 335, 347, 361. 11 Stück 200,--
- 1003 Lot, Verschiedene Gewichte, u. a. mit Swastika, Gewichte zwischen 5,95g und 19,72g, vgl. Menzel 331ff., 350, 354. 15 Stück 200,--



- 1004 Lot, Verschiedene Gewichte, u. a. mit Swastika, Gewichte zwischen 2,77g und 78,33g, vgl. Menzel 351, 362, 364. 17 Stück 200,--

## DIE MEDAILLEN-SAMMLUNG PROF. DR. DIRK KOCKS (1947-1986)

### WELTAUSSTELLUNGEN UND INTERNATIONALE AUSSTELLUNGEN



1005 - verkleinert

- 1005 **WELTAUSSTELLUNGEN, Paris (1855)** Zinkmedaille o. J. (1855), v. Armand Auguste Caqué / Jacques Wiener, bei Monnaie de Paris 131.77g. Vs.: EUGENIE IMPERATRICE . NAPOLÉON III EMPEREUR, Köpfe gestaffelt n. l., Rs.: Innenansicht des Industrie-Palastes, unten PALAIS DE L'INDUSTRIE / VUE DES GALERIES, Randpunzen: Hand ZINC, Dm. 68mm, Page-Divo/Divo 257 (Silber, Bronze). schwarze Patina, min. Randfehler, vz 50,--



1006

- 1006 **Paris (1867)** Bronzemedaille 1867, v. Hubert Ponscarme, bei Monnaie de Paris 59.81g. Vs.: Kopf Napoleons III. mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Victoria artis schwebt mit Plan des Ausstellungsgeländes über Globussegment n. l., Randpunzen: Biene CUIVRE, Dm. 50,5mm, Collignon 1919; Page-Divo/Divo 544 Taf. 35. braune Patina, Rs. l. fleckig, vz 60,--



1007 -verkleinert

1007 **Wien (1873)** Bronzemedaille 1873, v. Josef Tautenhayn 153.36g. Vs.: Kopf von Franz Josef I. mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FÜR KUNST / WELTAUSSTELLUNG 1873 / WIEN, Vindobona steht mit Lorbeerkränzen v. v., rechts steht Genius artis, umher sitzen drei (moderne) Musen für Malerei, Bildhauerei und Architektur, Dm. 70mm, W.-T. 2495; Hauser 2918. hellbraune Patina, min. Randfehler, sonst St

80,--



1008 -verkleinert

1008 **Paris (1878)** Bronzemedaille 1878, v. Eugène André Oudiné, bei Monnaie de Paris 311.00g. Vs.: EXPOSITION UNIVERSELLE INTERNATIONALE MDCCCLXXVIII, Fortuna artis bekränzt Industria, Mercurius, Scientia und Kalliope, unten sitzen zwei Knaben mit Lorbeerzweig und Ährengarbe, im Abschnitt Sequana neben Stadtwappen, Rs.: Amorettenpaar präsentiert Lageplan, Randpunzen: Füllhorn CUIVRE, Dm. 86,5mm, Forrer IV 350; MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier -; W.-T. 7165; Augustin 269. in Original-Etui, vz

100,--

Das repräsentative Etui von Martin Besson, Paris, weist folgenden Gold-Innendruck auf: MÉDAILLE COMMÉMORATIVE OFFERTE POUR SERVICES RENDUS - MONSIEUR ROYBET EXPOSANT DANS LA SECTION DES SCIENCES HISTORIQUES.

Der Geehrte war der Maler Ferdinand Roybet, 1840-1920. Der Schüler von Jean-Georges Vibert war berühmt für seine historisierenden Porträts und Genreszenen.





1009

- 1009 **Paris (1889)** Bronzemedaille 1889, v. Louis-Alexandre Bottée, bei Monnaie de Paris 105.84g. Prämie, Vs.: EXPOSITION UNIVERSELLE, Athena Parthenos bekränzt rastenden Schmied, unten Ausstellungsgelände vor Globussegment und 1889, Rs.: RÉPUBLIQUE FRANÇAISE, Fama umarmt Herme der Marianne an Eichbaum und stößt in Fanfare, unten Tafel mit Prägung A. O. LÉVÊQUE, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 63mm, Forrer I 231; MdP III -; Kunsthalle Hamburg 104 Taf. 9 (Vs.); Maier 195, 131. braune Patina, vz 50,--



1010

- 1010 **Bronzemedaille 1889**, v. Jean-Baptiste Daniel-Dupuis, bei Monnaie de Paris 101.20g. Vs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE, Büste der Marianne mit Lorbeerzweigen n. r., Rs.: EXPOSITION UNIVERSELLE / PARIS 1889, Gratulantin bekränzt rastenden Schmied, links Genius artis als Knabe, im Hintergrund Ausstellungsgelände aus der Vogelschau, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 63mm, Forrer I 666; MdP III -; Kunsthalle Hamburg 456 Taf. 32 (Rs.); Maier 182, 122. vz 50,--



1011 - verkleinert

- 1011 Bronzemedaille 1889, v. Eugène André Oudin / Jean-Baptiste Daniel-Dupuis, bei Monnaie de Paris 61.90g. Vs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE, Kopf der Marianne mit Lorbeer-Ähren-Kranz n. l., Rs.: EXPOSITION UNIVERSELLE / 1889, Ansicht des Ausstellungsgeländes und des Eiffelturms aus der Vogelschau, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 50,5mm. Rs. leicht fleckig, ansonsten fast St/vz

40,--



1012 - verkleinert

- 1012 Bronzemedaille 1889, v. Jean-Baptiste Daniel-Dupuis / Louis-Félix Chabaud, bei Monnaie de Paris 58.18g. Vs.: EXPOSITION UNIVERSELLE 1889, Ansicht des Ausstellungsgeländes und des Eiffelturms aus der Vogelschau, Rs.: Industria sitzt mit Hammer und Zirkel auf Zahnrad n. l., Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 50mm, MdP III 172C/73A; Kunsthalle Hamburg -; Maier -.

vz

50,--



1013 - verkleinert

- 1013 **Chicago (1893)** Versilberte Bronzeplakette o. J. (1894), v. Louis Oscar Roty, bei Monnaie de Paris 68.07g. Preisplakette für französische Aussteller, Vs.: Marianne begrüßt Genius im Hafen, unten GENIO REDVCI PATRIA GRATA, Rs.: 5 Zeilen Schrift über Emblemen von Technik und Kunst zwischen Lorbeer- und Eichenzweigen, Tafel mit Prägung JULES LENEPVEU, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 50,5 x 53mm, Forrer V 235; MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier.

fast vz

80,--

Der mit dieser Plakette Geehrte war der Maler Jules Eugène Lenepveu (Boussaroque de Lafont), 1819-1898. Er gewann 1847 den Grand Prix de Rome für Malerei, 1852 wurde er Chevalier, 1876 Officier der Ehrenlegion.



1014

- 1014 **Brüssel (1897)** Bronzemedaille 1897, v. Julius Lagae, bei Louis Wolfers, Brüssel 144.85g. Prämie, Vs.: EXPOSITION INTERNATIONALE BRUXELLES 1897, Athena umarmt Schmied und Fortuna frugifera, Rs.: Löwen halten bekröntes Staatswappen, unten Rotulus, Dm. 70mm, Forrer III 267f Abb. (Vs.); W.-T. 1027; Kunsthalle Hamburg 833 Taf. 61. dunkelbraune Patina, Rs. min. Randfehler, sonst prfr

80,--



1015

- 1015 **Paris (1900)** Bronzemedaille 1900, v. Jules-Clément Chaplain, bei Monnaie de Paris 97.41g. Prämie, Vs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE, Kopf der Marianne an Eichbaum aus der Erde ragend n. r., rechts Cité mit Seine-Brücke, Rs.: EXPOSITION . UNIVERSELLE . INTERNATIONALE / 1900, Handwerker mit Fackel wird von Victoria empor getragen, darunter Ausstellungspalast, unten Tafel mit Prägung F. VEYSSIER, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 63,5mm, Forrer I 404; Mdp III -; Kunsthalle Hamburg 193 Taf. 15; Maier 156, 79. dunkelbraune Patina, vz

60,--



1016

- 1016 Bronzemedaille 1900, v. Georges Lemaire, bei Monnaie de Paris 68.81g. Vs.: L'EXPOSITION DE PARIS, Lutetia sitzt auf ionischem Kapitell n. l., im Hintergrund aufgehende Sonne mit 1900, Rs.: Amboss, Fotoapparat, Globus, Telegrafen etc., im Hintergrund Dampfer und Zeppelin, oben Palmzweig an leerer Widmungstafel, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 53mm, Forrer -; MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier -.

60,--



1017

- 1017 Vergoldete Bronzeplakette 1900, v. Jules Édouard Roine, Vs. nach Albert Besnard 100.20g. Vs.: LA FRANCE ACCUEILLE / ET COUVRONNE LE GENIE / DES DEUX MONDES, Marianne thront mit Fasces n. r., rechts begrüßt Lutetia internationale Gäste, Rs.: Ansicht von Paris aus der Vogelschau, unten EXPOSITION VNIVERSELLE MDCCCC, Randpunzen: Füllhorn BRONZE Eidechse und Nr. 82, Maße: 55 x 68mm, Forrer V 196 Abb. (Rs.); MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 70, 6. vz
- Die Medaille wurde im Dezember 1900 Gabe der Société des Amis de la Médaille Française.

120,--



1018

- 1018 Versilberte Bronzemedaille 1900, v. Alexandre Charpontier (Monogramm signiert) 29.04g. Vs.: SOUVENIR DE L'ASCENSION / SOMMET DE LA TOUR EIFFEL, Spitze des Eiffelturms, im Hintergrund Pariser Stadtansicht, Rs.: drei Arbeiter beim Werk am Eiffelturm, Dm. 41mm, Forrer -; MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier -; dazu: ein zweites Exemplar in Bronze, o. J., bei Arthus Bertrand, Paris, Dm. 41mm. 2 Stück l. Randprobe, sonst vz bzw. vz 60,--
- Nur das diskrete Datum verrät, dass diese Erinnerungsmedaillen an die Besteigung der Spitze des Eiffelturms primär für den Bedarf des Publikums der Pariser Weltausstellung vom 15. April bis zum 11. November 1900 bestimmt waren. Über 48 Millionen Besucher wurden gezählt.



1019

- 1019 Versilberte Bronzeplakette 1900, v. Louis Oscar Roty, bei Monnaie de Paris 38.02g. Vs.: 1801 . 1900 LVMEN VENTVRIS TRADIT MORITVRA PERENNE in 4 Zeilen, geflügelter Genius (neues Jahrhundert) ergreift die Fackel einer ermatteten weiblichen Gestalt (altes Jahrhundert), Vs.: EXPOSITION . UNIVERSELLE INTERNATIONALE . DE 1900 PARIS in 4 Zeilen über Zweigen, unten perspektivische Ansichten des Grand und Petit Palais der Weltausstellung, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 50,5 x 35,5mm, Marx Taf. 19 (Vs.); Forrer V 238 Abb. (Vs.); MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 175, 104. vz 60,--



1020

- 1020 Bronzeplakette 1900, v. Stefan Schwartz 104.45g. Vs.: VIRIBVS UNITIS, Gratulantin verteilt Lorbeerzweige an Bildhauer und Schmied, Rs.: ÖSTERREICH AUF DER Weltausstellung PARIS 1900 - ERINNERUNGSZEICHEN DES K. K. HANDELSMINISTERIUMS in 6 Zeilen, oben österreichischer Pavillon, Maße: 76 x 53mm, W.-T. 6927; Hauser 4861. min. Randfehler, vz

50,--



1021

- 1021 Vergoldete Bronzemedaille o. J. (1884-1894), v. Alphée Dubois / Henri Dubois, bei Monnaie de Paris 65.19g. Prämie, Vs.: Mädchen sitzt im Gelände, zwischen Norden (Eisbär) und Süden (Dromedar-Reiter), und zirkelt Entfernungen auf Globus ab, links oben Nordstern, Rs.: Genius kniet n. l. und präsentiert Tafel mit DEPARTMENT DE SEINE ET OISE, unten Widmungstafel mit EXPOSITION UNIVERSELLE DE 1900, im Hintergrund Lorbeergesteck, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 50mm, Vs.: Mazerolle 49; Forrer I 631f Abb.; MdP III 158f.D; Kunsthalle Hamburg 368-369 Taf. 27; Maier -; Rs.: Forrer I 635; MdP III 162B; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. R vz

80,--



1022

- 1022 Versilberte Bronzeplakette 1900, v. Frédéric de Vernon, bei Monnaie de Paris 56.44g. Vs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE / EXPOSITION UNIVERSELLE / PARIS 1900 in fünf Zeilen, Nike schwebt mit Lorbeerzweigen über Paris, Rs.: Olympionike im Athener Stadion, im Hintergrund Akropolis, unten Tafel mit Prägung EXERCICES PHYSIQUES ET SPORTS in 2 Zeilen, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 59,5 x 41,5mm, Forrer VI 243; MdP III -; Kunsthalle Hamburg 1671 Taf. 120 var. (Silber, andere Widmung); Maier 214, 157. in Original-Etui, vz

120,--



1023

- 1023 Versilberte Bronzeplakette 1900, v. Frédéric de Vernon, bei Monnaie de Paris 56.49g. Vs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE / EXPOSITION UNIVERSELLE / PARIS 1900 in fünf Zeilen, Nike schwebt mit Lorbeerzweigen über Paris, Rs.: Olympionike im Athener Stadion, im Hintergrund Akropolis, unten Tafel mit Prägung CONCOURS DE TIR VIIEME CONCOURS NATIONAL in 3 Zeilen, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 59,5 x 41,5mm, Forrer VI 243; MdP III -. ohne Etui, vz

100,--



1024

- 1024 Silbermedaille 1900, v. Henri-Auguste-Jules Patey, bei Monnaie de Paris 24.92g. Vs.: AERE ARGENTO AURO FLANDO FERIUNDO, Gießer am Werk, im Abschnitt Füllhorn mit Münzen, Rs.: MONNAIE DE PARIS / 1900, Ansicht des Zentralbaus des Münzgebäudes, mit Randschrift: ARGENT - SOUVENIR DE L'EXPOSITION, Dm. 37mm, Forrer -; MdP III 298B; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. vz 50,-
- Die Vs.-Umschrift zitiert die Amtsbezeichnung der römischen Münzer.



1025 - verkleinert

- 1025 **Saint Louis (1904)** Bronzeplakette 1904, v. Peter Breuer 356.00g. Prämie, Vs.: Liberty im Handschlag mit Germania, ihr einen Lorbeerzweig reichend, unten ARTA ARTIS VINCULA, oben Tafel mit Gravur DR. STEPH. LINDECK, Rs.: Hauptgebäude der Ausstellung, darunter ZUR ERINNERUNG AN DEUTSCHLANDS BETEILIGUNG AN DER WELTAUSSTELLUNG IN ST. LOUIS MCMIV in 6 Zeilen, Maße: 113 x 75mm, Heidemann 1017 Taf. 465 (irrig Guss). **RR** dunkelbraune Patina, Vs. Patinafleck, vz 120,-
- Die prächtige Plakette hatte das kaiserliche Reichsamt des Inneren in Auftrag gegeben. Der Reichskommissar der Weltausstellungs-Beteiligung, der Geheime Oberregierungsrat Lewald, hatte sie exklusiv an Personen mit hervorragenden Verdiensten vergeben (Heidemann 312). Der geehrte Physiker Prof. Dr. Stephan Lindeck, 1864-1918, war Leiter des Niederspannungs-Labors der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt.





1026 - verkleinert

- 1026 Bronzeplakette 1904, v. Adolph Alexander Weinman 182.12g. Vs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln auf Tafel mit SILVER MEDAL LOUISIANA PURCHASE EXPOSITION in 3 Zeilen über Jakobsmuschel zwischen zwei Delphinen, alles in Ronde auf Kreuz mit Lilien, Rs.: UNIVERSAL EXPOSITION SAINT LOUIS UNITED STATES OF AMERICA / M C M IV, Liberty breitet Mantel um fast nackte Louisiana, im Hintergrund aufgehende Sonne, alles in Ronde auf Kreuz mit Lilien, Maße: 67 x 67mm, Forrer VIII 268. **R** in Original-Etui mit Goldprägung, vz 100,--  
 Kurioserweise ist diese Silbermedaille aus Bronze.  
 Adolph A. Weinman entwarf auch den Mercury Dime und den Walking Liberty Half Dollar.



1027 - verkleinert

- 1027 Dreieckige Bronzeplakette 1904, v. Adolph Alexander Weinman 140.08g. Vs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln auf Tafel mit COMMEMORATIVE MEDAL LOUISIANA PURCHASE EXPOSITION in 3 Zeilen über Jakobsmuschel zwischen zwei Delphinen, alles in Ronde auf Sternengrund, Rs.: UNIVERSAL EXPOSITION SAINT LOUIS UNITED STATES OF AMERICA / M C M IV, Liberty breitet Mantel um fast nackte Louisiana, im Hintergrund aufgehende Sonne, alles in Ronde auf Sternengrund, Dm. 71mm, Forrer VIII 268. dunkelbraune Patina, vz 80,--



1028

1028 Bronzplakette 1904, v. Louis-Alexandre Bottée, bei Monnaie de Paris 120.79g. Prämie, Vs.: Genius artis steuert Ruderboot mit Marianne und Symbolen für Gewerbe Richtung USA, Marianne weist auf Ausstellungsgelände in Vogelschau, unten EXPOSITION UNIVERSELLE INTERNATIONALE SAINT-LOUIS 1904 in 3 Zeilen, Rs.: 11 Zeilen Widmung der französischen Sektion neben Lorbeerbaum vor Hammer und Amboss und Stab mit Schlangen, unten leere Widmungstafel, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 73 x 62mm, Forrer -; Mdp III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 193, 133 Anm. dunkelbraune Patina, vz

100,--



1029

1029 **Lüttich (1905)** Bronzemedaille 1905, v. Paul Dubois (Monogramm signiert) 119.31g. Prämie, Vs.: ROYAVME DE BELGIQVE, Fama sitzt an Stadtschild, stößt in Fanfare und präsentiert Lorbeerzweig, unten CONCOVRS D'APICLVTRVE, Rs.: EXPOSITION VNIVERSELLE LIEGE 1905, Ars, Industria und Negotia, Dm. 70mm, Forrer -; W.-T. 5715. braune Patina, kl. Kratzer, sonst vz

50,--



1030

- 1030 **Mailand (1906)** Silberplakette 1906, v. Egidio Boninsegna, Stempel v. Angelo Cappuccio (Monogramm signiert), bei Stefano Johnson, Mailand 124.63g. Vs.: fünf fast nackte Kontinental-Nymphen, im Vordergrund Europa v. v., die anderen an Astrolabium mit Erde im Zentrum, im Hintergrund Ausstellungsgelände, Rs.: Helvetia sitzt auf Ausgang des Simplon-Tunnels und wird von Italia begrüßt, Hermes schwebt heran und schlägt mit ein, Maße: 73,5 x 51mm, Forrer -; Kunsthalle Hamburg -.

R vz

200,--



1031

- 1031 **Bronzeplakette 1907 (!)**, v. Ovide Yencesse, bei Monnaie de Paris 114.43g. Vs.: EXPOSITION INTERNATIONALE MILAN 1906 SECTION FRANCAISE TRANSPORTS ART DECORATIF etc. in 7 Zeilen, nackter Knabe verziert Vase, Rs.: Landmädchen steht am Simplon-Tunnel, den soeben ein Zug in Richtung Mailand verlässt, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 52 x 70mm, Forrer VI 697; Mdp III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier -.

dunkelbraune Patina, vz

80,--



1032 -verkleinert

- 1032 **Brüssel (1910)** Bronzemedaille 1910, v. Godefrid Devreese 127.06g. Prämie, Vs.: ROYAUME DE BELGIQUE EXPOSITION UNIVERSELLE DE BRUXELLES 1910, Herold zu Pferd gibt Posaunen-Signal, unten leeres Widmungsfeld, Rs.: Belgia steht im Treppenhaus des Brüsseler Rathauses und bekränzt Handwerker mit Vase, im Hintergrund Ansicht des Grand Palais, Dm. 70mm, Forrer -; W.-T. 1032; Kunsthalle Hamburg -. vz 40,--



1033 -verkleinert

- 1033 Bronzemedaille 1910, v. Paul Dubois (Vs. Monogramm signiert) 131.91g. Prämie, Vs.: ROYAUME DE BELGIQUE EXPOSITION UNIVERSELLE DE BRUXELLES 1910, Belgia bekränzt Bruxella, Rs.: ÉPREUVE INTERNATIONALE D'ESCRIME, Industria und Negotia stehen an leerem Widmungsschild, Dm. 70mm. vz 50,--



1034

- 1034 Bronzeplakette 1910, v. Paul Dubois (Vs. Monogramm signiert), bei Fonson & Cie. 96.60g. Vs.: Büsten der Generaldirektoren im Anzug gestaffelt n. r., unten A MESSIEURS LE COMTE ADRIEN VANDERBVRGH ET EVGENE KEYM, DIRECTEURS GÉNÉRAUX in 2 Zeilen, Rs.: EXPOSITION UNIVERSELLE DE BRUXELLES 1910 in 5 Zeilen, Nackte sitzt mit Wappen-Kartuschen von Brabant und Brüssel an Rosenstock, im Hintergrund Ausstellungsgelände, Randpunze: 2 (invers), Maße: 48,5 x 62mm. dunkelbraune Patina, vz

50,--



1035

- 1035 Bronzeplakette 1912 (!), v. Ovide Yencesse, bei Arthus Bertrand, Paris 127.26g. Vs.: Belgia sitzt vor Kirchenportal und überreicht Genius artis einen Lorbeerzweig, links steht Marianne, Rs.: Innenansicht des französischen Pavillons, darunter BRUXELLES 1910 EXPOSITION UNIVERSELLE ET INTERNATIONALE COMITE FRANCAIS DES EXPOSITIONS A L'ETRANGER in 5 Zeilen, Brüsseler Stadtwappen auf Lorbeergesteck, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 68 x 67mm, Forrer VI 698; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. dunkelbraune Patina, vz

60,--



1036

- 1036 **Turin (1911)** Bronzeplakette 1911, v. Pierre-Victor Dautel, bei Arthus Bertrand, Paris 111.17g. Vs.: EXPOSITION INTERNATIONALE DES INDUSTRIES ET DU TRAVAIL TURIN 1911 in 5 Zeilen, Marianne hält Fahne und küsst Italia, rastender Schmied applaudiert, im Hintergrund Ausstellungsgelände, Rs.: 1861 - 1911, rechts oben in Räucherbecken-Qualm (mit 1859) vorrückende Armee, links unten bekröntes Wappen von Italien über Wappen von Frankreich, Turin und Paris über liegendem Schlangenstab, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 54 x 71,5mm, Forrer -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 292, 256. braune Patina, leicht fleckig, winz. Kratzer, sonst vz 1859 hatten Frankreich und Savoyen die Österreicher in den Schlachten von Magenta und Solferino vernichtend geschlagen und damit den Weg frei gemacht zur Ausrufung des Königreichs Italien am 17. März 1861.

50,--



1037

- 1037 Einseitige Bronzeplakette 1911, v. Edoardo Rubino, bei Stefano Johnson, Mailand 108.37g. Prämie, Vs.: zwei schwebende Victorien mit Palmzweigen präsentieren Widmungstafel mit Gravur LÉONARD, unten Stadtwappen mit Mauerkrone zwischen DIPLOMA D'ONORE TORINO MCMXI ESPOSIZIONE INTERNAZIONALE DELLE INDUSTRIE E DEL LAVORO in 4 Zeilen, Maße: 52 x 81mm, Forrer -. **R** Rs. Probe, sonst vz

100,--



1038



- 1038 Bronzeplakette 1912, v. Louis Antoine de Smeth 82.33g. Vs.: Belgia wird von den Personifikationen Turins und Roubaix' begrüßt, Rs.: EXPOSITIONS DE TURIN ET DE ROUBAIX 1911 - MANIFESTATION EN L'HONNEUR DE M. MRS G. FRANCOITTE VICOMTE A. VILAIN XIII DUQUESNE DE LA VINELLE JEAN DE HEMPTINNE 30 Mars 1912 in 10 Zeilen, Maße: 55 x 65mm, Forrer VIII 208; Kunsthalle Hamburg - fleckig, vz

60,--



1039



- 1039 **Gent (1913)** Bronzeplakette 1913, v. Godefroid Devreese 111.38g. Vs.: Gandia, begleitet von Schmied und Blumenmädchen, begrüßt drei Musen, Rs.: zwei Mädchen flechten Blumengirlanden in Glaspalast, im Hintergrund Zentralbau des Ausstellungsgeländes, Maße: 68 x 70,5mm, Forrer VII 221. braune Patina, vz

60,--



1040

- 1040 Bronzeplakette 1913, v. Godefroid Devreese 103.47g. Prämie der Weltausstellung für Armand Hubert, Vs.: Armand Hubert sitzt lesend am Schreibtisch n. l., Rs.: Ansicht des Ausstellungspalastes über Widmung in 5 Zeilen, Maße: 61 x 65mm, Forrer VII 221. **R** etwas fleckig, sonst vz  
Der Jurist und Politiker Armand Hubert, 1857-1940, amtierte von 1907 bis 1918 als Minister für Industrie und Arbeit.

40,--



1041

- 1041 Bronzeplakette 1913, v. René Grégoire, bei Arthus Bertrand, Paris 125.66g. Vs.: Gandia geleitet berittenen Herold auf Rosen, im Hintergrund Ansicht von Alt-Gent, Rs.: Exposition Universelle et Internationale de GAND 1913 in 6 Zeilen, Genius artis mit Kranz aus Rosen und Lorbeer, im Hintergrund französischer Ausstellungspalast, unten Comité Français des Expositions à l'Étranger, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 80 x 51,5mm, Forrer VII 394; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. **R** vz

80,--





1042

- 1042 **San Francisco (1915)** Bronzetafel 1915, v. Louis-Alexandre Bottée, bei Monnaie de Paris 128.94g. Vs.: 1906 / SAN FRANCISCO, Stadtgöttin steht in von Erdbeben zerstörter Stadt neben Eichbaumtrieb v. v., Rs.: OVERTURE DU CANAL DE PANAMA, französischer Kanalbauer und amerikanischer Adler mit Schilden vor Globus, darunter 10 Zeilen Widmung und perspektivische Ansicht des französischen Pavillons der Ausstellung, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 78 x 57mm, Forrer -; MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 199, 140. dunkelbraune Patina, Vs. kl. Kratzer, sonst vz

120,--



1043 - verkleinert

- 1043 Vergoldete Bronzemedaille 1915, ohne Signatur, v. John F. Flanagan 132.04g. Prämie, Vs.: Nackter begrüßt Nackte, unten Mittelamerika vor aufgehender Sonne und DIVINE DISIVNCTA IVNIT HOMO, Rs.: PANAMA-PACIFIC INTERNATIONAL EXPOSITION SAN-FRANCISCO - MCMXV, Tower of Jewels über gekreuzten Palmzweigen, darauf Tafel mit MEDAL OF AWARD, Dm. 70,5mm. Vs. min. fleckig, vz „Göttlich getrennt, hat's der Mensch verbunden“

120,--



1044

- 1044 Bronzemedaille 1915, v. Robert Aitken 25.62g. Zur Erinnerung an die Öffnung des Panamakanals, Vs.: PANAMA-PACIFIC INTERNATIONAL EXPOSITION SAN FRANCISCO CALIFORNIA M C M X V, zwei weibliche Gestalten umschweben Globus und präsentieren Füllhörner, unten fliegt Adler, Rs.: TO COMMEMORATE THE OPENING OF THE PANAMA CANAL M C M X V / „ON! SAIL ON!“, Merkur öffnet Kanaltor und feuert Segelboot an, Dm. 38mm. ss

40,--



1045 -verkleinert

- 1045 Bronzemedaille 1915, ohne Signatur 84.23g. Vs.: nackter Knabe mit Fackel steht auf Rotulus und enthüllt Globus mit Panamakanal, rechts Ausstellungspalast, Rs.: REPUBLIQUE FRANCAISE SAN FRANCISCO CAL. AD MDCCCXV in 4 Zeilen, französischer Pavillon, Dm. 51mm. R dunkelbraune Patina, Randfehler, Rs. kl. Kratzer, sonst vz

80,--



1046 -verkleinert

- 1046 **Brüssel (1935)** Einseitige Bronzeplakette 1935, v. Armand Bonnetain, bei Jules Fonson 150.30g. Prämie. Hüftbild der Victoria mit Blumensträußen v. v. über leerer Widmungstafel, unten EXPOSITION UNIVERS(EL)LE ET INTERNATIONALE 1935..., Maße: 65 x 79mm, Kunsthalle Hamburg - Rs. Fleck, vz

50,--



1047 - verkleinert

- 1047 Bronzeplakette 1935, v. Armand Bonnetain, bei Jules Fonson 167.93g. Prämie, Vs.: LABORI - SCIENTIAE - ARTIBVS, Windsbraut schwebt vor Wolken über Globus und präsentiert Lorbeerkrantz, Palmzweig und Girlande, unten leere Widmungstafel, Rs.: vier geflügelte Genien schweben über Brüssel: INGENIVM mit Öllampe, INTELLECTVS mit Buch, ARS mit Statuette und INDVSTRIA mit Zahnrad, Randpunze: EPREUVE D'AUTEUR, Maße: 64 x 79mm. **Künstlerprobe, R** braune Patina, vz 50,--



1048 - verkleinert

- 1048 Versilberte Bronzeplakette 1935, v. Armand Bonnetain, ohne Hrs.-Signatur 186.71g. Prämie, Vs.: LABORI - SCIENTIAE - ARTIBVS, Windsbraut schwebt vor Wolken über Globus und präsentiert Lorbeerkrantz, Palmzweig und Girlande, unten Widmungstafel mit Gravur MONSIEUR L. MAYER, Rs.: vier geflügelte Genien schweben über Brüssel: INGENIVM mit Öllampe, INTELLECTVS mit Buch, ARS mit Statuette und INDVSTRIA mit Zahnrad, ohne Ranzpunze, Maße: 67 x 80mm. mattiert, kl. Kratzer, fast vz 80,--



1049

- 1049 Bronzemedaille 1935, v. Pierre Alexandre Morlon, bei Monnaie de Paris 16.14g. Vs.: LES ARDENNES, Hüftbild eines Arbeiters mit Riesenzange n. l., im Hintergrund Werksgelände, Rs.: Keiler läuft n. l., unten EXPOSITION INTERNATIONALE BRUXELLES 1935 in 4 Zeilen, Dm. 32mm. dunkelbraune Patina, vz 40,--

249



1050 - verkleinert

1050 Bronzeplakette 1935, v. Joseph Witterwulghe 101.66g. Vs.: drei Männer wuchten gewaltige Last n. l., unten L'EFFORT, Rs.: Emblem der Weltausstellung 1935, Maße: 49 x 65mm. dunkelbraune Patina, vz

60,--



1051 - verkleinert

1051 Bronzeplakette 1935, v. Pierre Turin, bei Arthus Bertrand, Paris 156.34g. Prämie, Vs.: Marianne steht grüßend n. r. und hält Statuette eines Genius mit Fackel, im Hintergrund Stadtansicht von Brüssel, Rs.: EXPOSITION INTERNATIONALE BRUXELLES 1935 SECTION FRANCAISE in 4 Zeilen, Hauptgebäude der Ausstellung über Tafel mit Gravur GABRIEL AMAND, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 63 x 63mm, Kunsthalle Hamburg -; Maier -. **RR** vz

100,--



1052

1052 Vergoldete Bronzemedaille 1935, v. Pierre Turin / Georges-Henri Prud'homme, bei Monnaie de Paris 19.57g. Vs.: CONGO, Kopf einer Kongolesin n. l., Rs.: EXPOSITION UNIVERSELLE DE 1935 - BRUXELLES, bekröntes Stadtwappen auf Lorbeerzweigen, Dm. 32mm, Vs.: MdP III 382C; Kunsthalle Hamburg -; Maier -; Rs.: MdP III 333F; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. prfr

40,--



1053 - verkleinert

- 1053 **Paris (1937)** Bronzemedaille 1937, v. Paul-Marcel Dammann, bei Monnaie de Paris 194.90g. Prämie, Vs.: EXPOSITION INTERNATIONALE PARIS MCM-XXXVII, Lutetia beschwört vier Musen auf Wolken, Rs.: ARTS ET TECHNIQUES unter Pariser Kogge und zwischen Palette und Öllampe auf Lorbeerzweigen, unten Gravur DORY CONSEILLER ARTISTIQUE DE LA RÉGION PICARDIE in 4 Zeilen, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 77mm, MdP III 115E; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. dunkelbraune Patina, vz-prfr

80,--



1054

- 1054 Bronzemedaille 1937, v. Georges Guiraud, bei Arthus Bertrand, Paris 67.96g. Vs.: Büste eines Mädchens in Tracht n. r., Rs.: Ansicht des Pavillons von Pyrennee-Languedoc, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Dm. 50mm, Kunsthalle Hamburg -; Maier -. dunkelbraune Patina, Rs. Leimfleck, kl. Kratzer, sonst vz

50,--

251



1055 - verkleinert

- 1055 Bronzemedaille 1937, v. Pierre Turin, bei Monnaie de Paris 140.37g. Vs.: Muse der Malerei steht neben Techniker n. l., im Hintergrund Kolossalkopf der Marianne mit Kokarde und Lorbeerkranz n. l., Rs.: EXPOSITION INTERNATIONALE DES ARTS ET TECHNIQUES PARIS - 1937 in 4 Zeilen, Lorbeerzweig und Hammer vor geflügeltem Schlangen-Caduceus zwischen Fackeln, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 67mm, Mdp III 382B; Kunsthalle Hamburg -; Maier 345, 328.

120,--



1056 - verkleinert

- 1056 Bronzemedaille 1937, v. Jean de Vernon, bei Arthus Bertrand, Paris 225.00g. Vs.: ARTS ET TECHNIQUES, weibliche Gestalt steht mit Girlande und Taube v. v., hinter ihr Schlange und Kopf des Pegasos n. l., Rs.: EXPOSITION INTERNATIONALE PARIS 1937 in 3 Zeilen über Pariser Kogge, darunter perspektivische Ansicht der Ausstellungspaläste mit Brunnenanlage, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Dm. 80mm, Kunsthalle Hamburg -; Maier 354, 336.

150,--



1057 - verkleinert

- 1057 **INTERNATIONALE AUSSTELLUNGEN, Antwerpen (1885)** Bronzemedaille 1885, v. Charles Wiener 89.28g. Vs.: Kopf des Protektors, Leopold II., n. r., Rs.: EXPOSITION . UNIVERSELLE . ANVERS . 1885, Fama sitzt mit Fanfare auf Globus n. r. und schickt Knaben mit Lorbeerkranz und Palmzweig ans Werk, unten Symbole für Landwirtschaft, Malerei und Bildhauerei, im Hintergrund Antwerpener Gebäude und Schiffe im Hafen, Dm. 60mm, Forrer VI 483; W.-T. 5108; Kunsthalle Hamburg -. vz 50,--  
Trotz der Rückseite wird die Ausstellung offiziell nicht als Weltausstellung gezählt.



1058

- 1058 Bronzejeton 1885, v. Leopold Wiener 9.77g. Vs.: Flussgott Scaldis lagert vor Stadtmauer n. l., oben Hand-Symbole, unten ANTWERPEN, Rs.: EXPOSITION UNIVERSELLE D'ANVERS - 1885, Tor des Ausstellungsgeländes, Dm. 30mm, Forrer VI 495. dunkelbraune Patina, ss-vz 30,--



1059 - verkleinert

- 1059 Bronzemedaille 1880/1885, v. Jules-Clément Chaplain (Vs.), bei Monnaie de Paris 151.66g. Prämie, Vs.: AU MERITE, Athena thront mit Lorbeerkranz und Palmzweig auf Wolken, links und rechts Eroten, Rs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE - MINISTÈRE DU COMMERCE ET DE L'INDUSTRIE / EXPOSITION UNIVERSELLE D'ANVERS - 1885, Ronde mit JURY - BUISSON im Lorbeerkranz, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Dm. 68mm, Forrer -; MdP III 78B (Vs.); Kunsthalle Hamburg -; Maier -. in Original-Etui, prff 80,--



1060

- 1060 **Brüssel (1897)** Einseitige Silberplakette o. J. (1897), v. Thomas Jules, Baron Vinçotte, bei Wolfers F(ils, Brüssel) 358.00g. Vs.: Fama steht mit Fanfare und Lorbeerkranz an Tor, darauf oben (Prägung:) EXPOSITION INTERNATIONALE BEAUX-ARTS (Gravur:) LE COUTEUX, LIONEL, rechts Baum mit Rotulus BRUXELLES 1897, im Hintergrund Ansicht der Stadt, auf dem Rand Beschauezeichen: Balkenwaage mit V.P. an allen vier Seiten, Maße: 70 x 83mm. Forrer VI 280; Maier 132, 49 (Vs.). **RR** fast vz  
 Im Zuge der 12. Weltausstellung 1897 in Brüssel wurde auch eine Internationale Ausstellung der Schönen Künste veranstaltet. Der Maler, Stecher und Bildhauer Lionel Aristide Lecouteux, 1847-1909, beschiedigte die Ausstellung mit drei Radierungen: L'age de pierre, Le printemps und La vierge et l'enfant Jesus.

300,--



1061

- 1061 **Glasgow (1901)** Silberplakette o. J. (1902), v. Frédéric-Charles Victor de Vernon, bei Monnaie de Paris 108.17g. Vs.: Scotia zeigt Marianne den Eastern Palace der Ausstellung, Rs.: Ansicht von Glasgow und der Ausstellungsgebäude im Kelvingrove Park, darunter Stadtwappen und EXPOSITION INTERNATLE DE GLASGOW 1901 SECTION FRANÇAISE SOUS LE PATRONAGE DU MINISTRE DU COMMERCE in 6 Zeilen, unten Lorbeerzweig mit Rotulus, Randpunzen: Füllhorn ARGENT und Nr. 101, Maße: 68 x 53mm, Forrer I 221; MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 217, 161. in Original-Etui, Rs. winz. Randfehler, vz

150,--





1062

- 1062 **Düsseldorf (1902)** Bronzemedaille 1902, v. Heinz Müller, bei Otto Oertel, Berlin 133.23g. Vs.: DÜSSELDORF 1902, Fama stößt in Fanfare und legt Arm um Handwerker mit Lorbeerkranz, Rs.: INDUSTRIE- UND GEWERBE-AUSSTELLUNG- F. RHEINLAND-WESTFALEN VERBUNDEN MIT EINER DEUTSCH-NATIONALEN KUNSTAUSSTELLUNG . DÜSSELDORF . - 1902 - in 9 Zeilen im Lorbeerkranz, Dm. 69mm, Heidemann 946 Taf. 459 (Auflage 218 Stück). in Original-Etui, tiefbraune Patina, prfr Die Ausstellung, nach Vorbild der Pariser Weltausstellung von 1900, unter Schirmherrschaft von Kronprinz Wilhelm, war vom 1. Mai bis zum 20. Oktober 1902 geöffnet und zog etwa 5 Millionen Besucher an.

100,--



1063

- 1063 **London (1908)** Bronzeplakette 1908, v. Charles Pillet, bei Monnaie de Paris 124.09g. Vs.: Britannia sitzt auf Uferfels von Dover, präsentiert zwei Lorbeerzweige und begrüßt Marianne, die auf einer Wolke den Kanal überschwebt, Rs.: PAX LABOR, Französin hält Landesflaggen und Lorbeerzweig, unten Wappen, im Hintergrund Ausstellungsgelände, unten EXPOSITION FRANCO-BRITANNIQUE LONDRES MCMVIII in 2 Zeilen, Randpunzen: Füllhorn BRONZE, Maße: 70 x 57mm, Forrer IV 538; Mdp III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 251, 205.

vz

80,--



1064 - verkleinert

- 1064 **Saragossa (1908)** Bronzeplakette 1908, v. Pierre-Victor Dautel, bei Arthus Bertrand, Paris 90.15g. Vs.: EXPOSITION HISPANO-FRANÇAISE SARAGOSSE / 1908 / COMITE FRANÇAIS DES EXPOSITIONS A L'ÉTRANGER in 5 Zeilen, Knabe an Poller hält Lorbeerzweig, im Hintergrund Ebro-Brücke, Rs.: Ansicht von Saragossa vor aufgehender Sonne, in Wolken marschierende napoleonische Infanterie, unten 1808 auf Palmzweig über Ronden mit Porträts von Condesa de Bureta, Agustina de Aragon und Palafox, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 70 x 44,5mm, Forrer -; Kunsthalle Hamburg -; Maier - dunkelbraune Patina, winz. Kratzer, sonst vz Napoleonische Truppen hatten am 12. Mai 1808 den Belagerungsring um Saragossa geschlossen und berannten die Stadt verbrissen, mussten jedoch am 13. August erfolglos abziehen. Zwar wurde die Stadt später, am 20. Februar 1809, doch noch erobert, aber sie blieb ein patriotisches Fanal spanischen Widerstands - sogar für die französischen Republikaner.

60,--



1065 - verkleinert

- 1065 **Buenos Aires (1910)** Versilberte Bronzeplakette 1910, v. François Roques, bei Arthus Bertrand, Paris 118.39g. Vs.: BUENOS-AIRES EXPOSITIONS INTERNATIONALES DV CENTENAIRE DE L'INDEPENDANCE DE LA RÉPUBLIQUE ARGENTINE 1910 in 10 Zeilen, Cornelio Saavedra zu Pferd n. r., rechts Rinderherde, unten Getreidesäcke, Rs.: nackter Argentinus und Marianne pflücken Lorbeerzweige, unten COMITÉ FRANÇAIS DES EXPOSITIONS À L'ÉTRANGER in 3 Zeilen, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 73 x 62,5mm, Forrer -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 306, 276. **R** ss Cornelio Saavedra hatte am 25. Mai 1810 die Unabhängigkeit erklärt.

80,--



1066

- 1066 **Paris (1911)** Bronzemedaille 1911, v. Jules-Prosper Legastelois, bei Arthus Bertrand, Paris 89.01g. Vs.: ARTS ET INDUSTRIES DV MOBILIER in 5 Zeilen, Muse hebt Vorhang vor Schrank, Lampenständer und Krügen in historistischem Stil, Rs.: QUATRIÈME SALON - GRAND PALAIS PARIS 1911 in 3 Zeilen, drei nackte Knaben als Maler, Architekt und Bildhauer auf Lorbeerkranz, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Dm. 63mm, Forrer -; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. dunkelbraune Patina, fast vz 60,--



1067

- 1067 **Roubaix (1911)** Vergoldete Bronzeplakette 1910, v. Hippolyte Lefebvre, bei Arthus Bertrand, Paris 48.96g. Prämie, Vs.: EXPOSITION INTERNATIONALE DU NORD DE LA FRANCE / ROUBAIX 1911 in 4 Zeilen, Ars fliegt auf Adler n. r., unten Tafel mit Widmungsgravur, Rs.: Pierre de Roubaix überreicht Bürgern die Gewerbefreiheits-Urkunde von 1469, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 53 x 38mm, Forrer VII 532; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. kl. Randfehler, fast vz 50,--  
Pierre de Roubaix, 1415-1498, bekam am 1. November 1469 von Karl dem Kühnen, Herzog von Burgund, den Brief der Gewerbefreiheit für Roubaix ausgehändigt.



1068

- 1068 **Lyon (1914)** Vergoldete Bronzemedaille 1914, ohne Signatur, bei Christofle, Paris 59.07g. Prämie, Vs.: LVGDVNVM, Stadtgöttin lagert n. r. an der Rhone und blickt auf die Stadt, Rs.: EXPOSITION INTERNATIONALE LYON 1914, Stadtwappen über Palmzweigen und Widmungstafel mit Gravur EMILE LASSALLE, Dm. 50mm, Forrer -. in Original-Etui mit Golddruck „Offert par le Petit Journal“ innen, Rs. l. fleckig, ansonsten vz

50,--



1069 - verkleinert

- 1069 **Rio de Janeiro (1922/23)** Bronzemedaille 1922, v. Godefroid Devreese, bei Jules Fonson 110.76g. Auf 100 Jahre Unabhängigkeit Brasiliens, Vs.: Personifikation Brasiliens sitzt auf Warenpaket und bekränzt Handwerker mit Vase, im Hintergrund Ausstellungsgebäude, Rs.: Personifikation Portugals kniet am Strand und lässt Brasilia frei auffliegen, im Hintergrund Copa Cabana mit Zuckerhut, Dm. 75mm.

vz

60,--



1070



- 1070 **Paris (1925)** Achteckige Bronzeplakette 1925, v. Pierre Turin, bei Monnaie de Paris 157.45g. Vs.: Flora sitzt mit großem Blumenkorb auf Wolken und lässt Blumen regnen, Rs.: Tafel mit EXPOSITION INTERNATIONALE DES ARTS DECORATIFS ET INDUSTRIELS MODERNES PARIS 1925 auf Blumenstrauß, Randpunzen: Füllhorn CUIVRE, Dm. 71mm, Mdp III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier 342, 322 (60mm).  
 dunkelbraune Patina, vz  
 Der Titel dieser Ausstellung stand Pate für die Bezeichnung der neuen Stilrichtung Art deco (Maier 342).

100,--



1071



- 1071 Achteckige Weißmetallplakette 1925, v. Pierre Turin 75.47g. Vs.: Flora sitzt mit großem Blumenkorb auf Wolken und lässt Blumen regnen, Rs.: Tafel mit EXPOSITION INTERNATIONALE DES ARTS DECORATIFS ET INDUSTRIELS MODERNES PARIS 1925 auf Blumenstrauß, Dm. 59mm. Guss, vz

50,--



1072

- 1072 Bronzeplakette 1926, v. Raymond Martin, bei Arthus Bertrand, Paris 112.57g. Vs.: Ausstellungs-Mitarbeiter mit Bauplan, Hobel, Plänen und Paket vor Ausstellungstor, unten Pariser Wappen mit Mauerkrone, Rs.: REPUBLIQUE FRANÇAISE VILLE DE PARIS PARTICIPATION A L'EXPOSITION DES ARTS DECORATIFS ET INDUSTRIELS MODERNES 1925 in 9 Zeilen, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 74 x 50mm, Mdp III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier -. dunkelbraune Patina, vz

50,-



1073 -verkleinert

- 1073 **Antwerpen (1930)** Achteckige Bronzemedaille 1930, v. Josuë Dupon, bei Jules Fonson 166.70g. Vs.: Flussgott Scaldis lagert an der Scheldemündung und hört jungem Afrikaner zu, der Phalaphala-Querhorn bläst, oben fliegt Eindecker, Rs.: WERELDTENTOONSTELLING VAN ANTWERPEN - EXPOSITION INTERNATIONALE D'ANVERS etc., nackte Frau zu Pferd zwischen Schiffstakelage und Turm der Liebfrauen-Kathedrale, Dm. 80mm. l. Randfehler, vz Entgegen der Aufschrift wird diese internationale Ausstellung offiziell nicht als Weltausstellung geführt.

50,-



1074

- 1074 Bronzemedaille 1928, v. Joao da Silva 28.58g. Vs.: VISITAE PORTUGAL, Portugiesin streut Blüten, Rs.: ONDE A TERRA SE ACABA E O MAR COMEÇA, strahlendes Staatseblem über der Festung Torre de Belém von Lissabon, unten ANTUERPIA 1930, Dm. 39,5mm. dunkelbraune Patina, vz 40,--  
 „Wo das Land endet und das Meer beginnt“ (Luis de Camões)  
 Der Bildhauer und Medailleur Joao da Silva, 1880-1960, studierte u. a. in Genf und Paris und wirkte seit 1906 in Lissabon.



1075

- 1075 **Lüttich (1930)** Bronzemedaille 1930, v. Joseph Witterwulghe, bei Fisch & Cie. 120.15g. Vs.: EXPOSITION INTERNATIONALE DE LIEGE 1930, rastender Schmie auf Amboss, Rs.: Ansicht der Innenstadt mit Brücke, darunter GRANDE INDUSTRIE SCIENCES & APPLICATIONS ART WALLON ANCIEN in 3 Zeilen, Dm. 70mm. vz 50,--



1076

1076 **Paris (1931)** Silbermedaille 1931, v. Raoul Bénard, bei Monnaie de Paris 147.92g. Prämie, Vs.: EXPOSITION COLONIALE INTERNATIONALE - 1931, Büste der Marianne v. v., flankiert von Ostasiaten-, Afrikaner- und Indiobüsten nach außen, Rs.: Früchtekorb auf tropischer Vegetation über Tafel mit Gravur CHARLES-PAUL AUBUGEAULT 1931, oben Angkor Wat zwischen nordafrikanischem Tor und Pagode, Randpunzen: Füllhorn 2ARGENT, Dm. 68mm, MdP III -; Kunsthalle Hamburg -; Maier - . vz Die Internationale Kolonial-Ausstellung, geöffnet vom 6. Mai bis 15. November 1931, war bis dahin die größte ihrer Art und zog 33 Millionen Besucher an.

200,--



1077

1077 **Bronzemedaille 1931**, v. Édouard-Pierre Blin, Hrsg. Henri Téterger, bei Arthus Bertrand, Paris 18.11g. Vs.: EXPOSITION COLONIALE INTERNATIONALE, Afrikaner-, Tuareg- und Ostasiatenbüsten gestaffelt n. l., Rs.: Tafel mit zwei gegenständigen Parade-Elefanten, oben Ansicht von Angkor Wat, unten PARIS 1931, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Dm. 68mm, Kunsthalle Hamburg -; Maier - . dunkelbraune Patina, vz

100,--





1078



1078 Bronzemedaille o. J. (1931), v. Jean de Vernon, bei Arthus Bertrand, Paris 133.49g. Prämie, Vs.: Nordafrikanerinnen-Büste mit Früchtekorb v. v., links Ostasiaten-Kopf mit Statuette, rechts Afrikaner-Kopf mit Lanze, Rs.: leere Widmungstafel auf tropischer Flora mit Elefant, Affe, Flamingo, Marabu, Reh und Panther, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Dm. 68mm, Kunsthalle Hamburg -; Maier -.

dunkelbraune Patina, vz

100,--



1079

1079 Bronzeplakette 1931, ohne Signatur, bei Arthus Bertrand, Paris 17.64g. Auf die Teilnahme Indochinas an der Internationalen Kolonial-Ausstellung Paris, Vs.: drei Damen aus Cochinchina, Annam und Tonkin (nach Statuen-Gruppe von J. Villeneuve), unten COCHINCHINE - ANNAM - TONKIN / PARIS 1931, Rs: L'INDOCHINE A L'EXPOSITION COLONIALE-INTERNATIONLE PARIS - 1931 - PIERRE PASQUIER GOUVERNEUR GL DE L'INDOCHINE in 8 Zeilen, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Maße: 80 x 56,5mm.

winz. Randfehler, vz

100,--



1080

- 1080 Bronzemedaille 1931, v. H. Robert, bei Arthur Bertrand, Paris 55.40g. Vs.: EXPOSITION COLONIALE - PARIS 1931 / 9 AOUT, Globus, Rs.: HONNEUR AUX ANCIENS COMBATTANTS, Büsten von französischem Fährnrich und arabischen, afrikanischen und asiatischen Mitstreitern, Randpunzen: Dreieck BRONZE, Dm. 50mm, Kunsthalle Hamburg -; Maier -.

vz

70,--



1081

- 1081 Vergoldete Bronzemedaille 1931, v. Lucien Bazor, bei Monnaie de Paris 19.94g. Vs.: AMERIQUE, Indianerkopf mit Feder-Kopfschmuck n. l., Rs.: Ausstellungspalast, unten EXPOSITION COLONIALE INTERNATIONALE PARIS 1931 in 3 Zeilen, Dm. 32mm. MdP III 29E.

vz

40,--



1082

- 1082 Bronzemedaille 1931, v. Lucien Bazor, bei Monnaie de Paris 18.67g. Vs.: AMERIQUE, Indianerkopf mit Feder-Kopfschmuck n. l., Rs.: Ausstellungspalast, unten EXPOSITION COLONIALE INTERNATIONALE PARIS 1931 in 3 Zeilen, Dm. 32mm.

vz

30,--



1083

- 1083 Bronzemedaille 1931, v. Anie Mouroux, bei Monnaie de Paris 18.60g. Vs.: OCEANIE, Polynesierinnen-Büste v. v. in einer Bordüre aus Muscheln und Blüten, Rs.: 1931, polynesischer Pavillon, unten EXPOSITION COLONIALE INTERNATIONALE DE PARIS in 3 Zeilen, Dm. 32mm, MDP III 282C; Kunsthalle Hamburg -; Maier -.

vz

40,--



1084 - verkleinert

- 1084 **Lüttich (1939)** Silberplakette 1939, v. Godefroid Devreese, bei Jules Fonson 220.00g. Prämie, Vs.: Neptun sitzt mit Dreizack n. r., rechts stößt Nixe in Muschelhorn, im Hintergrund Ausstellungsgelände, Rs.: CANAL ALBERT, Ansicht des Kanals, unten Gravur EXPOSITION INTERNATIONALE DE L'EAU LIEGE 1939, LE COMMISSAIRE GÉNÉRAL DU GOUVERNEMENT in 2 Zeilen, Randpunze: A(RGENT), Maße: 77 x 81mm, Kunsthalle Hamburg -. **R** Randfehler, sonst vz  
Die Plakette war 1939 Gabe der Société Hollandaise-Belge des amis de la médaille d'art.

200,--

## ARCHÄOLOGISCHE OBJEKTE

### GEMMEN UND SIEGELSTEINE



1085

- 1085 Stempelsiegel, Stein, rot-weiß geädert, konische Form, durchbohrt, runde Siegelfläche, mit der Darstellung eines auffliegenden Adlers mit einer kleinen Ziege in den Fängen, H. 30 x B. 30 x T. 22 mm, Kleinasien oder Vorderer Orient, 1. Hälfte 1. Jtsd. v. Chr., intakt.

350,--

Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel



1086

1087

- 1086 Skaraboid, Chalzedon, grau-beige mit roten Einschlüssen, ohne Durchbohrung, flache Siegelfläche, mit Darstellung einer Sphinx n. l., den rechten Fuß angehoben, im Feld Ankh und vegetables Motiv, H. 14 x B. 19 x T. 7 mm, graeco-phönizisch, 6.-5. Jh. v. Chr., intakt. vgl. British Museum, Inv.-Nr. 102569, 1998, 173 Nr. 35; zu Stil und Komposition vgl. Sangiorgi Coll., Christie's, Auktion April 2019, Los 8.

800,--

Provenienz: Kölner Privatsammlung; ex K + K, Heidelberg, Auktion 252, 2013 („aus der Sammlung eines Gelehrten“)

- 1087 Skaraboid, Chalzedon-Achat mit roten und braunen Einsprengseln, queroval, ohne Durchbohrung, flache Siegelfläche, mit Darstellung eines Adlergreifs n. r., darunter Fisch n. l. schwimmend, H. 13 x B. 16 x T. 9 mm, graeco-persisch, 5.-4. Jh. v. Chr., intakt, vgl. Zwierlein-Diehl, Dreikönigenschrein, 1998, 173 Nr. 35; zu Stil und Komposition vgl. Sangiorgi Coll., Christie's, Auktion April 2019, Los 8.

800,--

Provenienz: Kölner Privatsammlung; ex Hirsch, Auktion 312, 2015, Los 1359 (aus englischer Sammlung)



1088

1089

- 1088 Intaglio, Sardonyx, orange-braun, transluzid, hochoval, flach, mit der Darstellung einer Büste des Merkur mit geschultertem Caduceus n. l., H. 16 x B. 11,5 x T. 2,5 mm, klarer linearer Stil der späten Römischen Republik, 2. Hälfte 2. Jh. v. Chr., intakt. **feines Stück**

600,--

Provenienz: ex Sammlung J. L. C., Südfrankreich, erworben ab 1980er Jahre

- 1089 Intaglio, Karneol, rot-orange mit schwarzen Einschlüssen, queroval, mit konvexer Oberseite und flacher Unterseite, mit der Darstellung eines springenden Hirsches n. l., H. 13 x B. 14 x T. 5 mm, Rundperlstil der Römischen Republik, 1. Hälfte 1. Jh. v. Chr., intakt. vgl. Sena Chiesa, Gemme Aquileia, 1966, Nr. 1122. 1228.

400,--

Provenienz: ex Sammlung J. L. C., Südfrankreich, erworben ab 1980er Jahre



- 1090 Intaglio, Karneol, orange-rot, hochoval, mit konvexer Oberseite und flacher Unterseite, mit der Darstellung einer weiblichen Maske n. l., H. 11 x B. 9 x T. 2 mm, linearer Stil der späten Römischen Republik, 1. Jh. v. Chr., intakt, vgl. Cain/Lang, Edle Steine, 2015, 114 Abb. III 12. **schöner Stil** 180,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1091 Intaglio, Karneol, orange-rot mit wenigen dunklen Einschlüssen, transluzid, rund, flach, mit der Darstellung einer Silensmaske n. l., H. 10 x B. 10 x T. 2 mm, linearer Stil der späten Römischen Republik, 1. Jh. v. Chr., winz. Bestoßung an der Unterseite. 200,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1092 Intaglio, Karneol, rot mit schwarzem Einschluss, fast rund, konoide Form, mit der Darstellung einer Maske des Pan mit Bockshörnern n. l., H. 9 x B. 8 x T. 3,8 mm, grober linearer Stil der späten Römischen Republik, 2. Hälfte 1. Jh. v. Chr., Bestoßungen an der Unterseite. 120,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel



- 1093 Intaglio, Karneol, orange-rot mit dunklen Einschlüssen, hochoval, flach, mit der Darstellung einer Maske des bärtigen Pan mit Bockshörnern n. l., H. 11 x B. 9 x T. 2 mm, linearer Stil der späten Römischen Republik, 2. Hälfte 1. Jh. v. Chr., Bestoßungen am Rand. 100,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1094 Intaglio, Karneol, orange, fast rund, flach, mit der Darstellung eines Ziegenbocks n. l., H. 11 x B. 10,5 x T. 5 mm, späte Republik bis frühe römische Kaiserzeit, 2. Hälfte 1. Jh. v. Chr., Ausbrüche an der Unterseite. 120,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1095 Intaglio, Karneol, orange-rot, fast rund, flach, mit der Darstellung eines Aphlastons (Heckzier eines Schiffes), H. 11 x B. 10 x T. 3 mm, späte Republik bis frühe römische Kaiserzeit, 2. Hälfte 1. Jh. v. Chr., Bestoßungen am Rand. **seltenes Sujet** 80,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel



- 1096 Intaglio, Karneol, rot-braun, queroval, in Fragment einer Eisenfassung, mit der Darstellung eines Adlerkopfes n. l., unten im Feld Q L C (retrograd), Gemme: H. 11 x B. 14 mm, linearer Stil der späten Republik bis frühen römischen Kaiserzeit, 2. Hälfte 1. Jh. v. - Anfang 1. Jh. n. Chr., Stein am linken Rand gebrochen (in der Fassung), ohne Beeinträchtigung des Bildes, vgl. Sena Chiesa, Gemme Aquileia, 1996, Nr. 1295-1296. **sehr feiner Stil** 600,--  
Provenienz: Kölner Privatsammlung; erworben von Sternberg, Lagerliste IX, 1997, Nr. 727



- 1097 Intaglio, Karneol, rotbraun, queroval, flach, mit der Darstellung eines Vogels mit Zweig im Schnabel n. l., H. 6,5 x B. 10 x T. 2,5 mm, frühe römische Kaiserzeit, 1. Jh. v. -1. Jh. n. Chr., am Rand Reste der Metallfassung, intakt. 120,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1098 Intaglio, Karneol, rot, rund, konische Form, mit der Darstellung eines Vogels n. l., davor Zweig, H. 14 x B. 13,8 x T. 5 mm, frühe römische Kaiserzeit, 1. Jh. v. - 1. Jh. n. Chr., Bestoßungen am unteren Rand. 120,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1099 Perlenförmiges Siegel, Chalzedon, hell mit gelber Färbung, quaderförmig mit 4 Siegelseiten, längs durchbohrt, darauf dargestellt: 1) Harpokrates n. l., 2) Lyra, 3) und 4) kultische Gegenstände (?), H. 13 x B. 6 x T. 6 mm, späte Römische Republik bis frühe Kaiserzeit, 1. Jh. v. - 1. Jh. n. Chr., intakt. **sehr seltene, ungewöhnliche Form** 400,--  
Provenienz: Kölner Privatsammlung; erworben um 2005 von Ars Antiqua, Dominique Thirion, Brüssel



- 1100 Intaglio, Karneol, hellrot, hochrechteckig mit abgerundeten Kanten, flach, mit der Darstellung der Athena / Minerva mit Schild und Lanze n. r., rechts Schlange (Erichthonios), H. 10 x B. 7 x T. 3 mm, frühe römische Kaiserzeit, 1. Jh. n. Chr., intakt. 500,--  
Provenienz: ex Sammlung J. L. C., Südfrankreich, erworben ab 1980er Jahre
- 1101 Intaglio, Chromchalzedon (Praser), grün mit schwarzen Einschlüssen, hochoval, leicht konvex, mit der Darstellung einer stehenden Venus mit Spiegel n. r., H. 8,5 x B. 7 x T. 1,5 mm, römische Kaiserzeit, 1.-2. Jh. n. Chr., intakt. 150,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel



- 1102 Intaglio, Karneol, rot, hochoval, mit konvexer Oberseite und flacher Unterseite, mit der Darstellung eines Aesculap-Stabes, H. 9,5 x B. 7 x T. 2 mm, römische Kaiserzeit, wohl 1.-2. Jh. n. Chr., intakt. 120,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1103 Intaglio, Karneol, rot, hochoval, mit der Darstellung des Apollon mit Zweig und Köcher auf Säule gestützt n. l. stehend, H. 10 x B. 8 x T. 3 mm, römische Kaiserzeit, 2. Jh. n. Chr., kleine Bestoßungen am Rand. 180,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1104 Intaglio, Sardonyx, hellbraun, hochoval, flach, mit der Darstellung einer Fortuna mit Steuerruder n. r., H. 10 x B. 7 x T. 3 mm, römische Kaiserzeit, 2. Jh. n. Chr., intakt. 120,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel



- 1105 Intaglio, Karneol, rot, queroval, flach, mit der Darstellung einer „dextrarum iunctio“ (Handschlag) mit Kornähren, H. 6,5 x B. 8 x T. 3 mm, römische Kaiserzeit, 2. Jh. n. Chr., kl. Bestoßungen an der Unterseite. 100,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel
- 1106 Intaglio, Karneol, orange, queroval, flach, mit der Darstellung eines Taschenkrebs in Aufsicht, H. 5 x B. 7 x T. 1,8 mm, römische Kaiserzeit, 1.-3. Jh. n. Chr., Bestoßungen an der Unterseite. 80,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel; erworben von Münzenauktion Essen, Auktion 68, 1994, Los 844
- 1107 Intaglio, Karneol, hellorange, transluzid, queroval, mit konvexer Oberseite und flacher Unterseite, mit der Darstellung eines Fisches, H. 6,5 x B. 9 x T. 2 mm, römische Kaiserzeit, 2.-3. Jh. n. Chr., kl. Bestoßungen am unteren Rand. 100,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel



- 1108 Kameo, Schichtachat, gelb auf weiß auf gelb, mit der Darstellung des Kopfes der Roma oder Minerva mit Helm n. l., H. 23 x B. 16 x T. 4 mm, wohl severisch, um 200 n. Chr., hohes Relief, Ausbrüche am Rand. 800,--  
Provenienz: Kölner Privatsammlung; ex Vente Drouot, Montagne, 2001, Los 48 („Coll. Jean Philippe Mariaud de Serres“)
- 1109 Kameo, Sardonyx, weiß auf anthrazit-blau, hochoval, mit der Darstellung des Kopfes der Medusa in Dreiviertel-Ansicht v. v., Rückseite grob abgearbeitet, H. 16 x B. 12 x T. 11 mm, römische Kaiserzeit, 2.-3. Jh. n. Chr., intakt. vgl. Platz-Horster, Erhabene Steine, 2012, Taf. 14, Nr. 65. 66. **schönes Exemplar** 800,--  
Provenienz: Kölner Privatsammlung; ex Hermann Historica, München, Auktion Mai 2002, Los 3326
- 1110 Kameo, Schichtachat, weiß auf schwarz-blau, queroval, mit der Darstellung einer dextrarum iunctio (Handschlag), darüber Kornähre, unten Beischrift OMONOI(A) (Eintracht), H. 16 x B. 18 x T. 4 mm, römische Kaiserzeit, 2.-3. Jh. n. Chr., R, intakt, vgl. F. H. Marshall, Catalogue of the Finger Rings...British Museum, 1908, Nr. 561. 700,--  
Provenienz: Kölner Privatsammlung; ex Christie's, Paris, 2011, Los 349 („Coll. Jean Philippe Mariaud de Serres“)  
Das Stück drückt die Verbundenheit zweier Menschen aus und war möglicherweise ein Geschenk zur Hochzeit.



- 1111 Knopfsiegel, Heliotrop, dunkelgrün mit roten Einschlüssen, halbkugelförmig, durchbohrt, querovale flache Siegelfläche, mit der Darstellung des Pegasus n. l., darüber Pahlavi-Legende, im Feld Mondsichel und Stern, H. 20,5 x B. 21,5 x T. 16,5 mm, sasanidisch, 4.-5. Jh. n. Chr., intakt. 200,--  
Provenienz: Rheinische Privatsammlung K. Vosswinkel







# Kölner Münzkabinett

Tyll Kroha Nachfolger UG  
(haftungsbeschränkt)

---

## Kommende Auktionen

**E-Auction 6**  
**Frühsommer 2020**

**Auktion 114**  
**09./10.10.2020**

Einlieferungen aus allen Sammelgebieten,  
insbesondere hochwertiger Einzelstücke,  
sind jederzeit herzlich willkommen!  
Zögern Sie nicht uns anzusprechen.

[www.koelner-muenzkabinett.de](http://www.koelner-muenzkabinett.de)  
[info@koelner-muenzkabinett.de](mailto:info@koelner-muenzkabinett.de)





## Kölner Münzkabinett **Tyll Kroha Nachfolger UG** (haftungsbeschränkt)

### **Münzen, Medaillen, Antike Objekte**

50667 Köln,  
Neven-DuMont-Straße 15

Geschäftszeiten:  
Di.–Fr. 10:00–13:00  
und 15:00–18:00 Uhr  
Sa. 10:00–13:00 Uhr,  
Montag nach  
Vereinbarung

Tel. 0221-25 74 238  
Fax 0221-25 41 75  
info@koelner-muenzkabinett.de  
**koelner-muenzkabinett.de**  
Mitglied im Verband der  
deutschen Münzenhändler

